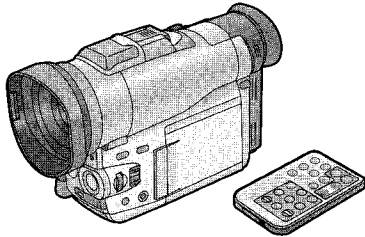


Panasonic

Digital Video Camera

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi

NV-MX300EG



Model No. **NV-MX300EG**



Mini **DV** PAL
MultiMediaCard™



LEICA DICOMAR

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes vollständig durch.

Lire intégralement ces instructions avant d'utiliser l'appareil.

VQT8936

Informationen für Ihre Sicherheit

Digital-Camerarecorder

- Das Typenschild befindet sich an der Unterseite des Camerarecorders.

Netzadapter

- Das Typenschild befindet sich an der Unterseite des Netzadapters.
- Dieses Gerät an einem gut belüfteten Ort betreiben, da es sich beim Betrieb erwärmt. Es darf nicht an einem Ort aufgestellt werden, an dem keine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, z. B. in einem Bücherregal o. ä.

Die Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen und den Camerarecorder korrekt benutzen.

- Für Verletzungen oder Sachschäden, die durch unsachgemäße Benutzung entstehen, welche nicht den Anweisungen in der Bedienungsanleitung entspricht, ist der Benutzer allein verantwortlich.

Den Camerarecorder ausprobieren.

Bevor Sie Ihr erstes wichtiges Ereignis aufnehmen möchten, den Camerarecorder ausprobieren und sich vergewissern, daß er problemlos aufnimmt und korrekt funktioniert.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für den Verlust von aufgezeichnetem Inhalt.

Unter keinen Umständen trägt der Hersteller irgendwelche Haftung für den Verlust von Aufzeichnungen aufgrund von Betriebsstörungen oder Defekten dieses Camerarecorders, seines Zubehörs oder von Cassetten.

Urheberrechte sorgfältig beachten.

Das Aufnehmen von kommerziell vorbespielten Bändern oder Platten bzw. von anderem veröffentlichten oder gesendeten Material, außer für den privaten Gebrauch, kann Urheberrechte verletzen. Selbst für den privaten Gebrauch ist jedoch das Aufnehmen von gewissem Material nicht gestattet.

- „Windows“ ist ein Warenzeichen oder eingetragenes Warenzeichen von Microsoft Corporation U.S.A.
- Beim SD-Logo handelt es sich um ein Warenzeichen.
- „Leica“ ist ein eingetragenes Warenzeichen von Leica Microsystems IR GmbH, „Dicomar“ ein eingetragenes Warenzeichen von Leica Camera AG.
- Bei allen anderen Firmen- oder Produktbezeichnungen handelt es sich um Warenzeichen der betreffenden Unternehmen.

Auf einer MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte aufgezeichnete Standbilder

Bilder, die mit einem anderen Gerät aufgezeichnet bzw. erstellt wurden, können u.U. nicht mit diesem Camerarecorder wiedergegeben werden, und umgekehrt. Bitte überzeugen Sie sich daher vor dem Gebrauch, dass die Kompatibilität zwischen den beiden Geräten gewährleistet ist.

Seiten mit zusätzlicher Information

Seiten mit zusätzlicher Information sind mit einem Pfeil vor der Seitennummer gekennzeichnet, z. B. (→ 00).

WICHTIGER HINWEIS

Um die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Störungen zu vermeiden, nur das empfohlene Zubehör verwenden und dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen. Das Gehäuse nie öffnen; im Geräteinneren gibt es keine Teile, die von Laien gewartet werden können. Wenden Sie sich für Reparaturarbeiten bitte an das Fachpersonal.

EMV Elektrische und magnetische Verträglichkeit.

Dieses Zeichen (CE) finden Sie auf dem Typenschild.

Inhalt

Vor dem Aufnehmen

Mitgeliefertes Zubehör	6
Bedienungselemente und Bauteile	7
Die 3 Arten der Stromversorgung	11
■ Stromversorgung von einer Netzsteckdose	11
■ Stromversorgung von der Zigarettenanzünderbuchse im Auto	11
■ Stromversorgung mit dem Akku	12
■ Quick Charge (Schnelles Aufladen)	14
■ Wenn die Ladeanzeigelampen am Netzadapter zur Warnung blinken	14
Einsetzen der Cassette	15
■ LP-Modus	16
Benutzen des Suchers	17
Benutzen des LCD-Monitors	17
Anbringen des Objektivdeckels	18
Verstellen des Handgriffriemens	18
Befestigen des Schultertrageriemens	18
Benutzen des Menüs	19
Menü-Funktionen	20
Einstellen von Datum und Uhrzeit	26
Einstellen der Helligkeit und Farbsättigung des LCD-Monitors/Suchers	27

Grundsätzliche Bedienung

Aufnahmen	28
Überprüfen des Endes einer aufgenommenen Szene (Aufnahme-Prüfung)	29
Aufnehmen von Szenen mit Gegenlicht (Gegenlicht-Kompensation)	29
Sich selbst aufnehmen (Aufnehmen mit nach vorne gerichtetem LCD-Monitor)	30
Den Bildgegenstand oder den Aufnahmewinkel vergrößern (Heran- und Zurückzoomen)	31
Noch stärkeres Vergrößern des Bildgegenstandes (Digital-Zoom)	32
Aufnahmen von Standbildern auf der Cassette	33
■ Progressive Photoshot	33
■ Dauer-Photoshot	35
■ Digital-Standbild	35
■ Vollbild-Laufbilder (Vollbild-Modus)	35
Aufnahmen im Breitbild-Format (KinofORMAT-Modus/Breitbildformat-Modus)	36
Aufnahmen mit minimiertem Verwackeln (Optischer Bildstabilisator)	37
Betrachten der soeben aufgenommenen Szenen auf dem Camerarecorder (Wiedergabe)	38
■ Regeln der Lautstärke	38
Auffinden einer gewünschten Szene für die Wiedergabe	39
Wiedergabe in Zeitlupe (Zeittipen-Wiedergabe)	40
Wiedergabe von Standbildern und Einzelbild-Fortschaltung (Standbild-/Einzelbild-Wiedergabe)	41
Wiedergabe auf einem Fernseher	42

Fortgeschrittene Bedienung

Betrachten der aufgenommenen Szenen während der Aufnahmepause (Kamerasuchlauf)	43
Auffinden des Endes des aufgezeichneten Bandabschnittes auf der Cassette (Leerstellen-Suchlauf)	44
Auffinden des Anfangs aufgezeichneter Szenen, die mit Index-Signal markiert sind. (Index-Suchlauf)	45
Ein- und Ausblenden	48
Aufnahmen in besonderen Situationen (Belichtungsautomatik-Programme)	49
Aufnahmen mit Spezial-Effekten (Digital-Effekte)	51
■ Stroboskop-Multibild-Modus	53
■ Manueller Multibild-Modus	54
■ Bild-im-Bild-Modus	56
■ Wipe-Modus und Mix-Modus	57
Aufnahmen mit natürlichen Farben (Weißabgleich)	58
Manueller Weißabgleich	59
■ Hinweis zum Weißabgleich-Sensor	59
Manuelle Scharfeinstellung des Bildgegenstands (Manuelle Scharfeinstellung)	61
Manuelles Einstellen der Verschlusszeit	62
Manuelles Einstellen der Blende	63
Aufnahmen mit gleichbleibender Helligkeit (AE Lock-Funktion)	64
Weitere praktische Funktionen	65
Hinzufügen von neuem Ton auf einer aufgezeichneten Cassette (Nachvertonung)	67
Benutzen der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte	69
Benutzen des Camerarecorders als Digital-Standbild-Kamera (Mega-Pixel-Standbild-Aufnahme-Card-Photoshot)	70
Kopieren von Bildern einer Cassette auf eine MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte	73
Kopieren von Standbildern von der MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte auf eine Cassette (Bildübertragung)	74
Wiedergeben der auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte aufgezeichneten Bilder (Card-Wiedergabe)	75
Einfügen von Titeln	77
Erstellen von Titeln	78
Verhindern eines versehentlichen Löschens von Bildern auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte (Sperr-Einstellung)	80
Löschen von Bildern auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte	81
Eine nicht verwendbare MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte wieder verwendbar machen (Formatieren)	82
Schreiben von Druckinformationen auf einer MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte (DPOF-Einstellungen)	83
Verwendung des mitgelieferten USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte	84
Benutzen des USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte	85
Hinweise zum USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte	86
Verarbeiten und Modifizieren von Fotos (HotShots)/ Erstellen eigener Mitteilungen (NetCard)	87
Installieren von HotShots oder NetCard	88
Starten von HotShots oder NetCard	88
Verwendung des Anwendungsprogramms HotShots	89

■ Bilderfassungs-Modus [Laden]	89
■ Bearbeitungs-Modus [Optimieren]	89
■ Gemeinsamer Bild-Modus [Freigabe]	90
■ Internet-Modus [Internet]	90
■ Wiederherstellen von Bildern im Breitbild-Format auf normale Bilder	90
Verwendung des Anwendungsprogramms NetCard	91
■ Hinweise zu den Voreinstellungen [Präferenzen]	92
Verwendung der auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte aufgezeichneten Bilder auf dem Computer	93
Hinweise zu Anwendungsprogrammen für die SD-Speicherkarte	94
Hinweise zum Gebrauch der MultiMediaCard und SD-Speicherkarte	95
Fernbedienung	96
■ Einsetzen der Knopfzelle	99
■ Benutzen der Fernbedienung	100

Editieren

Kopieren auf eine S-VHS- oder VHS-Cassette (Kopieren)	101
Überspielen von einem externen Gerät auf den Camerarecorder	102
■ Hinweise zur Aufzeichnung auf eine Card	102
■ Hinweise zur Analog-Digital-Umwandlung	102
Einsatz zusammen mit digitalen Videogeräten (Kopieren)	103
Kopieren mit Hilfe einer Schnittsteuereinheit	104
Benutzen des Camerarecorders mit einem Video-Drucker	105
Benutzen der automatischen Druckfunktion (Autoprint)	106
Benutzen des Camerarecorders mit einem Computer	108

Hinweise, andere Informationen

Vorsichtshinweise für den Betrieb	109
■ Nach dem Gebrauch	109
■ Kondenswasserbildung	111
■ Verschmutzte Köpfe und Abhilfe	112
■ Optimale Benutzung des Akkus	113
■ Wiedergabe-Wiederholung	113
■ Hören des Wiedergabetons über einen Kopfhörer	113
■ Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung	114
■ LCD-Monitor/Sucher/Sonnenblende	115
■ Hinweise zum Blitzgerät	115
Glossar	116
■ Digital-Video-System	116
■ Scharfeinstellung	117
■ Weißabgleich	119
■ Farbtemperatur	120
■ Timecode	121
■ Speicherstopp-Funktion	121
Anzeigen	122
Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes (Probleme und Abhilfe)	130
Sonderzubehör	134
Technische Daten	135

Informations pour votre sécurité

Caméscope

- La plaque signalétique se trouve sous le caméscope.

Adaptateur CA

- La plaque signalétique se trouve sous l'adaptateur CA.
- Cet appareil s'échauffe lorsqu'il fonctionne. Veuillez donc l'utiliser dans un endroit bien aéré. N'installez pas cet appareil dans un endroit confiné (bibliothèque, etc.).

- Lisez attentivement le mode d'emploi et utilisez correctement le caméscope.
- Toute blessure ou dégât matériel résultant d'un usage non conforme aux instructions données dans le mode d'emploi sont sous l'entière responsabilité de l'utilisateur.

Essayez le caméscope.
Veuillez à essayer le caméscope avant d'enregistrer vos premières séquences importantes et vérifiez qu'il enregistre et qu'il fonctionne correctement.

Le fabricant ne peut être tenu pour responsable de la perte de données enregistrées.
Le fabricant ne peut en aucun cas être tenu pour responsable de la perte d'enregistrements causée par une anomalie ou un défaut de ce caméscope, de ses accessoires ou des cassettes.

Respectez scrupuleusement les lois sur les droits d'auteur.

L'enregistrement de bandes pré-enregistrées ou de disques ainsi que d'informations publiées ou transmises sur les ondes peut constituer une violation des lois sur les droits d'auteur. L'enregistrement de certaines oeuvres peut faire l'objet de limitations, même pour une utilisation privée.

- Windows est une marque commerciale ou une marque déposée de Microsoft Corporation U.S.A.
- SD Logo est une marque commerciale.
- Leica est une marque déposée de Leica microsystems IR GmbH et Dicomar est une marque déposée de Leica Camera AG.
- Tous les autres noms de sociétés et de produits mentionnés dans le mode d'emploi sont des marques commerciales ou des marques déposées de leur société respective.

Image fixes enregistrées sur une MultiMediaCard ou Carte mémoire SD

Il peut ne pas être possible de lire sur ce caméscope des images enregistrées sur et créées par un autre appareil vidéo, ou vice versa. Pour cette raison, vérifiez préalablement la compatibilité de l'appareil.

Pages de référence
Les pages de référence sont indiquées par une flèche, par exemple: (→ 00).

AVERTISSEMENT
Pour réduire les risques d'incendie ou d'électrocution et les interférences indésirables, utilisez seulement les accessoires recommandés et n'exposez pas cet appareil à la pluie ou à l'humidité. N'enlevez pas le boîtier (ou le dos) de l'appareil; celui-ci ne contient aucune pièce pouvant être réparée par l'utilisateur. Confiez toute réparation à un spécialiste.

■ **Compatibilité électrique et magnétique CEM**
Ce symbole (CE) figure sur la plaque signalétique.

Table des matières

Avant l'enregistrement

- Accessoires standard 6
- Commandes et composants 7
- Les trois types d'alimentation 11
 - Alimentation à partir d'une prise secteur 11
 - Alimentation électrique à partir de la prise pour allume-cigare d'une voiture 11
 - Alimentation à partir de la batterie 12
 - Charge rapide 14
 - Lorsque les témoins de charge clignotent sur l'adaptateur CA pour avertissement 14
- Insertion de la cassette 15
 - Mode LP 16
- Utilisation du viseur 17
- Utilisation du moniteur LCD 17
- Fixation du capuchon d'objectif 18
- Réglage de la courroie de poignée 18
- Fixation de la bandoulière 18
- Utilisation de l'écran de menu 19
- Fonctions des menus 20
- Réglage de la date et de l'heure 26
- Réglage du niveau de luminosité et de couleur du moniteur LCD/viseur 27

Opérations de base

- Enregistrement 28
- Vérification du bon déroulement de l'enregistrement (Vérification d'enregistrement) 29
- Enregistrement de séquences à contre-jour (Compensation de contre-jour) 29
- Enregistrement de soi-même (Enregistrement avec le moniteur LCD orienté vers l'avant) 30
- Agrandissement du sujet ou élargissement de l'angle d'enregistrement (Rapprochement/éloignement au zoom) 31
- Pour agrandir encore les sujets (zoom numérique) 32
- Enregistrement d'images fixes sur la cassette
 - Instantané progressif 33
 - Instantané continu 35
 - Images fixes numériques 35
 - Images animées par trames (Mode frame) 35
- Enregistrement en format grand écran (Mode cinéma/Mode grand écran) 36
- Enregistrement avec le moins de tremblement possible (Stabilisateur d'image optique) 37
- Visionnement sur le caméscope des séquences que l'on vient d'enregistrer (Lecture)
 - Réglage du volume sonore 38
- Recherche d'une séquence que l'on désire visionner 39
- Lecture au ralenti 40
- Lecture d'images fixes et d'images avancées une par une (Lecture d'images fixes/trame par trame) 41
- Lecture sur un téléviseur 42

Opérations plus poussées

Visionnement de séquences enregistrées pendant la pause d'enregistrement (Recherche caméscope)	43
Recherche de la fin d'une partie enregistrée sur une cassette (Recherche d'espace vierge)	44
Recherche du début d'enregistrements marqués d'un signal d'index (Recherche d'index)	45
Ouverture/fermeture en fondu	48
Enregistrement en situations particulières (Programme AE)	49
Enregistrement avec effets spéciaux (Effets numériques)	51
■ Mode multi-image stroboscopiques	53
■ Mode multi-image manuel	54
■ Mode image dans l'image	56
■ Mode volet et mode mixage	57
Enregistrement aux couleurs naturelles (Balance des blancs)	58
Réglage manuel de la balance des blancs	59
■ Sur le capteur de balance des blancs	59
Mise au point manuelle sur le sujet (Mise au point manuelle)	61
Réglage manuel de la vitesse d'obturation	62
Réglage manuel du diaphragme	63
Enregistrement avec luminosité fixe (fonction verrouillage AE)	64
Autres fonctions utiles	65
Ajout de nouveaux sons sur une cassette enregistrée (Repiquage sonore)	67
Utilisation de la MultiMediaCard ou de la Carte mémoire SD	69
Utilisation du caméscope comme appareil vidéo photo numérique (Enregistrement d'images fixes mégapixels-instantané de carte)	70
Copie des images d'une cassette sur une MultiMediaCard ou Carte mémoire SD	73
Copie d'images fixes d'une MultiMediaCard ou Carte mémoire SD sur une cassette (Transmission d'image)	74
Lecture d'images enregistrées sur la MultiMediaCard ou Carte mémoire SD (lecture de carte)	75
Insertion de titres	77
Création de titres	78
Pour empêcher l'effacement accidentel des images d'une MultiMediaCard ou d'une carte mémoire SD (paramètre de verrouillage)	80
Effacement d'images d'une MultiMediaCard ou d'une carte mémoire SD	81
Pour pouvoir réutiliser une MultiMediaCard ou une carte mémoire SD devenue inutilisable (Formatage)	82
Ecriture des informations de tirage sur une MultiMediaCard ou une carte mémoire SD (informations DPOF)	83
Utilisation du lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD fourni	84
Utilisation du lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD	85
Sur le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD	86
Traitement et modification de photos (HotShots)/Création de messages originaux (NetCard)	87
Installation de HotShots ou de NetCard	88
Lancement de HotShots ou de NetCard	88
Utilisation de l'application HotShots	89

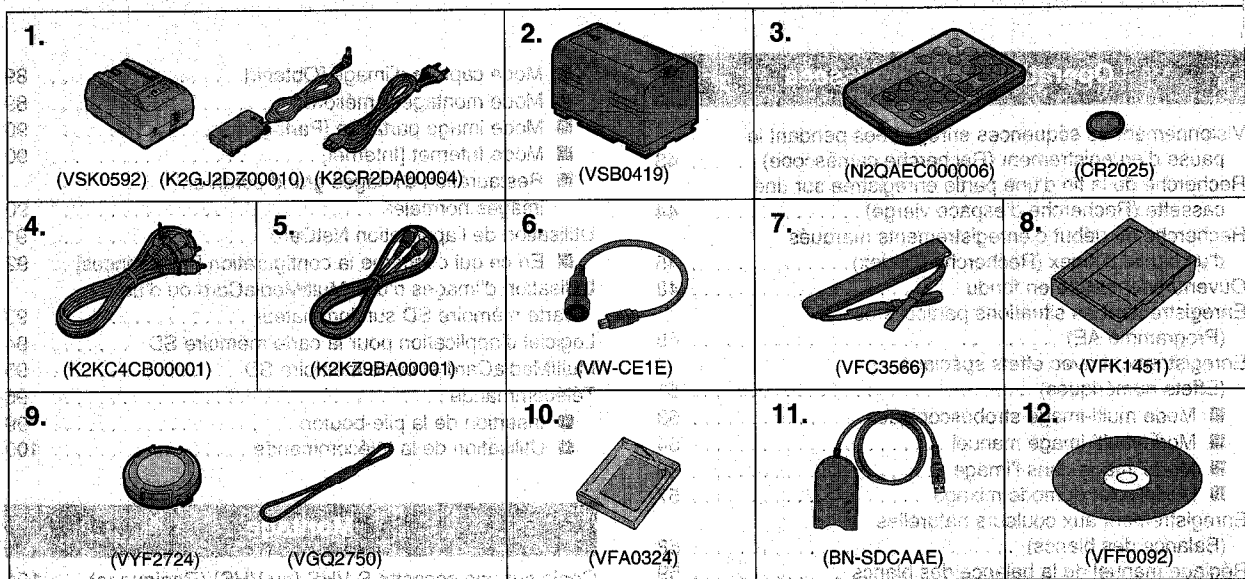
■ Mode capture d'image [Obtenir]	89
■ Mode montage [Améliorer]	89
■ Mode image partagée [Partager]	90
■ Mode Internet [Internet]	90
■ Restauration d'images grand écran en images normales	90
Utilisation de l'application NetCard	91
■ En ce qui concerne la configuration [Préférences] ..	92
Utilisation d'images d'une MultiMediaCard ou d'une carte mémoire SD sur l'ordinateur	93
Logiciel d'application pour la carte mémoire SD	94
MultiMediaCard et carte mémoire SD	95
Télécommande	96
■ Insertion de la pile-bouton	99
■ Utilisation de la télécommande	100

Montage

Copie sur une cassette S-VHS (ou VHS) (Repiquage) ...	101
Enregistrement du contenu d'une source externe	102
■ En ce qui concerne l'enregistrement sur une carte ...	102
■ Conversion analogique-numérique	102
Utilisation avec des appareils vidéo numérique (Repiquage)	103
Copie à l'aide d'une table de montage	104
Utilisation du caméscope avec une imprimante vidéo ...	105
Utilisation de la fonction impression automatique (Autoprint)	106
Utilisation du caméscope avec un ordinateur	108

Remarques, divers

Précautions d'utilisation	109
■ Après l'utilisation	109
■ Condensation	111
■ Remède à l'encrassement des têtes vidéo	112
■ Bon usage de la batterie	113
■ Lecture répétée	113
■ Ecoute des sons de lecture au casque d'écoute	113
■ Précautions pour le rangement	114
■ Moniteur LCD/Visueur/Pare-soleil d'objectif	115
■ Flash automatique	115
Glossaire	116
■ Système vidéo numérique	116
■ Mise au point	117
■ Réglage de la balance des blancs	119
■ Température de couleur	120
■ Code temporel	121
■ Fonction arrêt mémoire	121
Indications	122
Avant de faire appel à un technicien (Problèmes & Solutions)	130
Accessoires en option	134
Spécifications	136



DEUTSCH


MITgeliefertes Zubehör

- 1. Netzadapter (→ 11, 12, 13, 14, 110)**
Zur Versorgung des Camerarecorders mit Strom.
Zum Aufladen des Akkus.
Gleichstrom-Eingangskabel und Netzkabel (→ 11, 12)
Zum Anschließen des Netzadapters an den Camerarecorder und an eine Netzsteckdose.
- 2. Akku (→ 12, 13, 14)**
Zur Versorgung des Camerarecorders mit Strom
- 3. Fernbedienung und Knopfzelle (→ 96, 99, 100)**
- 4. AV-Kabel (→ 42, 101, 102, 104, 108)**
- 5. S-Video-Kabel (→ 42, 101, 102, 104, 105, 106, 108)**
- 6. Edit-Buchsen-Umwandlungsadapter (→ 104)**
- 7. Schultertrageriemen (→ 18)**
- 8. Kopfreinigungs-Cassette (→ 112)**
- 9. Objektivdeckel und Objektivdeckel-Kordel (→ 18)**
- 10. MultiMediaCard (→ 69, 95, 114)**
- 11. USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte (→ 84, 85, 86)**
- 12. CD-ROM: Anwendungsprogramm USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte sowie HotShots, NetCard (→ 84, 85, 86, 87, 88)**

Batterie-Entsorgung
Batterien gehören nicht in den Hausmüll!
Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines in Ihrem Land evtl. vorhandenen Rücknahmesystems.
Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab. Batterien sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät
-abschaltet und signalisiert „Batterien leer“
-nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschlusssicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.
Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.
Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:
Pb = Batterie enthält Blei
Cd = Batterie enthält Cadmium
Hg = Batterie enthält Quecksilber
Li = Batterie enthält Lithium




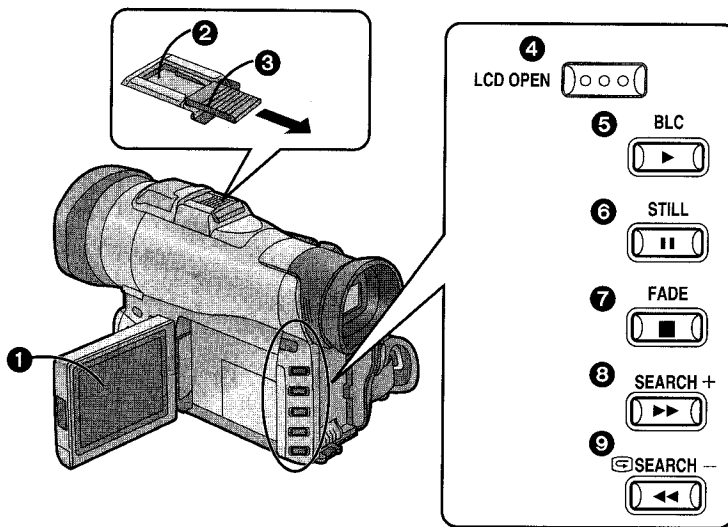
FRANCAIS

Accessoires standard

- 1. Adaptateur CA (→ 11, 12, 13, 14, 110)**
Pour alimenter le caméscope.
Pour charger la batterie.
- Câble d'entrée CC et câble d'alimentation secteur (→ 11, 12)**
Pour raccorder l'adaptateur CA au caméscope et à une prise d'alimentation secteur.
- 2. Batterie (→ 12, 13, 14)**
Pour alimenter le caméscope
- 3. Télécommande et pile-bouton (→ 96, 99, 100)**
- 4. Câble audio/vidéo et (→ 42, 101, 102, 104, 108)**
- 5. Câble S-Vidéo (→ 42, 101, 102, 104, 105, 106, 108)**
- 6. Adaptateur Pour Prise Montage (→ 104)**
- 7. Bandoulière (→ 18)**
- 8. Cassette de nettoyage de têtes (→ 112)**
- 9. Capuchon d'objectif et cordon de capuchon d'objectif (→ 18)**
- 10. MultiMediaCard (→ 69, 95, 114)**
- 11. Lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD (→ 84, 85, 86)**
- 12. CD-ROM: Lecteur/enregistreur USB pour programme de Carte mémoire SD et HotShots, NetCard (→ 84, 85, 86, 87, 88)**

■ **Remarque concernant les batteries et piles**
Les batteries rechargeables ou piles usagées ne peuvent être ajoutées aux déchets ménagers.
Informez-vous auprès de l'autorité locale compétente afin de connaître les endroits où vous pouvez déposer celles-ci.





DEUTSCH

Bedienungselemente und Bauteile

1 LCD-Monitor (→ 17, 115)

Aufgrund von technologisch bedingten Beschränkungen in der LCD-Produktion können auf dem LCD-Monitor-Bildschirm u. U. einige winzige helle oder dunkle Punkte sichtbar sein. Dies ist jedoch keine Funktionsstörung, und diese Punkte werden nicht mit aufgezeichnet.

2 Intelligenter Zubehörschuh

Hier kann das Blitzgerät (VW-FLH3E: Sonderzubehör) (→ 115) oder das Stereo-Mikrofon (VW-VMS2E: Sonderzubehör) usw. befestigt werden. Bei Verwendung von Zubehör, das mit dem intelligenten Zubehörschuh kompatibel ist, wird dieses über den Camerarecorder mit Spannung versorgt. Entfernen Sie die Zubehörschuh-Abdeckung, bevor Sie Zubehör daran befestigen.

- Vermeiden Sie eine Berührung der Kontakte des intelligenten Zubehörschuhs.

3 Zubehörschuh-Abdeckung

Vor dem Befestigen eines Zubehörs am Zubehörschuh die Zubehörschuh-Abdeckung abnehmen, indem Sie diese in Pfeilrichtung schieben.

4 Öffnungstaste für den LCD-Monitor [LCD OPEN] (→ 17)

5 Gegenlicht-Taste [BLC] (→ 29)

Wiedergabe-Taste [▶] (→ 38, 75)

6 Standbild-Taste [STILL] (→ 33, 35)

Pausentaste [||] (→ 41, 75)

7 Ein-/Ausblend-Taste [FADE] (→ 48)

Stopp-Taste [■] (→ 38, 75)

8 Vorwärts-Suchlauf-Taste [SEARCH+] (→ 43)

Vorspul-/Vorwärts-Bildsuchlauf-Taste [▶▶] (→ 39)

9 Rückwärts-Suchlauf-Taste [SEARCH-] (→ 43)

Rückspul-/Rückwärts-Bildsuchlauf-Taste [◀◀] (→ 38, 39)

(→ 38, 39)

Aufnahmeprüf-Taste [Ⓞ] (→ 29)

FRANÇAIS

Commandes et composants

1 Moniteur LCD (→ 17, 115)

En raison des limitations de la technologie de production des LCD, il est possible qu'il y ait de minuscules points brillants ou sombres sur l'écran du moniteur LCD. Toutefois, ceci n'est pas une anomalie, et n'affecte pas l'image enregistrée.

2 Griffes porte-accessoire intelligente

Un flash automatique (VW-FLH3E: en option) (→ 115) ou un microphone stéréo (VW-VMS2E: en option), etc. peut y être monté. Lorsqu'on utilise un accessoire compatible avec la griffe accessoire intelligente, il est alimenté directement par le caméscope. Retirer le panneau de la griffe pour monter ces accessoires.

- Ne pas toucher la partie connecteur de la griffe accessoire intelligente.

3 Panneau de la griffe

Lors de l'utilisation de la griffe, ouvrir le panneau de la griffe en le faisant glisser dans la direction de la flèche.

4 Touche d'ouverture du moniteur LCD [LCD OPEN] (→ 17)

5 Touche de contre-jour [BLC] (→ 29)

Touche de lecture [▶] (→ 38, 75)

6 Touche d'image fixe [STILL] (→ 33, 35)

Touche de pause [||] (→ 41, 75)

7 Touche de fondu [FADE] (→ 48)

Touche d'arrêt [■] (→ 38, 75)

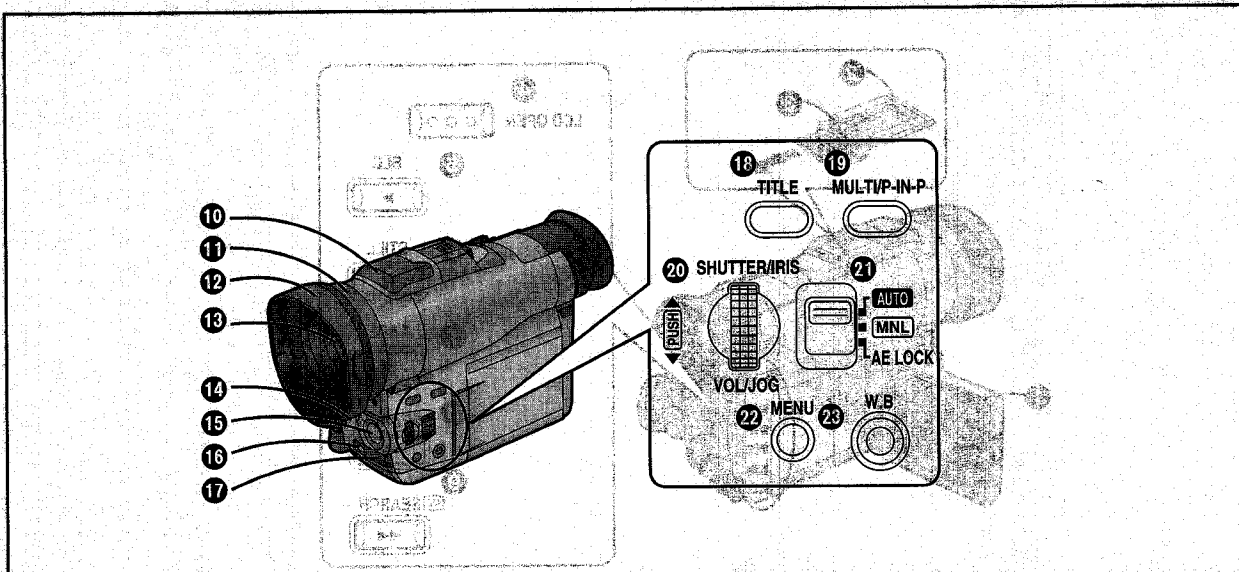
8 Touche de recherche vers l'avant [SEARCH+] (→ 43)

Touche d'avance rapide/repérage avant [▶▶] (→ 39)

9 Touche de recherche vers l'arrière [SEARCH-] (→ 43)

Touche de rebobinage/repérage arrière [◀◀] (→ 38, 39)

Touche de vérification d'enregistrement [Ⓞ] (→ 29)

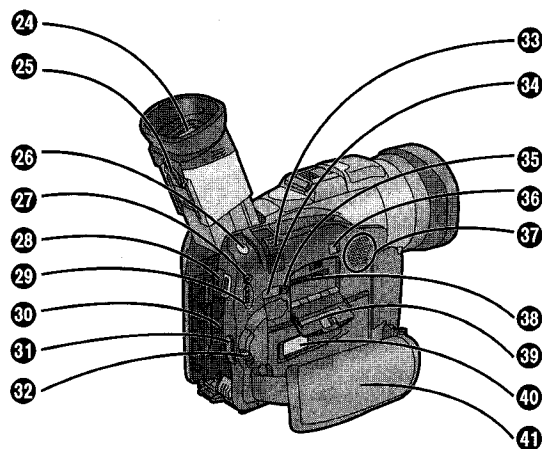


DEUTSCH

- 10 Mikrofon (eingebaut, Stereo)
- 11 Scharfeinstellung (→ 61)
- 12 Sonnenblende (→ 115)
- 13 Objektiv (→ 18)
- 14 Weißabgleich-Sensor (→ 59, 119)
- 15 Scharfeinstelltaste [FOCUS] (→ 61)
- 16 Aufnahme-Anzeigelampe (→ 28)
- 17 Fernbedienungs-Sensor (→ 100)
- 18 Titeltaste [TITLE] (→ 77)
- 19 Multibild-Taste [MULTI] (→ 53, 54, 77)
Bild-im-Bild-Taste [P-IN-P] (→ 56)
- 20 Multifunktions-Regler/Taste [PUSH] (→ 19, 26, 27, 41, 62, 63)
- 21 Modus-Wahlschalter [AUTO/MNL/AE LOCK] (→ 28, 49, 58, 59, 61, 62, 63, 64)
- 22 Menü-Taste [MENU] (→ 19)
- 23 Weißabgleichstaste [W.B.] (→ 58)

FRANCAIS

- 10 Micro (incorporé, stéréo)
- 11 Bague de mise au point (→ 61)
- 12 Pare-soleil d'objectif (→ 115)
- 13 Objectif (→ 18)
- 14 Capteur de la balance des blancs (→ 59, 119)
- 15 Touche de mise au point [FOCUS] (→ 61)
- 16 Témoin d'enregistrement (→ 28)
- 17 Capteur de télécommande (→ 100)
- 18 Touche de titre [TITLE] (→ 77)
- 19 Touche de multi-images [MULTI] (→ 53, 54, 77)
Touche d'image dans l'image [P-IN-P] (→ 56)
- 20 Molette multifonctions [PUSH] (→ 19, 26, 27, 41, 62, 63)
- 21 Interrupteur de sélection de mode [AUTO/MNL/AE LOCK] (→ 28, 49, 58, 59, 61, 62, 63, 64)
- 22 Touche de menu [MENU] (→ 19)
- 23 Touche de réglage de la balance des blancs [W.B.] (→ 58)



DEUTSCH

24 Sucher (→ 17, 115)

Aufgrund von technologisch bedingten Beschränkungen in der LCD-Produktion können auf dem Sucherbildschirm u. U. einige winzige helle oder dunkle Punkte sichtbar sein. Dies ist jedoch keine Funktionsstörung, und diese Punkte werden nicht mit aufgezeichnet.

25 Okularkorrektur-Regler (→ 17)

26 Standbild-Aufnahmetaste [PHOTO SHOT] (→ 33, 70)

27 Rückstelltaste [RESET] (→ 130)

28 Akku-Entriegelungstaste [BATTERY EJECT] (→ 12)

29 Betriebsmodus-Lampen [CAMERA/VCR/CARD P.B] (→ 28, 38, 75)

30 Akkuhalterung (→ 12)

31 Aufnahme-Start-/Stopp-Taste (→ 28)

32 Aus/Ein- und Modus-Wahlschalter [OFF/ON/MODE] (→ 17, 28, 38, 75, 109)

33 Zoomhebel [W/T] (→ 31, 32)

34 Band-/Card-Photoshot-Wahlschalter [TAPE/CARD] (→ 33, 70, 73)

35 Card-Zugriffslampe [ACCESS] (→ 69)

36 Öffnungshebel für Cardschlitz-Abdeckung [OPEN] (→ 69)

37 Lautsprecher (→ 38)

38 Cardschlitz (→ 69)

39 Cardschlitz-Abdeckung (→ 69)

40 Cassettenfach-Fenster (→ 15)

41 Handgriff-Riemen (→ 18)

FRANÇAIS

24 Viseur (→ 17, 115)

En raison des limitations de la technologie de production des LCD, il est possible qu'il y ait de minuscules points brillants ou sombres sur l'écran du viseur. Toutefois, ceci n'est pas une anomalie, et n'affecte pas l'image enregistrée.

25 Bouton du correcteur d'oculaire (→ 17)

26 Touche d'instantané [PHOTO SHOT] (→ 33, 70)

27 Bouton de remise à zéro [RESET] (→ 130)

28 Touche d'éjection de batterie [BATTERY EJECT] (→ 12)

29 Témoins du mode de fonctionnement [CAMERA/VCR/CARD P.B] (→ 28, 38, 75)

30 Support de batterie (→ 12)

31 Touche de départ/arrêt d'enregistrement (→ 28)

32 Interrupteur d'alimentation et sélection de mode [OFF/ON/MODE] (→ 17, 28, 38, 75, 109)

33 Levier du zoom [W/T] (→ 31, 32)

34 Sélecteur d'instantané bande/carte [TAPE/CARD] (→ 33, 70, 73)

35 Témoin d'accès de carte [ACCESS] (→ 69)

36 Levier d'ouverture de cache de logement de carte [OPEN] (→ 69)

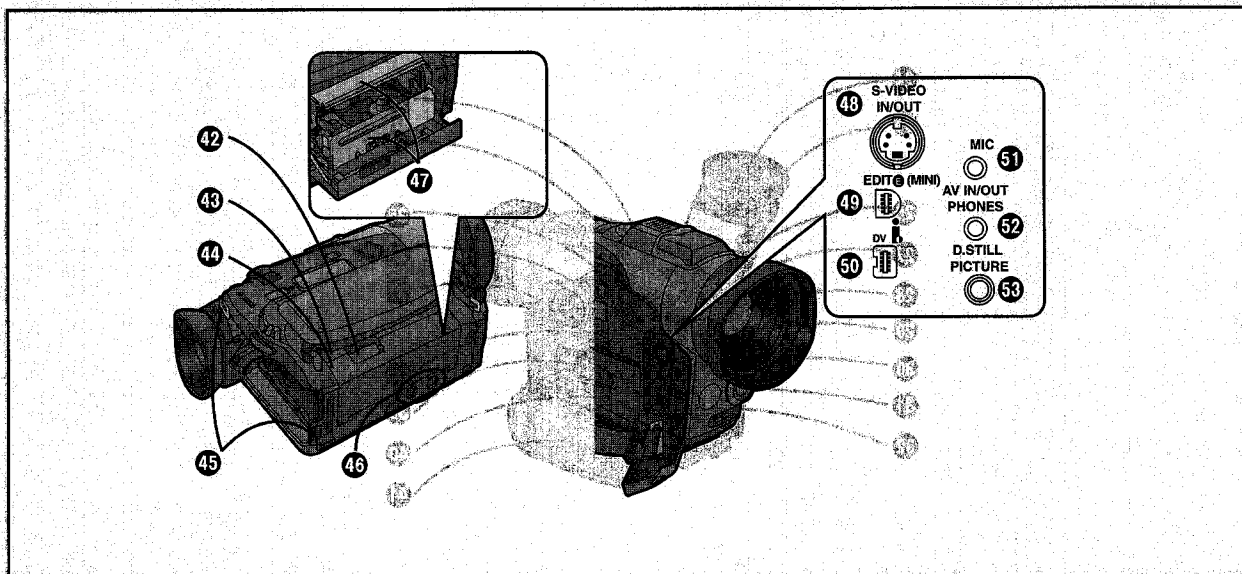
37 Haut-parleur (→ 38)

38 Logement de carte (→ 69)

39 Cache de logement de carte (→ 69)

40 Fenêtre du compartiment de cassette (→ 15)

41 Courroie de poignée (→ 18)

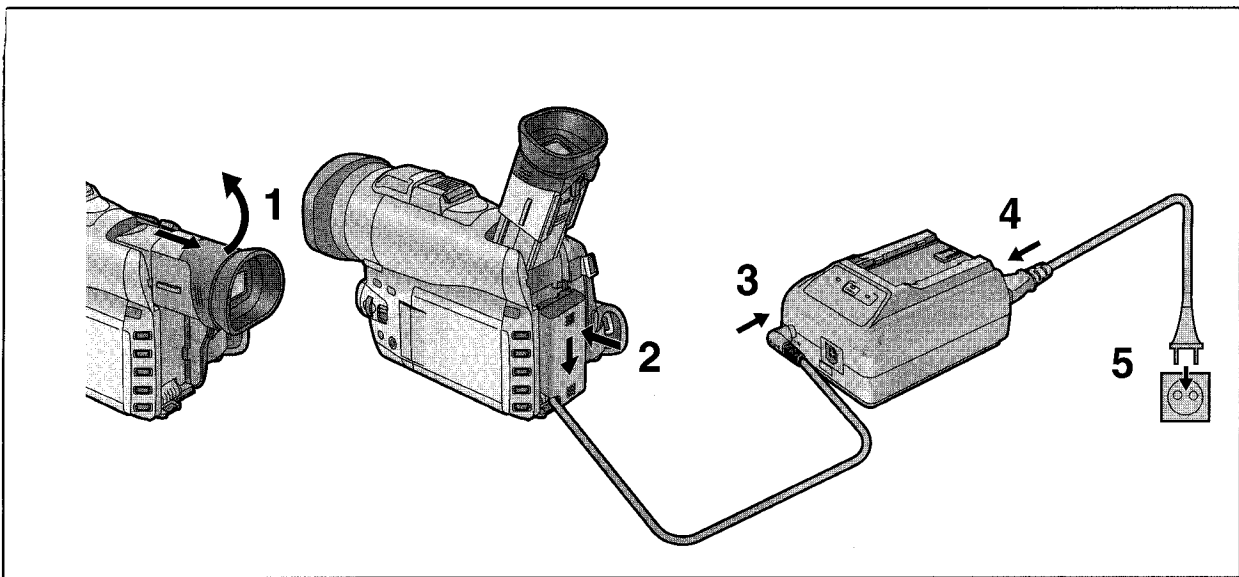


DEUTSCH

- 42** Cassettenauswurf-Hebel [OPEN/EJECT] (→ 15)
- 43** Oberer Cassettenfachdeckel (→ 15)
- 44** Unterer Cassettenfachdeckel (→ 15)
- 45** Halterungen für den Schultertrageriemen (→ 18)
- 46** Stativanschluss
Zum Befestigen des Camerarecorders auf einem Stativ (Sonderzubehör).
- 47** Cassettenhalterung (→ 15)
- 48** S-Video-Eingangsbuchse/Ausgangsbuchse [S-VIDEO IN/OUT] (→ 42, 101, 102, 104, 105, 106, 108)
Das S-Video-Kabel an diese Buchse anschließen, um ein schärferes Bild aufnehmen oder auf dem Fernsehbildschirm betrachten zu können.
- 49** Edit-Buchse [EDIT (MINI)] (→ 104, 106)
- 50** DV-Anschluss (i.LINK) [i.LINK] (→ 103)
Diese Buchse mit einem Digital-Video-Gerät mit DV-Anschluss „i.LINK“ verbinden.
„i.LINK“ ist die Buchsenbezeichnung gemäß Norm IEEE1394-1995.
„i.LINK“ ist das Logo auf Produkten, die den „i.LINK“-Spezifikationen entsprechen.
- 51** Mikrofonsbuchse [MIC] (→ 113)
Zum Anschließen eines externen Mikrofons oder einer Stereoanlage. (Durch Anschluß an diese Buchse wird das eingebaute Mikrofon ausgeschaltet.)
- 52** Audio-Video-Eingangsbuchse/Ausgangsbuchse [AV IN/OUT] (→ 42, 101, 102, 104, 108)
Kopfhörerbuchse [PHONES] (→ 113)
Wenn ein Kabel an diese Buchse angeschlossen ist, wird vom eingebauten Lautsprecher des Camerarecorders kein Ton wiedergegeben.
- 53** Digital-Standbild-Buchse [D.STILL PICTURE] (→ 108)

FRANCAIS

- 42** Levier d'éjection de cassette [OPEN/EJECT] (→ 15)
- 43** Couverture du compartiment de cassette supérieur (→ 15)
- 44** Couverture du compartiment de cassette inférieur (→ 15)
- 45** Pattes d'attache de la bandoulière (→ 18)
- 46** Réceptacle du trépied
Pour monter le caméscope sur un trépied en option.
- 47** Support de cassette (→ 15)
- 48** Prise d'entrée/sortie S-Vidéo [S-VIDEO IN/OUT] (→ 42, 101, 102, 104, 105, 106, 108)
Raccorder le câble S-VIDEO à cette prise pour enregistrer ou voir des images plus nettes sur l'écran du téléviseur.
- 49** Prise de montage [EDIT (MINI)] (→ 104, 106)
- 50** Borne DV (i.LINK) [i.LINK] (→ 103)
La raccorder à l'appareil vidéo numérique.
„i.LINK“ est le nom du connecteur, conformément à IEEE1394-1995.
„i.LINK“ est le logo marqué sur les produits conformes aux spécifications „i.LINK“.
- 51** Prise de micro [MIC] (→ 113)
Pour raccorder un micro extérieur ou un appareil audio. (La connexion à cette prise met le micro incorporé hors circuit.)
- 52** Prise d'entrée/sortie audio-vidéo [AV IN/OUT] (→ 42, 101, 102, 104, 108)
Prise de casque [PHONES] (→ 113)
Lorsqu'on raccorde un câble à cette prise, le haut-parleur incorporé du caméscope est mis hors circuit.
- 53** Borne d'image fixe numérique [D.STILL PICTURE] (→ 108)



DEUTSCH

Die 3 Arten der Stromversorgung

- 1) Netzadapter (mitgeliefert) zur Stromversorgung von einer Netzsteckdose
- 2) Auto-Adapterkabel (Sonderzubehör) für die Stromversorgung von der Zigarettenanzünderbuchse
- 3) Akku (mitgeliefert) (→ 12)

■ Stromversorgung von einer Netzsteckdose

- 1** Den Sucher bis zum Anschlag nach hinten schieben und anschließend nach oben schwenken.

Zum Herausziehen des Suchers nicht an der Augenmuschel ziehen.

- 2** Den akkuförmigen Stecker des Gleichstrom-Eingangskabels in die Akkuhalterung am Camerarecorder einsetzen und nach unten schieben, bis er mit einem Klick einrastet.

- 3** Das andere Ende des Gleichstrom-Eingangskabels an den Netzadapter anschließen.
- 4** Das Netzkabel an den Netzadapter anschließen.

Der Steckverbinder des Netzkabels passt nicht vollständig in die Buchse des Netzadapters, doch wird der Betrieb dadurch nicht beeinträchtigt.

- 5** Das andere Ende des Netzkabels an eine Netzsteckdose anschließen.

- Vor dem Herausziehen des Netzkabels den Schalter [OFF/ON/MODE] am Camerarecorder unbedingt auf [OFF] stellen.

- Bei längerem Einsatz des Camerarecorders erhitzt er sich; dies ist jedoch normal.

■ Stromversorgung von der Zigarettenanzünderbuchse im Auto

Die Verwendung des Auto-Adapterkabels (VW-KA7E; Sonderzubehör) und des Netzadapters ermöglicht die Stromversorgung des Camerarecorders in einem Auto für den Aufnahme- oder Wiedergabebetrieb. Damit ist auch das Aufladen des Akkus möglich.

- Nach dem Gebrauch den Stecker des Auto-Adapterkabels unbedingt aus der Zigarettenanzünderbuchse herausziehen.
- Unbedingt zuerst den Motor anlassen, bevor Sie das Auto-Adapterkabel anschließen, andernfalls könnte die Sicherung durchbrennen.
- Nur das mitgelieferte Gleichstrom-Eingangskabel mit dem Netzadapter benutzen.
- Schnelles Aufladen (Quick Charge) ist nicht möglich, wenn das Auto-Adapterkabel an den Netzadapter angeschlossen ist.
- Vor dem Gebrauch auch die Bedienungsanleitung des Auto-Adapterkabels durchlesen.

FRANÇAIS

Les trois types d'alimentation

- 1) Bloc d'alimentation/charge (fourni) pour alimenter le caméscope à partir d'une prise secteur
- 2) Adaptateur sur allume-cigare (en option) pour l'alimentation électrique à partir d'une prise pour allume-cigare
- 3) Batterie (fournie) (→ 12)

■ Alimentation à partir d'une prise secteur

- 1** Faire glisser le viseur vers l'arrière jusqu'à sa position complètement déployée, puis l'incliner vers le haut.

Ne pas tirer sur l'oculaire pour déployer le viseur.

- 2** Introduire le connecteur en forme de batterie du câble d'entrée CC comme indiqué sur l'illustration ci-dessus dans le support de batterie du caméscope, puis le faire glisser vers le bas jusqu'à ce qu'il s'encliquette.

- 3** Raccorder l'autre extrémité du câble d'entrée CC à l'adaptateur CA.

- 4** Raccorder le câble d'alimentation secteur à l'adaptateur CA.

Le cordon d'alimentation secteur n'entre pas jusqu'au fond de la prise d'adaptateur CA, mais cela n'affecte pas le fonctionnement.

- 5** Raccorder l'autre extrémité du câble secteur à une prise secteur.

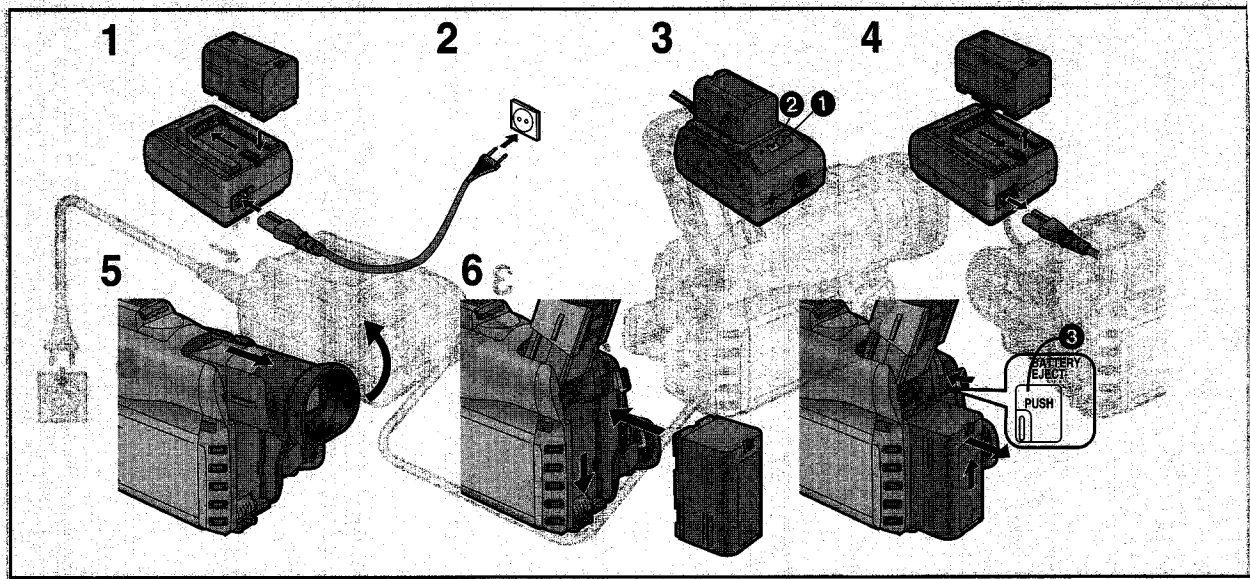
- Avant de débrancher le câble secteur, mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] du caméscope sur [OFF].

- Lorsque le caméscope fonctionne pendant une longue durée, il s'échauffe. Ceci est normal.

■ Alimentation électrique à partir de la prise pour allume-cigare d'une voiture

L'utilisation d'un adaptateur sur allume-cigare (VW-KA7E, en option) avec l'adaptateur CA permet d'effectuer l'alimentation électrique du caméscope dans une voiture pour l'enregistrement et la lecture. Il permet aussi de charger la batterie du caméscope.

- Après l'utilisation, veiller à débrancher l'adaptateur sur allume-cigare de la prise pour allume-cigare.
- Veiller à démarrer le moteur de la voiture avant de raccorder l'adaptateur sur allume-cigare, sinon le fusible risquera de griller.
- Utiliser le câble d'entrée CC fourni avec l'adaptateur CA.
- Il n'est pas possible d'effectuer la charge rapide lorsque l'adaptateur sur allume-cigare est raccordé à l'adaptateur CA.
- Veiller aussi à lire le mode d'emploi de l'adaptateur sur allume-cigare.



DEUTSCH

■ Stromversorgung mit dem Akku

Vor dem Einsatz den Akku aufladen.

- 1 Den Akku waagrecht bis zum Anschlag auf den Netzadapter aufschieben, wie oben gezeigt.**
- 2 Das Netzkabel an den Netzadapter und an eine Netzsteckdose anschließen.**
 - Nach Aufleuchten der Lampe [POWER] beginnt die Lampe [CHARGE] zu blinken.
 - Der Steckverbinder des Netzkabels passt nicht vollständig in die Buchse des Netzadapters, doch wird der Betrieb dadurch nicht beeinträchtigt.
- 3 Wenn die Lampe [100%] ① am Netzadapter leuchtet, ist der Ladevorgang beendet.**

Wenn die Lampe [QUICK] ② leuchtet, hat der Akku eine Ladung erreicht, die für ca. 45 Minuten ununterbrochene Aufnahme ausreicht.

 - Die Lampe [QUICK] blinkt und leuchtet nur beim Laden eines Akkus vom Quick-Charge-Typ.
 - Wenn das Gleichstrom-Eingangskabel am Netzadapter angeschlossen ist, kann der Akku nicht aufgeladen werden.
 - Bevor die Lampe [POWER] aufleuchtet bzw. die Lampen [CHARGE] zu blinken beginnen, verstreichen in U-mehrere Sekunden; dies ist jedoch normal und kein Anzeichen einer Funktionsstörung.
- 4 Zum Abnehmen des Akkus diesen in entgegengesetzter Richtung zum obigen Schritt 1 schieben.**

Auch das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.
- 5 Den Sucher bis zum Anschlag nach hinten schieben und dann nach oben schwenken.**
- 6 Den Akku in die Akkualterung am Camerarecorder einsetzen und nach unten schieben, bis er mit einem Klick einrastet.**

Abnehmen des Akkus vom Camerarecorder

- Die Taste [BATTERY EJECT] ③ gedrückt halten und gleichzeitig den Akku nach oben schieben und abnehmen.
- Darauf achten, daß der Akku nicht aus Versehen fallen gelassen wird.
 - Vor dem Abnehmen des Akkus den Schalter [OFF/ON/ MODE] auf [OFF] stellen.

FRANCAIS

■ Alimentation à partir de la batterie

Avant l'utilisation, charger la batterie.

- 1 Placer la batterie sur l'adaptateur CA comme indiqué sur l'illustration ci-dessus, et la faire glisser bien à fond horizontalement.**
- 2 Raccorder le câble d'alimentation secteur à l'adaptateur CA et à une prise secteur.**
 - Le témoin [POWER] s'allume, puis le témoin [CHARGE] clignote.
 - Le cordon d'alimentation secteur n'entre pas jusqu'au fond de la prise d'adaptateur CA, mais cela n'affecte pas le fonctionnement.
- 3 Lorsque le témoin [100%] ① de l'adaptateur CA est allumé, la charge est terminée.**

Lorsque le témoin [QUICK] ② est allumé, il est possible d'effectuer environ 45 minutes d'enregistrement continu.

 - Le témoin [QUICK] clignote puis reste allumé seulement lorsqu'on charge une batterie de type à charge rapide.
 - Il n'est pas possible d'effectuer la charge lorsque le câble d'entrée CC est raccorder à l'adaptateur CA.
 - Un certain temps peut s'écouler avant que le témoin [POWER] ou les témoins [CHARGE] clignent ou s'allument: ceci est normal et n'indique pas une anomalie.
- 4 Retirer la batterie en la faisant glisser dans la direction opposée à celle de l'étape 1 ci-dessus.**

Débrancher aussi le câble d'alimentation secteur.
- 5 Faire glisser le viseur vers l'arrière jusqu'à sa position complètement déployée, puis l'incliner vers le haut.**
- 6 Insérer la batterie dans le support de batterie du caméscope, puis le faire glisser vers le bas jusqu'à ce qu'il s'encliquette.**

Retrait de la batterie du caméscope

- Tout en maintenant la touche [BATTERY EJECT] ③ enfoncée, faire glisser la batterie vers le haut pour l'élever.
- Veiller à ne pas faire tomber la batterie accidentellement.
 - Avant de retirer la batterie, mettre l'interrupteur [OFF/ON/ MODE] sur [OFF].

CGP-D210



- (A) 1 h 30 min.
- (B) 1 h 45 min. (1 h 30 min.)
- (C) 55 min. (45 min.)

VSB0419
CGR-D220



- (A) 1 h 10 min.
- (B) 2 h 5 min. (1 h 50 min.)
- (C) 1 h 5 min. (55 min.)

CGP-D320



- (A) 2 h.
- (B) 3 h 45 min. (3 h 20 min.)
- (C) 1 h 55 min. (1 h 40 min.)

CGR-D815



- (A) 4 h 30 min.
- (B) 7 h. (6 h 5 min.)
- (C) 3 h 30 min. (3 h 5 min.)

DEUTSCH

Aufladedauer und maximale Aufnahmedauer für Daueraufnahme

- (A) Aufladedauer
- (B) Maximale ununterbrochene Aufnahmedauer
- (C) Unterbrochene Aufnahmedauer

(Die unterbrochene Aufnahmedauer gibt die ungefähr mögliche totale Aufnahmedauer bei wiederholtem Aufnahmestart und -stopp an.)

- „1 h 10 min.“ bedeutet „1 Stunde und 10 Minuten“.
- Das Akku-Modell VSB0419 ist mitgeliefert.
- Bei den in der obigen Tabelle aufgeführten Zeiten handelt es sich um Näherungswerte. Die Zeiten in Klammern gelten für den Aufnahmebetrieb mit LCD-Monitor.

Die obigen zu Ihrer Information angegebenen Zeiten geben die Aufnahmedauer bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 60 % an. Bei niedrigerer oder höherer Temperatur kann eine längere Aufladedauer nötig sein.

- Während des Betriebs und des Aufladens kann sich der Akku erwärmen. Auch der Camerarecorder kann während des Einsatzes warm werden.
- Bei oft wiederholtem Aufnahmestart und -stopp ist die mögliche Aufnahmedauer kürzer als oben angegeben.
- Wenn Sie den Akku längere Zeit nicht benutzen, bitte „Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung“ (→ 114) durchlesen.

Wenn die Ladezustandslampen zur Warnung abwechselnd blinken

Bei einer sehr tiefen oder hohen Umgebungstemperatur blinken die Ladezustandslampen (die beiden Lampen [100%] und [QUICK]) am Netzadapter abwechselnd. Sie blinken auch dann, wenn eine Funktionsstörung des Akkus oder Netzadapters vorliegt. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt „Wenn die Ladeanzeigelampen am Netzadapter zur Warnung blinken“ (→ 14).

FRANÇAIS

Durée de charge et durée maximale d'enregistrement continu

- (A) Durée de charge
- (B) Durée maximale d'enregistrement continu
- (C) Durée d'enregistrement intermittent

(La durée d'enregistrement intermittent indique la durée d'enregistrement totale possible lorsqu'on enclenche et qu'on arrête l'enregistrement de façon répétée.)

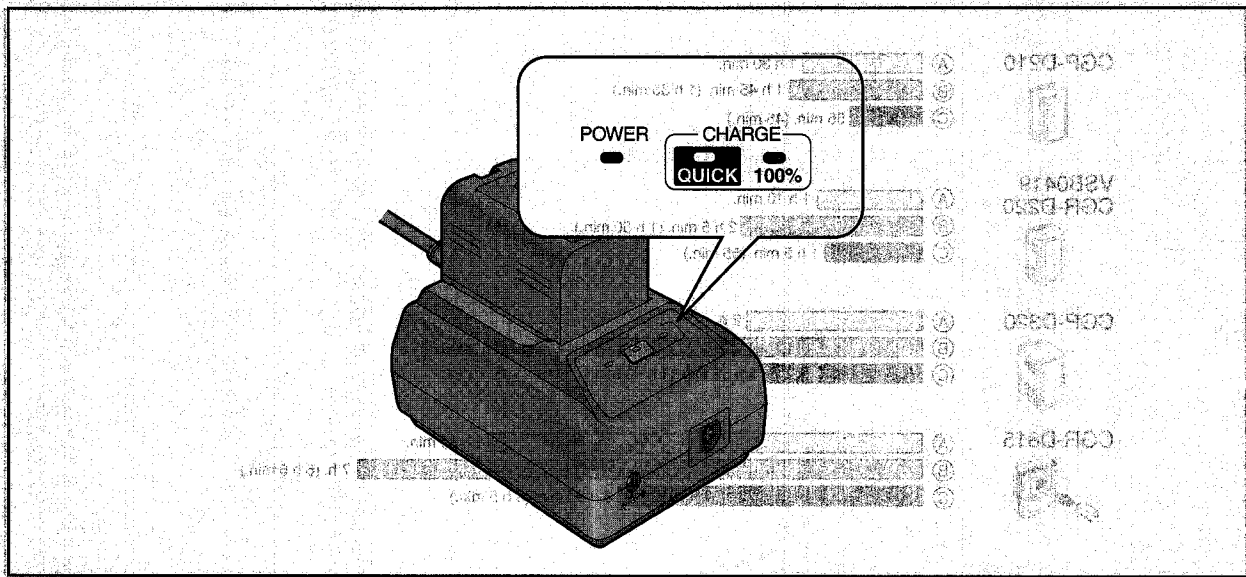
- „1 h 10 min.“ signifie „1 heure et 10 minutes“.
- Le modèle de batterie VSB0419 est fourni.
- Les durées indiquées dans le tableau ci-dessus sont approximatives. Les nombres entre parenthèses indiquent la durée d'enregistrement lorsque le moniteur LCD est utilisé.

Les durées figurant dans le tableau ci-dessus indiquent la durée d'enregistrements effectués à une température ambiante de 20°C et avec une humidité relative de 60%. Il est possible que la durée de charge soit plus longue lorsqu'on charge la batterie à une température plus élevée ou plus basse.

- Pendant l'utilisation et la charge, la batterie s'échauffe. Le caméscope s'échauffe aussi lorsqu'il fonctionne.
- Lorsqu'on arrête et qu'on reprend l'enregistrement à de nombreuses reprises, la durée d'enregistrement par batterie sera plus courte que les valeurs indiquées dans le tableau ci-dessus.
- Si l'on n'utilise pas la batterie pendant une longue durée, lire la section „Précautions pour le rangement“ (→ 114).

Lorsque les témoins de charge clignotent alternativement comme avertissement

Si la température ambiante est très basse ou très haute, les témoins de charge (le témoin [100%] et le témoin [QUICK]) de l'adaptateur CA clignotent alternativement. Ils clignotent aussi lorsqu'une anomalie s'est produite dans la batterie ou l'adaptateur CA. Pour plus de détails, lire „Lorsque les témoins de charge clignotent sur l'adaptateur CA pour avertissement“ (→ 14).



DEUTSCH

■ Quick Charge (Schnelles Aufladen)

Wenn ein Schnelllade-Akku am Netzadapter angebracht wird, beginnt die Lampe [QUICK] zu blinken. Wenn die Lampe [QUICK] von Blinken auf stetiges Leuchten wechselt, ist eine ununterbrochene Aufnahme von ca. 45 Minuten Dauer möglich.

- Beim Akku CGR-D815 (Sonderzubehör) handelt es sich nicht um einen Schnelllade-Akku.
- Wenn Sie das Auto-Adapterkabel (Sonderzubehör) (→ 11) zum Aufladen des Akkus benutzen, ist Quick Charge nicht möglich.

Zeitdauer, bis die Lampe [QUICK] zu blinken aufhört (Quick Charge) und maximale ununterbrochene Aufnahmedauer

Akku-Modell-Nr.	Zeitdauer, bis die Lampe [QUICK] zu blinken aufhört	Max. ununterbrochene Aufnahmedauer
VSB0419	15 Min.	45 Min.
CGP-D210	20 Min.	45 Min.
CGR-D220	15 Min.	45 Min.
CGP-D320	15 Min.	45 Min.

Bei den in der Tabelle oben aufgeführten Zeiten handelt es sich um Näherungswerte. Die Aufladedauer gilt für normale Umgebungstemperaturen (20 °C/60 % relative Luftfeuchtigkeit); bei höherer oder niedriger Temperatur kann eine längere Aufladedauer nötig sein.

Die Aufnahmedauer gilt für das Aufnehmen mit dem Sucher.

■ Wenn die Ladeanzeigelampen am Netzadapter zur Warnung blinken

Wenn die Ladeanzeigelampen langsam blinken
Die Temperatur des Akkus ist zu tief (oder zu hoch), oder der Akku ist übermäßig entladen; das Aufladen dauert daher länger als gewöhnlich.

Wenn die Ladeanzeigelampen [QUICK] und [100%] abwechselnd blinken, oder wenn keine Ladeanzeigelampe aufleuchtet

Den Akku abnehmen und dann erneut anbringen. Oder den Akku am Camerarecorder befestigen und ca. 10-20 Minuten lang Wiedergabe (oder einen anderen Betrieb) durchführen. Anschließend den Akku abnehmen und wieder an den Netzadapter anbringen. Falls das Aufladen noch immer unmöglich ist, so ist im Akku oder im Netzadapter eine Funktionsstörung aufgetreten. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

FRANÇAIS

■ Charge rapide

Lorsqu'on fixe une batterie de type charge rapide sur l'adaptateur CA, le témoin [QUICK] commence à clignoter. Lorsque le témoin [QUICK] s'arrête de clignoter et reste allumé, il est possible d'effectuer environ 45 minutes d'enregistrement continu.

- Le modèle de batterie CGR-D815 (en option) n'est pas une batterie de type charge rapide.
- Si l'on utilise un adaptateur sur allume-cigare (en option) (→ 11) pour charger la batterie, il n'est pas possible d'effectuer la charge rapide.

Durée avant que le témoin [QUICK] cesse de clignoter (charge rapide) et durée maximale d'enregistrement continu

No de batterie	Durée avant que le témoin [QUICK] cesse de clignoter	Durée maximale d'enregistrement continu*
VSB0419	15 mn	45 mn
CGP-D210	20 mn	45 mn
CGR-D220	15 mn	45 mn
CGP-D320	15 mn	45 mn

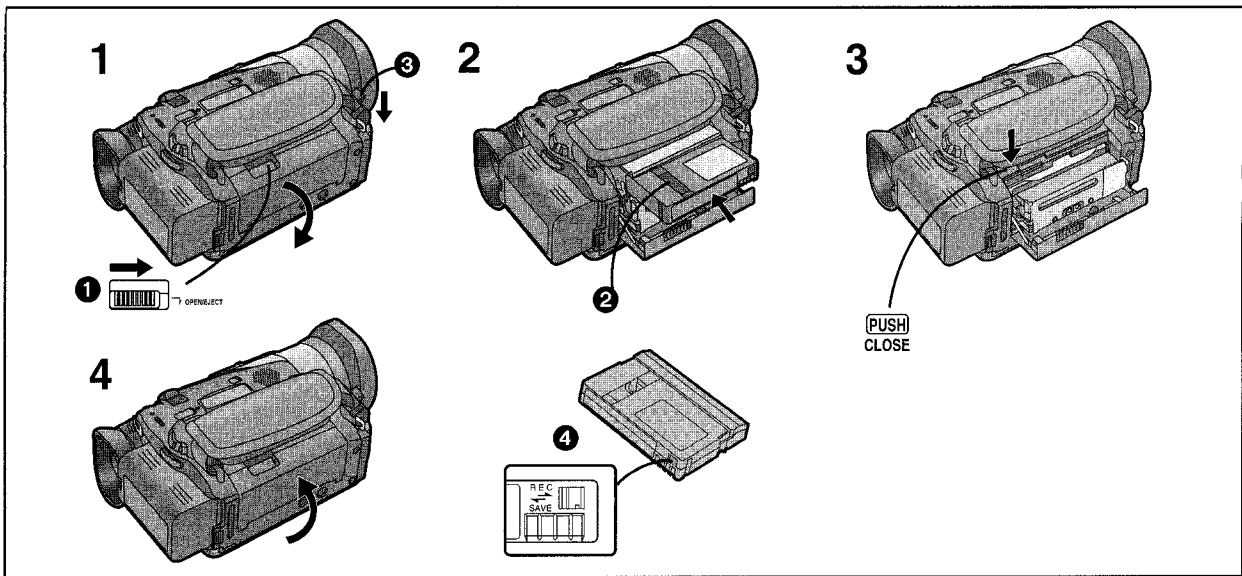
(Les durées mentionnées dans le tableau ci-dessus sont approximatives. Les durées de charge correspondent à des conditions de température ambiante normale (20 °C/60% d'humidité relative); les durées de charge pourront être plus longues lorsque les températures sont plus hautes ou plus basses.) Les durées d'enregistrement correspondent à l'enregistrement avec le viseur.

■ Lorsque les témoins de charge clignotent sur l'adaptateur CA pour avertissement

Lorsque les témoins de charge clignotent lentement
La température de la batterie est trop basse (ou trop haute), ou la batterie est excessivement déchargée; par conséquent, il faut plus de temps que d'habitude pour la charger.

Lorsque les témoins de charge [QUICK] et [100%] clignotent tour à tour, ou lorsqu'aucun témoin de charge n'est allumé

Enlever puis remettre la batterie en place. Ou encore fixer la batterie au caméscope et effectuer une lecture (ou une autre opération) pendant 10 à 20 minutes. Ensuite, enlever la batterie puis la refixer à l'adaptateur CA. S'il est toujours impossible de charger la batterie, alors il y a une anomalie de la batterie ou de l'adaptateur CA. S'adresser à son revendeur.



DEUTSCH

Einsetzen der Cassette

- 1** Den Hebel [OPEN/EJECT] ① nach rechts schieben und gleichzeitig den unteren Cassettenfachdeckel öffnen, bis er mit einem Klick einrastet.
Die Cassettenhalterung gleitet heraus.
- 2** Die Cassette mit ihrem Fenster in der oben gezeigten Position ② in die Cassettenhalterung einsetzen.
- 3** An der Markierung [PUSH CLOSE] drücken, um den oberen Cassettenfachdeckel zu schließen.
Die Cassettenhalterung mit der darin eingesetzten Cassette wird in den Camerarecorder hineingezogen. Sicherstellen, daß die Cassettenhalterung vollständig eingefahren ist.
- 4** Den unteren Cassettenfachdeckel schließen.

- Wenn der Netzadapter oder der Akku für die Stromversorgung verwendet wird, kann die Cassette auch bei ausgeschaltetem Camerarecorder eingesetzt oder herausgenommen werden.
- Beim Öffnen oder Schließen des Cassettenfachs immer die rechteckige Kunststoffschlaufe ③ am Handgriffriemen in Pfeilrichtung nach unten drücken, damit sie das Öffnen und Schließen des Cassettenfachs nicht behindert.
- Beim Einsetzen der Cassette sicherstellen, daß sie richtig ausgerichtet ist, und sie dann bis zum Anschlag gerade nach unten schieben.
- Beim Einsetzen einer Cassette, auf der bereits aufgenommen wurde, zuerst mit der Funktion Kamerasuchlauf (→ 43) die Position auffinden, ab welcher die neue Aufnahme gemacht werden soll.
- Beim Einsetzen einer neuen Cassette das Band zum Anfang zurückspulen, bevor Sie mit dem Aufnehmen beginnen.

Schutz einer Aufnahme vor unbeabsichtigtem Löschen
Das Öffnen des Löschschiebers an der Cassette ④ (in Richtung des Pfeils [SAVE] schieben) verhindert das Aufnehmen. Um auf eine so geschützte Cassette wieder aufnehmen zu können, den Löschschieber schließen (in Richtung des Pfeils [REC] schieben).

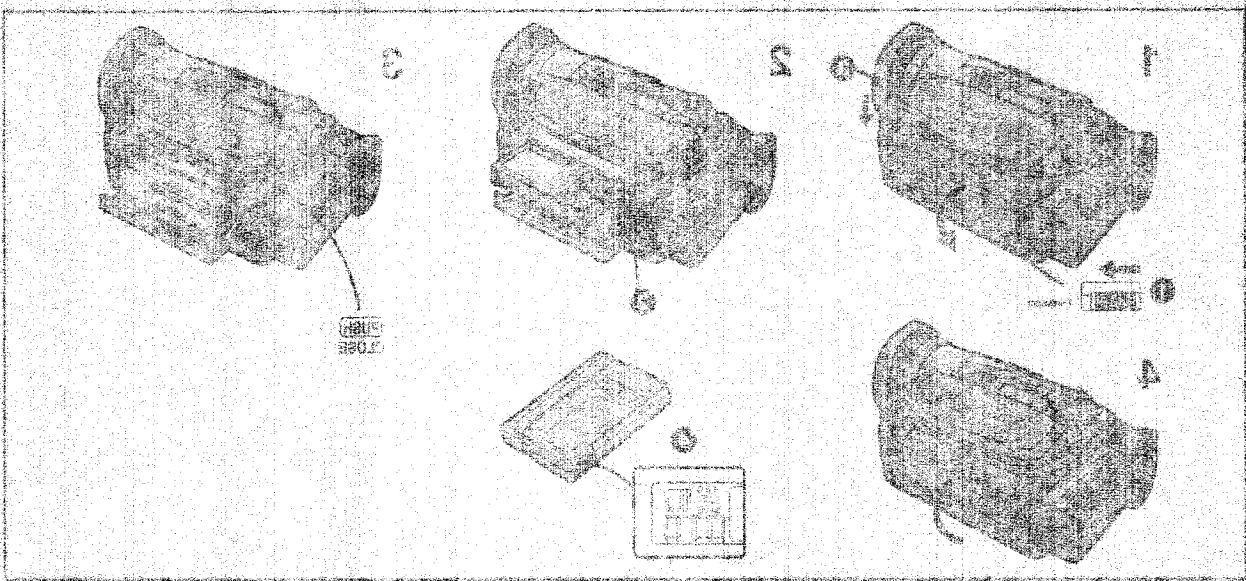
FRANÇAIS

Insertion de la cassette

- 1** Faire glisser le levier [OPEN/EJECT] ① vers la droite et ouvrir en même temps le couvercle du compartiment de cassette inférieur jusqu'à ce qu'il s'encliquette.
Le support de cassette glisse vers l'extérieur.
- 2** Insérer la cassette avec sa fenêtre placée à la position ② indiquée ci-dessus.
- 3** Appuyer sur la marque [PUSH CLOSE] pour fermer le couvercle du compartiment de cassette supérieur.
Le support de cassette avec la cassette se rétracte dans l'appareil.
S'assurer que le support de cassette s'est rétracté complètement.
- 4** Refermer le couvercle du compartiment de cassette inférieur.

- Si l'on utilise l'adaptateur CA ou la batterie pour fournir le courant, il est possible d'introduire ou d'éjecter la cassette sans mettre le caméscope en circuit.
- Pour ouvrir ou fermer le compartiment de cassette, abaisser la boucle ③ de la courroie de poignée dans le sens de la flèche de manière qu'elle ne gêne pas l'ouverture et la fermeture du compartiment de cassette.
- Lorsqu'on insère la cassette, veiller à ce qu'elle soit orientée dans le bon sens puis la pousser à fond vers l'intérieur.
- Lorsqu'on insère une cassette sur laquelle on a déjà enregistré, utiliser la fonction recherche caméscope (→ 43) pour rechercher la position à partir de laquelle on veut poursuivre l'enregistrement.
- Lorsqu'on insère une nouvelle cassette, rebobiner la bande jusqu'au début avant d'enclencher l'enregistrement.

Prévention de l'effacement accidentel des enregistrements
Lorsqu'on ouvre la glissière de protection contre l'effacement de la cassette ④ (lorsqu'on la fait glisser dans le sens de la flèche [SAVE]), il est impossible d'enregistrer. Pour enregistrer à nouveau, fermer la glissière de protection contre l'effacement (la faire glisser dans le sens de la flèche [REC]).



DEUTSCH

Falls die Cassettenhalterung nicht in den Camerarecorder hineingezogen wird:

- An der Markierung [PUSH CLOSE] drücken und den oberen Cassettenfachdeckel sicher schließen.
- Den Camerarecorder aus- und dann erneut einschalten.
- Überprüfen, ob der Akku entladen ist.

Falls die Cassettenhalterung nicht herausgleitet:

- Den unteren Cassettenfachdeckel vollständig schließen und dann wieder öffnen.
- Überprüfen, ob der Akku entladen ist.

■ LP-Modus

Die gewünschte Aufnahmegeschwindigkeit kann mit [REC SPEED] im Untermenü [RECORDING SETUP] gewählt werden. (→ 19, 21, 23)

Wenn Sie den Modus LP wählen, ist die mögliche Aufnahmedauer pro Cassette 1,5 mal so lange wie im SP-Modus.

Das Aufnehmen im LP-Modus hat keinen negativen Einfluss auf die Bildqualität. Das Wiedergabebild kann jedoch mosaikartige Muster enthalten und gewisse Funktionen können nur beschränkt nutzbar sein.

- In den folgenden Fällen können mosaikartige Muster im Wiedergabebild auftreten oder normale Bildwiedergabe ist nicht möglich:
 - Wenn eine mit diesem Camerarecorder im LP-Modus aufgezeichnete Cassette mit einem anderen Digital-Video-Gerät wiedergegeben wird.
 - Wenn eine mit einem anderen Digital-Video-Gerät im LP-Modus aufgezeichnete Cassette mit diesem Camerarecorder wiedergegeben wird.
 - Wenn eine mit diesem Cassettenrecorder im LP-Modus aufgezeichnete Cassette mit einem anderen Digital-Video-Gerät wiedergegeben wird, das nicht mit LP-Modus ausgestattet ist.
- Im Wiedergabe-Modus Zeitlupe oder Einzelbild. (→ 40, 41)
- Beim Einsatz der Kameraschlauf-Funktion. (→ 43)
- Da die Aufnahmespur im LP-Modus schmaler ist als die Kopfbreite, ist es nicht möglich, eine bereits bespielte Cassette nachzuvertönen. (→ 67)

FRANÇAIS

Si le support de cassette ne se rétracte pas dans l'appareil

- Appuyer sur la marque [PUSH CLOSE] et bien refermer le couvercle du compartiment de cassette supérieur.
- Mettre le caméscope hors circuit puis à nouveau en circuit.
- Vérifier si la batterie n'est pas déchargée.

Si le support de cassette ne s'ouvre pas

- Fermer complètement le couvercle du compartiment de cassette inférieur puis l'ouvrir à nouveau.
- Vérifier si la batterie n'est pas déchargée.

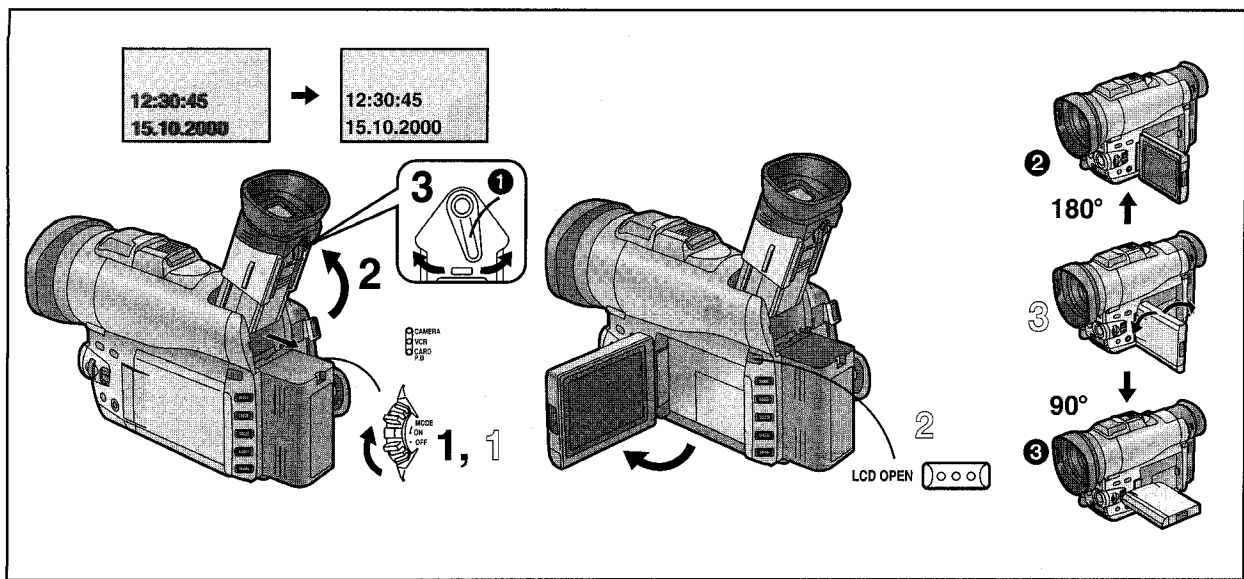
■ Mode LP

Il est possible de sélectionner la vitesse d'enregistrement désirée à l'aide de l'élément [REC SPEED] du sous-menu [RECORDING SETUP]. (→ 19, 21, 23)

Lorsqu'on sélectionne le mode LP, la durée d'enregistrement possible est 1,5 fois plus longue qu'en mode SP.

L'enregistrement en mode LP ne détériore pas la qualité de l'image. Toutefois, il se peut que l'image de lecture contienne des motifs en mosaïque et que certaines fonctions ne soient pas correctement utilisables.

- Dans les cas suivants, il est possible que des motifs en mosaïque apparaissent dans l'image de lecture ou que l'image ne soit pas correctement lue:
 - Lorsqu'une cassette enregistrée en mode LP sur ce caméscope est lue sur un autre appareil vidéo numérique.
 - Lorsqu'une cassette enregistrée en mode LP sur un autre appareil vidéo numérique est lue sur ce caméscope.
 - Lorsqu'une cassette enregistrée en mode LP sur ce caméscope est lue sur un appareil vidéo numérique ne possédant pas le mode LP.
- En mode lecture au ralenti ou lecture frame par frame. (→ 40, 41)
- Lorsqu'on utilise la fonction recherche caméscope. (→ 43)
- Comme la largeur de la plage d'enregistrement en mode LP est plus petite que la largeur de la tête, il est impossible d'enregistrer de nouveaux sons sur une cassette déjà enregistrée (repiquage sonore). (→ 67)



DEUTSCH

Benutzen des Suchers

Vor dem Benutzen des Suchers diesen präzise so auf die Sehkraft Ihrer Augen abstimmen, daß die Anzeigen im Sucher klar und deutlich sichtbar sind.

- 1** Den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [ON] stellen.
- 2** Den Sucher bis zum Anschlag nach hinten schieben und dann nach oben schwenken.
- 3** Den Okularkorrektur-Regler **1** nach links oder rechts schieben, bis die Anzeigen im Sucher klar und deutlich sind.

Hinweis:

Darauf achten, daß der Sucher nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird. Die Vergrößerungslinse wirkt wie ein Brennglas und kann den Sucher beschädigen.

Benutzen des LCD-Monitors

Sie können auch aufnehmen, während Sie das Motiv auf dem geöffneten LCD-Monitor betrachten.

- 1** Den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [ON] stellen.
- 2** Die Taste [LCD OPEN] drücken und gleichzeitig den LCD-Monitor in Pfeilrichtung um ca. 90° öffnen.

Der Sucher schaltet automatisch ab.

Einstellen des Winkels

- 3** Den Winkel des LCD-Monitors dem gewünschten Aufnahmewinkel entsprechend einstellen.
 - Der LCD-Monitor läßt sich aus seiner normalen senkrechten Stellung um maximal 180° nach oben und vorne **2** und 90° nach unten **3** drehen. Ein gewaltsames Drehen über diesen Bereich hinaus könnte den Camerarecorder ernsthaft beschädigen.

Schließen des LCD-Monitors

Den LCD-Monitor gegen das Cameragehäuse schwenken, bis die Taste [LCD OPEN] mit einem Klick einrastet.

FRANÇAIS

Utilisation du viseur

Avant d'utiliser le viseur, le régler à sa vue de manière que les indications dans le viseur soient claires et bien lisibles.

- 1** Mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON].
- 2** Faire glisser le viseur vers l'arrière jusqu'à sa position complètement déployée, puis l'incliner vers le haut.
- 3** Régler en faisant glisser le bouton du correcteur d'oculaire **1**.

Remarque:

Ne pas laisser le viseur exposé à la lumière directe du soleil car son verre d'agrandissement pourrait regrouper les rayons lumineux et sérieusement endommager le viseur par la chaleur émise.

Utilisation du moniteur LCD

Il est aussi possible d'enregistrer tout en visionnant l'image sur le moniteur LCD ouvert.

- 1** Mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON].
- 2** Appuyer sur la touche [LCD OPEN] et tourner simultanément le moniteur LCD d'environ 90° dans le sens de la flèche.

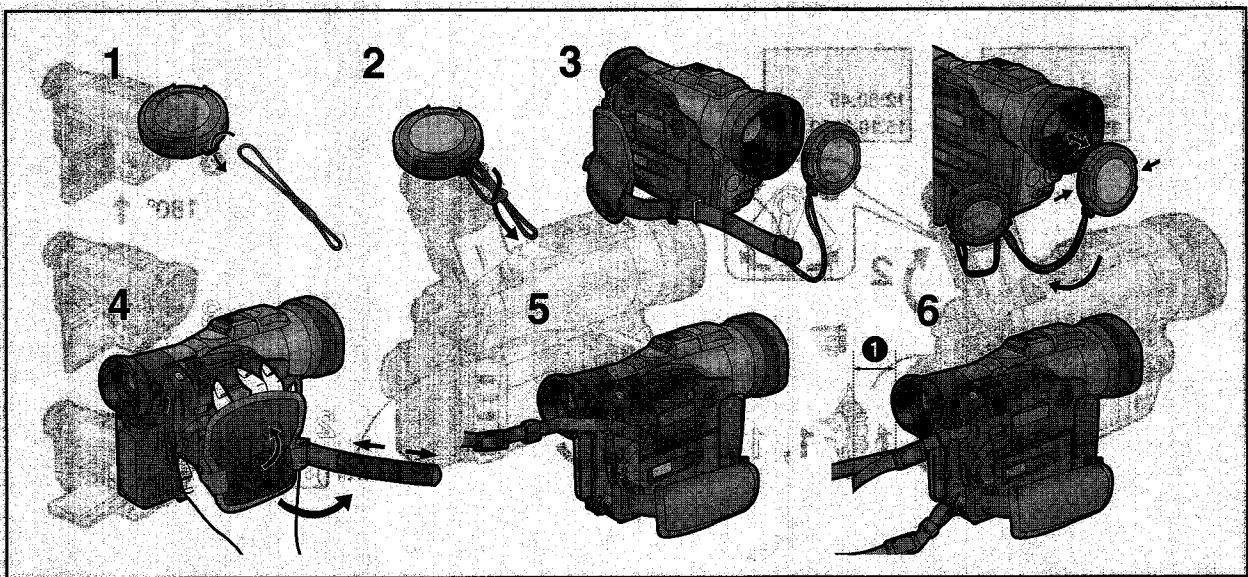
Le viseur s'éteint.

Réglage de l'angle

- 3** Régler l'angle du moniteur LCD selon l'angle d'enregistrement désiré.
 - Le moniteur LCD peut être tourné vers le haut de 180° **2** et vers le bas de 90° **3** au maximum par rapport à sa position verticale normale. Si l'on essaie de le faire tourner en forçant au-delà de ces limites, on risque d'endommager le caméscope.

Fermeture du moniteur LCD

Pousser le moniteur LCD jusqu'à ce que la touche [LCD OPEN] s'encliquette.



DEUTSCH

Anbringen des Objektivdeckels

- 1** Die größere Schlaufe der Objektivdeckel-Kordel durch die Ose am Objektivdeckel führen.
- 2** Dann die kleinere Schlaufe der Objektivdeckel-Kordel durch die größere Schlaufe führen und die Kordel festziehen.
- 3** Die kleinere Schlaufe am Handgriffriemen befestigen.

- Sie können den abgenommenen Objektivdeckel in den Handgriffriemen einhaken. (Wenn Sie nicht aufnehmen, sollten Sie den Objektivdeckel zum Schutz der Objektivlinse stets aufsetzen.)

Hinweis:

Darauf achten, daß das Objektiv nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird. Das Objektiv wirkt wie ein Brennglas und kann den CCD-Sensor beschädigen.

Verstellen des Handgriffriemens

Sie können den Handgriffriemen auf die Größe Ihrer Hand einstellen.

- 4** Die Hand unter dem Handgriffriemen durchführen und seine Länge der Hand anpassen. Anschließend das Ende des Handgriffriemens wieder nach hinten falten und den Haftbandverschluß sicher schließen.

Befestigen des Schultertrageriemens

Bevor Sie zum Aufnehmen aus dem Hause gehen, empfiehlt es sich, den Schultertrageriemen zu befestigen, um den Camerarecorder gegen Stürze zu sichern.

- 5** Das Ende des Schultertrageriemens durch die Halterung für den Schultertrageriemen am Camerarecorder ziehen.
- 6** Das Ende des Schultertrageriemens zurückbiegen und zuerst durch die Schlaufe und anschließend durch die Schnalle für die Längenverstellung führen.

Das Ende des Schultertrageriemens sollte mehr als 2 cm **1** über die Schnalle herausragen, so daß es nicht herausrutschen kann.

FRANÇAIS

Fixation du capuchon d'objectif

- 1** Faire passer la boucle la plus longue du cordon de capuchon d'objectif par l'oeillet fixé sur le capuchon d'objectif.
- 2** Puis faire passer la boucle la plus courte du cordon de capuchon d'objectif par le centre de la boucle la plus longue et tirer à fond.
- 3** Fixer la boucle la plus courte à la courroie de poignée.

- Il est possible d'accrocher le capuchon d'objectif retiré à la courroie de poignée. (Lorsqu'on n'enregistre pas, toujours fixer le capuchon d'objectif sur l'objectif pour protéger celui-ci.)

Remarque:

Ne pas laisser l'objectif exposé à la lumière directe du soleil car il pourrait regrouper les rayons lumineux et sérieusement endommager le capteur CCD par la chaleur émise.

Réglage de la courroie de poignée

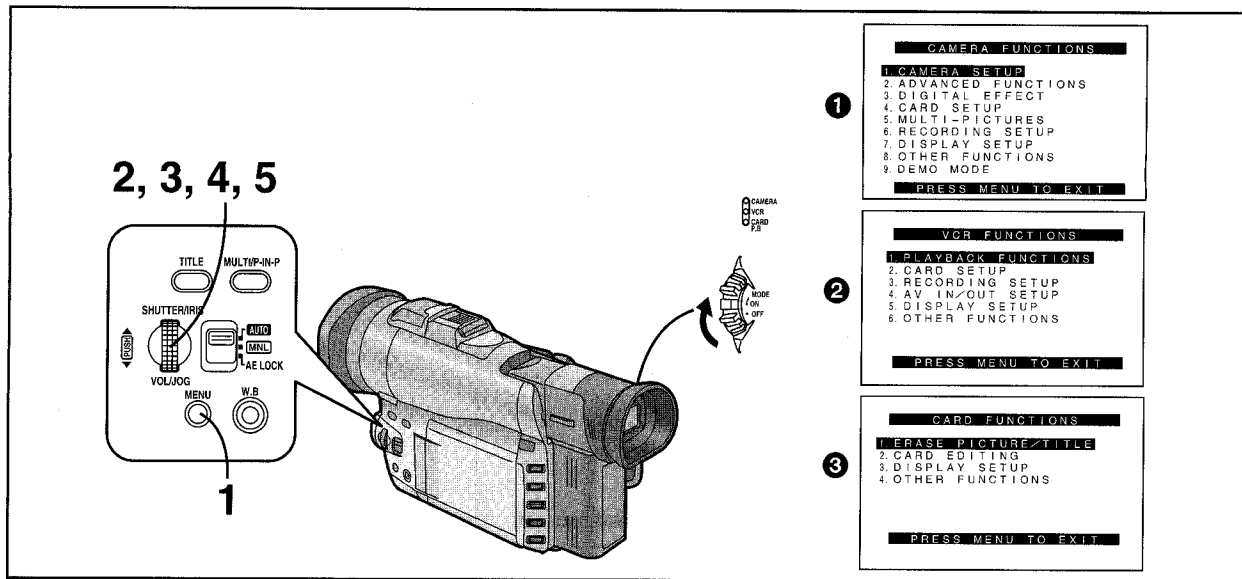
Il est possible de régler la courroie de poignée à la taille de sa main.

- 4** Passer la main dans la courroie de poignée et régler sa longueur. Plier l'extrémité de la courroie de poignée afin d'attacher solidement la fermeture de la bande velcro.

Fixation de la bandoulière

Avant d'aller enregistrer en extérieur, nous vous recommandons de fixer la bandoulière afin d'empêcher une chute accidentelle du caméscope.

- 5** Tirer l'extrémité de la bandoulière par le support de bandoulière du caméscope.
- 6** Plier l'extrémité de la bandoulière vers l'arrière, la tirer d'abord par la boucle puis par l'élément de réglage de longueur de bandoulière. La tirer à plus de 2 cm **1** de l'élément de réglage de longueur de bandoulière afin qu'elle ne risque pas de se défaire.



DEUTSCH

Benutzen des Menüs

Bei diesem Camerarecorder sind die Einstellungen für verschiedene Funktionen in Menüs zusammengefaßt, wodurch sich die gewünschten Funktionen und Einstellungen bequem wählen lassen.

- 1 Die Taste [MENU] drücken.**
Wenn die Lampe [CAMERA] leuchtet, wird das Menü für die Aufnahmefunktionen **1** eingeblendet.
Wenn die Lampe [VCR] leuchtet, wird das Menü für die Wiedergabefunktionen **2** eingeblendet.
Wenn die Lampe [CARD P.B.] leuchtet, wird das Menü für die Card-Wiedergabe-Funktionen **3** eingeblendet.
 - 2 Den Regler [PUSH] drehen, um das gewünschte Untermenü zu wählen.**
Beim Drehen des Reglers [PUSH] bewegt sich der Leuchtblock zum nächsten Einstellpunkt.
 - 3 Den Regler [PUSH] drücken, um das gewählte Untermenü einzublenden.**
 - 4 Den Regler [PUSH] drehen, um den gewünschten Einstellpunkt zu wählen.**
 - 5 Den Regler [PUSH] drücken, um den gewählten Einstellpunkt auf den gewünschten Modus einzustellen.**
Bei jedem Druck auf den Regler rückt der Cursor [▶] zum nächsten Modus.
Einstellungen für die Einstellpunkte, die aufgrund der Kombination der gewählten Funktionen nicht gewählt werden können, sind in dunkelblau angezeigt.
- Solange das Menü eingeblendet ist, kann nicht aufgenommen oder wiedergegeben werden. Während der Wiedergabe kann das Menü eingeblendet werden, jedoch nicht während des Aufnehmens.
 - Die oben aufgeführten Bedienungsschritte können auch mit der Fernbedienung ausgeführt werden. (→ 100)

Ausblenden des Menüs

Die Taste [MENU] erneut drücken.

Hinweise zu den im Menü gemachten Einstellungen

Die Einstellungen, die Sie im Menü gewählt haben, werden auch beim Ausschalten des Camerarecorders beibehalten. Wenn Sie jedoch die Stromversorgungseinheit (Akku oder Netzadapter) vom Camerarecorder trennen, bevor Sie diesen ausschalten, werden die gewählten Einstellungen u. U. nicht beibehalten.

FRANÇAIS

Utilisation de l'écran de menu

Ce caméscope fait apparaître les réglages de diverses fonctions dans des menus pour faciliter la sélection des fonctions et des réglages désirés.

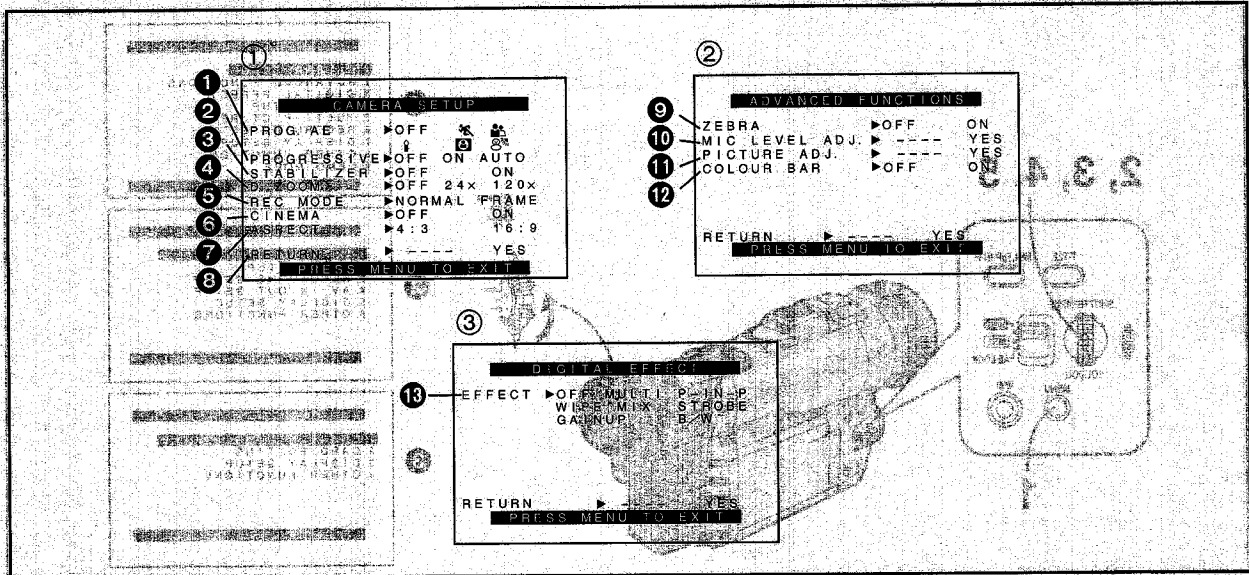
- 1 Appuyer sur la touche [MENU].**
Lorsque le témoin [CAMERA] est allumé, le menu du mode caméscope **1** apparaît.
Lorsque le témoin [VCR] est allumé, le menu du mode magnétoscope **2** apparaît.
Lorsque le témoin [CARD P.B.] est allumé, le menu du mode lecture de carte **3** apparaît.
 - 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner le sous-menu désiré.**
Lorsqu'on tourne la molette [PUSH], l'élément mis en valeur change.
 - 3 Appuyer sur la molette [PUSH] pour faire apparaître le sous-menu désiré.**
 - 4 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner l'élément à régler.**
 - 5 Appuyer sur la molette [PUSH] pour régler l'élément sélectionné au mode désiré.**
A chaque pression sur la molette, le curseur [▶] se déplace vers le mode suivant.
Les réglages des éléments de menu qui ne peuvent pas être utilisés en raison de la combinaison des fonctions sélectionnées sont affichés en bleu foncé.
- Pendant que le menu est affiché, il n'est pas possible d'effectuer l'enregistrement ou la lecture. Pendant la lecture, il est possible d'afficher le menu, mais pas pendant l'enregistrement.
 - Il est aussi possible d'effectuer les opérations ci-dessus en utilisant la télécommande. (→ 100)

Abandon du menu

Appuyer à nouveau sur la touche [MENU].

Remarques concernant les réglages effectués sur le menu

Les réglages que l'on a sélectionnés sur le menu sont conservés si l'on met le caméscope hors circuit. Toutefois, si l'on débranche l'unité d'alimentation (batterie ou l'adaptateur CA) du caméscope avant de le mettre hors circuit, les réglages sélectionnés risquent d'être annulés.



DEUTSCH

Menü-Funktionen

Die hier abgebildeten Menüs dienen nur zum Erklären der Funktionen; die effektiven Menüs können daher u. U. etwas anders aussehen.

Hauptmenü für die Aufnahmefunktionen
[CAMERA FUNCTIONS]

1. CAMERA SETUP
2. ADVANCED FUNCTIONS
3. DIGITAL EFFECT
4. CARD SETUP
5. MULTI-PICTURES
6. RECORDING SETUP
7. DISPLAY SETUP
8. OTHER FUNCTIONS
9. DEMO MODE

Untermenü [CAMERA SETUP] ①

- ① **Belichtungsautomatik-Programm-Modus [PROG.AE]** (→ 49)
- ② **Progressive-Modus [PROGRESSIVE]** (→ 33, 34)
- ③ **Optischer Bildstabilisator [STABILIZER]** (→ 37)
- ④ **Digital-Zoom [D.ZOOM]** (→ 32)
- ⑤ **Aufnahme-Modus [REC MODE]** (→ 35)
- ⑥ **Aufnahme im Kinoformat-Modus [CINEMA]** (→ 36)
- ⑦ **Breitbildformat-Modus [ASPECT]** (→ 36)
- ⑧ **Zurückschalten auf das Hauptmenü [RETURN]**
Wenn Sie den Einstellpunkt [RETURN] auf [YES] einstellen, wird das Menü auf das Hauptmenü zurückgeschaltet.

Untermenü [ADVANCED FUNCTIONS] ②

- ⑨ **Zebriamuster [ZEBRA]** (→ 65)
- ⑩ **Mikrofon-Empfindlichkeitspegel [MIC LEVEL ADJ.]** (→ 66)
- ⑪ **Bildeinstellung [PICTURE ADJ.]** (→ 65)
- ⑫ **Farbbalken [COLOUR BAR]** (→ 65)

Untermenü [DIGITAL EFFECT] ③

- ⑬ **Digital-Effekte [EFFECT]** (→ 51)

FRANÇAIS

Fonctions des menus

Les illustrations des menus sont destinées à expliquer les fonctions; les menus réels sont quelque peu différents.

Menu principal du mode caméscope
[CAMERA FUNCTIONS]

1. CAMERA SETUP
2. ADVANCED FUNCTIONS
3. DIGITAL EFFECT
4. CARD SETUP
5. MULTI-PICTURES
6. RECORDING SETUP
7. DISPLAY SETUP
8. OTHER FUNCTIONS
9. DEMO MODE

Sous-menu [CAMERA SETUP] ①

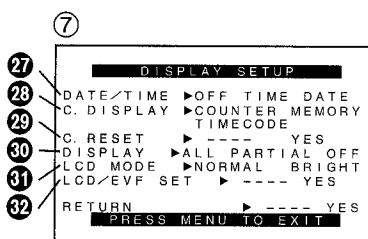
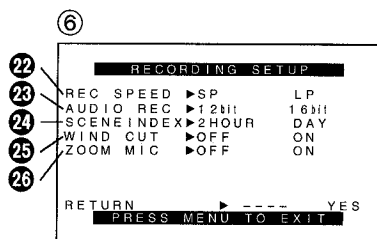
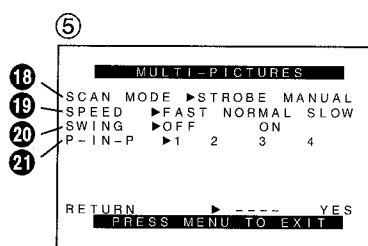
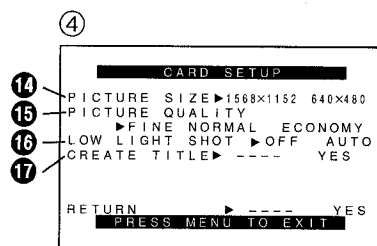
- ① **Mode d'exposition automatique [PROG.AE]** (→ 49)
- ② **Mode progressif [PROGRESSIVE]** (→ 33, 34)
- ③ **Stabilisateur d'image optique [STABILIZER]** (→ 37)
- ④ **Zoom numérique [D.ZOOM]** (→ 32)
- ⑤ **Mode enregistrement [REC MODE]** (→ 35)
- ⑥ **Enregistrement en format grand écran [CINEMA]** (→ 36)
- ⑦ **Mode grand écran [ASPECT]** (→ 36)
- ⑧ **Retour au menu principal [RETURN]**
Si l'on met l'élément [RETURN] sur [YES], le menu retourne au menu principal.

Sous-menu [ADVANCED FUNCTIONS] ②

- ⑨ **Image zébrée [ZEBRA]** (→ 65)
- ⑩ **Niveau de sensibilité du micro [MIC LEVEL ADJ.]** (→ 66)
- ⑪ **Réglage d'image [PICTURE ADJ.]** (→ 65)
- ⑫ **Barres couleur [COLOUR BAR]** (→ 65)

Sous-menu [DIGITAL EFFECT] ③

- ⑬ **Effets numériques [EFFECT]** (→ 51)



DEUTSCH

Hauptmenü für die Aufnahmefunktionen [CAMERA FUNCTIONS] (Fortsetzung)

Untermenü [CARD SETUP] ④

- 14 Bildgröße [PICTURE SIZE] (→ 70, 71)
- 15 Bildqualität [PICTURE QUALITY] (→ 71)
- 16 Aufhellung für Card-Aufnahme [LOW LIGHT SHOT] (→ 72)
Bei Einstellung von [LOW LIGHT SHOT] auf [AUTO] können dunkle Szenen bei Verwendung der Card-Photoshot-Funktion heller aufgezeichnet werden.
- 17 Titelerstellung [CREATE TITLE] (→ 78)

Untermenü [MULTI-PICTURES] ⑤

- 18 Multibild-Modus [SCAN MODE] (→ 53, 54)
- 19 Stroboskop-Multibild-Geschwindigkeit [SPEED] (→ 53)
- 20 Swing-Modus [SWING] (→ 53)
- 21 Position des kleinen Bildes im normalen Bild [P-IN-P] (→ 56)

Untermenü [RECORDING SETUP] ⑥

- 22 Aufnahmegeschwindigkeits-Modus [REC SPEED] (→ 16)
- 23 Tonaufnahme-Modus [AUDIO REC] (→ 67)
- 24 Szenen-Index-Modus [SCENEINDEX] (→ 45)
- 25 Windgeräuschfilter [WIND CUT]
Wenn Sie [WIND CUT] auf [ON] stellen, werden Windgeräusche unterdrückt. Dies hat jedoch auch eine geringe Verschlechterung der Tonwiedergabe im Baßbereich zur Folge.
- 26 Zoom-Mikrofon [ZOOM MIC] (→ 31)

Untermenü [DISPLAY SETUP] ⑦

- 27 Datums- und Uhrzeit-Anzeige [DATE/TIME] (→ 126)
- 28 Zählwerkanzeige-Modus [C.DISPLAY] (→ 126)
- 29 Zählwerk-Rückstellung [C.RESET] (→ 121)
Zum Zurückstellen des Zählwerkes auf Null. Der Timecode kann jedoch nicht auf Null zurückgestellt werden.
- 30 Anzeigemodus [DISPLAY] (→ 126)
- 31 LCD-Beleuchtungsmodus [LCD MODE] (→ 27)
- 32 LCD- und Sucher-Einstellung [LCD/EVF SET] (→ 27)

FRANÇAIS

Menu principal du mode caméscope [CAMERA FUNCTIONS] (suite)

Sous-menu [CARD SETUP] ④

- 14 Taille d'image [PICTURE SIZE] (→ 70, 71)
- 15 Qualité d'image [PICTURE QUALITY] (→ 71)
- 16 Faible luminosité de carte [LOW LIGHT SHOT] (→ 72)
Si l'on règle [LOW LIGHT SHOT] sur [AUTO], il est possible d'enregistrer des scènes sombres pour qu'elles apparaissent plus claires lors de l'utilisation de la fonction instantané de carte.
- 17 Création de titre [CREATE TITLE] (→ 78)

Sous-menu [MULTI-PICTURES] ⑤

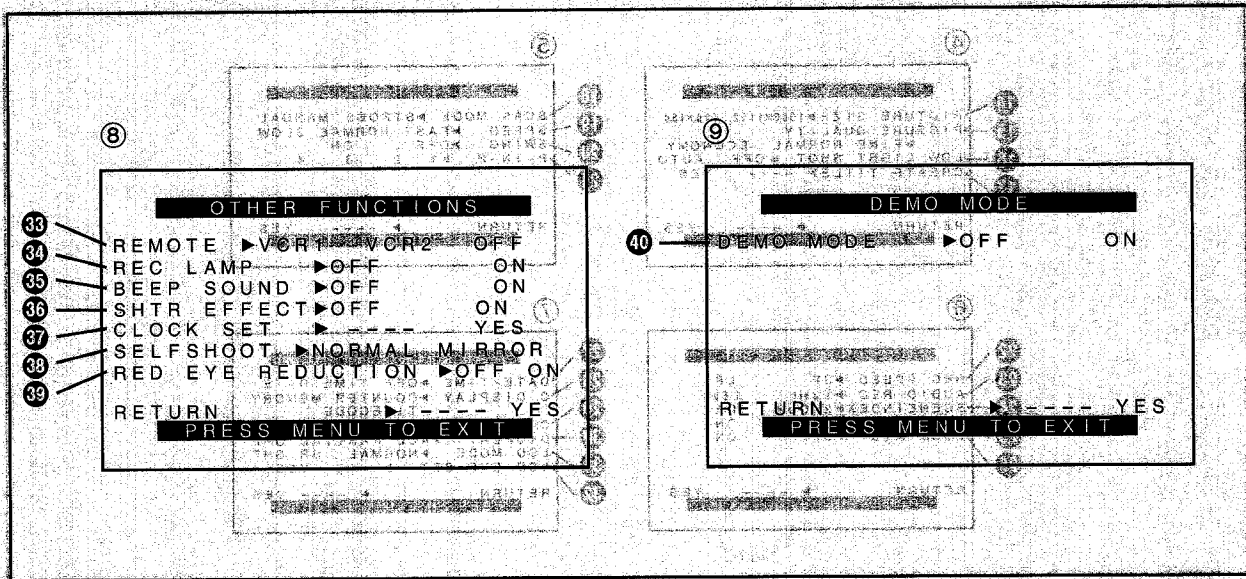
- 18 Mode multi-image [SCAN MODE] (→ 53, 54)
- 19 Vitesse multi-image stroboscopiques [SPEED] (→ 53)
- 20 Mode swing [SWING] (→ 53)
- 21 Position de la petite image dans l'image normale [P-IN-P] (→ 56)

Sous-menu [RECORDING SETUP] ⑥

- 22 Mode vitesse d'enregistrement [REC SPEED] (→ 16)
- 23 Mode enregistrement audio [AUDIO REC] (→ 67)
- 24 Mode index de séquence [SCENEINDEX] (→ 45)
- 25 Réducteur de souffle [WIND CUT]
Lorsqu'on règle l'élément [WIND CUT] sur [ON], le souffle du vent sur le micro est réduit. Toutefois, ceci cause aussi une légère dégradation de la reproduction sonore dans les graves.
- 26 Microphone zoom [ZOOM MIC] (→ 31)

Sous-menu [DISPLAY SETUP] ⑦

- 27 Indication de la date et de l'heure [DATE/TIME] (→ 126)
- 28 Mode affichage de compteur [C.DISPLAY] (→ 126)
- 29 Remise à zéro du compteur [C.RESET] (→ 121)
Pour remettre le compteur à zéro. Toutefois, il n'est pas possible de remettre le code temporel à zéro.
- 30 Mode d'affichage [DISPLAY] (→ 126)
- 31 Mode éclairage LCD [LCD MODE] (→ 27)
- 32 Réglage du LCD et du viseur [LCD/EVF SET] (→ 27)



DEUTSCH

Hauptmenü für die Aufnahmefunktionen [CAMERA FUNCTIONS] (Fortsetzung)

Untermenü [OTHER FUNCTIONS] ⑧

- ③③ Fernbedenungs-Modus [REMOTE] (→ 100)
- ③④ Aufnahme-Anzeigelampe [REC LAMP] (→ 28)
- ③⑤ Piepton [BEEP SOUND]
 - Wenn Sie [BEEP SOUND] auf [ON] einstellen, ertönt in den folgenden Fällen ein Piepton zur Bestätigung bzw. zur Warnung:
 - 1 Piepton
 - Beim Starten einer Aufnahme
 - Beim Stellen des Schalters [OFF/ON/MODE] von [OFF] auf [ON]
 - 2 Pieptöne
 - Beim Umschalten auf Aufnahmepause
 - 10 Pieptöne
 - Wenn der Camerarecorder vor oder während einer Aufnahme auf unangemessene Weise bedient wird
- ③⑥ Verschluss-Effekt [SHTR EFFECT] (→ 33)
- ③⑦ Datums- und Uhrzeit-Einstellung [CLOCK SET] (→ 26)
- ③⑧ Selbstaufnahme [SELFSHOOT] (→ 30)
- ③⑨ Rotaugen-Reduzierung [RED EYE REDUCTION] (→ 115)
 - Diese Funktion dient zur Reduzierung des sog. „Rotaugen-Effekts“, der bei Blitzaufnahmen von Menschen und Tieren in einer dunklen Umgebung dazu führt, dass die Pupillen rot in der Aufnahme erscheinen. Dieses Phänomen beruht darauf, dass das Licht des Blitzgerätes von den Pupillen reflektiert wird.

Untermenü [DEMO MODE] ⑨

- ④⑩ Demonstrations-Modus [DEMO MODE]
 - Wenn Sie den Netzadapter an den Camerarecorder anschließen, den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [ON] stellen, ohne daß eine Cassette eingelegt wurde, und den Camerarecorder für ungefähr 10 Minuten eingeschaltet lassen, ohne ihn zu bedienen, schaltet der Camerarecorder automatisch auf den Demonstrations-Modus und demonstriert seine vielseitigen Funktionen.
 - Sie können den Demonstrations-Modus durch Drücken einer Taste oder Ausführen einer anderen Bedienung ausschalten. Wird der Camerarecorder dann wieder mehr als 10 Minuten nicht benutzt, so beginnt die Demonstration erneut.
 - Wenn Sie [DEMO MODE] auf [ON] einstellen und dann das Menü ausblenden, beginnt die Demonstration ebenfalls.
 - Um den Demonstrations-Modus auszuschalten, eine Cassette einlegen oder [DEMO MODE] auf [OFF] einstellen.

FRANÇAIS

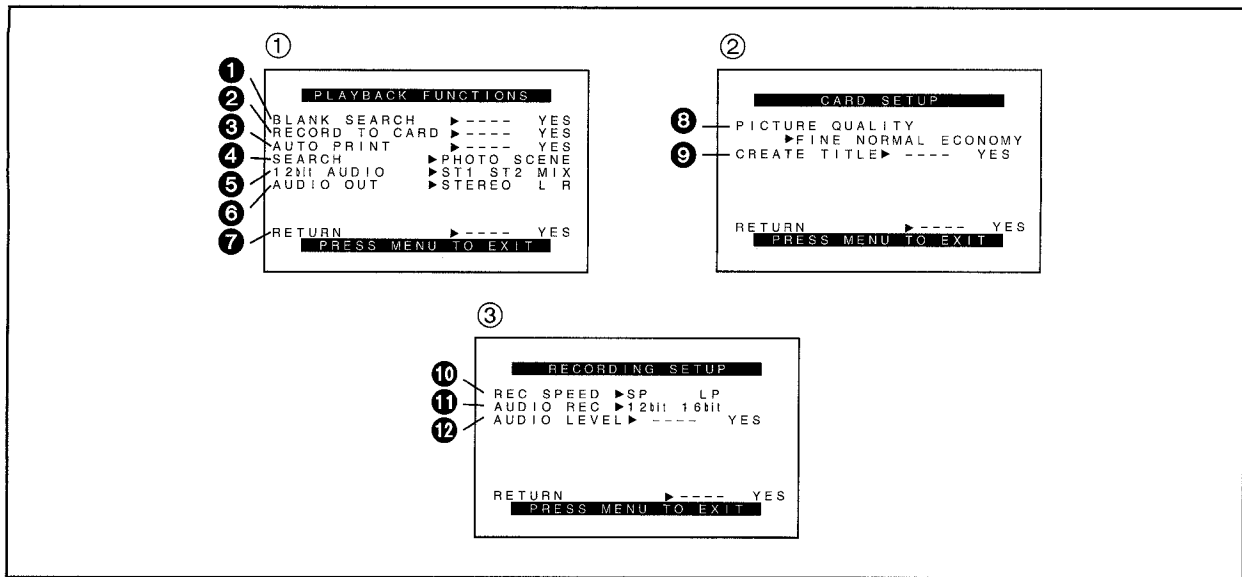
Menu principal du mode caméscope [CAMERA FUNCTION] (suite)

Sous-menu [OTHER FUNCTIONS] ⑧

- ③③ Mode télécommande [REMOTE] (→ 100)
- ③④ Témoin d'enregistrement [REC LAMP] (→ 28)
- ③⑤ Bip [BEEP SOUND]
 - Si l'on règle l'élément [BEEP SOUND] sur [ON], un bip de confirmation/alarme est émis dans les cas suivants:
 - 1 bip
 - Lorsqu'on enclenche l'enregistrement.
 - Lorsqu'on fait passer l'interrupteur [OFF/ON/MODE] de [OFF] à [ON].
 - 2 bips
 - Lorsqu'on interrompt momentanément l'enregistrement.
 - 10 bips
 - Lorsqu'on utilise le caméscope d'une manière inadéquate avant ou pendant l'enregistrement.
- ③⑥ Effet d'obturateur [SHTR EFFECT] (→ 33)
- ③⑦ Réglage de la date et de l'heure [CLOCK SET] (→ 26)
- ③⑧ Enregistrement de soi-même [SELFSHOOT] (→ 30)
- ③⑨ Réduction des yeux rouges [RED EYE REDUCTION] (→ 115)
 - Pour réduire le phénomène "yeux rouges" qui se produit lorsque les éclairs émis par le flash automatique pendant un enregistrement font apparaître rouges les pupilles des personnes enregistrées par le caméscope.

Sous-menu [DEMO MODE] ⑨

- ④⑩ Mode démonstration [DEMO MODE]
 - Si l'on raccorde l'adaptateur CA au caméscope, mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON] sans qu'aucune cassette ne soit insérée, et le laisser dans cet état pendant environ 10 minutes sans effectuer aucune opération. Le caméscope passe alors automatiquement au mode démonstration pour indiquer ses fonctions.
 - Si l'on appuie sur une touche ou si l'on effectue une autre opération quelconque, le mode démonstration sera désactivé. Si l'on laisse à nouveau le caméscope en circuit pendant plus de 10 minutes sans effectuer aucune opération, le mode démonstration sera réactivé.
 - En outre, lorsqu'on règle l'élément [DEMO MODE] sur [ON], puis qu'on quitte le menu, la démonstration s'enclenche. Pour annuler le mode démonstration, insérer une cassette ou régler l'élément [DEMO MODE] sur [OFF].



DEUTSCH

Hauptmenü für die Wiedergabe-Funktionen [VCR FUNCTIONS]

1. PLAYBACK FUNCTIONS
2. CARD SETUP
3. RECORDING SETUP
4. AV IN/OUT SETUP
5. DISPLAY SETUP
6. OTHER FUNCTIONS

Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] ①

- ① Leerstellen-Suchlauf [BLANK SEARCH] (→ 44)
- ② Aufzeichnung auf Card [RECORD TO CARD] (→ 73)
- ③ Automatisches Drucken [AUTO PRINT] (→ 106)
- ④ Index-Suchlauf [SEARCH] (→ 45, 46, 47)
- ⑤ Audio-Ausgangsmodus [12bit AUDIO] (→ 68)
- ⑥ Tonspurwähler [AUDIO OUT] (→ 42)
Zur Wahl des Audiokanals.
- ⑦ Zurückschalten auf das Hauptmenü [RETURN]
Wenn Sie den Einstellpunkt [RETURN] auf [YES] einstellen, wird das Menü auf das Hauptmenü zurückgeschaltet.

Untermenü [CARD SETUP] ②

- ⑧ Bildqualität [PICTURE QUALITY] (→ 71)
- ⑨ Titelerstellung [CREATE TITLE] (→ 78)

Untermenü [RECORDING SETUP] ③

- ⑩ Aufnahmegeschwindigkeits-Modus [REC SPEED] (→ 16)
Zur Wahl der Aufnahmegeschwindigkeit bei Zuleitung und Überspielen von digitalen oder analogen Eingangssignalen.
- ⑪ Audio-Aufnahmemodus [AUDIO REC] (→ 67)
- ⑫ Tonpegel [AUDIO LEVEL] (→ 68)
Zur Einstellung des Lautstärkepegels während der Nachvertonung.

FRANÇAIS

Menu principal du mode magnétoscope [VCR FUNCTIONS]

1. PLAYBACK FUNCTIONS
2. CARD SETUP
3. RECORDING SETUP
4. AV IN/OUT SETUP
5. DISPLAY SETUP
6. OTHER FUNCTIONS

Sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] ①

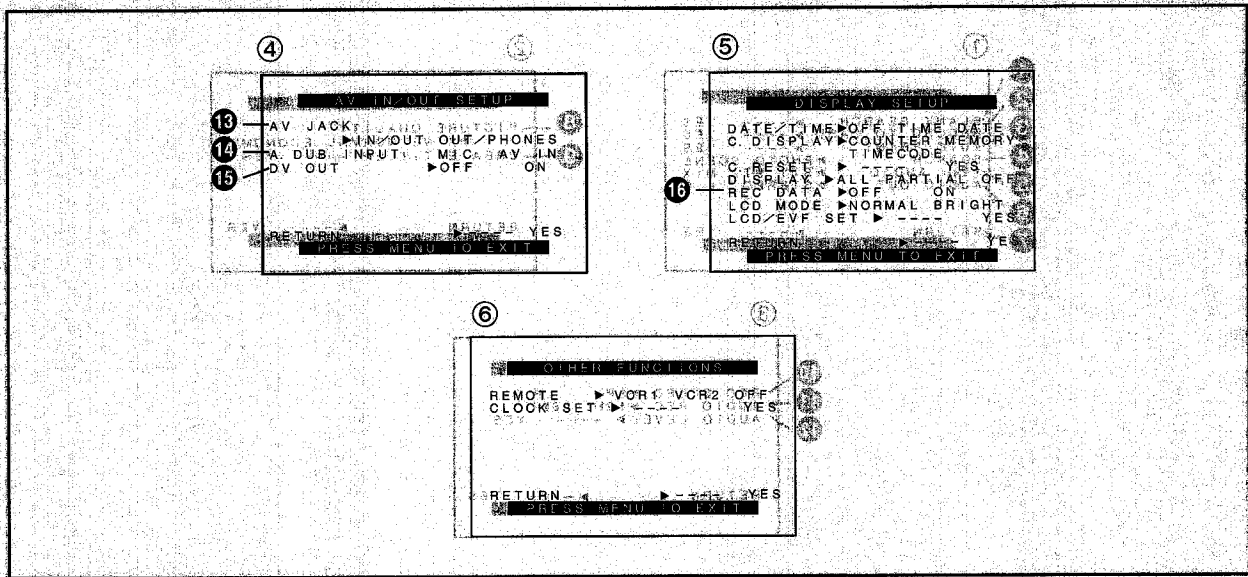
- ① Recherche d'espace vierge [BLANK SEARCH] (→ 44)
- ② Enregistrement sur carte [RECORD TO CARD] (→ 73)
- ③ Impression automatique [AUTO PRINT] (→ 106)
- ④ Mode de recherche d'index [SEARCH] (→ 45, 46, 47)
- ⑤ Niveau de sensibilité audio [12bit AUDIO] (→ 68)
- ⑥ Sélecteur audio [AUDIO OUT] (→ 42)
Pour sélectionner le canal audio.
- ⑦ Retour au menu principal [RETURN]
Si l'on met l'élément [RETURN] sur [YES], le menu retourne au menu principal.

Sous-menu [CARD SETUP] ②

- ⑧ Qualité d'image [PICTURE QUALITY] (→ 71)
- ⑨ Création de titre [CREATE TITLE] (→ 78)

Sous-menu [RECORDING SETUP] ③

- ⑩ Mode vitesse d'enregistrement [REC SPEED] (→ 16)
Pour sélectionner la vitesse d'enregistrement lors de l'entrée de signaux numériques ou analogiques et de leur repiquage.
- ⑪ Mode enregistrement audio [AUDIO REC] (→ 67)
- ⑫ Niveau sonore [AUDIO LEVEL] (→ 68)
Pour régler le niveau du volume sonore pendant le repiquage sonore.



DEUTSCH

Hauptmenü für die Wiedergabe-Funktionen [VCR FUNCTIONS] (Fortsetzung)

Untermenü [AV IN/OUT SETUP] ④

- ⑬ **AV-Buchse [AV JACK] (→ 42, 67)**
Zur Einstellung des Verfahrens für die Zuleitung von Signalen an die Audio-Video-Eingangsbuchse, Ausgangsbuchse und die Ausgabe von Signalen von dieser Buchse.
- ⑭ **Nachvertonungs-Eingang [A DUB INPUT] (→ 67)**
Zur Wahl des Eingangssignals für die Nachvertonung.
- ⑮ **A/D-Umwandlungsausgabe [DV OUT] (→ 102)**
Zur Umwandlung von Analogsignalen in Digitalsignale und anschließende Ausgabe vom DV-Anschluss.

Untermenü [DISPLAY SETUP] ⑤

- ⑯ **Kameradaten [REC DATA]**
Wenn [REC DATA] auf [ON] eingestellt ist, werden die während der Aufnahme verwendeten Einstellungen (von Verschlusszeit, Blende, Weißabgleich usw.) während der Wiedergabe angezeigt. Wenn keine Daten vorhanden sind, erscheint [---]. Bei Wiedergabe der Kameradaten dieses Camerarecorders mit einem anderen Gerät werden die Informationen über die obigen Einstellungen u.U. nicht einwandfrei angezeigt.

In den folgenden Situationen werden die Kameradaten nicht aufgezeichnet:

- Wenn die Daten von einer Karte auf das Band aufgezeichnet werden.
- Wenn die Farbbalken-Anzeige erscheint.
- Wenn eine Aufnahme erfolgt, ohne dass ein Eingangssignal zugeleitet wird.
- Wenn die Aufnahme über die S-Video- oder AV-Eingangsbuchse erfolgt.
- Wenn Bilder ohne Kameradatum über den DV-Anschluss aufgezeichnet werden.
- Bei Anzeige einer Liste von Titeln.

Alle anderen Einstellpunkte im Untermenü [DISPLAY SETUP] sind gleich wie im Untermenü [DISPLAY SETUP] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS].

Untermenü [OTHER FUNCTIONS] ⑥

Alle Einstellpunkte im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] sind gleich wie im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS].

FRANÇAIS

Menu principal du mode magnétoscope [VCR FUNCTIONS] (suite)

Sous-menu [AV IN/OUT SETUP] ④

- ⑬ **Prise AV [AV JACK] (→ 42, 67)**
Pour régler la méthode d'entrée des signaux à la prise d'entrée/sortie audio-vidéo et de leur sortie de cette prise.
- ⑭ **Entrée de repiquage sonore [A DUB INPUT] (→ 67)**
Pour régler la méthode d'entrée audio pour le repiquage sonore.
- ⑮ **Sortie de conversion AD [DV OUT] (→ 102)**
Pour convertir les signaux analogiques en signaux numériques et les sortir de la borne DV.

Sous-menu [DISPLAY SETUP] ⑤

- ⑯ **Données caméscope [REC DATA]**
Si l'on règle [REC DATA] sur [ON], les éléments (vitesse d'obturateur, valeur du diaphragme et mode de balance des blancs, etc.) utilisés pendant les enregistrements sont affichés pendant la lecture. [---] apparaît sur l'affichage lorsqu'il n'y a pas de donnée. Il est possible que les informations de réglage ne soient pas affichées correctement si les données de caméscope de cet appareil sont lues sur un autre appareil.

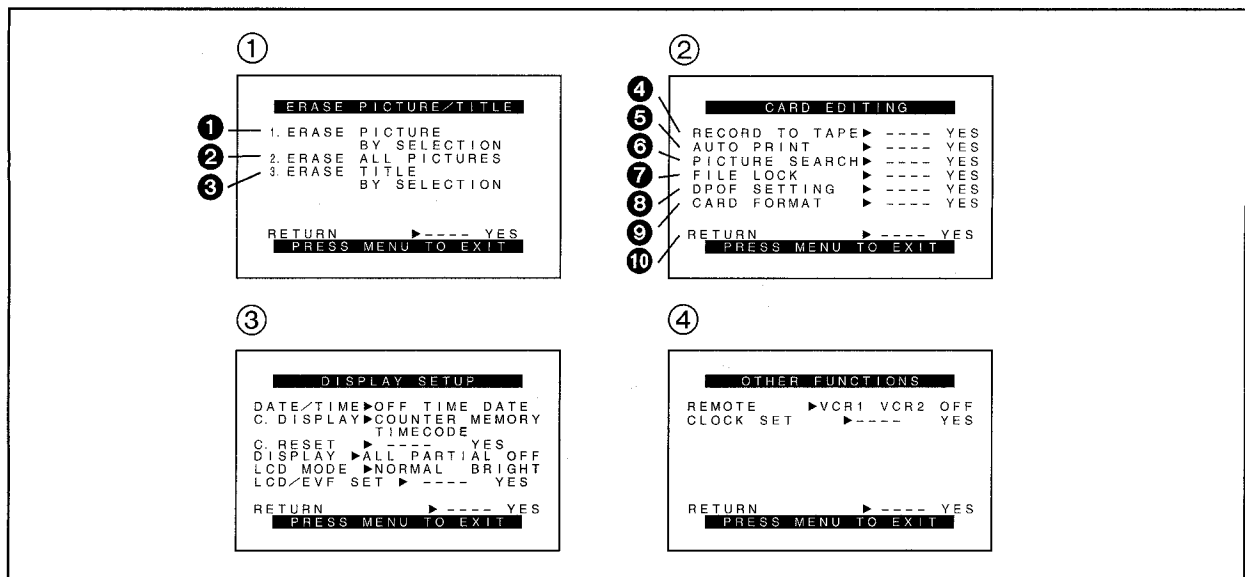
Les données caméscope ne sont pas enregistrées dans les cas suivants:

- Lorsqu'on enregistre les données d'une carte sur une cassette.
- Lorsque l'affichage de barre couleur apparaît.
- Lorsqu'on effectue un enregistrement sans que des signaux d'entrée soient fournis.
- Lorsqu'on effectue un enregistrement à l'aide de la prise S-Video ou d'entrée AV.
- Lorsqu'on enregistre des images sans données caméscope à l'aide de la borne DV.
- Lors de l'affichage d'une liste de titres.

Tous les autres éléments du sous-menu [DISPLAY SETUP] sont les mêmes que ceux du sous-menu [DISPLAY SETUP] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS].

Sous-menu [OTHER FUNCTIONS] ⑥

Tous les éléments du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sont identiques à ceux du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS].



DEUTSCH

Hauptmenü für die Card-Wiedergabe-Funktionen [CARD FUNCTIONS]

1. ERASE PICTURE/TITLE
2. CARD EDITING
3. DISPLAY SETUP
4. OTHER FUNCTIONS

Untermenü [ERASE PICTURE/TITLE] ①

- ① Wählen und Löschen eines Bildes
[ERASE PICTURE BY SELECTION] (→ 81)
- ② Löschen aller Bilder [ERASE ALL PICTURES] (→ 81)
- ③ Auswählen und Löschen eines Titels
[ERASE TITLE BY SELECTION] (→ 81)

Untermenü [CARD EDITING] ②

- ④ Aufnehmen (Kopieren) auf die Cassette
[RECORD TO TAPE] (→ 74)
- ⑤ Automatisches Drucken [AUTO PRINT] (→ 106)
- ⑥ Suchen nach einem Bild [PICTURE SEARCH] (→ 76)
- ⑦ Einstellung der Dateisperre [FILE LOCK] (→ 80)
- ⑧ DPOF-Einstellung [DPOF SETTING] (→ 83)
- ⑨ Formatieren einer Card [CARD FORMAT] (→ 82)
- ⑩ Zurückschalten auf das Hauptmenü [RETURN]

Untermenü [DISPLAY SETUP] ③

Alle Einstellpunkte im Untermenü [DISPLAY SETUP] sind gleich wie im Untermenü [DISPLAY SETUP] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS].

Untermenü [OTHER FUNCTIONS] ④

Alle Einstellpunkte im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] sind gleich wie im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS].

FRANÇAIS

Menu principal du mode lecture de carte [CARD FUNCTIONS]

1. ERASE PICTURE/TITLE
2. CARD EDITING
3. DISPLAY SETUP
4. OTHER FUNCTIONS

Sous-menu [ERASE PICTURE/TITLE] ①

- ① Sélection et effacement d'une image
[ERASE PICTURE BY SELECTION] (→ 81)
- ② Effacement de toutes les images
[ERASE ALL PICTURES] (→ 81)
- ③ Sélection et effacement d'un titre
[ERASE TITLE BY SELECTION] (→ 81)

Sous-menu [CARD EDITING] ②

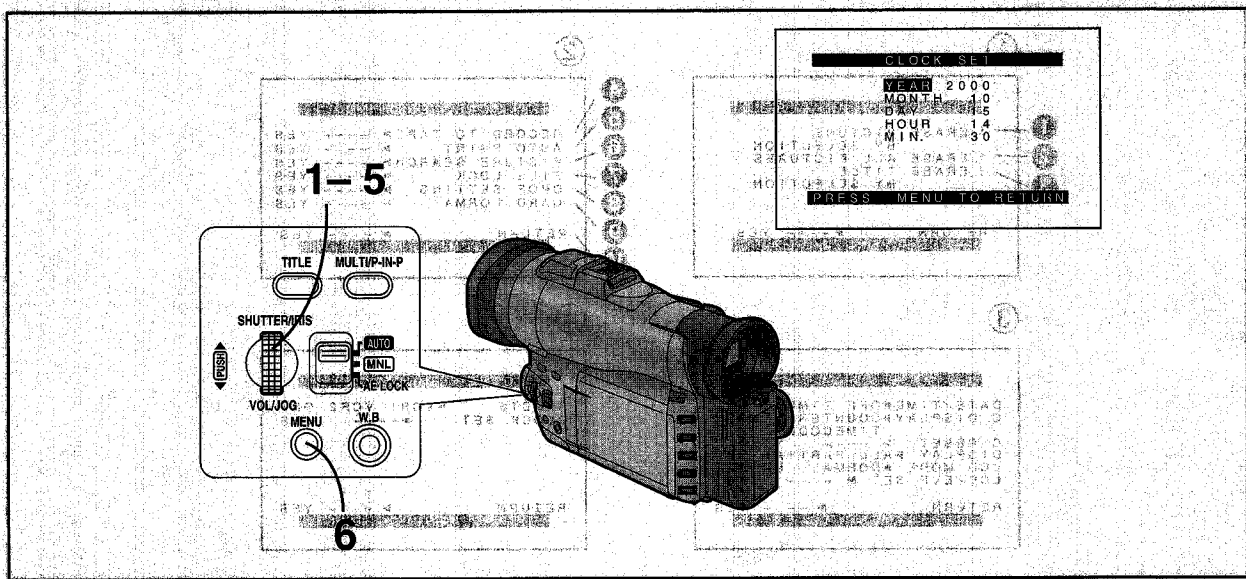
- ④ Enregistrement sur cassette [RECORD TO TAPE]
(→ 74)
- ⑤ Impression automatique [AUTO PRINT] (→ 106)
- ⑥ Recherche d'une image [PICTURE SEARCH] (→ 76)
- ⑦ Réglage du verrouillage de fichier [FILE LOCK] (→ 80)
- ⑧ Réglage de DPOF [DPOF SETTING] (→ 83)
- ⑨ Formatage d'une carte [CARD FORMAT] (→ 82)
- ⑩ Retour au menu principal [RETURN]

Sous-menu [DISPLAY SETUP] ③

Tous les éléments du sous-menu [DISPLAY SETUP] sont identiques à ceux du sous-menu [DISPLAY SETUP] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS].

Sous-menu [OTHER FUNCTIONS] ④

Tous les éléments du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sont identiques à ceux du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS].



DEUTSCH

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wenn Sie [CLOCK SET] im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] auf [YES] einstellen, erscheint das oben gezeigte Menü für die Datum- und Uhrzeit-Einstellung.

Beispiel: Einstellen der Uhr auf 15. Oktober 2000, 14:30 Uhr

- 1** Den Regler [PUSH] drehen, um auf [2000] einzustellen.
Die Jahre wechseln in folgender Reihenfolge: 2000 → 2001 → ... → 2089 → 2000 →
- 2** Den Regler [PUSH] drücken, um [MONTH] (Monat) zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drehen, um auf [10] einzustellen.
- 3** Den Regler [PUSH] drücken, um [DAY] (Tag) zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drehen, um auf [15] einzustellen.
- 4** Den Regler [PUSH] drücken, um [HOUR] (Stunde) zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drehen, um auf [14] einzustellen.
- 5** Den Regler [PUSH] drücken, um [MIN.] (Minute) zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drehen, um auf [30] einzustellen.
- 6** Die Taste [MENU] drücken, um das Einstellen von Datum und Uhrzeit zu beenden.
Die Uhr läuft an von [00] Sekunden.
Wenn die Taste erneut gedrückt wird, verschwindet das Menü.

- Da die Zeit der im Camerarecorder eingebauten Uhr u. U. nicht präzise ist, diese vor dem Aufnahmebeginn überprüfen. Falls die blinkende Anzeige [] erscheint, die eingebaute Batterie aufladen und das Datum und die Zeit einstellen.
- Die Anzeige der Uhr erfolgt im 24-Stunden-System.

Aufladen der eingebauten Lithium-Batterie

Die eingebaute Batterie versorgt die Uhr im Camerarecorder mit Strom. Wenn die Anzeige [] erscheint, ist die eingebaute Batterie entladen.

- 1** Den Netzadapter an den ausgeschalteten Camerarecorder und an eine Netzsteckdose anschließen. (→ 11)
Nach ca. 4 stündigem Aufladen der eingebauten Lithium-Batterie kann sie den Betrieb der Uhr ca. 3 Monate lang aufrechterhalten.

FRANÇAIS

Réglage de la date et de l'heure

Si l'on règle l'élément [CLOCK SET] du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sur [YES], le menu indiqué ci-dessus apparaît.

Par exemple: Pour régler l'horloge au 15 octobre 2000, 14:30

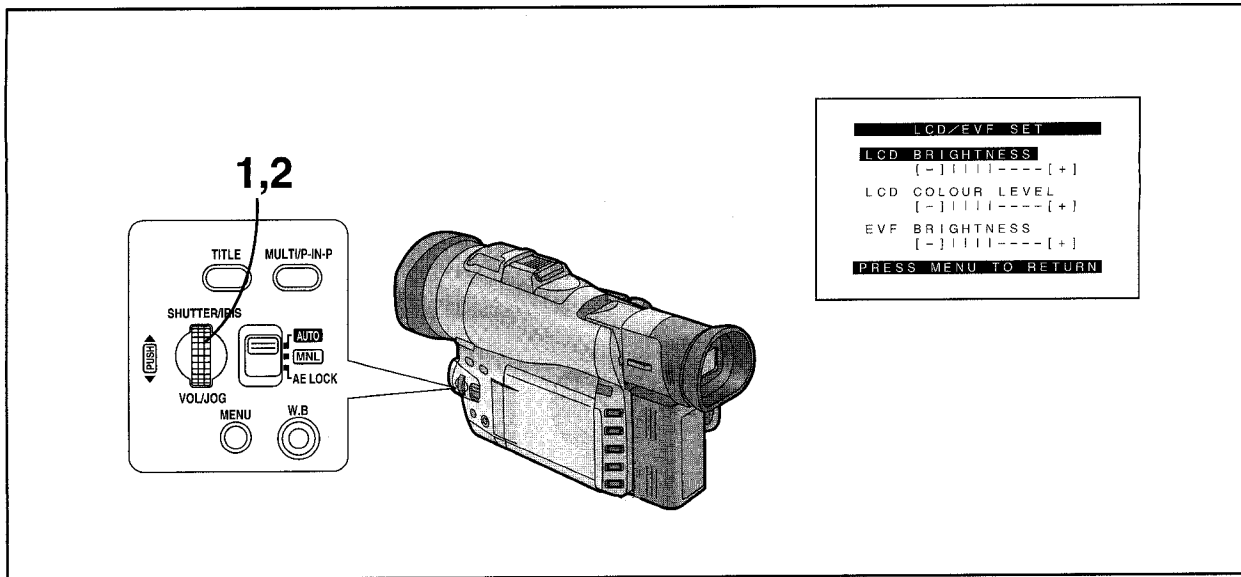
- 1** Tourner la molette [PUSH] pour régler à [2000].
Les années changent dans l'ordre suivant: 2000 → 2001 → ... → 2089 → 2000 →
- 2** Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [MONTH] (mois), puis la tourner pour régler à [10].
- 3** Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [DAY] (jour), puis la tourner pour régler à [15].
- 4** Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [HOUR] (heures), puis la tourner pour régler à [14].
- 5** Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [MIN.] (minutes), puis la tourner pour régler à [30].
- 6** Appuyer sur la touche [MENU] pour terminer le réglage de la date et de l'heure.
Le compte des secondes s'enclenche alors à partir de [00].
Si l'on appuie à nouveau une fois sur la touche, le menu disparaît.

- L'heure de l'horloge incorporée du caméscope pouvant être légèrement imprécise, veiller à vérifier l'heure avant d'enregistrer. Si l'indication clignotante [] apparaît, charger la batterie incorporée et régler à nouveau la date et l'heure.
- L'horloge utilise un système de 24 heures.

Charge de la pile au lithium incorporée

La pile incorporée assure le fonctionnement de l'horloge. Lorsque l'indication [] apparaît, la pile incorporée est déchargée.

- 1** Brancher l'adaptateur CA au caméscope hors circuit puis le brancher à une prise secteur. (→ 11)
Lorsque la pile au lithium incorporée a été chargée pendant 4 heures, elle peut faire fonctionner l'horloge pendant 3 mois environ.



DEUTSCH

Einstellen der Helligkeit und Farbsättigung des LCD-Monitors/ Suchers

Wenn Sie [LCD/EVF SET] im Untermenü [DISPLAY SETUP] auf [YES] einstellen, erscheinen die folgenden Einstellpunkte.

Helligkeit des LCD-Monitors [LCD BRIGHTNESS]
Zum Regeln der Helligkeit des Bildes auf dem LCD-Monitor.

Farbsättigung des LCD-Monitors [LCD COLOUR LEVEL]
Zum Regeln der Farbsättigung (Intensität der Farben) des Bildes auf dem LCD-Monitor.

Helligkeit des Sucherbildes [EVF BRIGHTNESS]
Zum Regeln der Helligkeit des Sucherbildes.

- 1** Den Regler [PUSH] drücken, um den gewünschten Einstellpunkt zu wählen.
- 2** Den Regler [PUSH] so drehen, daß mehr oder weniger vertikale Balken angezeigt werden. Die Balkenanzeige ist in 8 Stufen unterteilt. Je mehr vertikale Balken sichtbar sind, desto höher ist die Helligkeit bzw. Farbsättigung des Bildes.

Anheben der Helligkeit des LCD-Monitors [LCD MODE] im Untermenü [DISPLAY SETUP] auf [BRIGHT] einstellen.

- Diese Einstellungen haben keinen Einfluß auf das aufgezeichnete Bild.

FRANÇAIS

Réglage du niveau de luminosité et de couleur du moniteur LCD/viseur

Si l'on règle l'élément [LCD/EVF SET] du sous-menu [DISPLAY SETUP] sur [YES], les éléments suivants s'affichent.

Luminosité du LCD [LCD BRIGHTNESS]
Pour régler la luminosité de l'image sur le moniteur LCD.

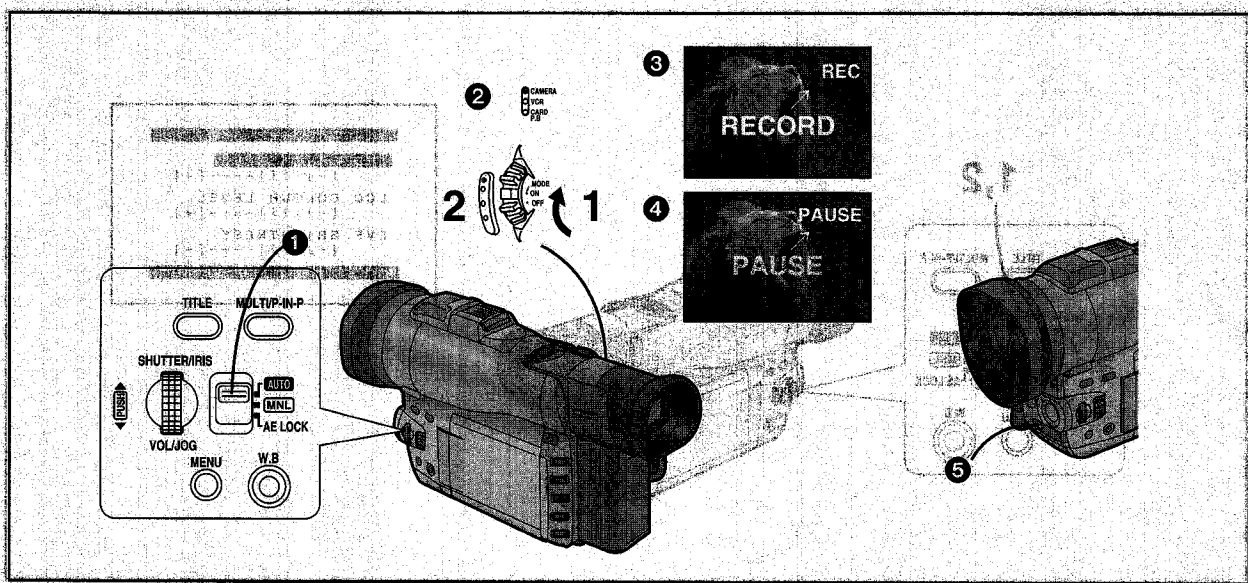
Niveau de couleur du LCD [LCD COLOUR LEVEL]
Pour régler la saturation de couleur de l'image sur le moniteur LCD.

Luminosité du viseur [EVF BRIGHTNESS]
Pour régler la luminosité de l'image sur le viseur.

- 1** Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner l'élément que l'on veut régler.
- 2** Tourner la molette [PUSH] pour augmenter ou diminuer les barres verticales de l'indication à barres.
L'indication à barres est divisée en huit niveaux. Plus le nombre de barres verticales augmente, plus la luminosité ou la saturation de couleur est grande.

Augmentation de la luminosité de l'écran du moniteur LCD tout entier
Régler l'élément [LCD MODE] du sous-menu [DISPLAY SETUP] sur [BRIGHT].

- Ces réglages n'ont pas d'effet sur l'image enregistrée.



DEUTSCH

Aufnehmen

Nachdem Sie den Camerarecorder durch Umschalten des Schalters [OFF/ON/MODE] auf [ON] eingeschaltet und anschließend den Modus-Wahlschalters auf [AUTO] 1 eingestellt haben, können Sie ganz einfach durch Drücken der Aufnahme-Start-/Stopp-Taste mit dem Aufnehmen beginnen. Der Camerarecorder erledigt dabei die Scharfeinstellung und den Weißabgleich vollständig automatisch.

- Je nach Aufnahmesituation und Beleuchtung sind korrekte automatische Scharfeinstellung und Weißabgleich u. U. nicht möglich. In solchen Fällen sollten Sie diese manuell durchführen.

Scharfeinstellung: (→ 61);

Weißabgleich: (→ 58)

- 1 Den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [ON] stellen.**
Die Lampe [CAMERA] leuchtet auf. 2
- 2 Die Start-/Stopp-Taste drücken.**
 - Die Aufnahme beginnt.
 - Die Anzeige [RECORD] erscheint kurz und wechselt dann auf [REC]. 3

Zum Umschalten auf Aufnahmepause:

Die Start-/Stopp-Taste erneut drücken.

Die Anzeige [PAUSE] erscheint. 4

Zum Beenden der Aufnahme:

Den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [OFF] stellen.

- Bei Einstellung des Wahlschalters [TAPE/CARD] auf [CARD] ist keine Aufnahme auf Cassette möglich.
- Immer zuerst den Objektivdeckel abnehmen, bevor Sie den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [ON] stellen. Andernfalls ist die automatische Weißabgleich-Einstellung (→ 119) u. U. nicht präzise.
- Wenn Sie den Camerarecorder länger als 6 Minuten im Modus Aufnahmepause lassen, schaltet er sich automatisch aus, um das Band zu schützen und Akkustrom zu sparen. Um aus diesem Zustand erneut aufzunehmen, den Schalter [OFF/ON/MODE] zuerst auf [OFF] und dann wieder auf [ON] stellen.

Aufnahmeanzeigelampe

Die Aufnahmeanzeigelampe 5 leuchtet während der Aufnahme, damit Ihre Akteure vor dem Camerarecorder wissen, wann die Aufnahme läuft. Wenn Sie [REC LAMP] im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] auf [OFF] einstellen, leuchtet die Aufnahmeanzeigelampe nicht mehr.

FRANÇAIS

Enregistrement

Après avoir mis l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON] pour allumer le caméscope et mis l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO] 1, il suffit d'appuyer sur la touche marche/arrêt pour enclencher l'enregistrement. Dans ce cas, le caméscope effectue automatiquement tous les réglages de la mise au point et de la balance des blancs.

- Selon la source lumineuse et la situation d'enregistrement, le réglage correct de la mise au point automatique et de la balance des blancs peut s'avérer impossible. Dans ce cas, les régler manuellement.

Mise au point: (→ 61);

Balance des blancs: (→ 58)

- 1 Mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON].**
Le témoin [CAMERA] s'allume. 2
- 2 Appuyer sur la touche marche/arrêt.**
 - L'enregistrement s'enclenche.
 - L'indication [RECORD] apparaît brièvement puis est remplacée par [REC]. 3

Pour interrompre momentanément l'enregistrement:

Appuyer à nouveau sur la touche marche/arrêt.

L'indication [PAUSE] apparaît. 4

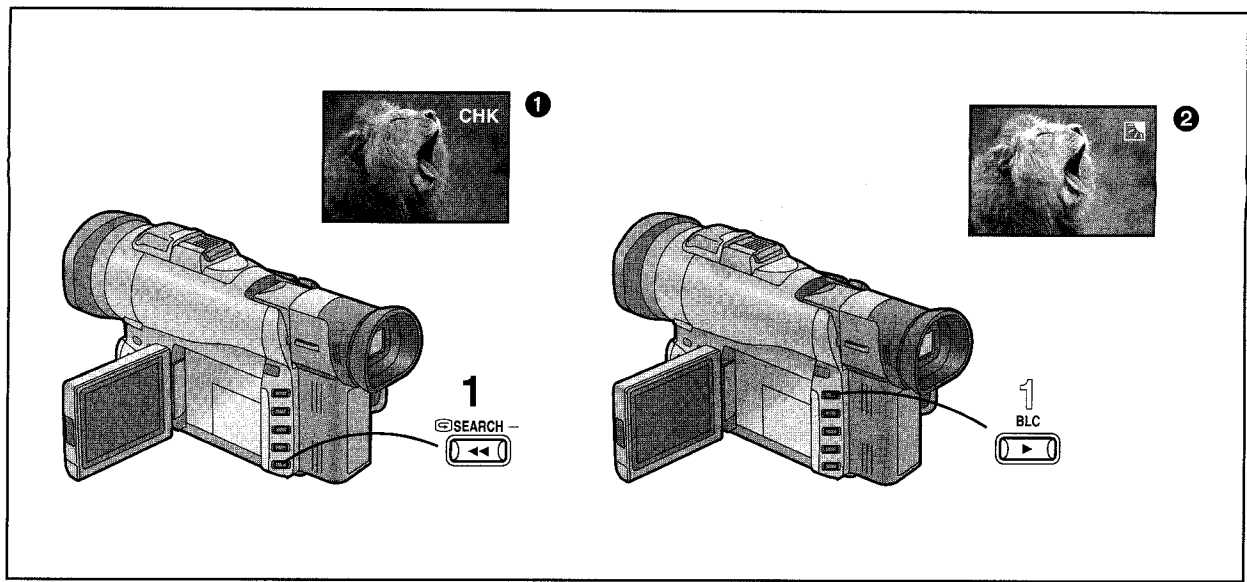
Pour arrêter l'enregistrement:

Mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [OFF].

- L'enregistrement sur la cassette n'est pas possible si le sélecteur [TAPE/CARD] se trouve sur [CARD].
- Veiller à retirer le capuchon d'objectif avant de mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON]. Si le capuchon d'objectif est fixé à l'objectif lorsqu'on met l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON], le réglage automatique de la balance des blancs (→ 119) risquera de manquer de précision.
- Si on laisse le caméscope en mode pause d'enregistrement pendant plus de six minutes, il se mettra automatiquement hors circuit afin de protéger la bande et d'économiser l'énergie de la batterie. Pour reprendre l'enregistrement à partir de cet état, mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [OFF] puis à nouveau sur [ON].

Témoin d'enregistrement

Le témoin d'enregistrement s'allume 5 pendant l'enregistrement pour indiquer aux personnes placées devant le caméscope que l'enregistrement est en cours. Si l'on règle l'élément [REC LAMP] du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sur [OFF], le témoin d'enregistrement ne s'allume pas.



DEUTSCH

Überprüfen des Endes einer aufgenommenen Szene

(Aufnahme-Prüfung)

Zum Wiedergeben der letzten paar Sekunden einer eben aufgenommenen Szene im Aufnahme-pause-Modus.

1 Im Aufnahme-pause-Modus die Aufnahmeprüf-Taste [CHK] kurz drücken.

Die Anzeige [CHK] ❶ erscheint.

Nach beendeter Aufnahme-Prüfung schaltet der Camerarecorder wieder auf Aufnahme-pause um.

- Für die Aufnahme-Prüfung muß der Camerarecorder im gleichen Modus (SP oder LP) sein, wie bei der Aufnahme, sonst ist das Wiedergabebild gestört.

Aufnehmen von Szenen mit Gegenlicht

(Gegenlicht-Kompensation)

Zum Verhindern, daß der Bildgegenstand aufgrund von Gegenlicht zu dunkel aufgenommen wird.

(Wenn sich der Bildgegenstand zwischen dem Camerarecorder und einer starken Lichtquelle befindet, nennt man dies Gegenlicht.)

1 Die Gegenlicht-Taste [BLC] drücken.

Die Anzeige [BLC] ❷ blinkt zunächst und wechselt dann auf stetiges Leuchten.

Zurückschalten auf normale Aufnahme

Die Gegenlicht-Taste [BLC] drücken.

- Nach Drücken der Gegenlicht-Taste [BLC] wird das gesamte Bild heller.
- Nach Drücken des Schalters [OFF/ON/MODE] wird die Funktion für Gegenlicht-Kompensation aufgehoben.

FRANÇAIS

Vérification du bon déroulement de l'enregistrement

(Vérification d'enregistrement)

Pour visionner les dernières secondes de la dernière séquence enregistrée en mode pause d'enregistrement.

1 Appuyer brièvement sur la touche de vérification d'enregistrement [CHK] en mode pause d'enregistrement.

L'indication [CHK] ❶ apparaît.

Une fois la vérification effectuée, le caméscope repasse au mode pause d'enregistrement.

- Pour effectuer la vérification d'enregistrement, le caméscope doit être dans le même mode que celui que l'on avait utilisé pour l'enregistrement (SP ou LP), sinon l'image de lecture sera déformée.

Enregistrement de séquences à contre-jour

(Compensation de contre-jour)

Pour éviter que le sujet enregistré placé à contre-jour soit trop foncé.

(Contre-jour signifie que la source lumineuse éclaire le sujet par derrière; autrement dit, le sujet se trouve entre la source lumineuse et le caméscope.)

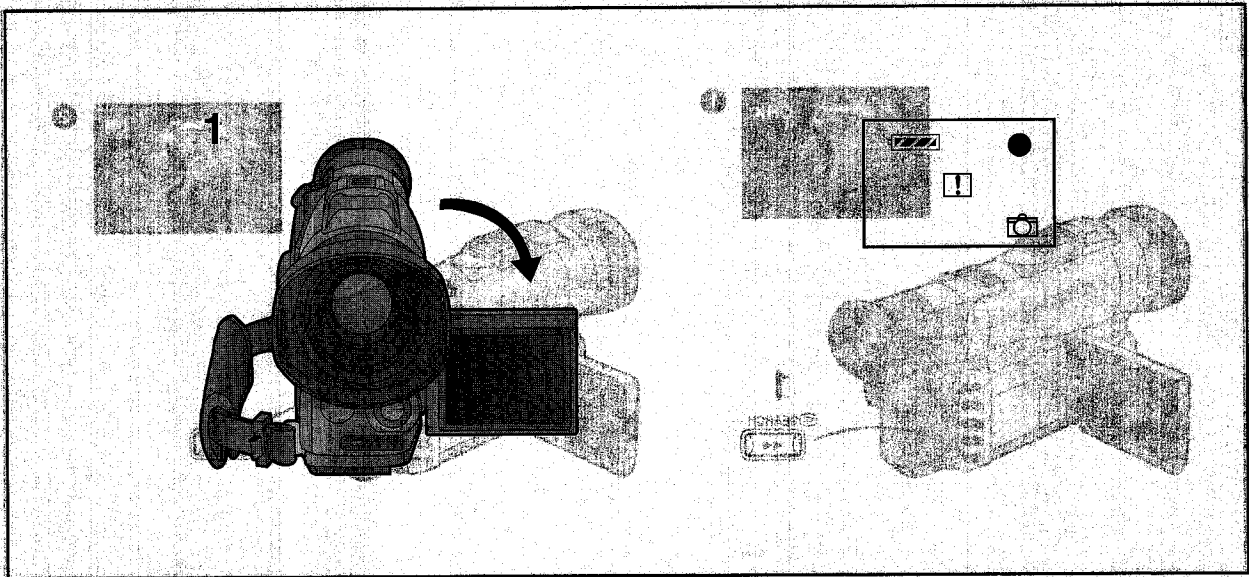
1 Appuyer sur la touche de contre-jour [BLC].

Après avoir clignoté, l'indication [BLC] ❷ reste continuellement affichée.

Retour à l'enregistrement normal

Appuyer sur la touche de contre-jour [BLC].

- Lorsqu'on appuie sur la touche de contre-jour [BLC], tout l'écran s'éclaire.
- Lorsqu'on déplace le commutateur [OFF/ON/MODE], la compensation de contre-jour est désactivée.



DEUTSCH

Sich selbst aufnehmen
(Aufnahmen mit nach vorne gerichtetem LCD-Monitor)

Dies ermöglicht es Ihnen, sich selbst aufzunehmen, während Sie das Bild auf dem LCD-Monitor betrachten, oder den Personen vor dem Camerarecorder das Bild zu zeigen, das aufgenommen wird.

1 Den LCD-Monitor öffnen und so drehen, daß der Bildschirm nach vorne (Objektivseite) gerichtet ist.

- Beim Öffnen des LCD-Monitors schaltet sich der Sucher automatisch aus. Wenn Sie den LCD-Monitor jedoch nach vorne richten, erscheint das Bild auch im Sucher.
- Auf diese Weise können Sie beim Aufnehmen das Bild im Sucher betrachten, während die Personen vor dem Camerarecorder das Bild auf dem LCD-Monitor prüfen können.

Spiegelbild-Modus für das Bild auf dem LCD-Monitor

Da Sie daran gewöhnt sind, sich selbst nur im Spiegel zu betrachten, kann für Sie das Bild (wie es aufgenommen wird) ungewohnt und verwirrend wirken, wenn Sie mit nach vorne gerichtetem LCD-Monitor aufnehmen. Wenn Sie sich lieber auf dem LCD-Monitor genauso wie im Spiegel sehen möchten, d. h. seitenverkehrt, [SELFSHOOT] im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] auf [MIRROR] einstellen. Das Bild wird aber trotzdem seitenrichtig aufgezeichnet. Der Spiegelbild-Modus für das Bild auf dem LCD-Monitor kann nur während einer Aufnahme und im Aufnahmepause-Modus und mit nach vorne gerichtetem LCD-Monitor benutzt werden.

- Im Spiegelbild-Modus werden nur die folgenden Anzeigen angezeigt:
 - Aufnahme
 - II Aufnahmepause
 - ▨ Akkuspannung
 - ☑ Card-Photoshot

Wenn die allgemeine Warn-/Alarm-Anzeige [!] erscheint, sollten Sie den LCD-Monitor nach hinten richten, damit Sie die effektive Warn-/Alarm-Anzeige überprüfen können (→ 128).

FRANCAIS

Enregistrement de soi-même
(Enregistrement avec le moniteur LCD orienté vers l'avant)

Ceci permet de s'enregistrer soi-même tout en visionnant l'image sur le moniteur LCD, ou de montrer l'image en cours d'enregistrement aux personnes placées en face du caméscope.

1 Ouvrir le moniteur LCD et le tourner de manière qu'il soit face à l'avant (côté objectif).

- Lorsqu'on ouvre le moniteur LCD, le viseur est mis automatiquement hors circuit. Toutefois, lorsqu'on tourne le moniteur LCD vers l'avant, l'image apparaît aussi dans le viseur.
- Ceci permet de pointer le caméscope dans la direction voulue et de visionner l'image dans le viseur, tandis que les personnes placées devant le caméscope peuvent vérifier l'image sur le moniteur LCD pendant l'enregistrement.

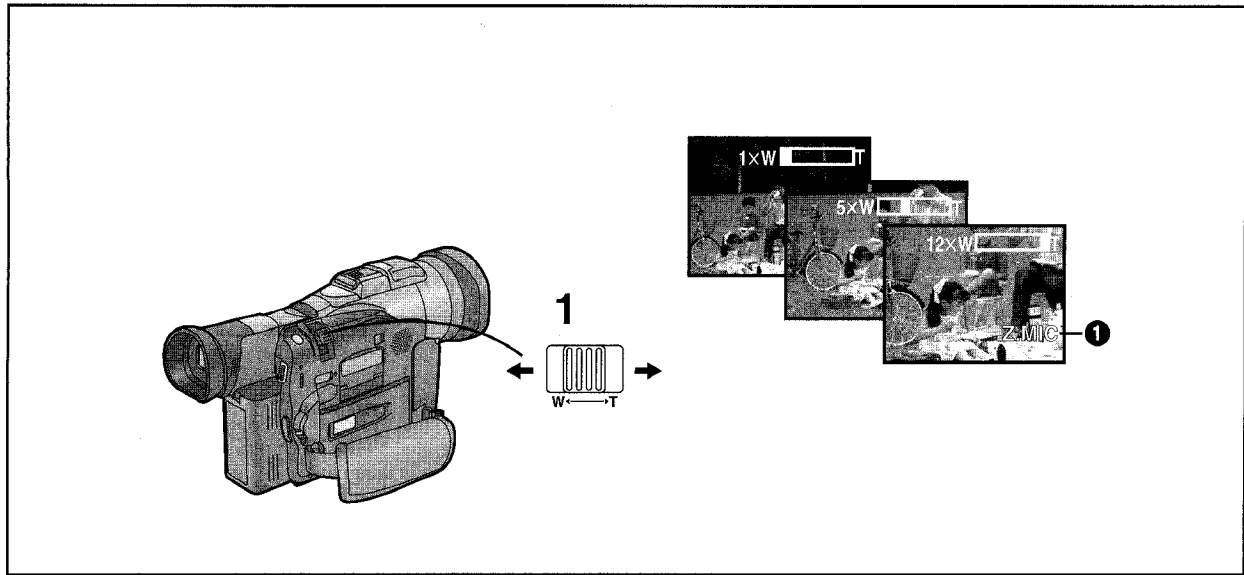
Mode miroir pour l'image du moniteur LCD

Nous sommes habitués à nous voir dans un miroir. Par conséquent, lorsqu'on s'enregistre soi-même avec le moniteur LCD orienté vers l'avant, l'image (pendant qu'elle est enregistrée) pourra paraître inhabituelle ou gênante. Si l'on préfère se voir dans le moniteur LCD de la même manière que dans un miroir, c-à-d. avec les côtés inversés, régler l'élément [SELFSHOOT] du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sur [MIRROR]. Toutefois, l'image sera encore enregistrée de la manière normale, sans inversion.

Ce mode miroir pour l'image du moniteur LCD est utilisable seulement pendant l'enregistrement et en mode pause d'enregistrement avec le moniteur LCD orienté vers l'avant.

- En mode miroir, les indications suivantes seulement apparaissent:
 - Enregistrement
 - II Pause d'enregistrement
 - ▨ Energie restant dans la batterie
 - ☑ Instantané de carte

Lorsque l'indication d'avertissement/alarme générale [!] apparaît, tourner le moniteur LCD vers l'arrière de manière à pouvoir vérifier l'indication d'avertissement/alarme actuelle (→ 128).



DEUTSCH

Den Bildgegenstand oder den Aufnahmewinkel vergrößern (Heran- und Zurückzoomen)

Mit Großaufnahmen von Personen und Gegenständen sowie mit Weitwinkel-Aufnahmen von Gruppen und Landschaften geben Sie Ihren Videofilmen besondere Wirkung.

- 1 Den Zoomschieber [W/T] gegen [T] schieben, um den Bildgegenstand zu vergrößern (Heranzoomen), oder gegen [W] schieben, um den Bildgegenstand zu verkleinern bzw. um den Aufnahmewinkel zu verbreitern (Zurückzoomen).

- Die Zoom-Vergrößerungsanzeige erscheint für einige Sekunden.
- Je weiter Sie den Zoomhebel [W/T] gegen [W] oder [T] schieben, desto ist die Zoomgeschwindigkeit.
- Wenn Sie den Zoomhebel [W/T] im Aufnahmepause-Modus so weit gegen [W] oder [T] schieben, bis Sie ein Klicken bemerken, können Sie zwischen 1X und 12X in extrem schnellen ca. 0,5 Sekunden zoomen. (**Jet-Zoom**)
- Während einer Aufnahme ist das Zoomen von 1X auf 12X in der kurzen Zeit von ungefähr 1,2 Sekunden möglich.
- Beim extrem schnellen Zoomen kann das Bild u. U. vorübergehend unscharf werden.
- Wenn Sie auf Tele-Einstellung zoomen, kann der Camerarecorder nur auf Gegenstände scharf einstellen, die mindestens 1,2 Meter entfernt sind.

Aufnahmen von extrem kleinen Gegenständen in Großaufnahme (Makro-Nahaufnahme)

Wenn die Zoomeinstellung 1X beträgt, kann der Camerarecorder bis auf eine Mindestentfernung von ca. 45 mm zwischen Objektiv und Bildgegenstand scharf einstellen. Dies ermöglicht Großaufnahmen von Insekten, Blumen und anderen kleinen Bildgegenständen.

Benutzen der Zoom-Mikrofon-Funktion

Wenn eine Aufnahme aus der Entfernung mit Heranzoomen gemacht wird, kann ein Zoom-Effekt erzielt werden, der den Ton vor dem Camerarecorder besser hörbar macht.

- [ZOOM MIC] im Untermenü [RECORDING SETUP] auf [ON] einstellen. (Die Anzeige [Z.MIC] erscheint. ❶)
- Wenn laute Geräusche im Umfeld des Camerarecorders auftreten, arbeitet die Zoom-Mikrofon-Funktion u.U. nicht einwandfrei.

FRANÇAIS

Agrandissement du sujet ou élargissement de l'angle d'enregistrement (Rapprochement/éloignement au zoom)

L'enregistrement de gros plans des sujets et l'enregistrement en grand angle ajoutent des effets spéciaux à vos vidéos.

- 1 Pour enregistrer une vue plus large (éloignement au zoom): Pousser le levier de zoom [W/T] vers [W]. Pour agrandir le sujet (rapprochement au zoom): Pousser le levier de zoom [W/T] vers [T].

- L'indication d'agrandissement au zoom apparaît pendant quelques secondes.
- En règle générale, plus on pousse le levier de zoom [W/T] vers [W] ou [T], plus la vitesse du zoom augmente.
- En mode pause d'enregistrement, si l'on pousse le levier de zoom [W/T] vers [W] ou [T] jusqu'à ce qu'un déclic se produise, il est possible d'actionner le zoom entre 1X et 12X très rapidement en environ 0,5 secondes. (**Zoom Jet**)
- Pendant l'enregistrement, il est possible d'actionner le zoom entre 1X et 12X très rapidement en environ 1,2 secondes seulement.
- Lorsqu'on actionne très rapidement le zoom, il est possible que l'image soit momentanément floue.
- Lorsqu'on a mis le zoom au réglage téléobjectif, la mise au point ne sera précise que sur des sujets placés à au moins 1,2 mètres de l'objectif.

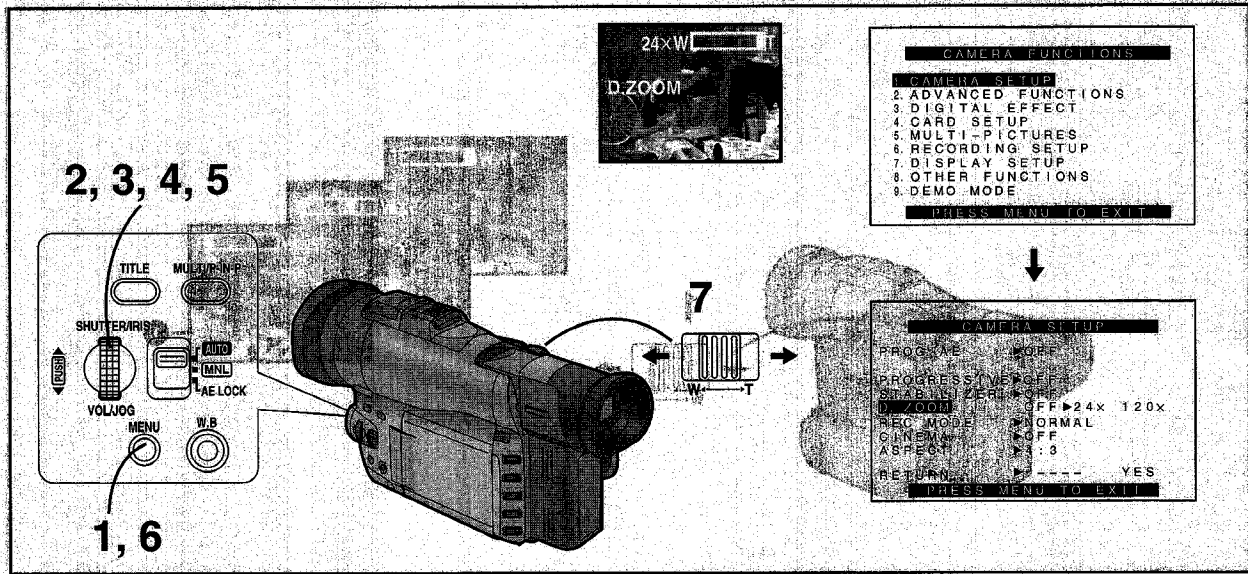
Enregistrement de petits sujet en très gros plan (fonction gros plan macro)

Lorsque l'agrandissement au zoom est de 1X, le caméscope peut effectuer la mise au point sur les sujets placés à une distance minimale d'environ 45 mm de l'objectif. Ceci permet d'enregistrer de très petits sujets, des insectes par exemple.

Utilisation de la fonction zoom du microphone

Lorsqu'on utilise le rapprochement au zoom pour enregistrer depuis une certaine distance, on peut obtenir un effet zoom qui rend plus audible le son devant le caméscope.

- Régler l'élément [ZOOM MIC] du sous-menu [RECORDING SETUP] sur [ON]; (L'indication [Z.MIC] apparaît. ❶)
- Il est possible que la fonction de microphone zoom ne soit pas efficace si le bruit environnant est trop fort.



DEUTSCH

Noch stärkeres Vergrößern des Bildgegenstandes (Digital-Zoom)

Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie einen weit entfernten Bildgegenstand noch weiter vergrößern möchten, als es mit dem normalen (optischen) Zoom möglich ist, der einen Vergrößerungsbereich von 1X-12X hat. Bei der Digital-Zoom-Funktion haben Sie die Wahl zwischen zwei Bereichen: entweder bis zu 24X oder bis zu 120X.

- 1 Die Taste [MENU] drücken.**
Das Hauptmenü [CAMERA FUNCTIONS] erscheint.
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [CAMERA SETUP] zu wählen.**
- 3 Den Regler [PUSH] drücken.**
Das Untermenü [CAMERA SETUP] erscheint.
- 4 Den Regler [PUSH] drehen, um [D.ZOOM] zu wählen.**
- 5 Den Regler [PUSH] drücken, um [24X] oder [120X] zu wählen.**
 - 24X: Digitales Zoomen bis 24fach
 - 120X: Digitales Zoomen bis 120fach
 - Wenn [PROGRESSIVE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [ON] eingestellt ist, kann keine Einstellung vorgenommen werden.
- 6 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.**
- 7 Den Zoomhebel [W/T] gegen [W] oder [T] schieben, um den Bildgegenstand zu vergrößern oder zu verkleinern.**

- Je höher der Digital-Zoom-Vergrößerungsgrad ist, desto niedriger ist die Bildqualität.
- Ausschalten der Digital-Zoom-Funktion**
[D.ZOOM] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [OFF] einstellen.
- Wenn Sie auf 12X oder höher (Digital-Zoombereich) zoomen, während [PROGRESSIVE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [AUTO] eingestellt ist, wird der Progressive-Photoshot-Modus automatisch ausgeschaltet.
- Wenn Sie auf 12X oder höher (Digital-Zoombereich) zoomen, haben Sie es nicht möglich, den Weißabgleich manuell vorzunehmen oder einen der Preset-Modi zu wählen.
- Bei Einstellung des Wahlschalters [TAPE/CARD] auf [CARD] steht die Digital-Zoom-Funktion nicht zur Verfügung.

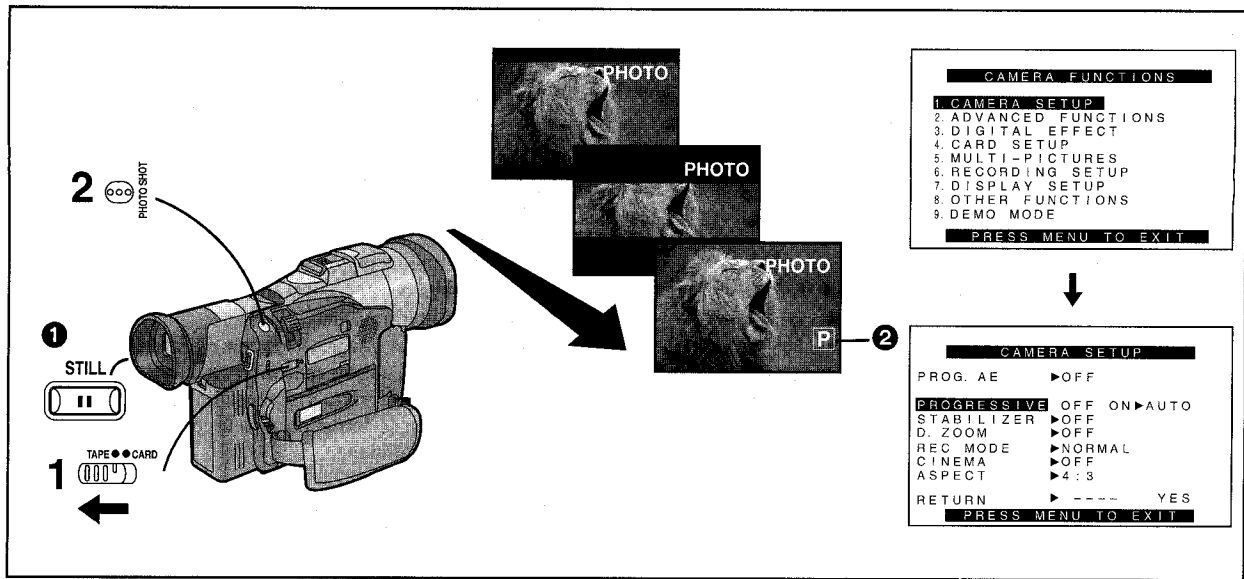
FRANCAIS

Pour agrandir encore les sujets (zoom numérique)

Cette fonction est fort pratique lorsqu'on veut agrandir un sujet très éloigné encore plus qu'il n'est possible avec le zoom normal (optique) qui offre une plage d'agrandissement comprise entre 1X et 12X. Pour la fonction zoom numérique, il est possible de choisir une plage d'agrandissement comprise entre 24X et 120X.

- 1 Appuyer sur la touche [MENU].**
Le menu principal [CAMERA FUNCTIONS] apparaît.
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [CAMERA SETUP].**
- 3 Appuyer sur la molette [PUSH].**
Le sous-menu [CAMERA SETUP] apparaît.
- 4 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [D.ZOOM].**
- 5 Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [24X] ou [120X].**
 - 24X: Zoom numérique jusqu'à 24x
 - 120X: Zoom numérique jusqu'à 120x
 - Si l'on règle l'élément [PROGRESSIVE] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [ON], il n'est possible de sélectionner aucun de ces réglages.
- 6 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.**
- 7 Pousser le levier de zoom [W/T] vers [W] ou [T] pour approcher ou éloigner le sujet au zoom.**

- Plus l'agrandissement au zoom numérique est élevé, plus la qualité de l'image est mauvaise.
- Annulation de la fonction zoom numérique**
Mettre l'élément [D.ZOOM] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [OFF].
- Si l'on utilise le zoom à une puissance de 12X ou plus (plage du zoom numérique) lorsque l'élément [PROGRESSIVE] du sous-menu [CAMERA SETUP] est mis sur [AUTO], le mode instantané progressif est annulé automatiquement.
- Lorsqu'on utilise le zoom à une puissance de 12X ou plus (plage du zoom numérique), il n'est pas possible de régler manuellement la balance des blancs ou de sélectionner l'un quelconque des modes de balance des blancs préétablis.
- Lorsqu'on place le sélecteur [TAPE/CARD] sur [CARD], la fonction de zoom numérique ne peut pas être utilisée.



DEUTSCH

Aufnahmen von Standbildern auf der Cassette

Photoshot

Mit dieser Funktion können Sie Standbilder je ca. 7 Sekunden lang zusammen mit laufendem Ton aufnehmen.

- 1** Den Wahlschalter [TAPE/CARD] auf [TAPE] schieben.
- 2** Die Taste [PHOTO SHOT] im Aufnahme-pause-Modus drücken.

Der Camerarecorder nimmt ein Standbild ca. 7 Sekunden lang auf und schaltet dann auf Aufnahme-pause um.

- Es empfiehlt sich, zunächst die Taste [STILL] und dann die Taste [PHOTO SHOT] zu drücken. **1**
- Falls Sie [SHTR EFFECT] im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] auf [ON] einstellen, blinkt der Bildschirm kurz, und Sie können ein simuliertes Auslöserklicken aufnehmen, indem Sie die Taste [PHOTO SHOT] drücken. Dieser audiovisuelle Effekt wird auch aufgenommen.
- Mit den Standbildern, die Sie im Photoshot-Modus aufgenommen haben, können Sie folgendes durchführen:
 - * Index-Suchlauf (→ 45)
 - * Automatisches Drucken (→ 106)
 - * Automatische Übertragung von Bildern auf Card (→ 73)
- Der visuelle Verschluss effekt und das Klickgeräusch können u. U. mit geringer Verzögerung nach Aufnahmebeginn auftreten.
- Die Bildqualität ist etwas schlechter.

■ Progressive Photoshot

Die Progressive Photoshot-Funktion ermöglicht Standbilder mit einer höheren Auflösung als die normale Photoshot-Funktion. Dies ist ideal zum Beispiel für Bilder, die mit einem digitalen Video-Drucker gedruckt oder in einen Computer übertragen werden sollen.

- Nach Einstellung von [PROGRESSIVE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [ON] oder [AUTO] drücken Sie die Taste [PHOTO SHOT] im Aufnahme-pause-Modus. Die Anzeige [P] erscheint **2**.

FRANÇAIS

Enregistrement d'images fixes sur la cassette

Instantané

Cette fonction permet d'enregistrer des images fixes d'environ sept secondes chacune avec des sons.

- 1** Faire glisser le sélecteur [TAPE/CARD] sur [TAPE].
- 2** Appuyer sur la touche [PHOTO SHOT] en mode pause d'enregistrement.

Le caméscope enregistre une image fixe pendant environ sept secondes puis passe au mode pause d'enregistrement.

- Il est recommandé d'appuyer sur la touche [PHOTO SHOT] après avoir tout d'abord appuyé sur la touche [STILL]. **1**
- Si l'on règle [SHTR EFFECT] du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sur [ON], l'écran clignote un court instant et un son de déclic d'obturateur simulé peut être enregistré lorsque l'on appuie sur la touche [PHOTO SHOT]. Cet effet audiovisuel est également enregistré.
- Avec l'image fixe que l'on a enregistrée en mode instantané, on peut utiliser les fonctions suivantes:
 - * Recherche d'index (→ 45)
 - * Impression automatique (→ 106)
 - * Transmission automatique des images sur une carte (→ 73)
- L'effet d'obturateur visuel et le déclic sonore pourront se produire avec un léger retard après que l'enregistrement de l'image fixe a commencé.
- La qualité de l'image est légèrement dégradée.

■ Instantané progressif

La fonction instantané progressif permet d'enregistrer des images fixes avec une résolution supérieure à celle de la fonction instantané normal. Ceci convient parfaitement, par exemple, pour les images que l'on veut imprimer avec une imprimante vidéo numérique ou importer dans un ordinateur.

- Après avoir réglé [PROGRESSIVE] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [ON] ou [AUTO], appuyer sur la touche [PHOTO SHOT] en mode pause d'enregistrement. L'indication [P] apparaît. **2**

Hinweise zur Progressive-Photoshot-Funktion

- Normalerweise handelt es sich bei den mit 3-CCD-Camerarecordern aufgezeichneten Standbildern um Halb-Bild-Standardbilder, deren vertikale Auflösung nur etwa die Hälfte der von Voll-Bild-Standardbildern beträgt, so dass die Detailwiedergabe nicht sehr präzise ist.
- Bei Motiven mit schneller Bewegung kann es zwischen den beiden Halb-Bildern zu einer zeitlich bedingten leichten horizontalen Verschiebung kommen. Wenn zwei solche Halb-Bilder als Voll-Bild-Standardbild aufgezeichnet werden, treten gebrochene Bildkonturen auf.
- Um die Aufzeichnung von Standardbildern mit sauberen Konturen und hervorragender Bildqualität zu ermöglichen, ist dieser Camerarecorder mit dem Progressive Photoshot-Modus ausgestattet, der folgende Merkmale aufweist:
Verschlußartige Blende
2-Halb-Bild-Speicher

Funktionsablauf:

- Drücken der Taste [PHOTO SHOT].
- Blende wird unverzüglich geschlossen, um ein Einfallen von Licht für das nächste Bild zu verhindern.
- In beide Halb-Bild-Speicher werden die gleichen Bilddaten eingegeben.
- Auf diese Weise wird ein Standardbild aufgezeichnet, das sich aus zwei Halb-Bildern zusammensetzt, welche genau zur gleichen Zeit aufgenommen wurden. Dadurch wird die Bildauflösung um ca. 50% erhöht, was sich in glatteren Bildkonturen und feineren Details widerspiegelt.
- Wenn die Taste [PHOTO SHOT] gedrückt wird, ist ein Klickgeräusch hörbar. Dies wird durch das Schließen der Blende verursacht und ist keine Funktionsstörung.
- Wenn beim Aufnehmen von Standardbildern im Progressive Photoshot-Modus der Einstellpunkt [PROG.AE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf den Aufnahmemodus Sport [] (→ 49) oder Porträt [] (→ 49) eingestellt ist, kann die Bildhelligkeit von Bild zu Bild unterschiedlich sein.

Hinweise zu den Einstellungen für [PROGRESSIVE]

Wenn die Anzeige [P] sichtbar ist, können Standardbilder im Progressive Photoshot-Modus aufgenommen werden.

Wenn [PROGRESSIVE] auf [ON] eingestellt ist:

Die Photoshot-Standardbilder werden immer im Progressive Photoshot-Modus aufgezeichnet. Die folgenden Funktionen lassen sich dabei jedoch nicht benutzen:

- Digital-Effekte in [EFFECT] (→ 51)
- Digital-Zoom [D.ZOOM] (→ 32)
- Verschlusszeiten von 1/750s und schneller (→ 62)
- Dauer-Photoshot (→ 35)
- Breitbildformat-Modus (→ 36)
- Vollbild-Modus (→ 35)

Wenn [PROGRESSIVE] auf [AUTO] eingestellt ist:

In den folgenden Fällen kann die Progressive Photoshot-Funktion nicht benutzt werden:

- Bei einer Zoomvergrößerung von ca. 12x oder höher.
- Bei einer Verschlusszeit von 1/750s oder schneller.
- Wenn [EFFECT] auf eine andere Digital-Effekt-Einstellung als [MULTI], [P-IN-P] oder [B/W] eingestellt ist.
- Wenn ein Bild im Multibild-Modus oder im Bild-im-Bild-Modus eingeblendet ist.
- Dauer-Photoshot (→ 35)
- Breitbildformat-Modus (→ 36)
- Vollbild-Modus (→ 35)

Sur la fonction instantané progressif

- Normalement, les images fixes enregistrées avec des caméscopes à 3 CCD sont des images fixes à champ, dont la résolution verticale est d'environ la moitié de celle des images fixes à trame et les détails de l'image ne sont pas très précis.
- Lorsqu'on enregistre des objets mobiles, il y a une légère différence entre deux champs. Si ces images fixes à champ sont enregistrées comme image fixe à trame, les contours de l'image seraient irréguliers.
- Pour enregistrer des images fixes aux contours souples avec une qualité d'image excellente, ce caméscope est équipé du mode instantané progressif comportant:
un diaphragme qui se ferme comme un obturateur
2 mémoires de champ
Opération réelle:

- Enfoncement de la touche [PHOTO SHOT]
- Fermeture instantanée du diaphragme pour éviter que l'image suivante pénètre par l'objectif.
- Mémorisation des données d'image dans les 2 mémoires de champ.
- Ainsi, la trame enregistrée est composée de deux champs pris exactement au même moment, et la résolution est approximativement 50% plus haute pour garantir l'obtention d'une image aux contours souples.
- Lorsqu'on appuie sur la touche [PHOTO SHOT] en mode instantané progressif, un dé clic se fait entendre. Ceci est causé par la fermeture du diaphragme et n'est pas le signe d'une anomalie.
- Lorsqu'on enregistre une image fixe en mode instantané progressif pendant que l'élément [PROG.AE] du sous-menu [CAMERA SETUP] est réglé sur le mode sport [] (→ 49) ou sur le mode portrait [] (→ 49), il est possible que la luminosité de l'image varie d'une image à l'autre.

Remarques concernant les réglages de l'élément [PROGRESSIVE]

Lorsque l'indication [P] est affichée, il est possible d'utiliser la fonction instantané progressif.

Lorsque l'élément [PROGRESSIVE] est réglé sur [ON]:

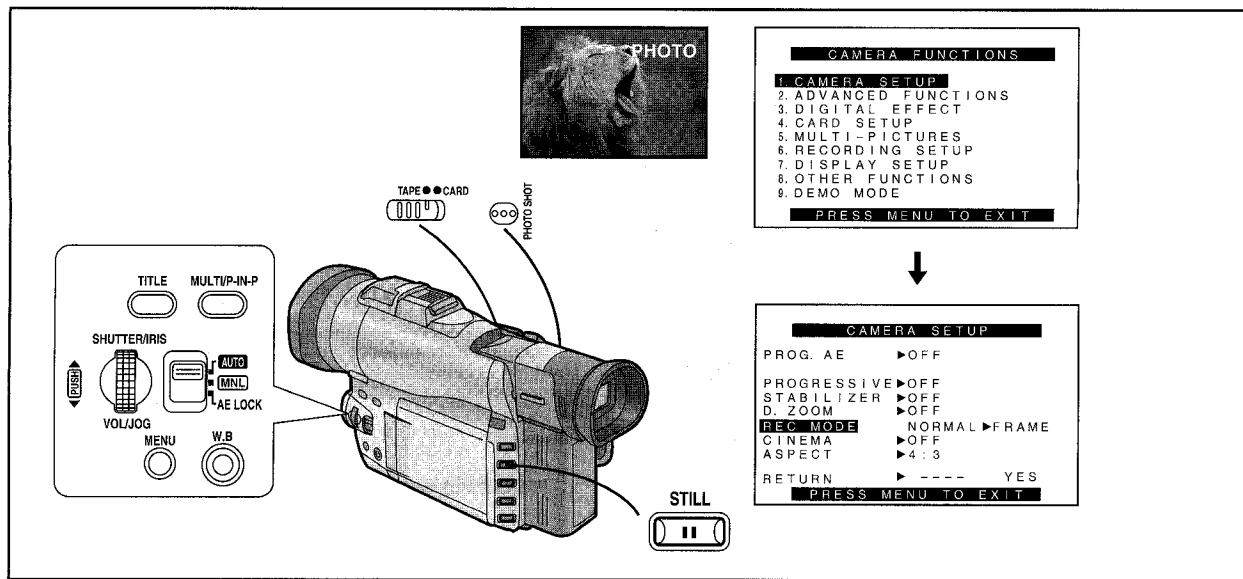
Il est possible d'utiliser toujours la fonction instantané progressif. Dans ce cas toutefois, les fonctions suivantes sont désactivées.

- Modes d'effet numérique dans [EFFECT] (→ 51)
- Zoom numérique [D.ZOOM] (→ 32)
- Vitesses d'obturation supérieures ou égales à 1/750 s (→ 62)
- Instantané continu (→ 35)
- Mode grand écran (→ 36)
- Mode trame (→ 35)

Lorsque l'élément [PROGRESSIVE] est réglé sur [AUTO]:

Dans les cas suivants, il n'est pas possible d'utiliser la fonction instantané progressif.

- Lorsque l'agrandissement au zoom est d'environ 12x ou plus grand.
- Lorsque la vitesse d'obturation est de 1/750 s ou plus rapide.
- Lorsqu'on a réglé [EFFECT] sur un réglage d'effet numérique autre que [MULTI], [P-IN-P] ou [B/W].
- Lorsqu'une image apparaît en mode multi-images ou en mode image dans l'image.
- Instantané continu (→ 35)
- Mode grand écran (→ 36)
- Mode trame (→ 35)



DEUTSCH

■ Dauer-Photoshot

Wenn Sie [SHTR EFFECT] im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] auf [ON] einstellen und die Taste [PHOTO SHOT] gedrückt halten, nimmt der Camerarecorder laufend Standbilder im Abstand von ca. 0,7 Sekunden auf, bis Sie die Taste wieder loslassen.

- Nach dem Loslassen der Taste [PHOTO SHOT] kann u. U. ein weiteres Standbild aufgezeichnet werden.
- Bei Verwendung des Videoblitzes steht die Dauer-Photoshot-Funktion nicht zur Verfügung.

■ Digital-Standbild

Wenn Sie die Taste [STILL] drücken, können Sie ein Bild als Standbild betrachten. Durch erneutes Drücken der Taste wird der Aufnahmemodus Digital-Standbild wieder aufgehoben.

- Nachdem die Taste [STILL] an der Stelle gedrückt wurde, an der das Standbild aufgenommen werden soll, um auf den Digital-Standbild-Modus umzuschalten, empfiehlt es sich, die Taste [PHOTO SHOT] zu drücken.
- Nach einer Verstellung des Wahlschalters [TAPE/CARD] wird das Digital-Standbild gelöscht.
- Wenn der Digital-Standbild-Modus bei angesetztem Videoblitz benutzt wird, zündet der Blitz.
- Die im Aufnahmemodus Dauer-Photoshot oder Digital-Standbild aufgenommenen Standbilder werden nicht mit Photoshot-Index-Signalen markiert.

■ Vollbild-Laufbilder (Vollbild-Modus)

Die Aufnahme von Vollbild-Laufbildern ermöglicht es, natürlich wirkende Standbilder mit hoher Bildqualität zu erhalten, selbst wenn die Szenen schnelle Bewegungen enthalten, da Vollbild-Standbilder kontinuierlich mit einer Geschwindigkeit von 25 Vollbildern pro Sekunde aufgezeichnet werden. (Eine Tonaufnahme ist ebenfalls möglich.)

Stellen Sie [REC MODE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [FRAME] ein. Nachdem Sie dann die Taste [MENU] gedrückt haben, um das Menü auszublenden, drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste.

- Bei Einstellung von [REC MODE] auf [FRAME] können keine Digital-Effekte verwendet werden. (→ 51)
- Für normale Aufnahme stellen Sie [REC MODE] auf [NORMAL] ein.

FRANÇAIS

■ Instantané continu

Si l'on règle l'élément [SHTR EFFECT] du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sur [ON] et qu'on maintient la touche [PHOTO SHOT] enfoncée, le caméscope enregistre automatiquement des images fixes successivement à des intervalles d'environ 0,7 seconde jusqu'à ce qu'on relâche la touche.

- Il est possible d'enregistrer une image fixe de plus après qu'on ait relâché la touche [PHOTO SHOT].
- Une prise de vues en mode instantané continu n'est pas possible si le flash automatique est utilisé.

■ Images fixes numériques

Il est possible de voir une image fixe en appuyant sur la touche [STILL]. Le mode d'images fixes numériques est désactivé en appuyant de nouveau sur cette touche.

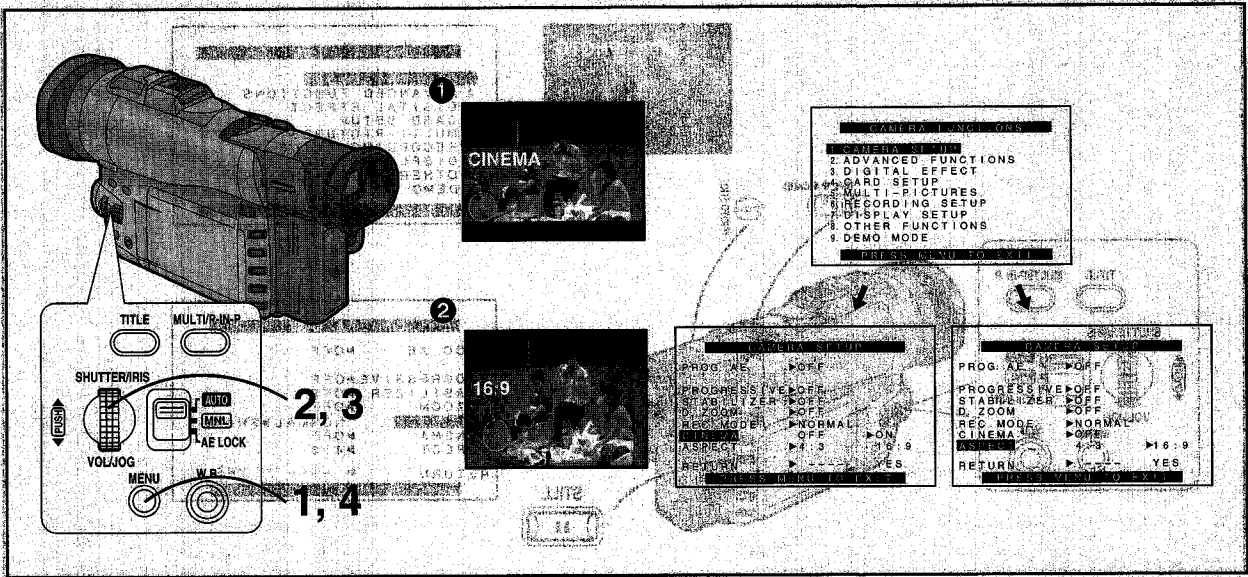
- Il est recommandé d'appuyer sur la touche [PHOTO SHOT], après que le mode d'images fixes numériques a été établi en appuyant sur la touche [STILL], lorsque l'image doit être prise.
- L'image fixe numérique disparaît lorsqu'on déplace le sélecteur [TAPE/CARD].
- Si le mode d'image fixe numérique est utilisé lorsque le flash automatique est installé, le flash se déclenche.
- Les images fixes enregistrées en mode instantané continu ou en mode images fixes numériques ne sont pas marquées de signaux d'index d'instantané.

■ Images animées par trames (Mode trame)

L'enregistrement d'images animées par trames permet d'obtenir des images fixes naturelles de haute qualité, même lorsque les scènes comportent beaucoup de mouvements, en enregistrant continuellement des images fixes à une vitesse de 25 trames par seconde. (Il est aussi possible d'enregistrer le son.)

Régler [REC MODE] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [FRAME]. Et après avoir appuyé sur la touche [MENU] pour quitter le menu, appuyer sur la touche de départ/arrêt d'enregistrement.

- Si l'on règle [REC MODE] sur [FRAME], il n'est pas possible d'utiliser un effet numérique. (→ 51)
- Régler [REC MODE] sur [NORMAL] pour un enregistrement normal.



DEUTSCH

Aufnahmen im Breitbild-Format (Kinoformat-Modus/Breitbildformat-Modus)

- 1 Die Taste [MENU] drücken. Das Hauptmenü [CAMERA FUNCTIONS] erscheint.
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [CAMERA SETUP] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken. Das Untermenü [CAMERA SETUP] erscheint.

Kinoformat-Modus:

- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [CINEMA] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken, um [ON] zu wählen. Schwarze Balken erscheinen oben und unten auf dem Bildschirm.

Breitbildformat-Modus:

- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [ASPECT] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken, um [16:9] zu wählen.
- 4 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.

Ausschalten des Kinoformat-Modus

[CINEMA] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [OFF] einstellen.

Aufheben des Breitbildformat-Modus

[ASPECT] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [4:3] einstellen.

- Der Aufnahmewinkel wird durch das Benutzen des Kinoformat- oder Breitbildformat-Modus nicht vergrößert.
- Wenn Sie ein im Kinoformat- oder Breitbildformat-Modus aufgenommenes Bild auf einem Fernsehgerät im Breitbild-Format (16:9) wiedergeben, wird die Größe des Wiedergabebildes automatisch dem Fernsehformat angeglichen. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes.
- Bei aktivierter Mega-Pixel-Funktion sowie während einer Multibild-Anzeige kann der Breitbildformat-Modus nicht benutzt werden.
- Der Kinoformat-Modus kann nicht gleichzeitig mit dem Breitbildformat-Modus benutzt werden.
- Beim Betrachten von Bildern auf dem Fernseh Bildschirm wird die Datums-/Uhrzeit-Anzeige u.U. nicht eingeblendet.
- Bilder können nicht im Kinoformat- oder Breitbildformat-Modus auf eine Card aufgezeichnet werden.
- Bilder sollten nicht im Breitbild-Format aufgenommen werden, wenn sie nach der Aufzeichnung in den Computer importiert werden sollen. Andernfalls erscheinen die importierten Bilder in vertikaler Richtung ausgedehnt. (→ 90)

FRANÇAIS

Enregistrement en format grand écran (Mode cinéma/Mode grand écran)

- 1 Appuyer sur la touche [MENU]. Le menu principal [CAMERA FUNCTIONS] apparaît.
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [CAMERA SETUP], puis appuyer sur la molette [PUSH]. Le sous-menu [CAMERA SETUP] apparaît.

Mode cinéma:

- 3 Turn the [PUSH] Dial to select [CINEMA] and then press the [PUSH] Dial to select [ON]. Des barres noires apparaissent en haut et en bas de l'écran.

Mode grand écran:

- 3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [ASPECT], puis appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [16:9]. La hauteur des images affichées est alors augmentée.
- 4 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.

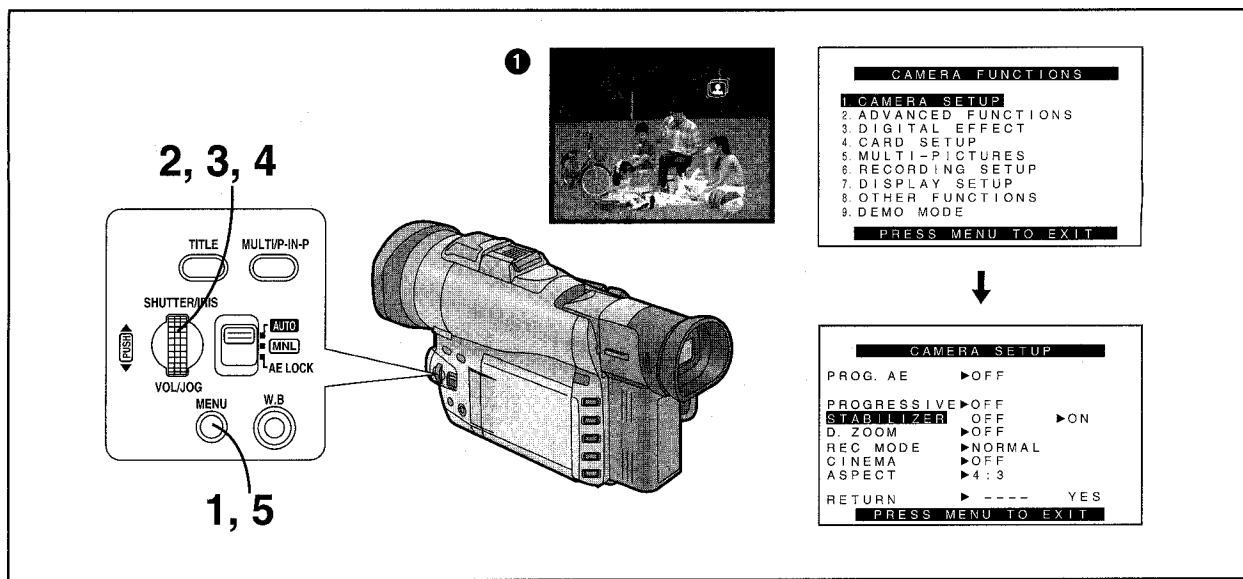
Annulation du mode cinéma

Régler l'élément [CINEMA] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [OFF].

Annulation du mode grand écran

Régler l'élément [ASPECT] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [4:3].

- L'utilisation du mode cinéma ou du mode grand écran n'élargit pas l'angle d'enregistrement.
- Si l'on effectue la lecture de l'image enregistrée en mode cinéma ou mode grand écran sur un téléviseur de format grand écran (16:9), la taille de l'image de lecture est réglée automatiquement pour s'adapter au format de l'écran du téléviseur. Pour plus de détails, lire le mode d'emploi du téléviseur.
- Il n'est pas possible d'utiliser le mode grand écran lorsque la fonction mega-pixels a été réglée ou pendant un affichage multi-image.
- Il n'est pas possible de régler en même temps le mode cinéma et le mode grand écran.
- Il est possible que l'indication date/heure manque lorsqu'on affiche des images sur l'écran du téléviseur.
- Il n'est pas possible d'enregistrer des images sur une carte avec le mode cinéma et le mode grand écran.
- Ne pas enregistrer d'images en mode grand écran si elles doivent être importées dans un ordinateur après l'enregistrement. Les images importées apparaîtront étirées verticalement. (→ 90)



DEUTSCH

Aufnahmen mit minimiertem Verwackeln (Optischer Bildstabilisator)

In Aufnahmesituationen, bei denen Verwackeln der Kamera auftritt, können Sie das Bild mit der optischen Bildstabilisator-Funktion stabilisieren. Der Einsatz dieser Funktion verursacht keine Verschlechterung der Bildqualität.

- Bei sehr starkem Wackeln des Camerarecorders kann diese Funktion das Bild u. U. nicht vollständig stabilisieren.
- Innerhalb des Digital-Zoombereichs (→ 32) und bei aufgesetzter Vorsatzlinse kann die optische Bildstabilisator-Funktion das Bild u. U. nicht wirksam stabilisieren.

- 1 Die Taste [MENU] drücken.**
Das Hauptmenü [CAMERA FUNCTIONS] erscheint.
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [CAMERA SETUP] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken.**
Das Untermenü [CAMERA SETUP] erscheint.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [STABILIZER] zu wählen.**
- 4 Den Regler [PUSH] drücken, um [ON] zu wählen.**
- 5 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.**
Die Anzeige [] ❶ erscheint.

- Beim Einsatz eines Stativs empfiehlt es sich, die optische Bildstabilisator-Funktion auszuschalten.

Ausschalten der optischen Bildstabilisator-Funktion
[STABILIZER] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [OFF] einstellen.

FRANÇAIS

Enregistrement avec le moins de tremblement possible (Stabilisateur d'image optique)

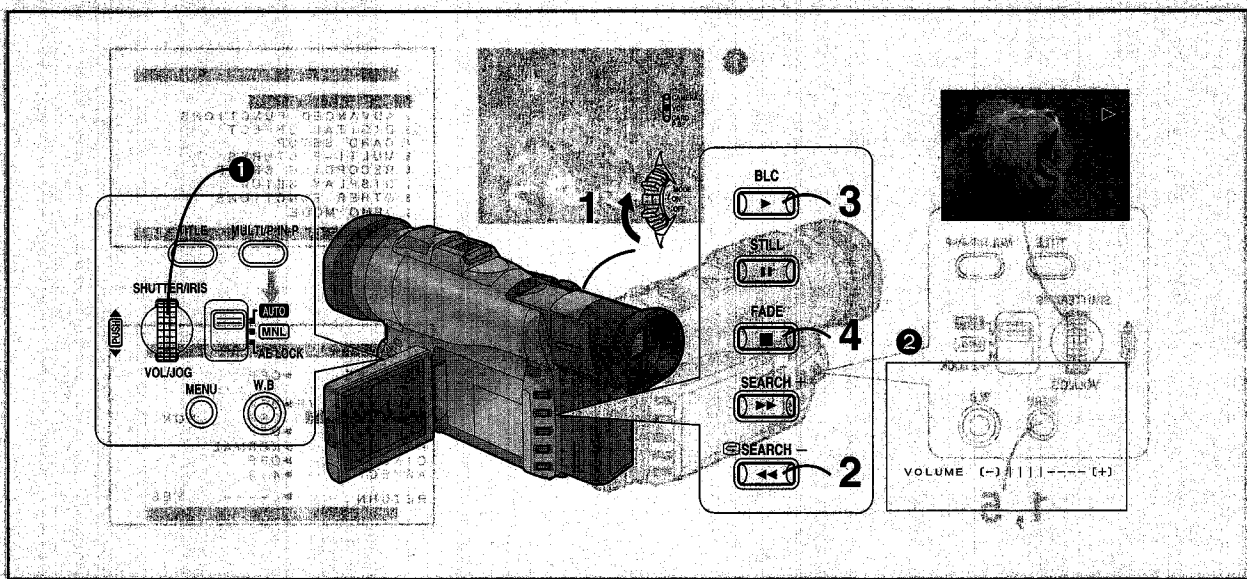
Dans les situations d'enregistrement durant lesquelles le caméscope est susceptible de trembler, on peut utiliser la fonction stabilisateur d'image optique pour stabiliser l'image. L'utilisation de cette fonction n'amoinçrit pas la qualité de l'image.

- Si les tremblements du caméscope sont trop violents, il est possible que cette fonction ne suffise pas à stabiliser complètement l'image.
- Dans la plage de zoom numérique (→ 32), ou lors de l'enregistrement avec l'objectif de conversion fixé, il est possible que la fonction stabilisateur d'image optique ne fonctionne pas efficacement.

- 1 Appuyer sur la touche [MENU].**
Le menu principal [CAMERA FUNCTIONS] apparaît.
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [CAMERA SETUP], puis appuyer sur la molette [PUSH].**
Le sous-menu [CAMERA SETUP] apparaît.
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [STABILIZER].**
- 4 Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [ON].**
- 5 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.**
L'indication [] ❶ apparaît.

- Lorsqu'on utilise un trépied, il est préférable de mettre la fonction stabilisateur d'image optique hors circuit.

Annulation de la fonction stabilisateur d'image optique
Régler l'élément [STABILIZER] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [OFF].



DEUTSCH

Betrachten der soeben aufgenommenen Szenen auf dem Camerarecorder (Wiedergabe)

Sie können aufgezeichnete Szenen sofort nach dem Aufnehmen wiedergeben.

- 1** Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.
 - Die Lampe [VCR] leuchtet.
- 2** Die Rückspultaste [◀◀] drücken, um das Band zurückzuspulen.
 - Das Band bis zu der Bandstelle zurückspulen, an der Sie mit dem Aufnehmen begannen.
 - Am Bandanfang wird das Rückspulen automatisch gestoppt.
- 3** Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken, um die Wiedergabe zu starten.
- 4** Zum Stoppen der Wiedergabe die Stopp-Taste [■] drücken.

■ Regeln der Lautstärke

Den Regler [PUSH] ① so lange gedrückt halten, bis die Anzeige [VOLUME] ② erscheint. Anschließend den Regler [PUSH] drehen, um die Lautstärke zu regeln. Nach beendeter Lautstärke-Einstellung den Regler [PUSH] drücken, um die Anzeige [VOLUME] wieder auszublenken. Zum Regeln der Lautstärke mit der Fernbedienung, die Taste [T] oder [W] so lange drücken, bis die Anzeige [VOLUME] erscheint. Anschließend die Lautstärke durch Drücken der Taste [T] anheben, bzw. durch Drücken der Taste [W] senken. Ein paar Sekunden nach beendeter Einstellung verschwindet die Anzeige [VOLUME] wieder.

- Die Lautstärke des über den eingebauten Lautsprecher und die Buchse [PHONES] abgegebenen Tons wird geregelt.
- Bei der Wiedergabe einer mit Kopierschutzsignalen aufgezeichneten Cassette wird der Bildschirm ganzflächig schwarz.

FRANÇAIS

Visionnement sur le caméscope des séquences que l'on vient d'enregistrer (Lecture)

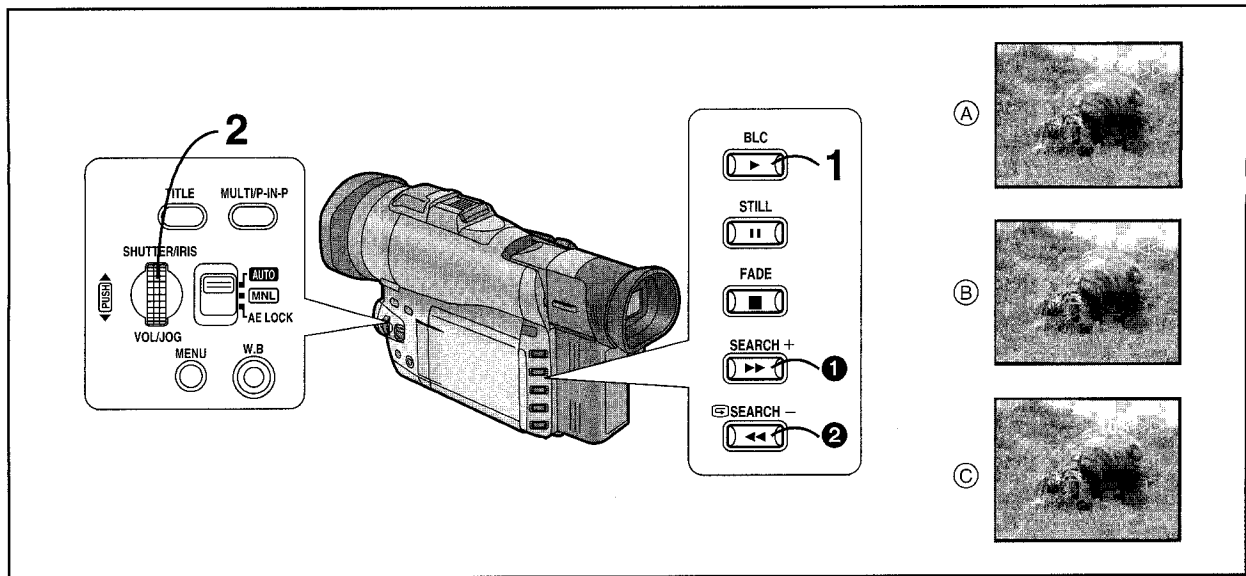
Il est possible d'effectuer la lecture des séquences que l'on vient d'enregistrer.

- 1** Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnéscope.
 - Le témoin [VCR] s'allume.
- 2** Appuyer sur la touche de rebobinage [◀◀] pour rebobiner la bande.
 - Rebobiner la bande jusqu'au point où l'enregistrement a commencé.
 - Lorsque la bande atteint le début, le rebobinage s'arrête automatiquement.
- 3** Appuyer sur la touche de lecture [▶] pour enclencher la lecture.
- 4** Pour arrêter la lecture: Appuyer sur la touche d'arrêt [■].

■ Réglage du volume sonore

Maintenir la molette [PUSH] ① enfoncée jusqu'à ce que l'indication [VOLUME] ② apparaisse. Ensuite, tourner la molette [PUSH] pour régler le volume. Une fois le réglage effectué, appuyer sur la molette [PUSH] pour faire disparaître l'indication [VOLUME]. Pour régler le volume en utilisant la télécommande, appuyer sur la touche [T] ou [W] pour faire apparaître l'indication [VOLUME]. Il est ensuite possible d'augmenter le volume en appuyant sur la touche [T] ou de le diminuer en appuyant sur la touche [W]. Quelques secondes après la fin du réglage, l'indication [VOLUME] disparaît.

- Le volume de sortie de l'enceinte intégrée et de la prise [PHONES] est ajusté.
- Si l'on effectue la lecture d'une cassette enregistrée avec un signal de protection de droits d'auteur, l'écran devient noir.



DEUTSCH

Auffinden einer gewünschten Szene für die Wiedergabe

Bildsuchlauf vorwärts (Cue) ^(A)

Die Vorwärts-Suchlauf-Taste [▶▶] ¹ während der Wiedergabe gedrückt halten.

Bildsuchlauf rückwärts (Review) ^(B)

Die Rückwärts-Suchlauf-Taste [◀◀] ² während der Wiedergabe gedrückt halten.

Suchlauf-Verriegelungs-Funktion

Für längeren Bildsuchlauf vorwärts (Cue) oder rückwärts (Review) die Vorwärts-Suchlauf-Taste [▶▶] bzw. die Rückwärts-Suchlauf-Taste [◀◀] nur kurz drücken. Dadurch wird die entsprechende Funktion verriegelt, und die Taste muß nicht dauernd gedrückt gehalten werden.

- Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe, die Wiedergabe-Taste [▶] drücken.
- Beim Bildsuchlauf vorwärts (Cue) und rückwärts (Review) können Bilder mit schnellen Bewegungen mosaikartige Muster enthalten.

Hyper-Check-Funktion

- Wenn Sie während dem Vorspulen die Vorspultaste [▶▶▶] oder während dem Rückspulen die Rückspultaste [◀◀◀] drücken, schaltet der Camerarecorder so lange auf Bildsuchlauf vorwärts (Cue) bzw. Bildsuchlauf rückwärts (Review) um, wie Sie die Taste gedrückt halten.
- Am Anfang und Ende des Bildsuchlaufs vorwärts oder rückwärts treten u. U. vorübergehend Bildstörungen auf.

Bildsuchlauf mit variabler Geschwindigkeit ^(C)

Beim Bildsuchlauf vorwärts (Cue) und rückwärts (Review) können Sie zwischen verschiedenen Geschwindigkeiten wählen.

- 1 Die Wiedergabe-Taste [▶] während der Wiedergabe drücken.**
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um die gewünschte Suchlauf-Geschwindigkeit zu wählen.**

Der Suchlauf mit variabler Geschwindigkeit bietet die folgenden 6 Wiedergabe-Geschwindigkeiten sowohl in Vorwärts- als auch in Rückwärtsrichtung: 1/5fache (Zeitlupe nur im SP-Modus), 1/3fache (Zeitlupe nur im LP-Modus), 1fache, 2fache, 5fache, 10fache, 20fache Geschwindigkeit.

Zurückschalten auf normale Wiedergabe

Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken. Die Wiedergabe läuft mit normaler Geschwindigkeit weiter.

- Während des Bildsuchlaufs mit variabler Geschwindigkeit erscheinen mosaikartige Muster im Bild.
- Während des Bildsuchlaufs mit variabler Geschwindigkeit bleibt der Ton abgeschaltet.

FRANÇAIS

Recherche d'une séquence que l'on désire visionner

Lecture repérage avant ^(A)

Maintenir la touche de repérage avant [▶▶] ¹ enfoncée pendant la lecture.

Lecture repérage arrière ^(B)

Maintenir la touche de repérage arrière [◀◀] ² enfoncée pendant la lecture.

Fonction verrouillage de recherche

Pour effectuer une lecture repérage avant ou arrière plus longue, appuyer brièvement sur la touche de repérage avant [▶▶] ou de repérage arrière [◀◀]. La fonction de recherche étant alors verrouillée, il n'est pas nécessaire de maintenir la touche longtemps enfoncée.

- Pour reprendre la lecture normale, appuyer sur la touche de lecture [▶].
- Lors de la lecture repérage avant ou arrière, les images de sujets en déplacement rapide peuvent contenir des motifs en mosaïque.

Fonction hyper-vérification

- Si l'on appuie sur la touche d'avance rapide [▶▶▶] pendant l'avance rapide de la bande, ou sur la touche de rebobinage [◀◀◀] pendant le rebobinage de la bande, la lecture repérage avant ou arrière continuera aussi longtemps que l'on maintient la touche enfoncée.
- Au début et à la fin de la lecture repérage avant ou arrière, il est possible que l'image soit momentanément déformée.

Fonction recherche à vitesse variable ^(C)

Il est possible de changer la vitesse de la lecture repérage avant ou repérage arrière.

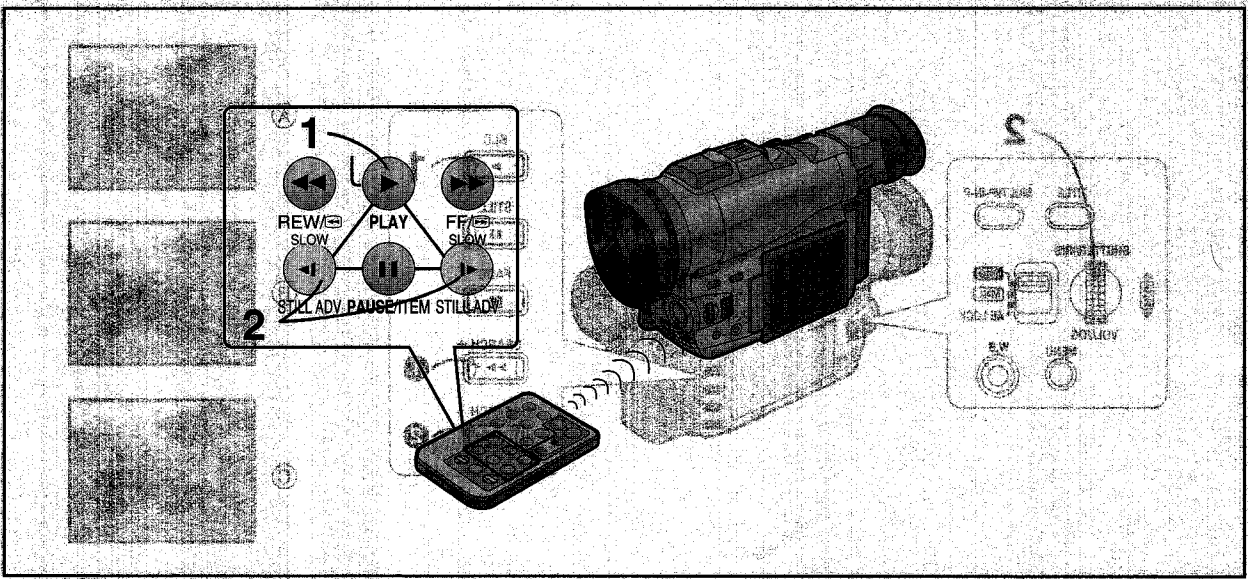
- 1 Appuyer sur la touche de lecture [▶] pendant la lecture.**
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour électionner la vitesse de recherche désirée.**

La fonction recherche à vitesse variable offre un choix entre les 6 différentes vitesses de lecture suivantes, vers l'avant et vers l'arrière: 1/5× (vitesse lente en mode SP seulement), 1/3× (vitesse lente en mode LP seulement), 1×, 2×, 5×, 10×, 20×

Retour à la lecture normale

Appuyer sur la touche de lecture [▶]. La lecture se poursuit alors à la vitesse normale.

- Pendant la recherche à vitesse variable, des motifs en mosaïque apparaissent dans l'image.
- Lorsqu'on utilise la fonction recherche à vitesse variable, le son est mis en sourdine.



DEUTSCH

FRANÇAIS

FRANÇAIS

FRANÇAIS

Wiedergabe in Zeitlupe
(Zeitlupen-Wiedergabe)

- 1 Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken.
- 2 Die Zeitlupen-/Einzelbild-Taste [◀] oder [▶] auf der Fernbedienung drücken.

Beim Drücken der Taste [▶] erfolgt die Zeitlupen-Wiedergabe in Rückwärtsrichtung und beim Drücken der Taste [▶] in Vorwärtsrichtung.

Im SP-Modus aufgenommene Szenen werden mit ca. 1/5 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben. Im LP-Modus aufgenommene Szenen werden mit ca. 1/3 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben.

- Während der Zeitlupen-Wiedergabe in Rückwärtsrichtung ist die Timecode-Anzeige u. U. nicht präzise.
- Wenn Sie im Bild-im-Bild-Modus (→ 56) oder im Multibild-Modus (→ 53, 54) aufgenommene Bilder wiedergeben, können sie vertikal schwanken.

Zurückschalten auf normale Wiedergabe

Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken.
Die Wiedergabe wird mit Normalgeschwindigkeit fortgesetzt.

Lecture au ralenti

- 1 Appuyer sur la touche de lecture [▶].
- 2 Appuyer sur la touche de lecture au ralenti/ trame par trame [◀] ou [▶] de la télécommande.

Lorsqu'on appuie sur la touche [▶], la lecture au ralenti s'enclenche vers l'arrière, et lorsqu'on appuie sur la touche [▶], la lecture au ralenti s'enclenche vers l'avant.

Les séquences enregistrées en mode SP sont reproduites à environ un cinquième de la vitesse normale. Les séquences enregistrées en mode LP sont reproduites à environ un tiers de la vitesse normale.

- Pendant la lecture au ralenti vers l'arrière, il est possible que l'indication de code temporel manque de précision.
- Lorsque l'on effectue la lecture de l'image enregistrée en mode image dans l'image (→ 56) ou en mode multi-images (→ 53, 54), il est possible que l'image tremble verticalement.

Reprise de la lecture normale

Appuyer sur la touche de lecture [▶].
La lecture se poursuit à la vitesse normale.

Fonction recherche à vitesse variable
Il est possible de changer la vitesse de la lecture respectée avant ou après.

- 1 Appuyer sur la touche de lecture [▶] pendant la lecture.
 - 2 Tourner la molette (PUSH) pour sélectionner la vitesse de recherche désirée.
- La fonction recherche à vitesse variable offre un choix entre les 6 différentes vitesses de lecture suivantes vers l'avant: 1X (vitesse normale en mode SP seulement), 1,5X, 2X, 3X, 5X, 10X.

Retour à la lecture normale
Appuyer sur la touche de lecture [▶]. La lecture se poursuit alors à la vitesse normale.

Pendant la recherche à vitesse variable, des molettes en mosaïque apparaissent dans l'image.

*L'opération utilise la fonction recherche à vitesse variable, si elle est mise en scéne.

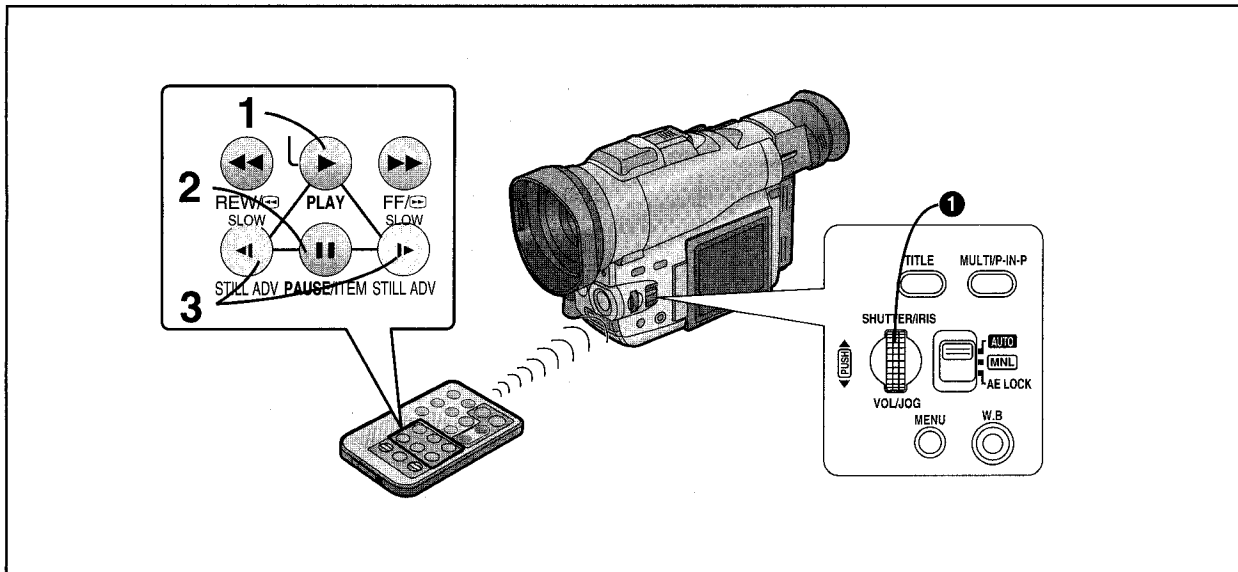
Bilddurchlauf mit variabler Geschwindigkeit
Beim Bilddurchlauf vorwärts (Cut) und rückwärts (Review) können Sie zwischen verschiedenen Geschwindigkeiten wählen.

- 1 Die Wiedergabe-Taste [▶] während der Wiedergabe drücken.
 - 2 Den Regler (PUSH) drehen, um die gewünschte Suchzeit-Geschwindigkeit zu wählen.
- Der Suchlauf mit variabler Geschwindigkeit bietet die folgenden 6 Wiedergabe-Geschwindigkeiten sowohl in Vorwärts- als auch in Rückwärtsrichtung: 1-fache (Zeitlupe nur im SP-Modus), 1,5-fache (Zeitlupe nur im LP-Modus), 2-fache, 3-fache, 5-fache, 10-fache.

Zurückschalten auf normale Wiedergabe
Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken. Die Wiedergabe läuft mit normaler Geschwindigkeit weiter.

Während des Bilddurchlaufs mit variabler Geschwindigkeit erscheinen mosaikartige Muster im Bild.

*Während des Bilddurchlaufs mit variabler Geschwindigkeit läuft der Ton abgesenkt.



DEUTSCH

Wiedergabe von Standbildern und Einzelbild-Fortschaltung
(Standbild-/Einzelbild-Wiedergabe)

Sie können das Geschehen auf dem Bildschirm während der Wiedergabe stoppen und dann Standbilder Bild um Bild wiedergeben.

- 1 Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken.**
- 2 Die Pausentaste [⏸] drücken.**
Die Wiedergabe wird im Standbild-Modus gestoppt.
- 3 Die Zeitlupen-/Einzelbild-Taste [◀] oder [▶] auf der Fernbedienung drücken.**
Beim Drücken der Taste [◀] wird Standbild um Standbild in Rückwärtsrichtung und beim Drücken der Taste [▶] in Vorwärtsrichtung wiedergegeben.

- Bei jedem Druck auf die Taste [◀] wird um ein Standbild zurückgeschaltet. Bei jedem Druck auf die Taste [▶] wird um ein Standbild vorwärtsgeschaltet. Wenn Sie die entsprechende Taste gedrückt halten, erfolgt kontinuierliche Einzelbild-Wiedergabe in Rückwärts- bzw. Vorwärtsrichtung so lange, bis Sie die Taste loslassen.
- Wenn Sie den Camerarecorder länger als 6 Minuten im Modus Standbild-Wiedergabe lassen, schaltet er automatisch auf den Stopp-Modus um, damit die Videoköpfe gegen übermäßige Abnutzung geschützt werden.
- Während der Einzelbild-Wiedergabe ist die Timecode-Anzeige u. U. nicht präzise.
- Während der Standbild-Wiedergabe ist es nicht möglich, die Lautstärke zu regeln.

Zurückschalten auf normale Wiedergabe

Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken.
Die Wiedergabe wird mit Normalgeschwindigkeit fortgesetzt.

Benutzen der Jog-Wiedergabe-Funktion

Durch Drehen des Jog-Reglers (Regler [PUSH]) ① am Camerarecorder im Standbild-Wiedergabe-Modus können Sie ebenfalls Einzelbild-Wiedergabe in Vorwärts- oder Rückwärtsrichtung durchführen.

FRANÇAIS

Lecture d'images fixes et d'images avancées une par une
(Lecture d'images fixes/trame par trame)

Il est possible de "geler" les actions pendant la lecture et d'avancer image par image.

- 1 Appuyer sur la touche de lecture [▶].**
- 2 Appuyer sur la touche de pause [⏸].**
L'image lue s'arrête en mode image fixe.
- 3 Appuyer sur la touche de lecture au ralenti/trame par trame [◀] ou [▶] de la télécommande.**

Lorsqu'on appuie sur la touche [◀], les images fixes sont avancées une par une vers l'arrière. Lorsqu'on appuie sur la touche [▶], les images fixes sont avancées une par une vers l'avant.

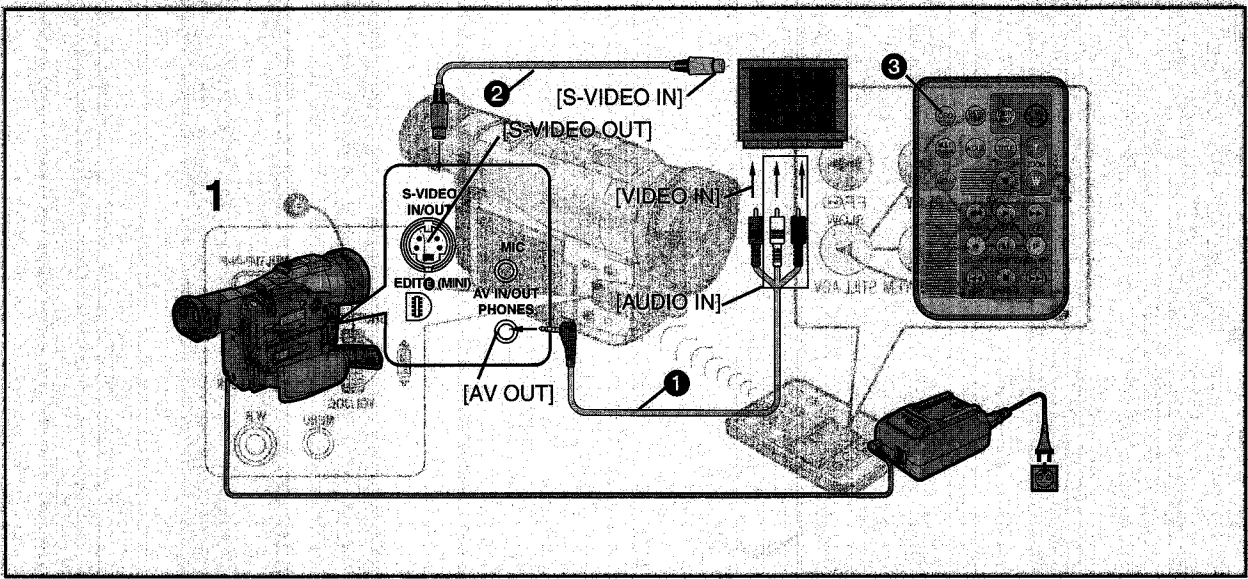
- A chaque pression sur la touche [◀], l'image fixe suivante apparaît dans la direction arrière. A chaque pression sur la touche [▶], l'image fixe suivante apparaît dans la direction avant. Si l'on maintient l'une ou l'autre touche enfoncée, les images fixes avancent une par une jusqu'à ce qu'on relâche la touche.
- Si on laisse le caméscope dans le mode lecture image fixe pendant plus de six minutes, il passera au mode arrêt pour éviter que les têtes vidéo ne s'usent excessivement.
- Pendant la lecture trame par trame, il est possible que l'indication du code temporel manque de précision.
- Pendant la lecture d'images fixes, il est impossible de régler le volume sonore.

Reprise de la lecture normale

Appuyer sur la touche de lecture [▶].
La lecture se poursuit à la vitesse normale.

Utilisation du cadran Jog (lecture Jog)

Si l'on tourne le cadran Jog (molette [PUSH]) ① du caméscope en mode image fixe, il est possible d'avancer les images fixes une par une vers l'avant ou vers l'arrière.



DEUTSCH

ΠΛΗΡΩΦ

FRANÇAIS

ΕΛΛΗΝΙΚΑ

Wiedergabe auf einem Fernseher

Das Anschließen des Camerarecorders an ein Fernsehgerät ermöglicht die Wiedergabe der aufgenommenen Szenen auf einem Fernsehgerät.

1 Die Buchse [AV OUT] am Camerarecorder mit den Video- und Audio-Eingangsbuchsen am Fernsehgerät verbinden.

Das AV-Kabel (1) für die Anschlußverbindung zum Fernsehgerät verwenden. Falls das Fernsehgerät mit einer S-Video-Buchse ausgestattet ist, auch das S-Video-Kabel (2) anschließen.

- Vor dem Anschließen des Camerarecorder und des Fernsehgerät ausschalten.
- Bei der Wiedergabe einer Cassette, deren Aufzeichnung Kopierschutzsignale enthält, wird der Bildschirm schwarz. Die mit diesem Camerarecorder aufgezeichneten Szenen enthalten selbstverständlich keine Kopierschutzsignale.
- Wenn ein Titel während der Wiedergabe eines im Kinoformat-Modus aufgezeichneten Bilds eingefügt wird, kann der Anzeigemodus nicht mehr automatisch erfasst werden, so dass auch dann Streifen am oberen und unteren Bildschirmrand erscheinen, wenn Bilder im Breitbild-Format betrachtet werden.
- Wenn [AV JACK] im Untermenü [AV IN/OUT SETUP] auf [IN/OUT] eingestellt wird, erscheint außerdem bei Wiedergabe nichts auf dem Fernsehbildschirm.

Einblenden der Anzeigen auf dem Fernsehbildschirm

Die Taste [OSD] (6) auf der Fernbedienung drücken. Die Anzeigen des Camerarecorders erscheinen dadurch auf dem Fernsehbildschirm.

Wahl der Tonspur

Die zur Wiedergabe gewünschte Tonspur kann durch entsprechende Einstellung des Einstellpunkts [AUDIO OUT] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] gewählt werden.

- STEREO: Stereoton (Haupt- und Nebentonspur). Normalerweise sollte die Einstellung [STEREO] gewählt werden.
- L: Ton des linken Kanals (Haupttonspur).
- R: Ton des rechten Kanals (Nebentonspur).

- Wenn versucht wurde, eine Nachvertonung mit einem Audiosignal auszuführen, das mit der Einstellung [12bit] des Einstellpunkts [AUDIO REC] aufgezeichnet wurde, so wird der Ton stereophon wiedergegeben, sofern [12bit AUDIO] auf [MIX] eingestellt ist, wobei die Einstellung von [AUDIO OUT] ignoriert wird.

Lecture sur un téléviseur

Si l'on raccorde le caméscope à un téléviseur, il est possible de visionner les images des séquences enregistrées sur l'écran du téléviseur.

1 Raccorder la prise [AV OUT] du caméscope aux prises d'entrée vidéo et audio du téléviseur.

Utiliser le câble audio/vidéo (1) pour effectuer le raccordement au téléviseur. Si le téléviseur est équipé d'une prise S-Vidéo, raccorder aussi le câble S-Vidéo (2).

- Avant d'effectuer le raccordement, mettre le caméscope et le téléviseur hors circuit.
- Si une cassette enregistrée avec un signal de protection de droits d'auteur est lue, l'écran devient noir. Toutefois, les séquences enregistrées avec ce caméscope ne contiennent pas de signal de protection de droits d'auteur.
- Lors de l'insertion d'un titre pendant la lecture d'une image enregistrée en mode cinéma, le mode d'affichage n'est plus identifié automatiquement et des bandes apparaissent en haut et en bas de l'écran même si les images sont visionnées en grand écran téléviseur.
- Si l'on règle [AV JACK] du sous-menu [AV IN/OUT SETUP] sur [IN/OUT], rien n'apparaît sur l'écran du téléviseur sauf pendant la lecture.

Affichage des indications sur l'écran du téléviseur

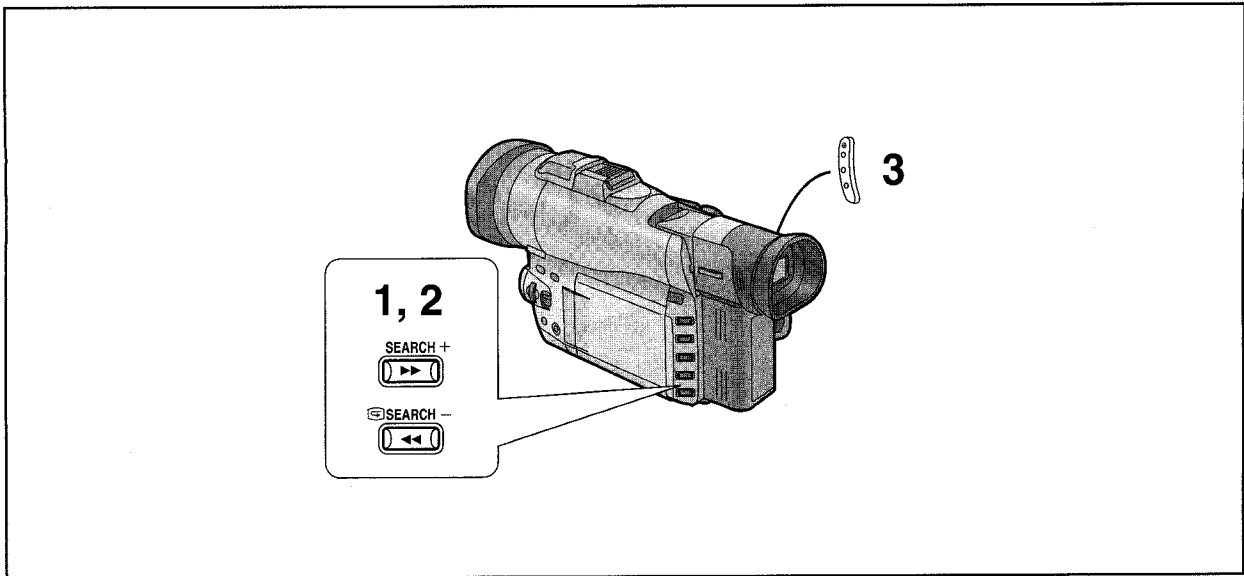
Appuyer sur la touche [OSD] (6) de la télécommande. Les indications à l'écran apparaissent aussi sur l'écran du téléviseur.

Sélection du son

Il est possible de sélectionner le son en réglant l'élément [AUDIO OUT] dans le sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS].

- STEREO: Son stéréo (son principal et son secondaire). Le réglage est généralement laissé sur [STEREO].
- L: Son du canal gauche (son principal).
- R: Son du canal droit (son secondaire).

- Si l'on essaie d'effectuer un repiquage sonore de ce qui a été enregistré avec [12bit] sélectionné comme réglage [AUDIO REC], le son de lecture sera réglé sur stéréo quel que soit le réglage de l'élément [AUDIO OUT] si [12bit AUDIO] est réglé sur [MIX].



DEUTSCH

Betrachten der aufgenommenen Szenen während der Aufnahmepause (Kamerasuchlauf)

Wenn der Camerarecorder im Aufnahmepause-Modus ist, können Sie die aufgenommen Szenen wiedergeben. Die Kamerasuchlauf-Funktion ist praktisch zum Auffinden einer Szene, ab welcher Sie eine neue Szene mit sauberem Szenenübergang aufnehmen möchten.

- 1 Die Rückwärts-Suchlauf-Taste [SEARCH-] oder die Vorwärts-Suchlauf-Taste [SEARCH+] gedrückt halten.**
 - Durch Drücken der Taste [SEARCH-] wird das Bild in Rückwärtsrichtung wiedergegeben.
 - Durch Drücken der Taste [SEARCH+] wird das Bild in Vorwärtsrichtung wiedergegeben.

Aufnehmen ab der gewünschten Stelle

- 2 Die gedrückt gehaltene Suchlauf-Taste loslassen.**
Der Camerarecorder ist im Aufnahmepause-Modus.
- 3 Die Start-/Stopp-Taste drücken, um mit dem Aufnahmen zu beginnen.**
Der Camerarecorder beginnt mit dem Aufnahmen der neuen Szene und fügt diese mit sauberem Szenenübergang an.

- Im Kamerasuchlauf-Modus enthält das Bild u. U. mosaikartige Muster. Dies ist jedoch eine systembedingte Eigenart von Digital-Video und völlig normal.
- Falls der Aufnahmegeschwindigkeits-Modus (SP/LP) der alten und neuen Szene nicht gleich ist, können bei der Wiedergabe Bildstörungen auftreten.

FRANÇAIS

Visionnement de séquences enregistrées pendant la pause d'enregistrement (Recherche caméscope)

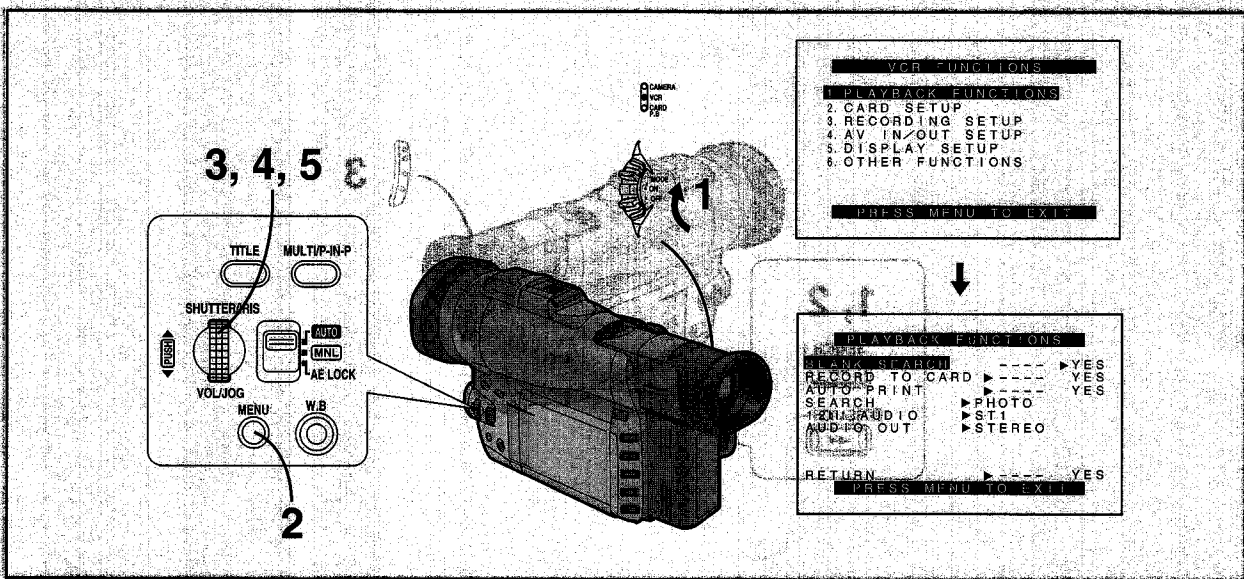
Il est possible de visionner des séquences enregistrées lorsque le caméscope est en mode pause d'enregistrement. La fonction recherche caméscope permet de rechercher commodément une séquence à partir de laquelle on désire enclencher l'enregistrement d'une nouvelle séquence avec une transition souple entre les séquences.

- 1 Maintenir enfoncée la touche de repérage arrière [SEARCH-] ou la touche de repérage avant [SEARCH+].**
 - Lorsqu'on appuie sur la touche [SEARCH-], l'image est lue vers l'arrière.
 - Lorsqu'on appuie sur la touche [SEARCH+], l'image est lue vers l'avant.

Enclenchement de l'enregistrement à partir d'une position voulue

- 2 Relâcher la touche de recherche enfoncée.**
Le caméscope est en mode pause d'enregistrement.
- 3 Appuyer sur la touche marche/arrêt pour enclencher l'enregistrement.**
Le caméscope commence à enregistrer une nouvelle séquence avec une transition souple entre les séquences.

- En mode recherche caméscope, il se peut que l'image contienne des motifs en mosaïque. Toutefois, ce phénomène particulier à la vidéo numérique est tout à fait normal.
- Si le mode de vitesse d'enregistrement (SP/LP) de l'enregistrement précédent et du nouvel enregistrement ne sont pas identiques, l'image de lecture pourra être déformée.



DEUTSCH

FRANZÖSISCH

FRANÇAIS

ITALIANO

Auffinden des Endes des aufgezeichneten Bandabschnittes auf der Cassette (Leerstellen-Suchlauf)

Mit der Leerstellen-Suchlauf-Funktion können Sie das Ende des aufgezeichneten Bandabschnittes auf einer Cassette (oder einen aufnahmefreien Bandabschnitt zwischen Aufnahmen) schnell und bequem auffinden.

- 1 Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.**
Die Lampe [VCR] leuchtet.
- 2 Die Taste [MENU] drücken.**
Das Hauptmenü [VCR FUNCTIONS] erscheint.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [PLAYBACK FUNCTIONS] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken.**
Das Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] erscheint.
- 4 Den Regler [PUSH] drehen, um [BLANK SEARCH] zu wählen.**
- 5 Den Regler [PUSH] drücken, um [YES] zu wählen.**
Ca. 1 Sekunde vor dem Ende der letzten aufgezeichneten Szene schaltet der Camerarecorder auf Standbild-Wiedergabe um.

- Falls sich auf der ganzen Cassette kein aufnahmefreier Bandabschnitt befindet, schaltet der Camerarecorder am Bandende auf Stopp um.
- Wenn Sie nach beendetem Leerstellen-Suchlauf den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [CAMERA] umschalten und dann erneut mit dem Aufnahmen beginnen, wird die neue Szene mit sauberem Übergang an das Ende der zuletzt aufgenommenen Szene angefügt.
- Um den Leerstellen-Suchlauf vorzeitig zu beenden, die Stopp-Taste [■] drücken.

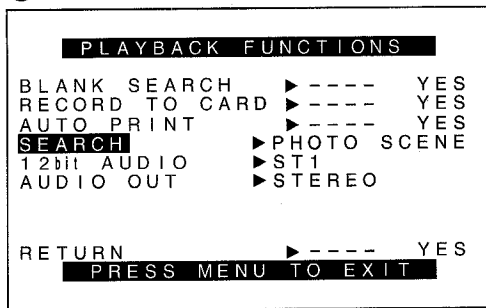
Recherche de la fin d'une partie enregistrée sur une cassette (Recherche d'espace vierge)

La fonction recherche d'espace vierge permet de repérer rapidement la fin d'une partie enregistrée sur une cassette (ou un intervalle vierge entre des enregistrements).

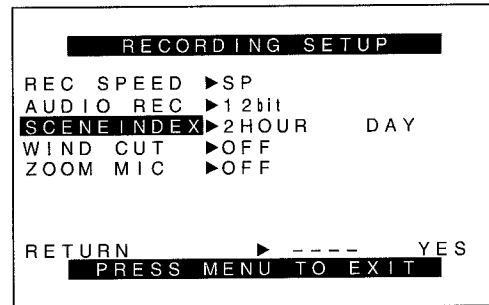
- 1 Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnéto.**
Le témoin [VCR] s'allume.
- 2 Appuyer sur la touche [MENU].**
Le menu principal [VCR FUNCTIONS] apparaît.
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [PLAYBACK FUNCTIONS], puis appuyer sur la molette [PUSH].**
Le sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] apparaît.
- 4 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [BLANK SEARCH].**
- 5 Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [YES].**
Environ une seconde avant la fin de la dernière séquence enregistrée, le caméscope passe au mode image fixe.

- Si la cassette ne contient pas d'espace vierge, le caméscope s'arrête à la fin de la bande.
- Lorsque l'interrupteur [OFF/ON/MODE] est réglé sur [CAMERA] puis qu'on endenche l'enregistrement après avoir terminé la recherche d'espace vierge, la nouvelle séquence sera enregistrée avec une transition souple entre la séquence précédente et la nouvelle séquence.
- Pour annuler la recherche d'espace vierge en cours, appuyer sur la touche d'arrêt [■].

(A)



(B)



DEUTSCH

Auffinden des Anfangs aufgezeichneter Szenen, die mit Index-Signal markiert sind. (Index-Suchlauf)

Um das Auffinden gewünschter Szenen zu vereinfachen, zeichnet dieser Camerarecorder beim Aufnehmen automatisch Index-Signale wie folgt auf:

1 Photoshot-Index-Signal

Zum schnellen Auffinden des Anfangs von Standbildern, die im Photoshot-Modus (→ 33) aufgezeichnet wurden, und zum Benutzen der automatischen Druckfunktion (→ 106).

Bei jedem Aufzeichnen eines Standbildes im Photoshot-Modus wird automatisch ein Photoshot-Index-Signal aufgezeichnet.

- Die im Modus Dauer-Standbild-Aufnahme (→ 35) aufgenommenen Standbilder werden jedoch nicht mit Photoshot-Index-Signalen markiert.

2 Szenen-Index-Signal

Zum schnellen Auffinden des Anfangs von aufgezeichneten Szenen.

In den folgenden Fällen wird automatisch ein Index-Signal aufgezeichnet:

- Beim Aufnahmebeginn nach Einsetzen einer Cassette. Nach dem Umschalten des Camerarecorders vom Wiedergabemodus auf den Aufnahmemodus oder nach dem Einstellen des Datums und/oder der Uhrzeit wird jedoch kein Indexsignal aufgenommen.
- Je nach der gewählten Einstellung für [SCENEINDEX] im Untermenü [RECORDING SETUP] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS]:
 - [2HOUR]: Bei erneutem Aufnahmestart nach mehr als 2 Stunden wird ein Indexsignal aufgezeichnet.
 - [DAY]: Bei erneutem Aufnahmestart nach Datumwechsel wird ein Indexsignal aufgezeichnet.

(Während des Aufnehmens eines Index-Signals blinkt die Anzeige [INDEX] für einige Sekunden.)

(A): Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] im Wiedergabemodus

(B): Untermenü [RECORDING SETUP] im Aufnahmemodus

FRANÇAIS

Recherche du début d'enregistrements marqués d'un signal d'index (Recherche d'index)

Pour permettre de rechercher facilement les séquences désirées, ce caméscope enregistre automatiquement des signaux d'index pendant l'enregistrement, comme indiqué ci-dessous:

1 Signal d'index d'instantané

Pour rechercher des images fixes enregistrées en mode instantané (→ 33) et utiliser l'impression automatique (→ 106).

Un signal d'index d'instantané est automatiquement enregistré à chaque fois que l'on enregistre une image fixe en mode instantané.

- Toutefois, en mode instantané continu (→ 35), aucun signal d'index n'est enregistré.

2 Signal d'index de séquence

Pour rechercher le début de séquences enregistrées.

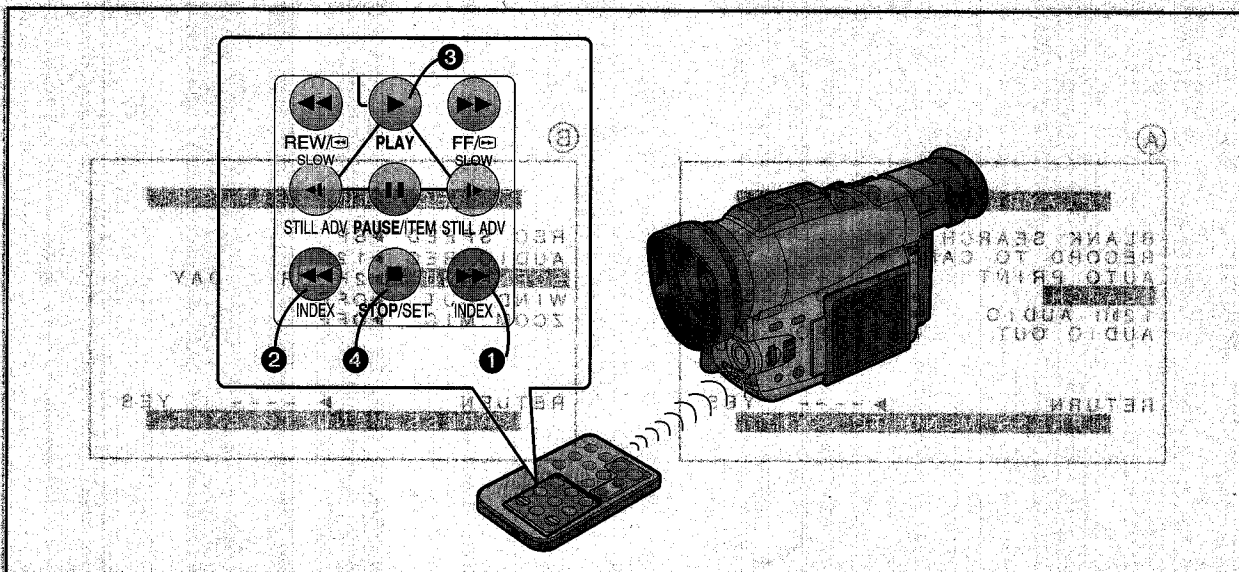
Un signal d'index de séquence est automatiquement enregistré dans les cas suivants:

- Lorsqu'on enclenche l'enregistrement après avoir inséré une cassette. Toutefois, si l'on fait passer le caméscope du mode magnéto-scope au mode caméscope ou qu'on règle la date et/ou l'heure avant d'enclencher l'enregistrement, aucun signal d'index ne sera enregistré.
- Selon le réglage de l'élément [SCENEINDEX] du sous-menu [RECORDING SETUP] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS]:
 - [2HOUR]: Un signal d'index est enregistré lorsque l'enregistrement est relancé après un délai de plus de deux heures.
 - [DAY]: Un signal d'index est enregistré lorsque l'enregistrement est relancé après que la date ait changé après le dernier enregistrement.

(Lorsque l'enregistrement d'un signal d'index est en cours, l'indication [INDEX] clignote pendant quelques secondes.)

(A): Sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] en mode magnéto-scope

(B): Sous-menu [RECORDING SETUP] en mode caméscope



DEUTSCH

Auffinden von Photoshot-Standbildern (Photoshot-Index-Suchlauf)

- Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.
- [SEARCH] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] auf [PHOTO] einstellen.

Photoshot-Index-Suchlauf vorwärts
Die Index-Taste [▶▶] ① auf der Fernbedienung drücken.

Photoshot-Index-Suchlauf rückwärts
Die Index-Taste [◀◀] ② auf der Fernbedienung drücken.

- Bei jedem Druck auf die entsprechende Taste wird das Band bis zum nächsten Standbild, das im Photoshot-Modus aufgezeichnet wurde, vor- bzw. zurückgespult. Nach Erreichen des nächsten Standbildes wird dieses fortwährend und der Ton ca. 4 Sekunden lang wiedergegeben. (Wenn Sie den Camerarecorder länger als 6 Minuten im Standbild-Wiedergabe-Modus lassen, schaltet er auf Stopp um, um die Videoköpfe gegen übermäßige Abnutzung zu schützen.)
- Bei nahe am Bandanfang aufgezeichneten Standbildern funktioniert der Photoshot-Index-Suchlauf u. U. nicht richtig.
- Da die im Modus Dauer-Standbild-Aufnahme (→ 35) aufgenommenen Standbilder nicht mit Photoshot-Index-Signalen markiert sind, ist es nicht möglich, diese mit dem Photoshot-Index-Suchlauf aufzufinden.
- Wenn Sie die Taste [◀◀] oder [▶▶] länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird die Funktion Intro-Suchlauf ausgelöst. Mit dieser Funktion werden alle im Photoshot-Modus aufgezeichneten Standbilder nacheinander ein paar Sekunden lang wiedergegeben. (Um die Intro-Suchlauf-Funktion zu beenden, die Wiedergabe-Taste [▶] ③ oder die Stopptaste [■] ④ drücken.)

①: Suchmenü [RECORDING SETUP] im Videorecorder-Modus
 ②: Suchmenü [PLAYBACK FUNCTIONS] auf [PHOTO]
 ③: Wiedergabe-Taste [▶]
 ④: Stopptaste [■]

FRANCAIS

Recherche d'images fixes (Recherche d'index d'instantané)

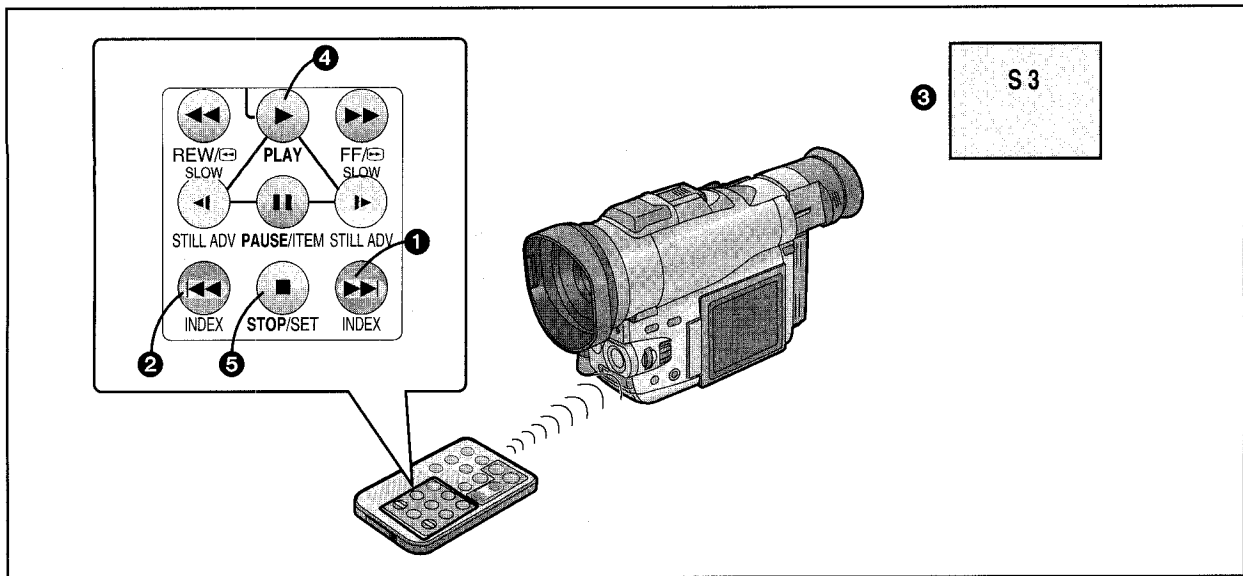
- Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnétoscope.
- Régler l'élément [SEARCH] du sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] sur [PHOTO].

Recherche d'index d'instantané vers l'avant
Appuyer sur la touche d'index [▶▶] ① de la télécommande.

Recherche d'index d'instantané vers l'arrière
Appuyer sur la touche d'index [◀◀] ② de la télécommande.

- A chaque pression sur la touche correspondante, la bande est avancée rapidement ou rebobinée jusqu'à l'image fixe suivante enregistrée en mode instantané. Après avoir atteint l'image fixe suivante, l'image fixe est lue continuellement avec le son (mais avec le son pendant environ quatre secondes seulement). (Si on laisse le caméscope en mode image fixe pendant plus de six minutes, il passe au mode arrêt pour éviter une usure excessive des têtes vidéo.)
- Il est possible que la recherche d'index d'instantané ne fonctionne pas correctement pour des images fixes enregistrées près du début de la bande.
- Comme aucun signal d'index n'est enregistré pour les images fixes enregistrées en mode instantané continu (→ 35), la fonction recherche d'index d'instantané ne peut pas être utilisée pour rechercher ces images fixes.
- Si l'on maintient la touche [◀◀] ou [▶▶] enfoncée pendant plus de deux secondes, la fonction recherche d'intro est activée et elle effectue la lecture de toutes les images fixes enregistrées en mode instantané sur la cassette individuellement pendant quelques secondes chacune. (Pour annuler la fonction recherche d'intro, appuyer sur la touche de lecture [▶] ③ ou sur la touche d'arrêt [■] ④.)

①: Bouton [▶▶] de la télécommande
 ②: Bouton [◀◀] de la télécommande
 ③: Touche de lecture [▶]
 ④: Touche d'arrêt [■]



DEUTSCH

Auffinden des Anfangs aufgezeichneter Szenen (Szenen-Index-Suchlauf)

- Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.
- [SEARCH] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] auf [SCENE] einstellen.

Szenen-Index-Suchlauf in Vorwärtsrichtung

Die Index-Taste [▶▶] ① auf der Fernbedienung drücken.

Szenen-Index-Suchlauf in Rückwärtsrichtung

Die Index-Taste [◀◀] ② auf der Fernbedienung drücken.

- Bei kurzem Druck auf die entsprechende Taste erscheint die Anzeige [S 1], und der Suchlauf nach der nächsten mit einem Index-Signal markierten Szene beginnt. Bei wiederholtem Drücken der Taste nachdem der Szenen-Index-Suchlauf ausgelöst worden ist, wechselt die Anzeige dementsprechend von [S 2] bis auf [S 9], und die der angezeigten Zahl entsprechende Szene wird angelaufen. ③ Nach Auffinden der gewünschten Szene beginnt die Wiedergabe automatisch. Der Index-Suchlauf läßt sich für maximal 9 mit einem Index-Signal markierte Szenen (von der gegenwärtigen aus) vorwählen.

- Wenn der Abstand zwischen zwei Szenen-Index-Signalen auf dem Band weniger als 1 Minute beträgt, funktioniert der Szenen-Index-Suchlauf u. U. nicht richtig.
- Bei nahe am Bandanfang aufgezeichneten Standbildern funktioniert der Szenen-Index-Suchlauf u. U. nicht richtig.
- Wenn Sie die Taste [◀◀] oder [▶▶] länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird die Funktion Intro-Suchlauf ausgelöst. In dieser Funktion werden die ersten paar Sekunden aller mit einem Index-Signal markierten Szenen nacheinander wiedergegeben. (Um die Intro-Suchlauf-Funktion zu beenden, die Wiedergabe-Taste [▶] ④ oder die Stopp-Taste [■] ⑤ drücken.)

FRANÇAIS

Recherche du début de séquences enregistrées (Recherche d'index de séquence)

- Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnéscope.
- Régler l'élément [SEARCH] du sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] sur [SCENE].

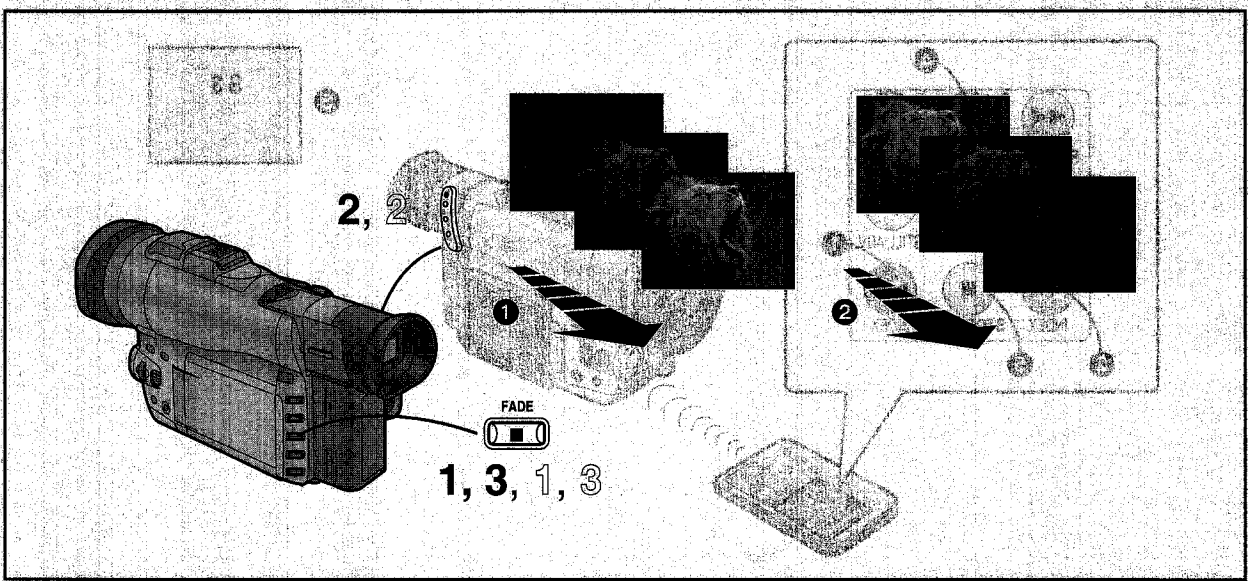
Recherche d'index de séquence vers l'avant

Appuyer sur la touche d'index [▶▶] ① de la télécommande.

Recherche d'index de séquence vers l'arrière

Appuyer sur la touche d'index [◀◀] ② de la télécommande.

- Lorsqu'on appuie une fois brièvement sur la touche correspondante, l'indication [S 1] apparaît et la recherche de la séquence suivante marquée d'un signal d'index commence. Une fois que la recherche d'index de séquence a commencé, à chaque pression sur la touche, l'indication passe successivement de [S 2] à [S 9], et le début de la séquence correspondant au numéro choisi est repéré. ③ Après que la séquence désirée a été atteinte, la lecture s'enclenche automatiquement. [En une seule fois, la recherche d'index de séquence vers l'avant ou vers l'arrière est possible jusqu'à la neuvième séquence (marquée d'un signal d'index) à partir de la position de bande actuelle.]
- Si l'écart entre deux signaux d'index de séquence est inférieur à une minute, il est possible que la recherche d'index de séquence ne fonctionne pas correctement.
- Il est possible que la recherche d'index de séquence ne fonctionne pas correctement pour les séquences enregistrées près du début de la bande.
- Si l'on maintient la touche [◀◀] ou [▶▶] enfoncée pendant plus de deux secondes, la fonction recherche d'intro est activée et elle effectue la lecture du début de toutes les séquences marquées d'un signal d'index sur la cassette individuellement pendant quelques secondes chacune. (Pour annuler la fonction recherche d'intro, appuyer sur la touche de lecture [▶] ④ ou sur la touche d'arrêt [■] ⑤.)



DEUTSCH

Ein- und Ausblenden

Einblenden ①
Mit der Einblendfunktion können Sie das Bild zusammen mit dem Ton am Anfang einer Szene langsam von Schwarz einblenden.

- 1 Im Aufnahme-pause-Modus die Ein-/Ausblend-Taste [FADE] gedrückt halten.
Das Bild verschwindet langsam.
- 2 Wenn das Bild vollständig verschwunden ist, die Start-/Stopp-Taste drücken, um mit dem Aufnehmen zu beginnen.
- 3 Ca. 3 Sekunden nach Aufnahmebeginn die Ein-/Ausblend-Taste [FADE] loslassen.
Das Bild erscheint langsam wieder.

Ausblenden ②
Mit der Ausblendfunktion können Sie das Bild zusammen mit dem Ton am Ende einer Szene langsam auf Schwarz ausblenden.

- 1 Während des Aufnehmens die Ein-/Ausblend-Taste [FADE] an der gewünschten Stelle drücken und gedrückt halten.
Das Bild verschwindet langsam.
- 2 Nachdem das Bild vollständig verschwunden ist, die Start-/Stopp-Taste drücken, um das Aufnehmen zu beenden.
Der Camerarecorder ist im Aufnahme-pause-Modus.
- 3 Die Ein-/Ausblend-Taste [FADE] loslassen.

Beim Aufnehmen von Standbildern im Photoshot-, Digital-Standbild- oder Multibild-Modus stehen die Ein- und Ausblendfunktion nicht zur Verfügung.

FRANÇAIS

Ouverture/fermeture en fondu

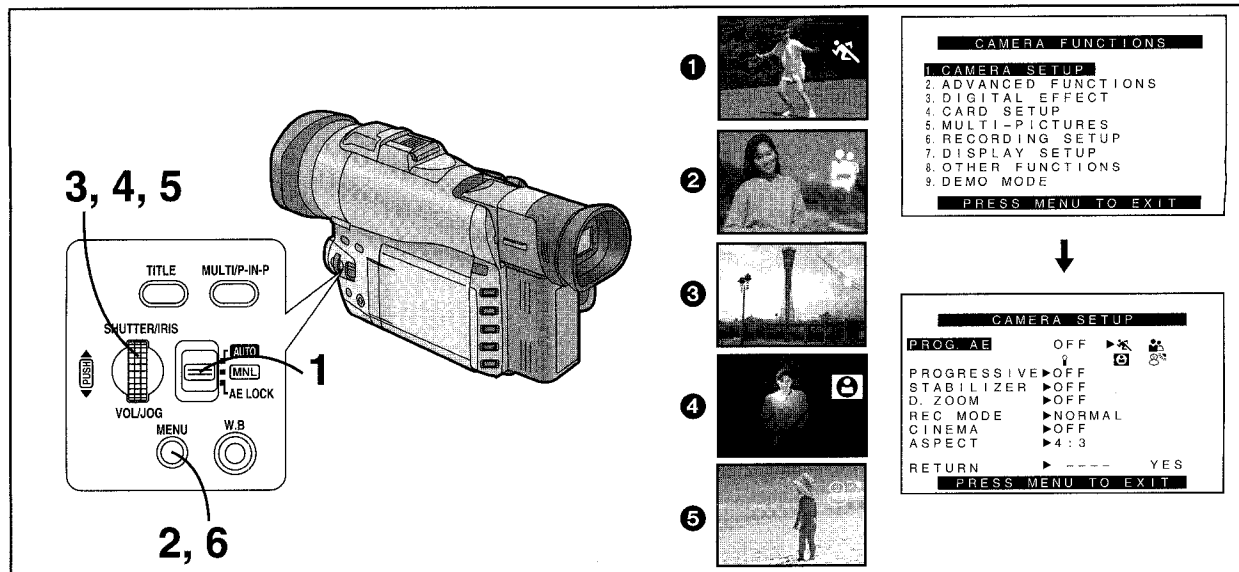
Ouverture en fondu ①
L'ouverture en fondu permet de faire apparaître progressivement l'image et le son à partir d'un écran noir au début d'une séquence.

- 1 Le caméscope étant en mode pause d'enregistrement, maintenir la touche de fondu [FADE] enfoncée.
L'image disparaît progressivement.
- 2 Une fois que l'image a complètement disparu, appuyer sur la touche marche/arrêt pour enclencher l'enregistrement.
- 3 Environ trois secondes après le début de l'enregistrement, relâcher la touche de fondu [FADE].
L'image réapparaît progressivement.

Fermeture en fondu ②
La fermeture en fondu permet de faire disparaître progressivement l'image et le son vers un écran noir à la fin d'une séquence.

- 1 Pendant l'enregistrement, maintenir la touche de fondu [FADE] enfoncée.
L'image disparaît progressivement.
- 2 Une fois que l'image a complètement disparu, appuyer sur la touche marche/arrêt pour arrêter l'enregistrement.
Le caméscope est en mode pause d'enregistrement.
- 3 Relâcher la touche de fondu [FADE].

Il n'est pas possible d'utiliser l'ouverture et la fermeture en fondu lorsqu'on enregistre des images fixes en mode instantané, mode images fixes numériques ou mode multi-image.



DEUTSCH

Aufnahmen in besonderen Situationen (Belichtungsautomatik-Programme)

Dieser Camerarecorder bietet Ihnen verschiedene Belichtungsautomatik-Programme, die für spezielle Aufnahmesituationen optimiert sind.

1 Den Modus-Wahlschalter auf [MNL] einstellen.

Die Anzeige [MNL] erscheint.

2 Die Taste [MENU] drücken.

Das Hauptmenü [CAMERA FUNCTIONS] erscheint.

3 Den Regler [PUSH] drehen, um [CAMERA SETUP] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken.

Das Untermenü [CAMERA SETUP] erscheint.

4 Den Regler [PUSH] drehen, um [PROG.AE] zu wählen.

5 Den Regler [PUSH] drücken, um den gewünschten Modus ([Sport], [Portrait], [Low Light], [Spotlight] oder [Surf & Snow]) zu wählen.

6 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.

Die Anzeige des gewählten Modus erscheint.

[Sport] Sport-Modus 1

Zum Aufnehmen von Szenen mit viel schneller Bewegung, beispielsweise Sportszenen.

[Portrait] Porträt-Modus 2

Zum Hervorheben eines scharf eingestellten Bildgegenstandes vor einem unscharfen Hintergrund.

[Low Light] Schwachlicht-Modus 3

Zum Aufhellen von dunklen Szenen.

[Spotlight] Spotlight-Modus 4

Zum Aufnehmen von Bildgegenständen, die durch starke Lichtquellen beleuchtet sind, z. B. auf einer Party oder im Theater.

[Surf & Snow] Strand & Schnee-Modus 5

Zum Aufnehmen von Bildgegenständen, die sich in extrem hell ausgeleuchteter Umgebung befinden, z. B. auf einer Skipiste oder am Strand).

Ausschalten der Belichtungsautomatik-Programm-Funktion [PROG.AE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [OFF] einstellen.

Oder den Modus-Wahlschalter auf [AUTO] stellen.

Es ist nicht möglich, die Verschlussgeschwindigkeit (→ 62) oder den Blendenwert (→ 63) einzustellen, wenn eines der Belichtungsautomatik-Programme eingestellt wurde.

FRANÇAIS

Enregistrement en situations particulières (Programme AE)

Cette fonction permet de sélectionner les réglages d'exposition automatique convenant le mieux pour des situations d'enregistrement particulières.

1 Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL].

L'indication [MNL] apparaît.

2 Appuyer sur la touche [MENU].

Le menu principal [CAMERA FUNCTIONS] apparaît.

3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [CAMERA SETUP], puis appuyer sur la molette [PUSH].

Le sous-menu [CAMERA SETUP] apparaît.

4 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [PROG.AE].

5 Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner le mode désiré ([Sport], [Portrait], [Low Light], [Spotlight] ou [Surf & Snow]).

6 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.

L'indication du mode sélectionné apparaît.

[Sport] Mode sport 1

Pour enregistrer des séquences contenant des sujets se déplaçant rapidement, des images de sport par exemple.

[Portrait] Mode portrait 2

Pour que les sujets se détachent nettement de l'arrière-plan.

[Low Light] Mode faible luminosité 3

Pour enregistrer plus clairement des séquences sombres.

[Spotlight] Mode projecteur 4

Pour enregistrer des sujets placés sous des projecteurs puissants, par exemple lors de réunions, au théâtre, etc.

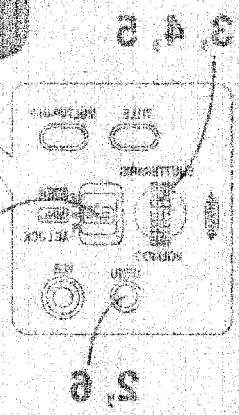
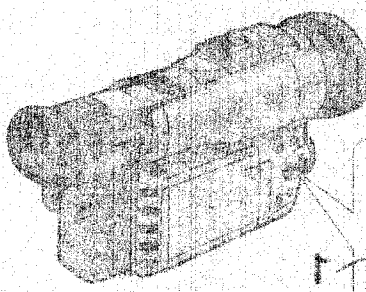
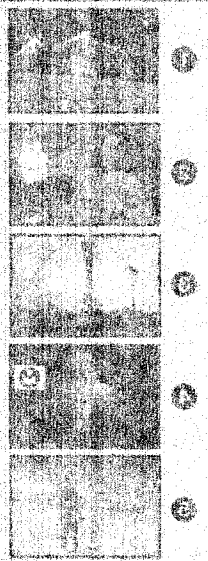
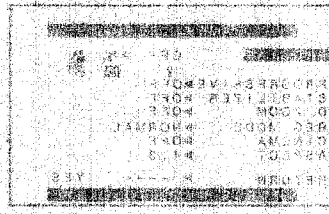
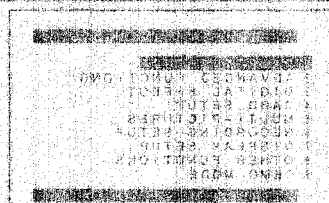
[Surf & Snow] Mode surf & neige 5

Pour enregistrer des sujets se trouvant dans des endroits intensément éclairés, par exemple sur une piste de ski, à la plage, etc.

Annulation de la fonction de programme AE

Régler l'élément [PROG.AE] du sous-menu [CAMERA SETUP] sur [OFF]. Ou encore, mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO].

Il n'est pas possible de régler la vitesse d'obturation (→ 62) ou la valeur du diaphragme (→ 63) lorsque l'un des modes de programme AE est sélectionné.



DEUTSCH

REGOLAZIONE

FRANCAIS

REGULACIÓN

- Die Belichtungsautomatik-Programme können nicht gemeinsam mit dem Aufhellungs-Modus [GAINUP] benutzt werden.
- Bei Verwendung des Sport- oder Porträt-Modus zu Innenaufnahmen kann es vorkommen, dass das Wiedergabebild auf dem Bildschirm flackert.

Aufnahmemodus Sport

- Bei der Wiedergabe von Szenen, die im Aufnahmemodus Sport aufgezeichnet wurden, können Sie Zeitlupen und Standbild-Wiedergabe mit klaren Bildern und feinen Details genießen.
- Während der normalen Wiedergabe sind die Bewegungen u. U. nicht fließend.
- Vermeiden Sie das Aufnehmen in diesem Modus unter Leuchtstofflampen, Quecksilberdampflampen oder Natriumlampen, denn die Farben und die Helligkeit des Wiedergabebildes sind u. U. nicht stabil.
- Beim Aufnehmen von Motiven unter extrem starker Beleuchtung oder mit viel Lichtreflexion können im Wiedergabebild u. U. vertikale Lichtstrahlen auftreten.
- Wenn das Motiv nicht ausreichend beleuchtet ist, blinkt die Anzeige [S].
- Wenn Standbilder im Progressive Photoshot-Modus aufgenommen werden, während der Sport-Modus eingeschaltet ist, kann die Bildhelligkeit des aufgenommenen Standbildes instabil sein.

Aufnahmemodus Porträt

- Wenn Standbilder im Progressive Photoshot-Modus aufgenommen werden, während der Porträt-Modus eingeschaltet ist, kann die Bildhelligkeit des aufgenommenen Standbildes instabil sein.

Aufnahmemodus Schwachlicht

- Bei extrem dunklen Szenen können diese u. U. nicht ausreichend aufgehellt werden.

Aufnahmemodus Spotlight

- Beim Einsatz dieses Modus kann das aufgenommene Bild gesamthaft extrem dunkel sein.
- Bei einem extrem hellen Bildgegenstand kann das aufgenommene Bild überbelichtet (ausgewaschen) sein.

Aufnahmemodus Strand & Schnee

- Bei einem extrem hellen Bildgegenstand kann das aufgenommene Bild überbelichtet (ausgewaschen) sein.

- Il n'est pas possible d'utiliser les modes programme AE avec le mode augmentation de gain [GAINUP].
- Lorsqu'on utilise le mode sport ou le mode portrait pour enregistrer à l'intérieur, il est possible que l'image de lecture scintille.

Mode sport

- Lorsqu'on effectue la lecture de séquences enregistrées en mode sport, les images tournées au ralenti et les images fixes pourront être reproduites très nettement dans tous leurs détails.
- Pendant la lecture normale, il est possible que les mouvements de l'image manquent de souplesse.
- Dans ce mode, éviter d'enregistrer sous l'éclairage de lampes fluorescentes, à vapeur de mercure ou au sodium, car les couleurs et la luminosité des images lues pourraient être irrégulières.
- Lorsqu'on enregistre des sujets intensément éclairés ou avec beaucoup de réflexions lumineuses, il est possible que les images lues contiennent des stries lumineuses verticales.
- Lorsque l'éclairage est insuffisant, l'indication [S] clignote.
- Lorsqu'on enregistre des images fixes en mode instantané progressif pendant que le mode sport est activé, il est possible que la luminosité des images fixes enregistrées soit instable.

Mode portrait

- Lorsqu'on enregistre des images fixes en mode instantané progressif pendant que le mode portrait est activé, il est possible que la luminosité des images fixes enregistrées soit instable.

Mode faible luminosité

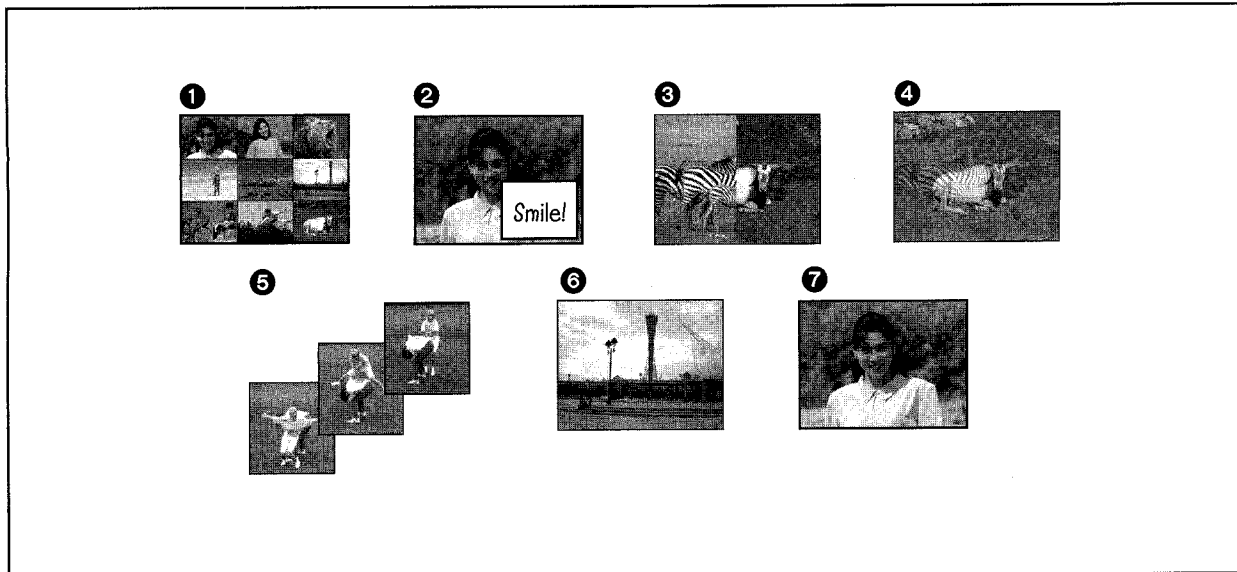
- Il peut être impossible d'éclaircir suffisamment des séquences excessivement sombres.

Mode projecteur

- Lorsqu'on utilise ce mode, il est possible que l'image enregistrée soit très sombre.
- Si un sujet est très lumineux, l'image enregistrée pourra être blanchâtre.

Mode surf & neige

- Si un sujet est très lumineux, l'image enregistrée pourra être blanchâtre.



DEUTSCH

Aufnahmen mit Spezial-Effekten (Digital-Effekte)

Dieser Camerarecorder bietet Ihnen verschiedene Digital-Effekte, mit deren Hilfe sich aufgenommene Szenen auf einfache Weise mit einer Vielzahl von kreativen Möglichkeiten bearbeiten lassen.

Digital-Effekte [EFFECT]

- ➊ **Multibild-Modus [MULTI]** (→ 53, 54)
- ➋ **Bild-im-Bild-Modus [P-IN-P]** (→ 56)
- ➌ **Wipe-Modus [WIPE]** (→ 57)
- ➍ **Mix-Modus [MIX]** (→ 57)
- ➎ **Stroboskop-Modus [STROBE]**
Die Bilder werden mit einem stroboskopartigen Effekt aufgenommen.
- ➏ **Aufhellungs-Modus [GAINUP]**
Das Bild wird elektronisch aufgehellt.
In diesem Modus muß die Scharfeinstellung manuell vorgenommen werden.
- ➐ **Schwarzweiß-Modus [B/W]**
Die Bilder werden in Schwarzweiß aufgezeichnet.

In den folgenden Fällen kann die Digital-Effekt-Funktion nicht benutzt werden:

- Bei aktivierter Digital-Zoom-Funktion (→ 32)
- Im Breitbildformat-Modus (→ 36)
- Im Vollbild-Modus (→ 35)
- Bei Einstellung von [PROGRESSIVE] auf [ON] (→ 34)
- Im Card-Photoshot-Modus (Card-Photoshot-Aufnahme, Mega-Pixel-Aufnahme) (→ 70, 73)

FRANÇAIS

Enregistrement avec effets spéciaux (Effets numériques)

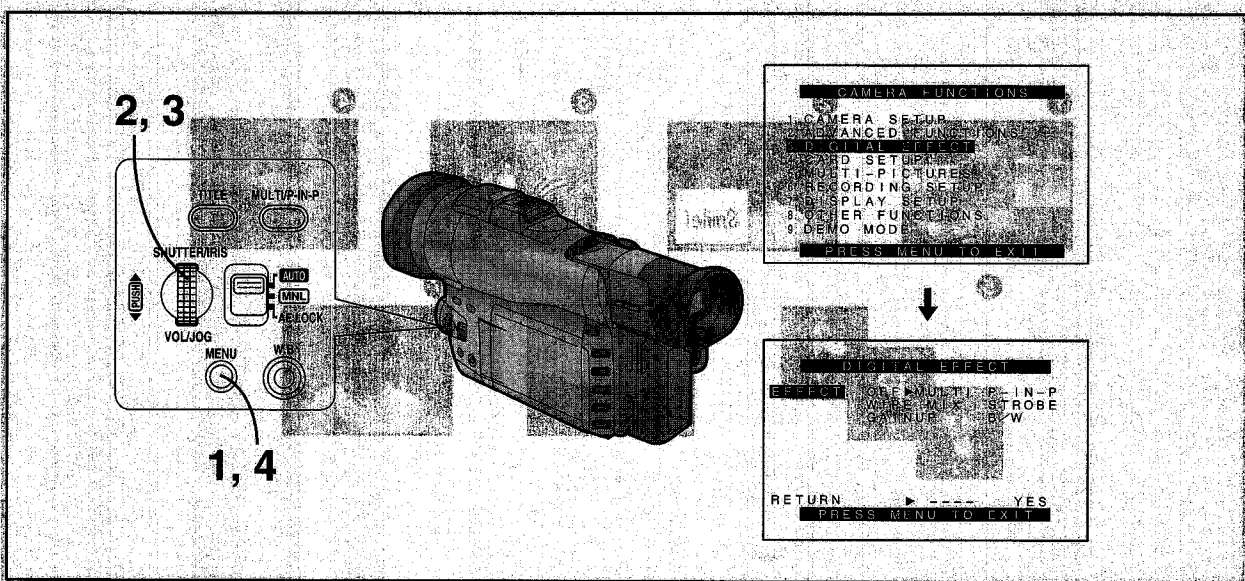
Ce caméscope offre divers modes d'effets numériques afin de mettre facilement en valeur des scènes de nombreuses manières créatives.

Effets numériques [EFFECT]

- ➊ **Mode multi-images [MULTI]** (→ 53, 54)
- ➋ **Mode image dans l'image [P-IN-P]** (→ 56)
- ➌ **Mode volet [WIPE]** (→ 57)
- ➍ **Mode mixage [MIX]** (→ 57)
- ➎ **Mode stroboscope [STROBE]**
Il enregistre les images avec un effet de stroboscope.
- ➏ **Mode augmentation du gain [GAINUP]**
Il éclaircit électroniquement l'image.
Dans ce mode, régler manuellement la mise au point.
- ➐ **Mode monochrome [B/W]**
L'image est enregistrée en noir et blanc.

Il n'est pas possible d'utiliser la fonction effets numériques dans les cas suivants.

- Lorsque la fonction zoom numérique est activée (→ 32)
- Mode grand écran (→ 36)
- Mode trame (→ 35)
- Lorsque [PROGRESSIVE] est réglé sur [ON] (→ 34)
- Mode instantané de carte (enregistrement instantané de carte, enregistrement méga-pixels) (→ 70, 73)



DEUTSCH

Aufnahmen mit Spezial-Effekten (Digital-Effekte) (Fortsetzung)

Wählen des gewünschten Digital-Effektes

- 1 Die Taste [MENU] drücken.**
Das Hauptmenü [CAMERA FUNCTIONS] erscheint.
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [DIGITAL EFFECT] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken.**
Das Untermenü [DIGITAL EFFECT] erscheint.
- 3 Den Regler [PUSH] drücken, um den gewünschten Digital-Effekt zu wählen.**
- 4 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.**
Das Bild erscheint jetzt mit dem gewünschten Digital-Effekt.
Für die Digital-Effekte Multibild, Bild-in-Bild, Wischblende und Mischblende sind jedoch zusätzliche Bedienungsschritte nötig, bevor der entsprechende Effekt sichtbar wird. (→ 53, 54, 56, 57)

- Wenn Sie [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [GAINUP] eingestellt haben, müssen Sie die Scharfeinstellung manuell vornehmen.
- Wenn Sie [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [B/W] eingestellt haben, kann der gewählte Weißabgleich-Modus nicht gewechselt werden.

Ausschalten des Digital-Effektes

[EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [OFF] einstellen.

FRANÇAIS

Enregistrement avec effets spéciaux (Effets numériques) (suite)

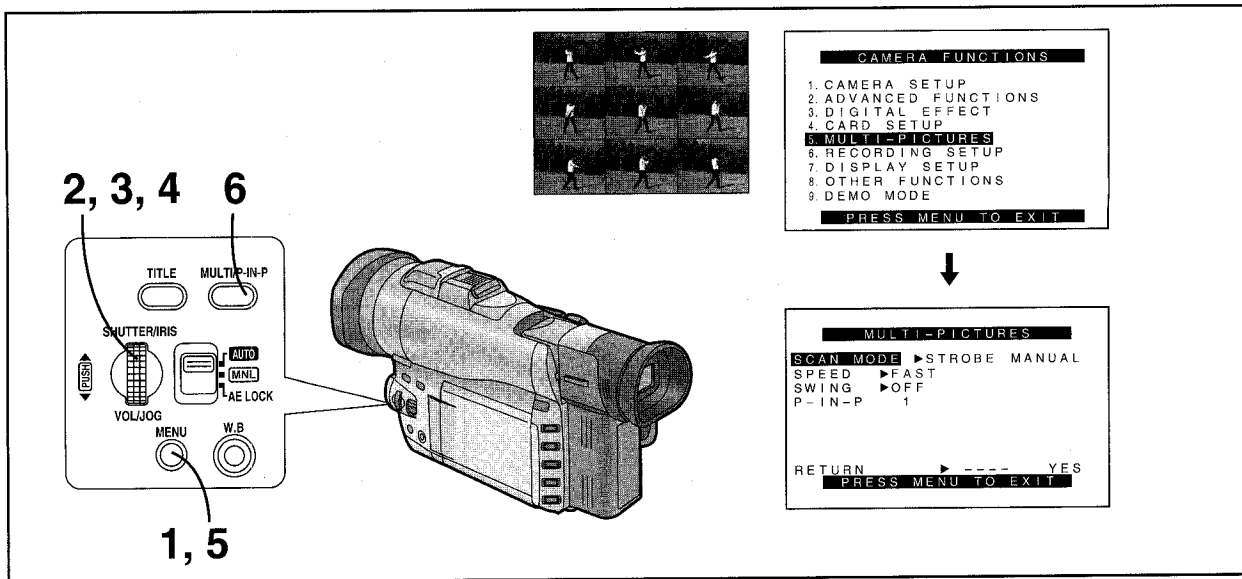
Sélection de l'effet numérique voulu

- 1 Appuyer sur la touche [MENU].**
Le menu principal [CAMERA FUNCTIONS] apparaît.
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [DIGITAL EFFECT], puis appuyer sur la molette [PUSH].**
Le sous-menu [DIGITAL EFFECT] apparaît.
- 3 Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner l'effet numérique désiré.**
- 4 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.**
L'image possède maintenant l'effet numérique sélectionné.
Toutefois, pour la fonction multi-image, la fonction image dans l'image, la fonction volet et la fonction mixage, il faut effectuer des opérations supplémentaires pour que leurs effets soient visibles. (→ 53, 54, 56, 57)

- Si l'on a réglé [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] sur [GAINUP], il faut régler la mise au point manuellement.
- Si l'on a réglé [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] sur [B/W], il n'est pas possible de changer le mode de balance des blancs sélectionné.

Annulation de l'effet numérique

Régler l'élément [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] sur [OFF]. (→ 53)



DEUTSCH

Aufnahmen mit Spezial-Effekten (Digital-Effekte) (Fortsetzung)

■ Stroboskop-Multibild-Modus

Mit dieser Funktion können Sie eine Folge von 9 kleinen Standbildern festhalten und einblenden.

Nachdem [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [MULTI] eingestellt worden ist... (→ 52)

- 1 Die Taste [MENU] drücken.
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [MULTI-PICTURES] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken.
Das Untermenü [MULTI-PICTURES] erscheint.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [SCAN MODE] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken, um [STROBE] zu wählen.
- 4 Den Regler [PUSH] drehen, um [SPEED] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken, um die gewünschte Strobe-Geschwindigkeit einzustellen.

In der Einstellung [FAST] wird die Folge der 9 Standbilder innerhalb 1 Sekunde festgehalten, bei [NORMAL] innerhalb von 2 Sekunden und bei [SLOW] innerhalb von 3 Sekunden.

- 5 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.
- 6 Die Taste [MULTI] drücken.
Eine Folge von 9 Standbildern erscheint.

Swing-Modus

Wenn Sie [SWING] im Untermenü [MULTI-PICTURES] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS] auf [ON] einstellen, sind die Intervalle zwischen den einzelnen 9 Standbildern am Anfang und Ende der Folge größer als in der Mitte der Aufnahmezeitspanne.

Ausblenden der Multibilder

Die Taste [MULTI] drücken.

Erneutes Einblenden der Multibilder

Die Taste [MULTI] länger als 1 Sekunde drücken.

FRANÇAIS

Enregistrement avec effets spéciaux (Effets numériques) (suite)

■ Mode multi-image stroboscopiques

Cette fonction capture et affiche une séquence de 9 petites images fixes.

Après avoir réglé l'élément [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] sur [MULTI]... (→ 52)

- 1 Appuyer sur la touche [MENU].
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [MULTI-PICTURES], puis appuyer sur la molette [PUSH].
Le sous-menu [MULTI-PICTURES] apparaît.
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [SCAN MODE], puis appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [STROBE].
- 4 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [SPEED], puis appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner la vitesse de stroboscope désirée.

Au réglage [FAST], la séquence de 9 images fixes est capturée en environ 1 seconde, au réglage [NORMAL] en environ 2 secondes, et au réglage [SLOW] en environ 3 secondes.

- 5 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.
- 6 Appuyer sur la touche [MULTI].
Une séquence de 9 images fixes apparaît.

Mode swing

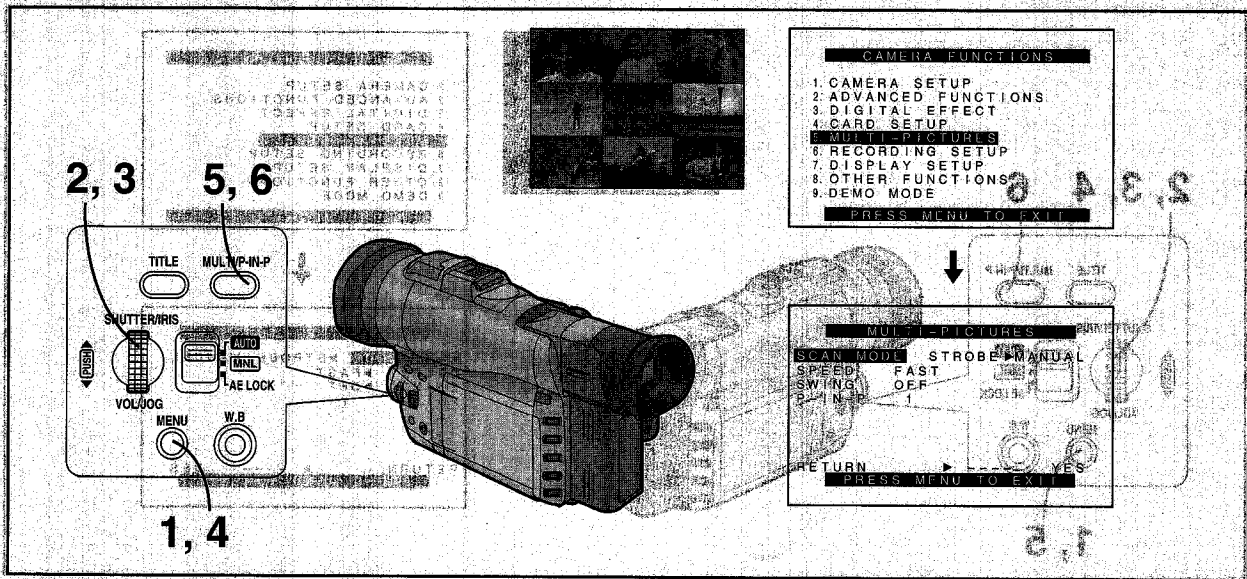
Si l'on règle l'élément [SWING] du sous-menu [MULTI-PICTURES] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS] sur [ON], les intervalles auxquels les 9 images fixes sont prises seront plus longs au début et à la fin qu'au milieu de la période de stroboscope swing.

Pour faire disparaître les multi-images

Appuyer sur la touche [MULTI].

Réaffichage des multi-images

Appuyer sur la touche [MULTI] pendant plus d'une seconde.



DEUTSCH

FRANCAIS

Aufnahmen mit Spezial-Effekten (Digital-Effekte) (Fortsetzung)

Enregistrement avec effets spéciaux (Effets numériques) (suite)

Manueller Multibild-Modus

Mode multi-image manuel

Mit dieser Funktion können Sie bis zu 9 kleine Standbilder festhalten und sie zusammen auf dem gleichen Bildschirm einblenden.

Cette fonction permet de capturer jusqu'à 9 petites images fixes et de les faire apparaître ensemble sur le même écran.

Nachdem [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [MULTI] eingestellt worden ist... (→ 52)

Après avoir réglé l'élément [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] sur [MULTI]... (→ 52)

- 1 Die Taste [MENU] drücken.
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [MULTI-PICTURES] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [SCAN MODE] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken, um [MANUAL] zu wählen.
- 4 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.
- 5 Die Taste [MULTI] einmal drücken, und dann für jede der Szenen, die Sie festhalten möchten, erneut drücken.
- 6 Den Camerarecorder auf die gewünschte Stelle richten und die Taste [MULTI] für jedes der bis zu 9 Standbilder, die Sie festhalten möchten, wiederholt drücken.

- 1 Appuyer sur la touche [MENU].
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [MULTI-PICTURES], puis appuyer sur la molette [PUSH].
- 3 Le sous-menu [MULTI-PICTURES] apparaît. Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [SCAN MODE], puis appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [MANUAL].
- 4 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.
- 5 Appuyer une fois sur la touche [MULTI], puis appuyer à nouveau sur cette touche pour chacune des séquences que l'on veut capturer en mode multi-image.
- 6 Pointer le caméscope sur la séquence désirée et appuyer à nouveau sur la touche [MULTI] pour chacune des neuf images fixes (au maximum) que l'on veut capturer.

Ausblenden aller Multibilder

Pour faire disparaître toutes les multi-images

Wenn alle 9 Bilder eingeblendet sind, ist es möglich, sie alle auf einmal durch Drücken der Taste [MULTI] auszublenden.

Après avoir fait apparaître les 9 images, il est possible de les faire disparaître en une seule fois en appuyant sur la touche [MULTI].

Erneutes Einblenden der Multibilder

Réaffichage des multi-images

Die Taste [MULTI] länger als 1 Sekunde drücken.

Appuyer sur la touche [MULTI] pendant plus d'une seconde.

Die Multibilder einzeln löschen

Effacement des multi-images une par une

Wenn Standbilder eingeblendet sind, die Taste [MULTI] länger als 1 Sekunde drücken.

Pendant que les images fixes sont affichées, appuyer sur la touche [MULTI] pendant plus d'une seconde.

- Dadurch wird das zuletzt festgehaltene Bild gelöscht. Wenn Sie die Taste [MULTI] gedrückt halten, werden die Bilder nacheinander gelöscht.
- Nachdem Sie Bilder einzeln nacheinander gelöscht haben, können Sie diese nicht wieder einblenden.

- Ceci efface la dernière image capturée. Si l'on maintient la touche [MULTI] enfoncée, les images seront effacées continuellement.
- Après qu'on ait effacé les images fixes une par une, il n'est pas possible de les faire à nouveau apparaître.

DEUTSCH

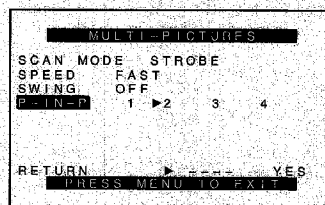
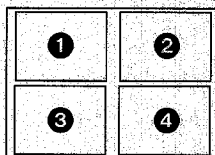
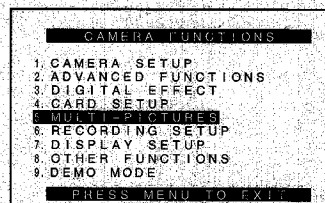
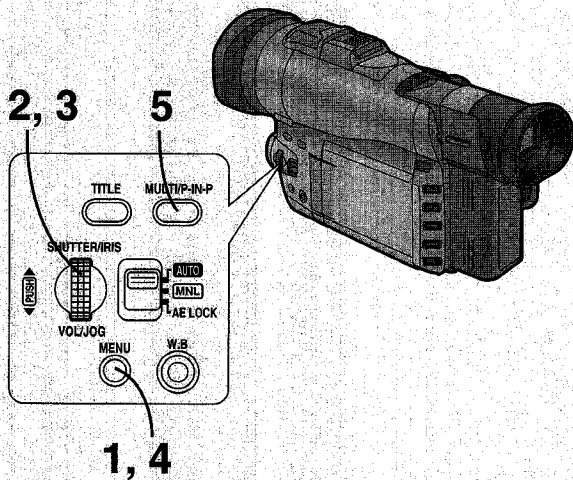
Hinweise zur Anwendung des Multibild-Modus

- Bei Anwendung des Spiegelbild-Modus mit nach vorne gerichtetem LCD-Monitor werden durch das Drücken der Taste [MULTI] die Standbilder von oben rechts an eingeblendet.
- Die Bildqualität im Multibild-Modus ist geringfügig schlechter.
- Um die im Multibild-Modus eingeblendeten Standbilder auf das Band aufzunehmen, drücken Sie die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste oder die Taste [PHOTO SHOT].
- Bei Wahl des Standbild-Modus kann der Multibild-Modus nicht benutzt werden.

FRANÇAIS

Remarques concernant l'utilisation du mode multi-image

- Lorsqu'on utilise le mode miroir avec le moniteur LCD orienté vers l'avant, si l'on appuie sur la touche [MULTI] les images fixes apparaîtront en commençant par le coin supérieur droit de l'écran.
- La qualité des images enregistrées en mode multi-image est légèrement moins bonne.
- Pour enregistrer les images fixes affichées en mode multi-image sur la bande, appuyer sur la touche marche/arrêt d'enregistrement ou sur la touche [PHOTO SHOT].
- Il n'est pas possible d'utiliser le mode multi-image pendant que le mode images fixes numériques est utilisé.



DEUTSCH

Aufnahmen mit Spezial-Effekten (Digital-Effekte) (Fortsetzung)

■ Bild-im-Bild-Modus

Mit dieser Funktion können Sie ein kleines Standbild in das normale bewegte Bild einblenden.

Nachdem [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [P-IN-P] eingestellt worden ist... (→ 52)

- 1 Die Taste [MENU] drücken.
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [MULTI-PICTURES] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken.
Das Untermenü [MULTI-PICTURES] erscheint.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [P-IN-P] zu wählen, und dann den Regler [PUSH] drücken, um die gewünschte Position (1, 2, 3 oder 4) zu wählen, an der Sie das Standbild einblenden möchten.
- 4 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.
- 5 Den Camerarecorder auf das Motiv richten, welches Sie festhalten und als kleines Standbild einblenden möchten, und dann die Taste [P-IN-P] drücken.
Das kleine Standbild erscheint im normalen bewegten Bild eingeblendet.

Löschen des kleinen Bildes

Die Taste [P-IN-P] drücken.

- Beim Einsatz der Funktion Kamerasuchlauf oder Aufnahmeprüfung verschwindet das kleine Bild. (Sobald der Kamerasuchlauf oder die Aufnahmeprüfung beendet ist, erscheint es jedoch wieder.)
- Es ist auch möglich, das Bild mit dem eingeblendeten kleinen Bild als Standbild im Photoshot-Modus aufzunehmen. (Es kann jedoch nicht im Progressive Photoshot-Modus aufgenommen werden.)
- Beim Ausschalten des Camerarecorders wird das kleine im normalen Bild eingeblendete Standbild gelöscht.
- Um im Bild-im-Bild-Modus aufzunehmen, die Start-/Stopp-Taste oder die Taste [PHOTO SHOT] drücken.
- Ein Titel kann nicht in ein kleines Bild verwandelt werden. (→ 77)
- Durch Drücken der Taste [STILL] im Bild-im-Bild-Modus wird diese Einstellung aufgehoben.
- Der Blitz zündet, wenn die Taste [P-IN-P] bei angesetztem Blitzgerät im Bild-im-Bild-Modus gedrückt wird.

FRANCAIS

Enregistrement avec effets spéciaux (Effets numériques) (suite)

■ Mode image dans l'image

Cette fonction permet de faire apparaître une petite image fixe dans l'image normale.

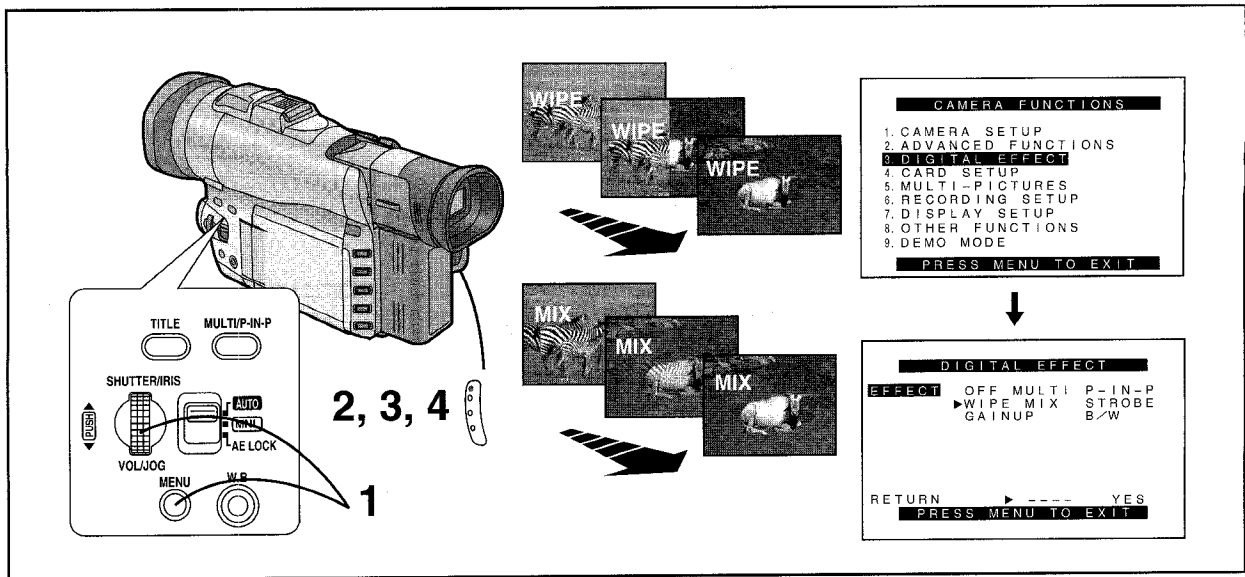
Après avoir réglé l'élément [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] sur [P-IN-P]... (→ 52)

- 1 Appuyer sur la touche [MENU].
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [MULTI-PICTURES], puis appuyer sur la molette [PUSH].
Le sous-menu [MULTI-PICTURES] apparaît.
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [P-IN-P], puis appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner la position désirée (1, 2, 3 ou 4) à laquelle on veut insérer la petite image.
- 4 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.
- 5 Pointer le caméscope vers la séquence que l'on veut capturer et insérer comme petite image, puis appuyer sur la touche [P-IN-P].
La petite image fixe apparaît dans l'image normale.

Effacement de la petite image

Appuyer sur la touche [P-IN-P].

- Lorsqu'on utilise la fonction recherche caméscope ou la fonction vérification d'enregistrement, la petite image disparaît. (Toutefois, elle réapparaît après que la recherche caméscope ou la vérification d'enregistrement a été effectuée.)
- Il est possible d'enregistrer l'image avec la petite image affichée à l'intérieur en mode instantané. (Toutefois, elle ne peut pas être enregistrée en mode instantané progressif.)
- Si l'on met le caméscope hors circuit, la petite image affichée dans l'image normale est effacée.
- Pour enregistrer en mode image dans l'image, appuyer sur la touche marche/arrêt ou sur la touche [PHOTO SHOT].
- Il n'est pas possible de transformer un titre en petite image. (→ 77)
- Si l'on appuie sur la touche [STILL] en mode image dans l'image, le réglage est annulé.
- Si l'on a monté un flash automatique et que l'on appuie sur la touche [P-IN-P] en mode image dans l'image, le flash se déclenche.



DEUTSCH

Aufnahmen mit Spezial-Effekten (Digital-Effekte) (Fortsetzung)

■ Wipe-Modus und Mix-Modus

Szenenübergänge mit Wischblende (Wipe):

Diese Funktion ersetzt ein Standbild der zuletzt aufgenommenen Szene langsam durch das laufende Bild der neuen Szene von rechts nach links, ähnlich dem Ziehen eines Vorhanges.

Szenenübergänge mit Mischblende (Mix):

Diese Funktion blendet ein Standbild der zuletzt aufgenommenen Szene langsam aus und blendet gleichzeitig das laufende Bild der neuen Szene darüber ein.

- 1** [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [WIPE] oder [MIX] einstellen (→ 52).
Die Anzeige [WIPE] bzw. [MIX] erscheint.
- 2** Die Start-/Stopp-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.
Die normale Aufnahme beginnt.
- 3** Die Start-/Stopp-Taste drücken, um eine Aufnahmepause einzulegen.
Das letzte Bild wird im Speicher festgehalten.
Die Anzeige [WIPE] oder [MIX] wechselt auf [WIPE] bzw. [MIX].
- 4** Die Start-/Stopp-Taste drücken, um die Aufnahme erneut zu starten.
Das letzte Bild der vorhergehenden Szene wird jetzt langsam vom rechten Bildrand ausgehend durch die neue Szene ersetzt.

Wenn Sie nach dem Durchführen von Schritt 3 eine der folgenden Bedienungen vornehmen, wird das Bild im Speicher gelöscht, und die Wischblenden-Funktion (Wipe) bzw. die Mischblenden-Funktion (Mix) kann nicht benutzt werden:

- Bei der Wahl einer anderen digital-Funktion im Untermenü [DIGITAL EFFECT].
- Drücken der Taste [STILL].
- Verstellen des Wahlschalters [TAPE/CARD]
- Beim Einsatz der Kamerasuchlauf-Funktion.

- Anstatt den Wischblenden- oder Mischblenden-Übergang auf oben beschriebene Weise von einem Standbild der zuletzt aufgenommenen Szene durchzuführen, können Sie ihn von einem neu eingegebenen Standbild durchführen. Dazu nach dem Schritt 1 oben durch Drücken der Taste [PHOTO SHOT] ein neues Standbild festhalten und direkt in den Speicher eingeben und anschließend Schritt 4 durchführen.

FRANÇAIS

Enregistrement avec effets spéciaux (Effets numériques) (suite)

■ Mode volet et mode mixage

Mode volet:

Il remplace progressivement une image fixe de la séquence enregistrée en dernier par une image animée de la nouvelle séquence, avec un effet d'ouverture de rideau.

Mode mixage:

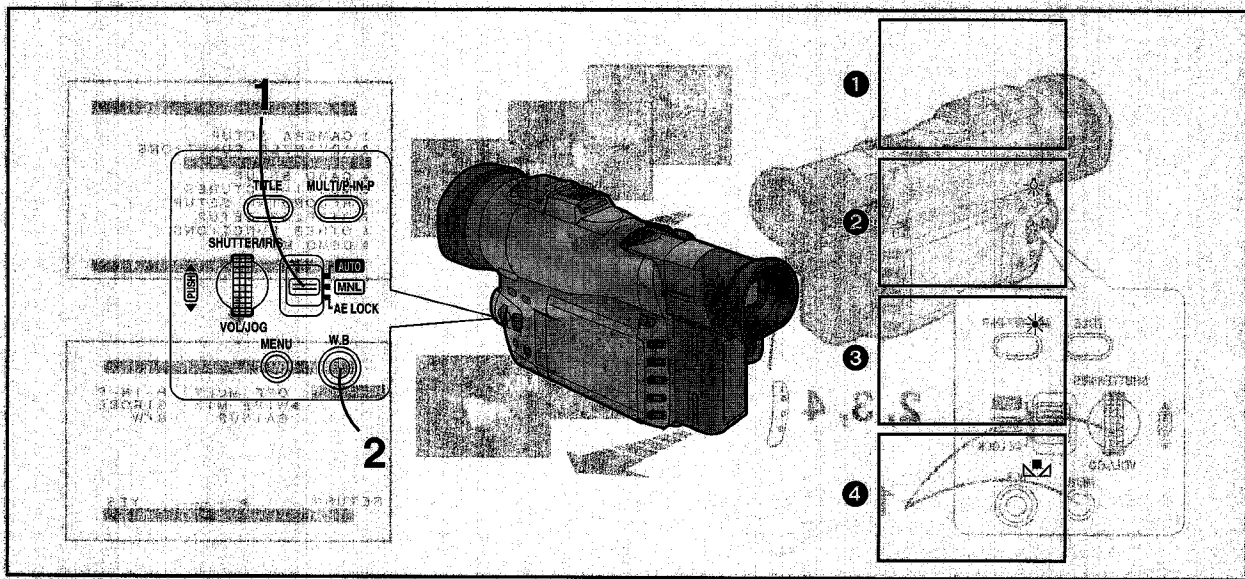
Il effectue progressivement une fermeture en fondu de la dernière séquence enregistrée tout en effectuant une ouverture en fondu dans l'image animée de la nouvelle séquence.

- 1** Régler [WIPE] ou [MIX] pour l'élément [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT]. (→ 52)
L'indication [WIPE] ou [MIX] apparaît.
- 2** Appuyer sur la touche marche/arrêt pour enclencher l'enregistrement.
L'enregistrement normal s'enclenche.
- 3** Appuyer sur la touche marche/arrêt pour interrompre momentanément l'enregistrement.
La dernière image est mémorisée.
L'indication [WIPE] ou [MIX] remplace l'indication [WIPE] ou [MIX].
- 4** Appuyer sur la touche marche/arrêt pour poursuivre l'enregistrement.
La dernière image de la séquence précédente est progressivement remplacée par la nouvelle séquence.

Si l'on effectue l'une des opérations suivantes après avoir effectué l'étape 3, l'image mémorisée est effacée et l'on ne peut pas utiliser la fonction volet ou mixage:

- Sélection d'une autre fonction numérique sur le sous-menu [DIGITAL EFFECT].
- Pression sur la touche [STILL]
- Changement de la position du sélecteur [TAPE/CARD]
- Utilisation de la fonction recherche caméscope

- Au lieu d'effectuer la fonction volet ou mixage à partir de la dernière image enregistrée, il est possible de mémoriser une image fixe en appuyant sur la touche [PHOTO SHOT] après avoir effectué l'étape 1 ci-dessus, puis d'effectuer l'étape 4.



DEUTSCH

Aufnahmen mit natürlichen Farben (Weißabgleich)

Dieser Camerarecorder nimmt den Weißabgleich automatisch vor, damit die Bilder mit natürlichen Farben aufgezeichnet werden. Für gewisse Motive und Aufnahmesituationen (→ 119, 120) kann die automatische Weißabgleich-Funktion jedoch nicht natürliche Farben gewährleisten. In diesen Fällen können Sie entweder einen der nachstehend beschriebenen Preset-Modi (Innenaufnahme, Außenaufnahme) oder die zuletzt manuell vorgenommene Weißabgleich-Einstellung wählen, oder den Weißabgleich manuell durchführen (→ 59).

1 Den Modus-Wahlschalter auf [MNL] stellen

Die Anzeige [MNL] erscheint.

2 Die Weißabgleich-Taste [W.B.] drücken

Die Taste [W.B.] wiederholt drücken, um den gewünschten Weißabgleich-Modus zu wählen.

Die Modi wechseln in folgender Reihenfolge:

- 1 Automatischer Weißabgleich-Modus
- 2 Innenaufnahme-Modus [☀] (unter Glühlampen-Belichtung)
- 3 Außenaufnahme-Modus [✱]
- 4 Zuletzt manuell vorgenommene Weißabgleich-Einstellung (→ 59) [MNL]

- Immer zuerst den Objektivdeckel abnehmen, bevor Sie den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [ON] stellen. Falls der Objektivdeckel noch am Camerarecorder angebracht ist, wenn die Lampe [CAMERA] leuchtet, ist der automatische Weißabgleich u. U. nicht präzise.
- Wenn Sie [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS] auf [GAINUP] oder [B/W] eingestellt haben, kann der gewählte Weißabgleich-Modus nicht gewechselt werden.
- Im automatischen Weißabgleich-Modus erscheint [AWB] statt des Kameradatums.

Zurückschalten auf automatischen Weißabgleich

Die Taste [W.B.] wiederholt drücken, bis keine der Weißabgleich-Modusanzeigen ([☀], [✱], [MNL]) mehr angezeigt ist. Oder den Modus-Wahlschalter auf [AUTO] stellen.

FRANÇAIS

Enregistrement aux couleurs naturelles (Balance des blancs)

Ce caméscope règle automatiquement la balance des blancs afin d'obtenir des enregistrements aux couleurs naturelles. Toutefois, pour certains types de sujets et de conditions d'éclairage, il est possible que ce mode de réglage automatique de la balance des blancs ne permette pas d'obtenir des couleurs naturelles (→ 119, 120). Dans ces cas, il est possible de sélectionner l'un des trois modes préprogrammés mentionnés ci-après (intérieur, plein air, ou le réglage de balance des blancs réglé en dernier) ou l'on peut régler manuellement la balance des blancs (→ 59).

1 Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL].

L'indication [MNL] apparaît.

2 Appuyer sur la touche de réglage de la balance des blancs [W.B.].

Appuyer plusieurs fois sur la touche [W.B.] pour sélectionner le mode de la balance des blancs voulu.

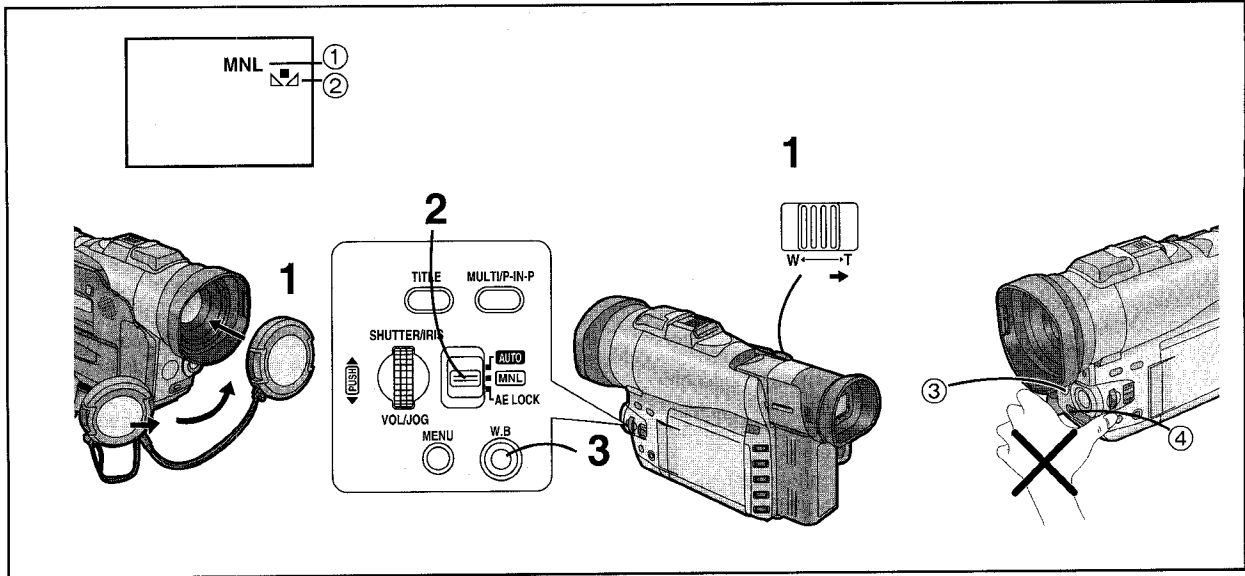
Les modes apparaissent dans l'ordre suivant:

- 1 Réglage automatique de la balance des blancs
- 2 Mode intérieur [☀] (enregistrement sous lampe incandescente)
- 3 Mode plein air [✱]
- 4 Réglage de balance des blancs réglé en dernier (→ 59) [MNL]

- Veiller à retirer le capuchon d'objectif avant de mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON]. Si le capuchon d'objectif est toujours fixé à l'objectif lorsque le témoin [CAMERA] est allumé, il est possible que le réglage automatique de la balance des blancs soit imprécis.
- Si l'on a réglé [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS] sur [GAINUP] ou [B/W], il n'est pas possible de changer la balance des blancs.
- En mode de réglage automatique de la balance des blancs, [AWB] apparaît pour les données caméscope.

Retour au mode réglage automatique de la balance des blancs

Exercer des pressions successives sur la touche [W.B.] jusqu'à ce qu'aucune des indications de mode de balance des blancs ([☀], [✱], [MNL]) n'apparaissent plus. Ou encore, mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO].



DEUTSCH

Manueller Weißabgleich

Benutzen Sie den manuellen Weißabgleich-Modus für alle Beleuchtungstypen außerhalb des Bereichs ① (→ 120), da der automatische Weißabgleich-Modus nur für die Beleuchtungstypen innerhalb dieses Bereichs Bilder mit natürlichen Farben gewährleisten kann. Für optimale Farbwiedergabe unter fast allen Beleuchtungstypen empfiehlt es sich, den Weißabgleich für jede einzelne Szene manuell durchzuführen.

- 1 Den Objektivdeckel aufsetzen und heranzoomen, bis der ganze Bildschirm weiß wird.**
- 2 Den Modus-Wahlschalter auf [MNL] stellen.**
Die Anzeige [MNL] erscheint. ①
- 3 Die Taste [W.B.] so lange gedrückt halten, bis die Anzeige [MNL] ② zu blinken aufhört aber weiterhin leuchtet.**
Nachdem sich der Bildschirm kurzzeitig verdunkelt hat, erscheint die Anzeige [MNL].

Zurückschalten auf automatischen Weißabgleich

Die Taste [W.B.] wiederholt drücken, bis keine der Weißabgleich-Modusanzeigen ([☀], [✱], [MNL]) mehr angezeigt ist. Oder den Modus-Wahlschalter auf [AUTO] stellen.

■ Hinweis zum Weißabgleich-Sensor

Der Weißabgleich-Sensor ③ ermittelt, welche Lichtquelle während der Aufnahme verwendet wird.

Achten Sie darauf, den Weißabgleich-Sensor während der Aufnahme nicht mit der Hand oder einem anderen Gegenstand zu verdecken.

- Anderenfalls arbeitet der Weißabgleich nicht einwandfrei.
- Da das rote Licht der Aufnahmelampe ④ von der Hand oder einem anderen Gegenstand reflektiert wird, arbeitet der Weißabgleich-Sensor u.U. nicht einwandfrei, so dass sich die Farben verändern.

FRANÇAIS

Réglage manuel de la balance des blancs

Utiliser le mode réglage manuel de la balance des blancs pour tous les types d'éclairage non compris dans la plage ① (→ 120), car le mode réglage automatique de la balance des blancs permet d'assurer l'obtention de couleurs naturelles pour les types d'éclairage compris dans cette plage seulement. Pour obtenir des résultats optimaux dans pratiquement toutes les conditions d'éclairage, nous recommandons de régler manuellement la balance des blancs à chaque nouvelle séquence.

- 1 Fixer le capuchon d'objectif et rapprocher au zoom jusqu'à ce que l'écran devienne entièrement blanc.**
- 2 Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL].**
L'indication [MNL] apparaît. ①
- 3 Maintenir la touche [W.B.] enfoncée jusqu'à ce que l'indication [MNL] ② arrête de clignoter et reste continuellement allumée.**
L'indication [MNL] apparaît après que l'écran s'est assombri pendant un moment.

Retour au mode réglage automatique de la balance des blancs

Exercer des pressions successives sur la touche [W.B.] jusqu'à ce qu'aucune des indications de mode de balance des blancs ([☀], [✱], [MNL]) n'apparaissent plus. Ou encore, mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO].

■ Sur le capteur de balance des blancs

Le capteur de balance des blancs ③ détermine quelle est la source d'éclairage pendant l'enregistrement.

Veiller à ne pas placer une main ou un autre objet devant le capteur de balance des blancs pendant un enregistrement.

- Sinon, la balance des blancs ne fonctionnera pas correctement.
- Il est possible que le capteur de balance des blancs fonctionne incorrectement et que la coloration change si la lumière rouge du témoin d'enregistrement ④ est réfléchi par la main ou l'objet.

In den folgenden Fällen blinkt die Anzeige [LW]:

Wenn die zuletzt manuell eingestellte Weißabgleich-Einstellung aufgerufen wird

- Die blinkende Anzeige deutet an, daß die zuletzt eingestellte Weißabgleich-Einstellung noch beibehalten wird. Diese Einstellung bleibt beibehalten, bis der Weißabgleich erneut vorgenommen wird.

Wenn Sie versuchen, den Weißabgleich in einer dunklen Umgebung vorzunehmen

- Bei schwacher Beleuchtung ist ein genauer manueller Weißabgleich nicht möglich. In diesem Fall den Modus-Wahlschalter auf [AB] stellen, um mit dem automatischen Weißabgleich aufzunehmen.

Während der Weißabgleich manuell vorgenommen wird

- Die Anzeige [LW] blinkt während der Weißabgleich vorgenommen wird. Wenn der Weißabgleich beendet ist, hört die Anzeige [LW] zu blinken auf und leuchtet.
- Wenn auf 12X oder höher (Digital-Zoombereich) gezoomt wurde und [EFFECT] im Untermenü [DIGITAL EFFECT] auf [GAINUP] oder [B/W] eingestellt ist, kann der Weißabgleich nicht manuell vorgenommen werden.
- Es wird empfohlen, den Weißabgleich bei jeder Veränderung der Aufnahmebedingungen vorzunehmen.

Dans les cas suivants, l'indication [LW] clignote:

Lorsqu'on rappelle le réglage de balance des blancs réglé en dernier manuellement.

- L'indication clignotante indique que le réglage de balance des blancs que l'on a réglé en dernier est toujours en service. Ce réglage sera conservé jusqu'à ce qu'on effectue un nouveau réglage de la balance des blancs.

Lorsqu'on essaie de régler la balance des blancs dans un endroit sombre.

- Lorsque l'éclairage est très faible, il pourra ne pas être possible d'effectuer un réglage manuel précis de la balance des blancs. Dans ce cas, mettre le commutateur de sélection de mode sur [AUTO] pour enregistrer avec le réglage automatique de la balance des blancs.

Lors du réglage manuel de la balance des blancs

- L'indication [LW] clignote pendant que le réglage de la balance des blancs est effectué. Lorsque le réglage de la balance des blancs est terminé, l'indication [LW] cesse de clignoter et reste continuellement allumée.
- Il n'est pas possible d'effectuer le réglage manuel de la balance des blancs lorsqu'on a utilisé le zoom à une puissance de 12X ou plus (plage de zoom numérique) lorsque [EFFECT] du sous-menu [DIGITAL EFFECT] est réglé sur [GAINUP] ou [B/W].
- Nous conseillons d'effectuer un nouveau réglage de la balance des blancs à chaque fois qu'il y a un changement des conditions d'enregistrement.

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

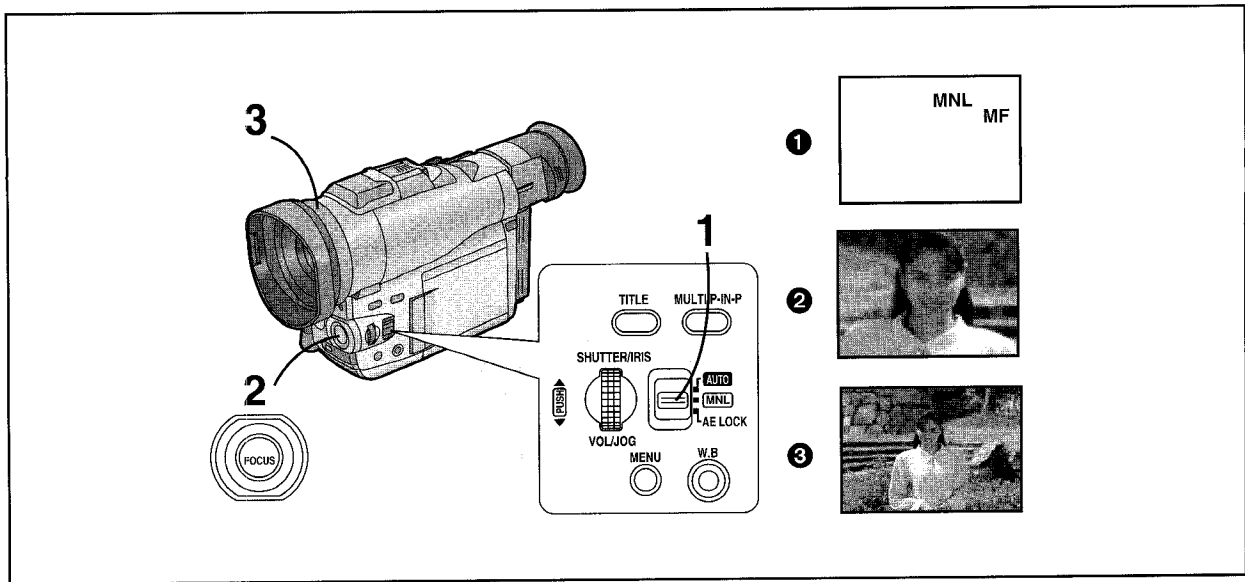
2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

1 Fixer le capteur de couleur et régler la balance des blancs.

2 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].

3 Appuyer sur la touche [LW] pour afficher l'indication [LW].



DEUTSCH

Manuelle Scharfeinstellung des Bildgegenstands (Manuelle Scharfeinstellung)

Dies ermöglicht das manuelle Durchführen der Scharfeinstellung für Motive und Aufnahmesituationen, bei welchen die automatische Scharfeinstellung nicht präzise funktioniert.

- 1 Den Modus-Wahlschalter auf [MNL] stellen.**
Die Anzeige [MNL] erscheint.
- 2 Die Taste [FOCUS] drücken.**
Die Anzeige [MF] (manuelle Scharfeinstellung) **1** erscheint.
- 3 Den Scharfeinstellring drehen, um das Bild scharf einzustellen.**

Zurückschalten auf automatische Scharfeinstellung

Die Taste [FOCUS] drücken, damit die Anzeige [MF] verschwindet. Oder, den Modus-Wahlschalter auf [AUTO] stellen.

Tip für die manuelle Scharfeinstellung

- Wenn Sie die Scharfeinstellung in der Weitwinkel-Einstellung des Objektivs durchführen, ist der Bildgegenstand nach dem Heranzoomen u. U. nicht mehr scharf. Um dies zu vermeiden empfiehlt es sich, zuerst den Bildgegenstand bildfüllend heranzuzoomen **2**, bevor Sie auf ihn scharf einstellen, damit er auch beim späteren Zurückzoomen immer scharf bleibt **3**.
- Wenn das Blitzgerät angesetzt ist und der Blitz in einer dunklen Umgebung zündet, wird das Motiv u.U. unscharf.

FRANÇAIS

Mise au point manuelle sur le sujet (Mise au point manuelle)

Ceci permet de régler manuellement la mise au point pour les sujets et les situations d'enregistrement pour lesquels la mise au point automatique manque de précision.

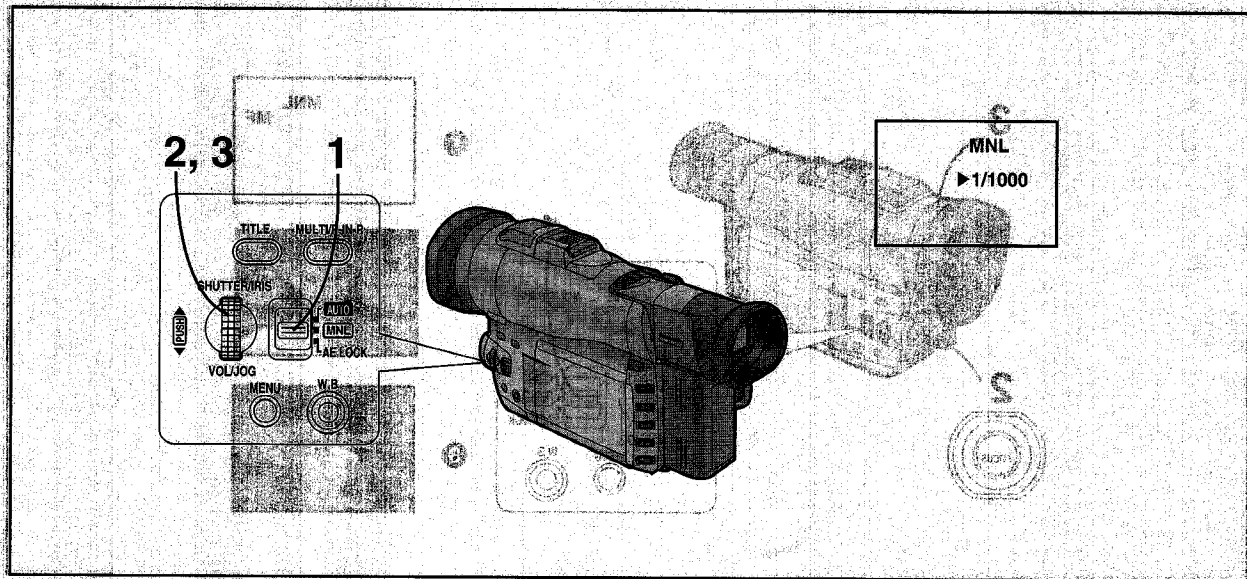
- 1 Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL].**
L'indication [MNL] apparaît.
- 2 Appuyer sur la touche [FOCUS].**
L'indication [MF] (mode mise au point manuelle) **1** apparaît.
- 3 Tourner la bague de mise au point pour ajuster la mise au point.**

Retour au mode mise au point automatique

Appuyer sur la touche [FOCUS] pour faire disparaître l'indication [MF]. Ou encore, mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO].

Suggestion pour le réglage manuel de la mise au point

- Si l'on règle la mise au point dans le réglage grand angle, il se peut que le sujet soit flou lorsqu'on l'agrandit. Par conséquent, agrandir le sujet **2** avant de régler la mise au point, de manière que l'image reste bien mise au point lorsqu'on éloigne le sujet au zoom **3**.
- Si l'on déclenche le flash dans un endroit sombre lorsqu'on a monté le flash automatique, il est possible que le sujet devienne flou.



DEUTSCH

Manuelles Einstellen der Verschlusszeit

Zum Erzielen spezieller kreativer Effekte, oder auch für spezielle Beleuchtungssituationen oder Motive mit viel schneller Bewegung, können Sie die Verschlusszeit manuell regeln.

- 1 Den Modus-Wahlschalter auf [MNL] stellen.**
Die Anzeige [MNL] erscheint.
- 2 Den Regler [PUSH] drücken, bis die Verschlusszeit-Anzeige erscheint.**
Durch wiederholtes Drücken des Reglers [PUSH] können Sie zwischen der Blendenanzeige und der Verschlusszeit (→ 63) Anzeige umschalten.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um die Verschlusszeit zu regeln.**

Einstellbereich für die Verschlusszeit

Der Einstellbereich reicht von 1/50 Sek. (bzw. 1/25 Sek. im Card-Photoshot-Modus) bis 1/8000 Sek. Die normale Verschlusszeit ist 1/50 s. Je näher bei 1/8000 die gewählte Einstellung ist, desto kürzer wird die Verschlusszeit.

- Wenn [PROGRESSIVE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [ON] eingestellt ist, kann nur eine Verschlussgeschwindigkeit zwischen 1/50 bis 1/500 s gewählt werden.
- Bei Motiven unter greller Beleuchtung oder mit viel Lichtreflexion können im Wiedergabebild vertikale Leuchtfahnen auftreten.
- Bei der normalen Wiedergabe sind die Szenenübergänge u. U. nicht glatt und sauber.
- Das Aufnehmen unter Leuchtstofflampen, Quecksilberdampflampen und Natriumlampen ist zu vermeiden, denn dabei sind die Farben und die Helligkeit des Wiedergabebilds u. U. nicht stabil.
- Wenn [PROGRESSIVE] im Untermenü [CAMERA SETUP] auf [AUTO] und die Verschlusszeit auf 1/750 s oder kürzer eingestellt ist, kann der Progressive Photoshot-Modus nicht benutzt werden.
- Beim Einsatz des Aufhellungs-Modus (→ 51) oder irgendeines Belichtungsautomatik-Programmes (→ 49) kann die Verschlusszeit nicht manuell eingestellt werden. Falls die Verschlusszeit bereits manuell eingestellt war, wird diese Einstellung aufgehoben.
- Die Verschlusszeit sollte den Aufnahmebedingungen entsprechend eingestellt werden.

Zurückschalten auf die normale Verschlusszeit

Halten Sie den Regler [PUSH] ca. 2 Sekunden lang gedrückt, oder schieben Sie den Modus-Wahlschalter auf [AUTO].

FRANCAIS

Réglage manuel de la vitesse d'obturation

Pour obtenir certains effets créatifs ou pour s'adapter à certaines situations d'éclairage ou aux séquences aux mouvements rapides, on peut régler manuellement l'obturation.

- 1 Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL].**
L'indication [MNL] apparaît.
- 2 Appuyer sur la molette [PUSH].**
L'indication de la vitesse d'obturation apparaît. Il est possible de passer de l'indication de la vitesse d'obturation à l'indication de diaphragme (→ 63) et vice versa en exerçant des pressions successives sur la molette [PUSH].
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour régler la vitesse d'obturation.**

Plage de réglage de la vitesse d'obturation

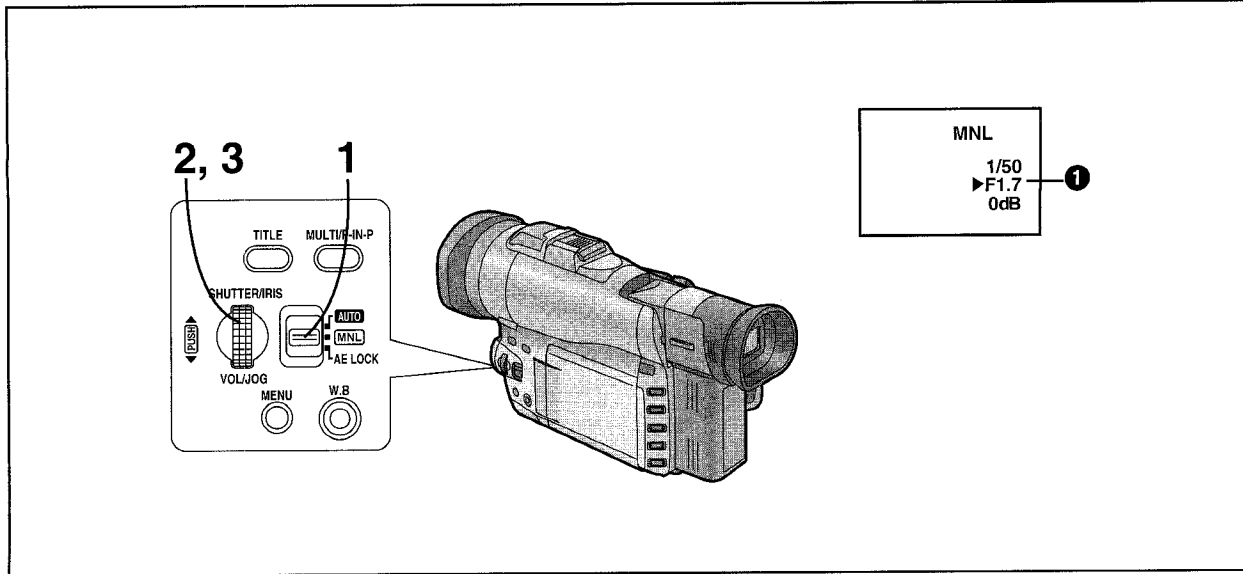
La plage de réglage s'étend de 1/50 s (ou de 1/25 s avec l'instantané de carte) à 1/8000 s.

La vitesse d'obturation normale est de 1/50 s. Plus la vitesse d'obturation sélectionnée est proche de 1/8000, plus la vitesse d'obturation est rapide.

- Lorsque l'élément [PROGRESSIVE] du sous-menu [CAMERA SETUP] est mis sur [ON], la plage des vitesses d'obturation sélectionnables est comprise entre 1/50s et 1/500s seulement.
- L'image de lecture des sujets éclairés par une lumière puissante ou avec de nombreuses réflexions lumineuses pourra contenir des zébrures verticales de lumière.
- Pendant la lecture normale, il est possible que les transitions de séquence à séquence ne soient pas bien souples.
- Eviter d'enregistrer sous l'éclairage de lampes fluorescentes, de lampes au mercure ou de lampes au sodium, car elles peuvent causer une instabilité des couleurs et de la luminosité de l'image de lecture.
- Lorsque l'élément [PROGRESSIVE] du sous-menu [CAMERA SETUP] est réglé sur [AUTO] et que la vitesse d'obturation est réglée à 1/750 s ou plus rapide, il n'est pas possible d'utiliser le mode instantané progressif.
- Lorsqu'on utilise le mode augmentation du gain (→ 51) ou l'un des modes de programme AE (→ 49), il n'est pas possible de régler la vitesse d'obturation. Si la vitesse d'obturation a été réglée manuellement, ce réglage sera annulé.
- Régler la vitesse d'obturation en fonction de la situation d'enregistrement.

Retour à la vitesse d'obturation normale

Maintenir la molette [PUSH] enfoncée pendant environ 2 secondes ou mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO].



DEUTSCH

Manuelles Einstellen der Blende

Zum Erzielen spezieller kreativer Effekte oder für besondere Beleuchtungssituationen können Sie auch die Blende manuell regeln.

- 1 Den Modus-Wahlschalter auf [MNL] stellen.**
Die Anzeige [MNL] erscheint.
- 2 Den Regler [PUSH] drücken, bis die Anzeige ❶ erscheint.**
Durch wiederholtes Drücken des Reglers [PUSH] können Sie abwechselnd zwischen der Verschlusszeit-Anzeige (→ 62) und der Blendenanzeige umschalten.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um die Blende zu regeln.**

Einstellbereich für die Blende

CLOSE (geschlossen) → F16...F1.7 →

OPEN (voll geöffnet) 0 dB...18 dB

Je näher bei [CLOSE] die gewählte Einstellung ist, desto dunkler wird das Bild.

Je näher bei [OPEN] die gewählte Einstellung ist, desto heller wird das Bild.

Die Zahlen mit dB zeigen Aufhellungswerte an. Wenn Sie einen zu hohen Wert wählen, kann sich die Bildqualität verschlechtern.

Zurückschalten auf die normale Blende

Halten Sie den Regler [PUSH] ca. 2 Sekunden lang gedrückt, oder schieben Sie den Modus-Wahlschalter auf [AUTO].

- Bei der Wahl eines höheren Aufhellungswertes wird das Bild zwangsläufig etwas grobkörniger.
- Je nach Zoom-Vergrößerungsgrad werden gewisse Blendenwerte u. U. nicht angezeigt.
- Durch manuelles Einstellen der Verschlusszeit nach dem manuellen Regeln der Blende wird die Blendenregelung auf Automatikbetrieb zurückgestellt. Wenn Sie daher sowohl die Verschlusszeit als auch die Blende manuell einstellen möchten, müssen Sie unbedingt zuerst die Verschlusszeit und dann die Blende regeln. (→ 62)
- Es ist nicht möglich, die Blende manuell zu regeln, wenn eines der Belichtungsautomatik-Programme (→ 49) eingestellt wurde.
- Der Aufhellungswert wird bei Einstellung des Blendenwertes auf [OPEN] justiert.
- Der Blendenwert [OPEN] wird in den Kameradaten als "F1.6" angezeigt.

FRANÇAIS

Réglage manuel du diaphragme

Pour obtenir certains effets créatifs ou pour s'adapter à certaines situations d'éclairage, on peut régler manuellement le diaphragme.

- 1 Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL].**
Les indications de vitesse d'obturation et [MNL] apparaissent simultanément.
- 2 Appuyer sur la molette [PUSH] jusqu'à ce que l'indication ❶ apparaisse.**
Il est possible de commuter entre l'indication de diaphragme (numéro F) et l'indication de vitesse d'obturation (→ 62) en exerçant des pressions successives sur la molette [PUSH].
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour régler le diaphragme.**

Plage de réglage du diaphragme

CLOSE (fermé) → F16...F1.7 →

OPEN (ouvert) 0 dB...18 dB

Plus la valeur sélectionnée est proche de [CLOSE], plus l'image devient foncée.

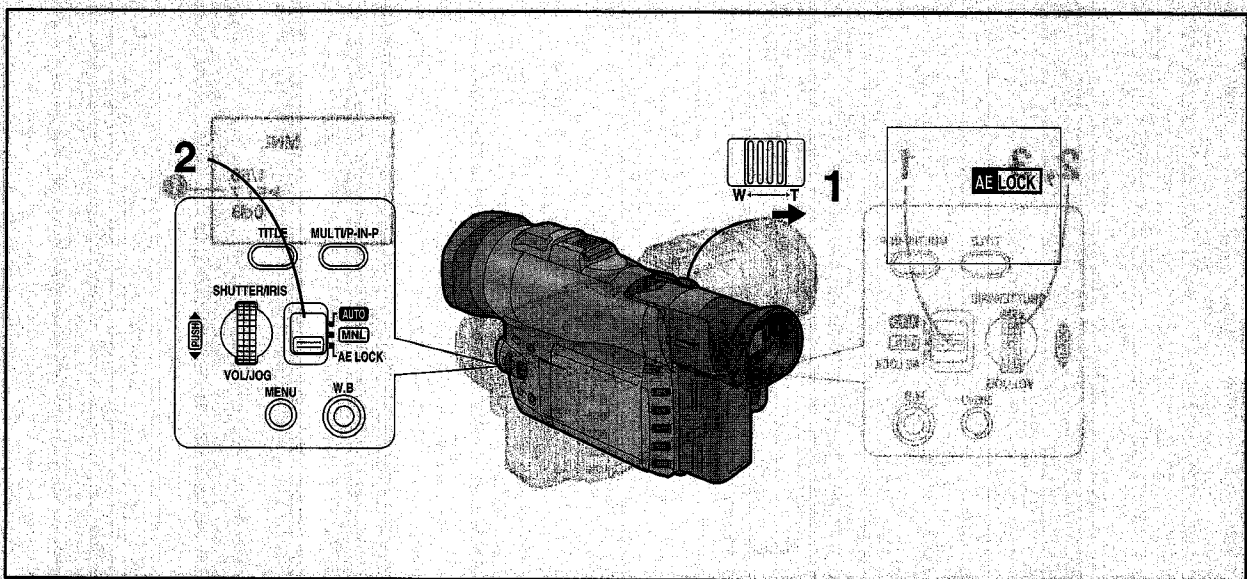
Plus la valeur sélectionnée est proche de [OPEN], plus l'image devient claire.

Les nombres accompagnés de dB indiquent la valeur d'augmentation du gain. Si l'on augmente excessivement la valeur, l'image devient médiocre.

Retour à la valeur de diaphragme normale

Maintenir la molette [PUSH] enfoncée pendant environ 2 secondes ou mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO].

- Si l'on augmente la valeur d'augmentation du gain, le grain de l'image augmentera aussi.
- Selon l'agrandissement du zoom, il est possible que certaines valeurs de diaphragme ne soient pas affichées.
- Si l'on règle manuellement la vitesse d'obturation après avoir réglé manuellement le diaphragme, le réglage du diaphragme retournera au mode automatique. Par conséquent, si l'on veut régler la vitesse d'obturation et le diaphragme tous deux manuellement, veiller à régler la vitesse d'obturation en premier. (→ 62)
- Il n'est pas possible de régler le diaphragme lors de l'utilisation d'un des modes programme AE (→ 49).
- Le niveau du gain est ajusté lorsque la valeur du diaphragme est réglée sur [OPEN].
- La valeur du diaphragme [OPEN] est affichée comme F1.6 dans les données de caméscope.



DEUTSCH

Aufnahmen mit gleichbleibender Helligkeit (AE Lock-Funktion)

Die AE Lock-Funktion ermöglicht es Ihnen, einen Bildgegenstand mit gleichbleibender Helligkeit aufzunehmen. Wenn Sie beispielsweise mit dem Camerarecorder einer Person folgen, die sich von einem hellen an einen dunklen Ort (oder umgekehrt) begibt, verhindert diese Funktion, dass das Gesicht heller oder dunkler wird.

- 1 Den Zoomhebel [W/T] gegen [T] drücken, um den Bildgegenstand heranzuzoomen**
- 2 Den Modus-Wahlschalter auf [AE LOCK] einstellen.**
Die Anzeige [AE LOCK] blinkt zunächst und wechselt dann auf stetiges Leuchten.
Die Helligkeit des Bildes bleibt jetzt auf dem Wert eingestellt, den es beim Umschalten auf [AE LOCK] hatte.

Ausschalten der AE Lock Funktion
Den Modus-Wahlschalter auf [AUTO] oder [MNL] einstellen

Verriegeln der Helligkeit auf einem gewünschten Wert

Nach Durchführen des obigen Schrittes 1 zuerst den Modus-Wahlschalter auf [MNL] einstellen, dann die Helligkeit manuell regeln (→ 62, 63), und abschließend den Modus-Wahlschalter auf [AE LOCK] einstellen.

- Nach einer Verstellung des Wahlschalters [TAPE/CARD] bei aktivierter AE Lock-Funktion müssen Sie die AE Lock-Funktion erneut aktivieren. (Die Helligkeits-Einstellung hat sich u.U. geändert.)

FRANCAIS

Enregistrement avec luminosité fixe (fonction verrouillage AE)

La fonction verrouillage AE permet d'enregistrer un sujet avec une luminosité identique, même lorsque les conditions de la lumière varient de façon importante. Par exemple, lorsqu'on enregistre une personne se déplaçant d'un endroit bien éclairé à un endroit sombre, ou vice versa, cette fonction empêche que le visage du sujet devienne plus clair ou plus sombre.

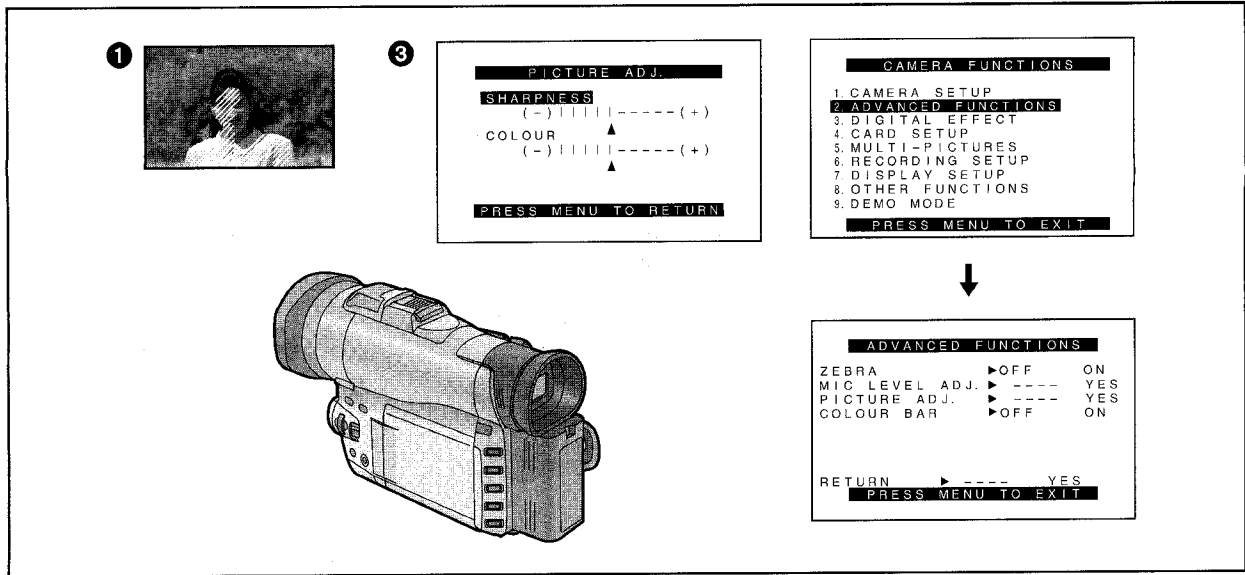
- 1 Pousser le levier de zoom [W/T] vers [T] pour rapprocher le sujet au zoom.**
- 2 Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AE LOCK].**
L'indication [AE LOCK] clignote puis s'allume.
La luminosité de l'image est désormais verrouillée sur la valeur qu'elle avait au moment du réglage de l'interrupteur sur [AE LOCK].

Annulation de la fonction verrouillage AE
Mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AUTO] ou [MNL].

Verrouiller la luminosité à un niveau voulu

Après l'étape 1 décrite ci-dessus, mettre d'abord l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL], puis régler la luminosité manuellement (→ 62, 63) et mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [AE LOCK].

- Régler de nouveau le verrouillage AE lorsque le sélecteur [TAPE/CARD] est commuté après avoir réglé AE LOCK. (Il est possible que le réglage de luminosité ait changé.)



DEUTSCH

Weitere praktische Funktionen

Dieser Camerarecorder verfügt über die folgenden vier Profi-Funktionen (weiterführenden Funktionen), die beim Aufnehmen sehr praktisch sind.

- 1 **Zebromuster [ZEBRA]**
- 2 **Mikrofon-Empfindlichkeitspegel [MIC LEVEL ADJ.]**
(→ 66)
- 3 **Bildeinstellung [PICTURE ADJ.]**
Diese Funktion ermöglicht eine Justierung von Bildschärfe und Farbsättigung während der Aufnahme. Um das Bild zu justieren, den Modus-Wahlschalter auf [MNL] schieben und [PICTURE ADJ.] im Untermenü [ADVANCED FUNCTIONS] auf [YES] einstellen.
 - Das Einstellverfahren ist das gleiche wie für [LCD/EVF SET] (→ 27) im Untermenü [DISPLAY SETUP].
 - Solange der Modus-Wahlschalter auf [MNL] eingestellt ist, bleiben alle vorgenommenen Einstellungen erhalten. Daher empfiehlt es sich, die Bildjustierung vor der Aufnahme in der Stellung [MNL] des Modus-Wahlschalters zu überprüfen.
 - Wenn Sie den Regler [PUSH] während der Bildjustierung ca. 2 Sekunden lang gedrückt halten, kehrt die Balkenanzeige in die Mitte des Monitors zurück.
- 4 **Farbbalken [COLOUR BAR]**
Diese Funktion dient zur Anzeige von 7 Farbbalken, die eine bequeme Einstellung der Bildqualität des Fernsehgerätes oder externen Monitors ermöglichen.

Zebromuster

Mit Hilfe des Zebromusters läßt sich die Helligkeit des Bildes bequem auf einen optimalen Wert einstellen, und zwar bereits vor dem Aufnehmen.

Wenn Sie [ZEBRA] im Untermenü [ADVANCED FUNCTIONS] auf [ON] einstellen, erscheinen auf dem LCD-Monitor oder im Sucher diagonale weiße Streifen (Zebromuster) an überbelichteten Bildstellen (extrem hell beleuchtete oder glänzende Bildgegenstände). Justieren Sie die Blende/Aufhellung (→ 63) manuell so, dass das Zebromuster verschwindet, um eine Aufnahme von überbelichteten, weißlichen Bildern zu verhindern. Wenn die Einstellung so vorgenommen wird, dass das Zebromuster nicht erscheint, wird das Aufnahmebild u.U. dunkel. Das Zebromuster wird selbstverständlich nicht im Bild mit aufgezeichnet.

- Bei Verwendung des Strand&Schnee-Modus der Belichtungsautomatik-Programm-Funktion oder der Funktion für Gegenlicht-Kompensation kann das Zebromuster nicht mehr als allgemeiner Bezugspunkt für die Einstellung der Helligkeit benutzt werden.

FRANÇAIS

Autres fonctions utiles

Ce caméscope offre 4 fonctions professionnelles (fonctions avancées) qui sont pratiques pour l'enregistrement.

- 1 **Image zébrée [ZEBRA]**
- 2 **Niveau de sensibilité du micro [MIC LEVEL ADJ.]**
(→ 66)
- 3 **Réglage d'image [PICTURE ADJ.]**
Cette fonction permet de régler les niveaux de netteté et de couleur des images pendant un enregistrement. Pour régler l'image, mettre l'interrupteur de sélection de mode sur [MNL] et régler [PICTURE ADJ.] du sous-menu [ADVANCED FUNCTIONS] sur [YES].
 - La procédure de réglage est la même que pour [LCD/EVF SET] (→ 27) du sous-menu [DISPLAY SETUP].
 - Une fois que des réglages sont effectués, ils restent valides tant que l'interrupteur de sélection de mode est sur [MNL]. Il est donc recommandé de vérifier le réglage de l'image avant d'effectuer un enregistrement au réglage [MNL].
 - Pendant le réglage de l'image, le maintien de la molette [PUSH] enfoncée pendant environ 2 secondes ramène l'indication de barre au centre du moniteur.
- 4 **Barres couleur [COLOUR BAR]**
Cette fonction affiche 7 barres couleur utiles pour régler la qualité d'image du téléviseur ou moniteur externe.

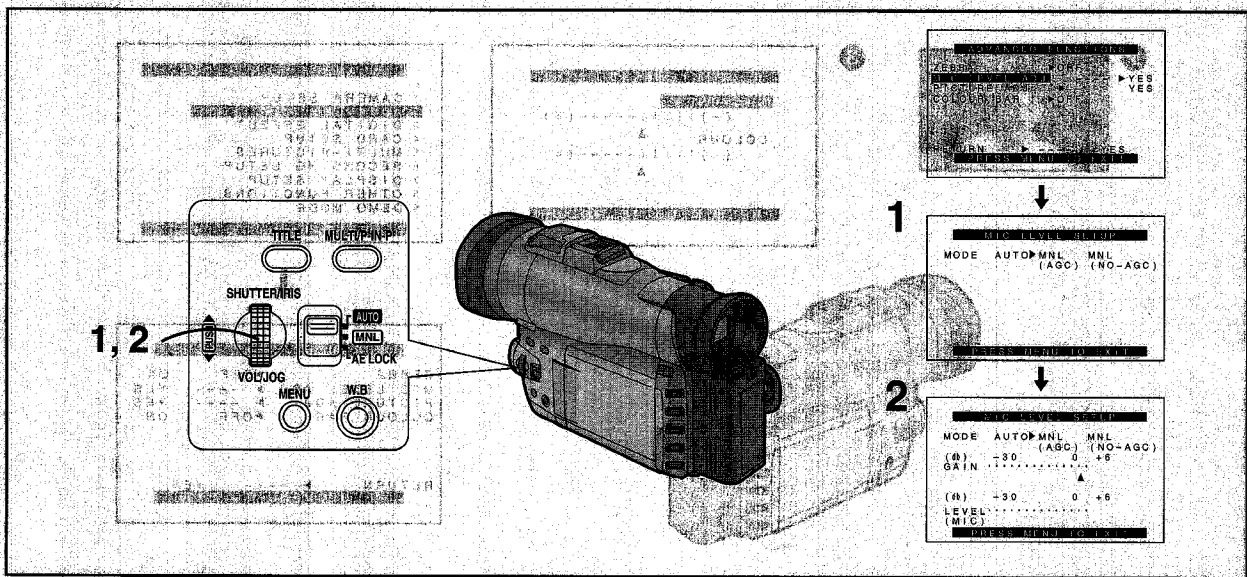
Image zébrée

La fonction image zébrée facilite le réglage de la luminosité de l'image sur un niveau optimal, même en début d'enregistrement.

Si l'on règle [ZEBRA] du sous-menu [ADVANCED FUNCTIONS] sur [ON], des bandes blanches diagonales (motif zébré) apparaissent sur le moniteur LCD ou dans le viseur sur les parties de l'image qui sont surexposées (sujets extrêmement brillamment éclairés ou brillants). Pour éviter d'enregistrer des images surexposées, blanchâtres, régler manuellement le diaphragme/gain (→ 63) de sorte que le motif zébré disparaisse. Il est possible que l'image enregistrée devienne sombre lorsqu'on règle de sorte que le motif zébré n'apparaisse pas.

Bien sûr, l'image zébrée ne sera pas enregistrée sur la bande.

- Lorsqu'on utilise le mode surf & neige de programme AE ou contre-jour, l'image zébrée ne sert plus de référence générale pour régler la luminosité.



DEUTSCH

Weitere praktische Funktionen (Fortsetzung)

Mikrofon-Empfindlichkeitspegel

Sie können den Mikrofon-Empfindlichkeitspegel für die Aufnahme justieren, indem Sie die gewünschte Einstellung für [MIC LEVEL ADJ.] im Untermenü [ADVANCED FUNCTIONS] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS] wählen.

Nach dem Einstellen von [MIC LEVEL ADJ.] im Untermenü [ADVANCED FUNCTIONS] auf [YES] ...

1 Den Regler [PUSH] drücken, um [MNL (AGC*) NO-AGC)] zu wählen

AGC* : Automatische Verstärkungsregelung

AUTO: Die AGC-Funktion ist aktiviert, und der Aufnahmepegel wird automatisch ausgerechnet.

MNL (AGC): Der Aufnahmepegel kann manuell ausgerechnet werden. Die AGC-Funktion ist ebenfalls aktiviert, um Tonverzerrungen zu reduzieren.

MNL (NO-AGC): Die AGC-Funktion ist nicht aktiviert, so dass eine natürliche Aufnahme durchgeführt werden kann. Steuern Sie den Aufnahmepegel so aus, dass bei Signalspitzen keine Tonverzerrungen auftreten. Wenn das Stereo-Zoom-Mikrofon am Camerarecorder befestigt ist, bringen Sie dieses in [T]-Position, bevor Sie den Aufnahmepegel aussteuern.)

2 Den Regler [PUSH] drehen, um die Anzahl der Segmente der Anzeige [GAIN] zu erhöhen oder zu verringern.

- Wenn [MODE] unter [MIC LEVEL] auf eine andere Einstellung als [AUTO] gebracht wird, erscheint die Mikrofonempfindlichkeits-Anzeige. Stellen Sie den Wert von [GAIN] unter Beobachtung von [LEVEL (MIC)] in der Anzeige so ein, dass die letzten drei Segmente von [LEVEL (MIC)] nicht rot leuchten. (Wenn die letzten drei Segmente von [LEVEL (MIC)] rot leuchten, treten Tonverzerrungen auf.) In einem solchen Fall muss eine niedrigere Einstellung für [GAIN] gewählt bzw. [MIC LEVEL] auf [AUTO] eingestellt werden. Es empfiehlt sich, den Ton von Beginn der Aufnahme über einen Kopfhörer abzuhören, um sicherzustellen, dass keine Verzerrungen auftreten.

- Wenn diese Einstellung geändert wird, ändert sich die Einstellung von [AUDIO LEVEL] im Untermenü [RECORDING SETUP] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS] ebenfalls (→ 68).

FRANÇAIS

Autres fonctions utiles (suite)

Niveau de sensibilité du micro

Il est possible de régler la sensibilité du microphone pour l'enregistrement en sélectionnant un élément désiré pour [MIC LEVEL ADJ.] du sous-menu [ADVANCED FUNCTIONS] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS].

Après avoir réglé [MIC LEVEL ADJ.] du sous-menu [ADVANCED FUNCTIONS] sur [YES] ...

1 Appuyer sur la molette [PUSH] pour sélectionner [MNL (AGC*) NO-AGC)]

AGC* : Commande de gain automatique

AUTO: L'AGC est activé et le niveau d'enregistrement est réglé automatiquement.

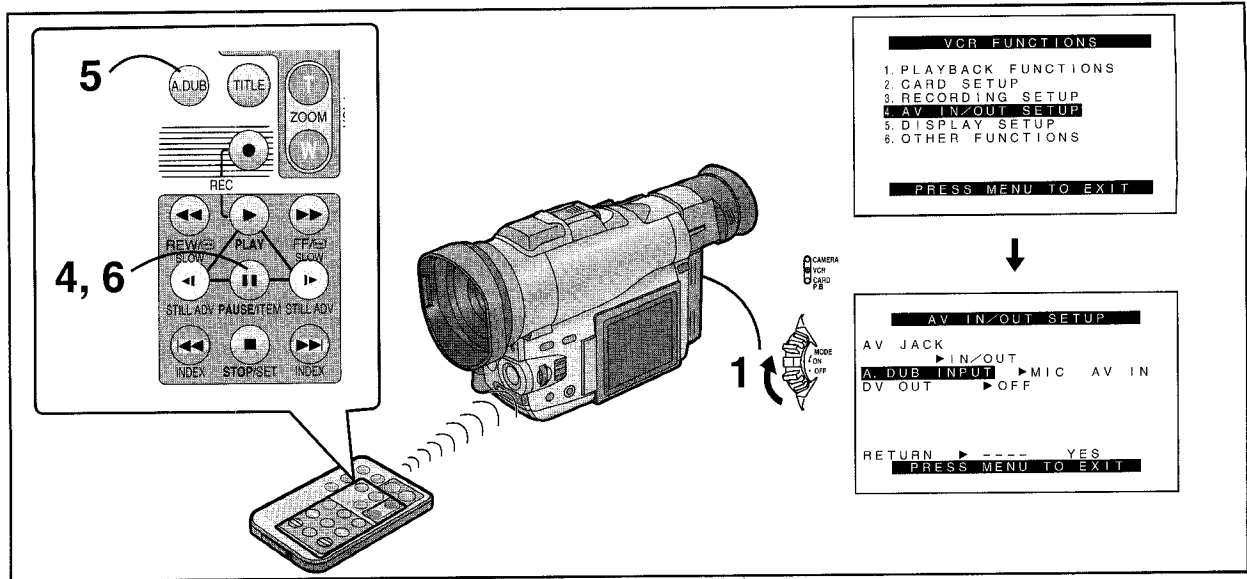
MNL (AGC): Il est possible de régler le niveau d'enregistrement désiré. L'AGC sera aussi activé pour réduire la quantité de distorsion de la musique.

MNL (NO-AGC): L'AGC n'est pas active et on peut donc effectuer un enregistrement naturel. Régler de manière à ce que le son ne soit pas déformé au niveau de volume maximum. (Lorsqu'on règle le micro zoom, régler le zoom sur la position [T] avant d'effectuer cet ajustement).

2 Tourner la molette [PUSH] pour augmenter ou diminuer les barres de l'indication [GAIN]

- Lorsqu'on règle [MODE] de [MIC LEVEL] sur un élément autre que [AUTO], le niveau de sensibilité du microphone apparaît. Ajuster la valeur [GAIN] en confirmant [LEVEL (MIC)] sur l'indication de sorte que les trois dernières barres de [LEVEL (MIC)] ne s'allument pas en rouge. (Le son est déformé lorsque les trois dernières barres de l'indication [LEVEL (MIC)] s'allument en rouge.) Dans ce cas, sélectionner un réglage inférieur pour [GAIN] ou régler [MIC LEVEL] sur [AUTO]. Nous recommandons de vérifier par le casque avant d'enregistrer pour être sûr que le son n'est pas déformé.

- Lorsqu'on change cet élément, l'élément [AUDIO LEVEL] du sous-menu [RECORDING SETUP] du menu principal [VCR FUNCTIONS] change de la même manière. (→ 68)



DEUTSCH

Hinzufügen von neuem Ton auf einer aufgezeichneten Cassette (Nachvertonung)

Zum Durchführen der Nachvertonung ist die Fernbedienung notwendig.

Mit Nachvertonung können Sie den Ton der Originalaufnahme durch Musik, Kommentar und spezielle Toneffekte bereichern.

- Falls beim Aufnehmen [AUDIO REC] im Untermenü [RECORDING SETUP] des Hauptmenü [CAMERA FUNCTIONS] auf [16bit] eingestellt war, wird der Originalton durch die Nachvertonung gelöscht. (Wenn Sie daher vorhaben, später eine Nachvertonung durchzuführen, aber auch den Originalton beibehalten möchten, müssen Sie unbedingt [AUDIO REC] auf [12bit] einstellen, bevor Sie die Originalaufnahme machen.)
- Auf Aufnahmen, welche im LP-Modus gemacht wurden, kann eine Nachvertonung nicht durchgeführt werden. (→ 16)

- 1 Die bespielte Cassette einsetzen und den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.**
Sicherstellen, daß der Löschschuttschieber der Cassette auf [REC] gestellt ist.
- 2 [AV JACK] im Untermenü [AV IN/OUT SETUP] auf [IN/OUT] einstellen.**
- 3 [A.DUB INPUT] im Untermenü [AV IN/OUT SETUP] auf [MIC] oder [AV IN] einstellen.**
[AV IN]: Für Nachvertonung unter Verwendung eines externen Gerätes (z.B. einer Audiokomponente).
[MIC]: Für Nachvertonung über ein externes oder das eingebaute Mikrofon.
- 4 An der Stelle, ab welcher Sie den neuen Ton einfügen möchten, den Camerarecorder auf Standbild-Wiedergabe umschalten.**
- 5 Die Taste [A.DUB] auf der Fernbedienung drücken.**
- 6 Die Pausentaste [II] auf der Fernbedienung drücken, um die Nachvertonung zu starten.**
Bei Nachvertonung unter Verwendung eines Line-Eingangssignals mit der Wiedergabe des angeschlossenen Gerätes beginnen.

Stoppen der Nachvertonung

Die Pausentaste [II] auf der Fernbedienung drücken. Der Camerarecorder ist erneut im Standbild-Wiedergabe-Modus.

FRANÇAIS

Ajout de nouveaux sons sur une cassette enregistrée (Repiquage sonore)

Pour effectuer le repiquage sonore, il faut utiliser la télécommande.

Le repiquage sonore permet d'ajouter de la musique ou une narration au son enregistré initialement sur une cassette.

- Si l'on effectue le repiquage sonore sur une bande qui a été enregistrée avec l'élément [AUDIO REC] du sous-menu [RECORDING SETUP] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS] mis sur [16bit], le son original est effacé. (Lorsque l'on veut effectuer un repiquage sonore mais qu'on veut aussi conserver le son initial, veiller à régler [AUDIO REC] sur [12bit] avant d'effectuer l'enregistrement initial.)
- Il n'est pas possible de réaliser un repiquage sonore sur des enregistrements effectués en mode LP. (→ 16)

- 1 Insérer la cassette enregistrée et faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnéscope.**
Veiller à ce que la glissière de protection contre l'effacement soit mise sur [REC].
- 2 Régler l'élément [AV JACK] du sous-menu [AV IN/OUT SETUP] sur [IN/OUT].**
- 3 Régler l'élément [A.DUB INPUT] du sous-menu [AV IN/OUT SETUP] sur [MIC] ou [AV IN].**
[AV IN]: Pour effectuer un repiquage sonore en utilisant un dispositif externe (comme un composant audio).
[MIC]: Pour effectuer un repiquage sonore en utilisant la prise de microphone externe ou le microphone incorporé.
- 4 Au point à partir duquel on veut insérer le nouveau son, faire passer le caméscope au mode image fixe.**
- 5 Appuyer sur la touche [A.DUB] de la télécommande.**
- 6 Appuyer sur la touche de pause [II] de la télécommande pour enclencher le repiquage sonore.**
Dans le cas de signaux d'entrée de ligne, faire fonctionner le dispositif qui a été raccordé.

Arrêt du repiquage sonore

Appuyer sur la touche de pause [II] de la télécommande. Le caméscope retournera au mode image fixe.

Audiopegel-Einstellungen

Der Audiopegel für die Nachvertonung kann durch Wahl der gewünschten Einstellung unter [AUDIO LEVEL] im Untermenü [RECORDING SETUP] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS] justiert werden. Wenn [MODE] unter [AUDIO LEVEL] auf eine andere Einstellung als [AUTO] gebracht wird, erscheint die Audiopegel-Anzeige. Stellen Sie den Wert von [GAIN] unter Beobachtung von [LEVEL (AV IN)] in der Anzeige so ein, dass die letzten drei Segmente von [LEVEL (AV IN)] nicht rot leuchten. (Wenn die letzten drei Segmente von [LEVEL (AV IN)] rot leuchten, treten Tonverzerrungen auf.)

Wenn diese Einstellung geändert wird, ändert sich die Einstellung von [MIC LEVEL ADJ.] im Untermenü [ADVANCED FUNCTIONS] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS] ebenfalls. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt "Mikrofon-Empfindlichkeitspegel" (→ 66).

Möglichkeiten zum Reduzieren von Tonverzerrungen

- Senken Sie den Ausgangspegel der externen Tonquelle ab.
- Ändern Sie die Einstellung von [AUDIO LEVEL] im Untermenü [RECORDING SETUP] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS].
- Stellen Sie [MODE] unter [AUDIO LEVEL] auf [AUTO] oder [MNL(AGC)] ein.

Wiedergabe des mit Nachvertonung aufgezeichneten Tons

Entsprechend der für [12bit AUDIO] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS] gewählten Einstellung werden der mit Nachvertonung hinzugefügte Ton und der Originalton auf folgende Weise wiedergegeben:

- ST1: Der Originalton allein wird wiedergegeben.
- ST2: Der Ton der Nachvertonung allein wird wiedergegeben.
- MIX: Der Originalton und der mit Nachvertonung hinzugefügte Ton werden zusammen wiedergegeben.
- Es ist nicht möglich, eine Nachvertonung auf einem unbespielten Bandabschnitt durchzuführen.
- Eine Nachvertonung unter Verwendung eines Signals, das dem DV-Anschluss zugeleitet wird, ist nicht möglich.
- Wenn sich mitten in einem Bandabschnitt, auf dem Nachvertonung durchgeführt wurde, eine unbespielte Bandstelle befand, können bei der Wiedergabe an dieser Bandstelle Bild- und Tonstörungen auftreten.
- Wenn Sie das Bandzahlwerk an der Stelle, wo die Nachvertonung enden soll, auf Null zurückstellen und die Speicherstopp-Funktion (→ 124) einschalten, stoppt die Nachvertonung beim Erreichen dieser Bandstelle automatisch.
- Wenn die mit Hilfe der Nachvertonung aufgezeichneten Daten über ein Anwendungsprogramm in den Computer importiert werden, wird je nach dem verwendeten Programm u.U. nur der Originalton (ST1) importiert.

Réglages du niveau sonore

Il est possible de régler le niveau sonore pour le repiquage sonore en sélectionnant un élément désiré pour [AUDIO LEVEL] du sous-menu [RECORDING SETUP] du menu principal [VCR FUNCTIONS]. Lorsqu'on règle [MODE] de [AUDIO LEVEL] sur un élément autre que [AUTO], l'indication de niveau sonore apparaît. Ajuster la valeur [GAIN] en confirmant [LEVEL (AV IN)] sur l'indication de sorte que les trois dernières barres de [LEVEL (AV IN)] ne s'allument pas en rouge. (Le son est déformé lorsque les trois dernières barres de l'indication [LEVEL (AV IN)] s'allument en rouge.)

Lorsqu'on change cet élément, l'élément [MIC LEVEL ADJ.] du sous-menu [ADVANCED FUNCTIONS] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS] change de la même manière. Pour plus de détails, se reporter à Réglage du niveau de sensibilité du micro (→ 66).

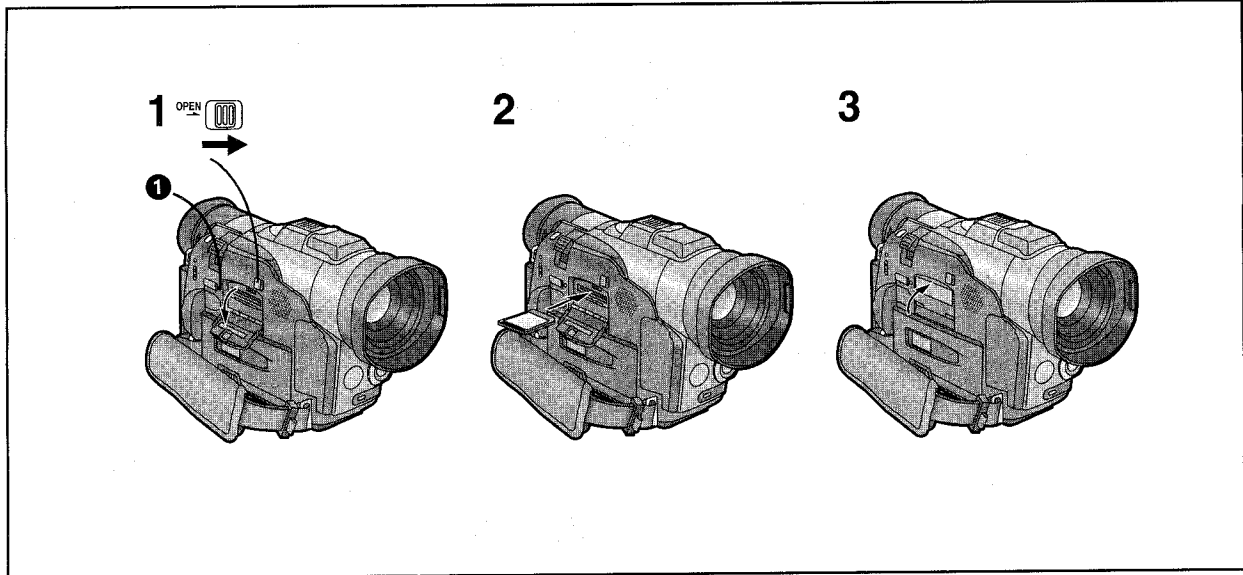
Comment réduire la distorsion du son

- Réduire le niveau de sortie de l'appareil audio externe.
- Modifier l'élément [AUDIO LEVEL] du sous-menu [RECORDING SETUP] du menu principal [VCR FUNCTIONS].
- Régler [MODE] de [AUDIO LEVEL] sur [AUTO] ou [MNL(AGC)].

Lecture des sons enregistrés avec le repiquage sonore

Selon le réglage sélectionné pour l'élément [12bit AUDIO] du sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] du menu principal [VCR FUNCTIONS], les sons ajoutés avec le repiquage sonore et les sons originaux sont reproduits de la manière suivante:

- ST1: Lecture du son original seulement.
- ST2: Lecture du son repiqué seulement.
- (MIX): Lecture simultanée du son original et du son ajouté avec le repiquage sonore.
- Il n'est pas possible d'effectuer le repiquage sonore sur une partie non enregistrée de la bande.
- Il n'est pas possible d'effectuer un repiquage sonore pour un son fourni depuis la borne DV.
- Si le repiquage audio a été effectué sur une partie non enregistrée de la bande, des déformations de l'image et du son se produiront sur cette partie de la bande pendant la lecture.
- Si l'on remet le compteur de bande à zéro au point où l'on veut que le repiquage sonore finisse et où on met la fonction arrêt mémoire (→ 124) en circuit, le repiquage sonore s'arrêtera automatiquement lorsque la bande aura atteint ce point.
- Si l'on importe des données enregistrées avec un repiquage sonore dans un ordinateur en utilisant un programme logiciel PC, il est possible, selon le programme logiciel, que seul le son d'origine (ST1) soit importé.



DEUTSCH

Benutzen der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte

Sie können die mitgelieferte MultiMediaCard oder eine als Sonderzubehör erhältliche SD-Speicherkarte zur Aufzeichnung von Standbildern verwenden. Den folgenden Erläuterungen liegt als Beispiel die MultiMediaCard zugrunde, doch gelten alle Bedienungsanweisungen gleichermaßen für die SD-Speicherkarte.

Einsetzen und Herausnehmen der MultiMediaCard

Vor dem Einsetzen der MultiMediaCard den Camerarecorder unbedingt ausschalten.

- 1** Den Hebel [OPEN] nach rechts schieben, um die Cardschlitz-Abdeckung zu öffnen.
- 2** Die MultiMediaCard mit der abgeschnittenen Ecke nach rechts weisend gegen den Camerarecorder gerichtet halten und sie ohne Verkanten bis zum Anschlag in den Schlitz am Camerarecorder schieben.
(Zum Herausnehmen die MultiMediaCard in der Mitte sacht nach innen drücken und dann gerade aus dem Schlitz ziehen.)
- 3** Die Cardschlitz-Abdeckung sicher schließen.

- Vor dem Schließen der Cardschlitz-Abdeckung immer sicherstellen, daß die MultiMediaCard korrekt eingesetzt ist.

Zugriffslampe [ACCESS]

Die Lampe [ACCESS] leuchtet, während ein Zugriff (Lesen, Aufnehmen, Wiedergeben, Löschen, Bildübertragung) auf die MultiMediaCard stattfindet.

- Während die Lampe [ACCESS] **1** leuchtet, auf keinen Fall die Cardschlitz-Abdeckung öffnen, um die MultiMediaCard herauszunehmen, den Camerarecorder ausschalten oder den Wahlschalter [TAPE/CARD] verstellen. Anderenfalls kann die Card beschädigt und eine Funktionsstörung des Camerarecorders verursacht werden.

FRANÇAIS

Utilisation de la MultiMediaCard ou de la Carte mémoire SD

On peut utiliser la MultiMediaCard fournie ou une Carte mémoire SD en option pour y enregistrer des images fixes. Les procédures d'utilisation s'appliquant à la fois à la MultiMediaCard et à une Carte mémoire SD sont données en prenant la MultiMediaCard comme exemple.

Insertion et retrait de la MultiMediaCard

Veiller à éteindre le caméscope avant d'insérer la MultiMediaCard.

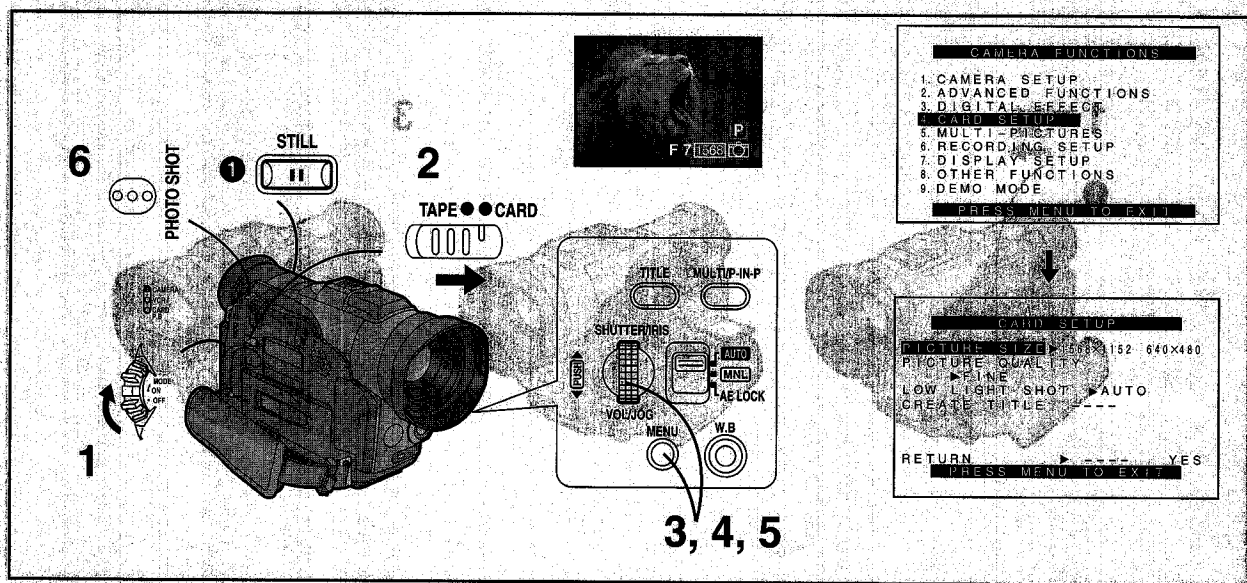
- 1** Faire glisser le levier [OPEN] vers la droite pour ouvrir le cache du logement de carte.
- 2** Tenir la MultiMediaCard en orientant son coin découpé vers la droite et vers le caméscope et l'insérer bien droit jusqu'en butée.
(Pour retirer la MultiMediaCard, appuyer doucement sur son centre et la tirer droit vers l'extérieur.)
- 3** Bien refermer le cache du logement de carte.

- Avant de refermer le cache du logement de carte, s'assurer que la MultiMediaCard est insérée correctement.

Témoin [ACCESS]

Pendant l'accès à la MultiMediaCard (lecture, enregistrement, reproduction, effacement, transmission d'images), le témoin [ACCESS] est allumé.

- Lorsque le témoin [ACCESS] **1** est allumé, ne pas ouvrir le cache de logement de carte pour retirer la MultiMediaCard, ne pas éteindre le caméscope et ne pas changer la position du sélecteur [TAPE/CARD]. Ceci pourrait endommager la carte et causer une anomalie du caméscope.



DEUTSCH

Benutzen des Camerarecorders als Digital-Standbild-Kamera (Mega-Pixel Standbild-Aufnahme-Card-Photoshot)

Der Camerarecorder kann als Digital-Standbild-Kamera eingesetzt werden, um scharfe Standbilder auf der MultiMediaCard aufzuzeichnen. Die Größe der Standbilder, die mit diesem Camerarecorder aufgezeichnet werden können, beträgt 1,80 Millionen Pixel. Die Aufnahme von Bildern mit einer Größe von mehr als 1 Million Pixel wird als „Mega-Pixel-Standbild-Aufnahme“ bezeichnet (Mega = 1 Million). Im Vergleich zur normalen Aufnahme wird mit Hilfe der Mega-Pixel-Standbild-Aufnahme beim Ausdrücken ein wesentlich schärferes Bild erzielt. Wenn Bilder ausgedruckt werden sollen, führen Sie den Druckvorgang daher mit den Daten der MultiMediaCard aus. Andernfalls kann die Mega-Pixel-Bildqualität nicht erzielt werden.

- Es wird kein Ton aufgezeichnet.
- Der Verschluss effekt (→ 33) kann nicht benutzt werden.
- Wenn eine Cassette eingesetzt ist, wird die Stromversorgung nach ca. 6 Minuten automatisch ausgeschaltet.
- Eine Aufnahme von Mega-Pixel-Standbildern auf Cassette ist nicht möglich.

- 1** Den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [ON] stellen. Die Lampe [CAMERA] leuchtet auf.
- 2** Den Wahlschalter [TAPE/CARD] auf [CARD] schieben.
- 3** [PICTURE SIZE] im Untermenü [CARD SETUP] auf [1568x1152] einstellen. (→ 71)
- 4** Die gewünschte Bildqualität mit dem Einstellpunkt [PICTURE QUALITY] im Untermenü [CARD SETUP] einstellen. (→ 71)
- 5** [LOW LIGHT SHOT] im Untermenü [CARD SETUP] auf [AUTO] einstellen und dann das Menü ausblenden.
- 6** Die Taste [PHOTO SHOT] an der aufzunehmenden Szene drücken.

- Durch elektromagnetische Wellen, statische Elektrizität, Betriebsstörungen des Camerarecorders oder der MultimediaCard selbst könnten u. U. die darauf aufgezeichneten Daten gelöscht werden. Um den Verlust von Bilddaten zu vermeiden empfiehlt es sich, immer eine Sicherungskopie auf einer Cassette (→ 74) oder auf dem Computer (→ 84, 93) anzulegen.
- Vor dem Drücken der Taste [PHOTO SHOT] ist es ratsam, die Taste [STILL] ① zu drücken, um das Bild zu überprüfen.

FRANÇAIS

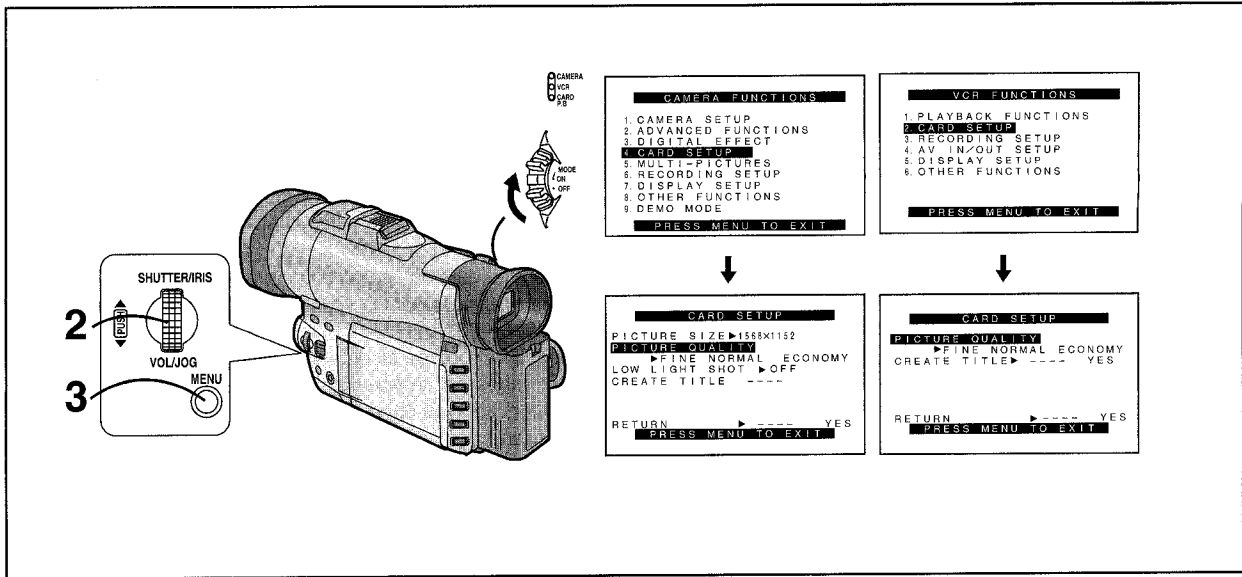
Utilisation du caméscope comme appareil vidéo photo numérique (Enregistrement d'images fixes méga-pixels-instantané de carte)

On peut utiliser le caméscope comme appareil vidéo photo numérique pour enregistrer des images fixes nettes sur la MultiMediaCard. La taille des images qu'il est possible d'enregistrer en utilisant ce caméscope est de 1,80 million de pixels et l'enregistrement d'images de cette taille est appelé Enregistrement d'images fixes méga-pixels (plus de 1 million de pixels). Comparées aux images enregistrées normalement, les images produites par un Enregistrement d'images fixes méga-pixels sont imprimées plus nettement. Pour imprimer ces images, le faire depuis la MultiMediaCard. Sinon on ne peut pas obtenir des images méga-pixels nettes.

- Le son n'est pas enregistré.
- Il n'est pas possible d'utiliser l'effet d'obturation (→ 33).
- L'alimentation est automatiquement coupée après environ 6 minutes lorsqu'on a introduit une cassette.
- Il n'est pas possible d'enregistrer des images fixes méga-pixels sur la cassette.

- 1** Mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON]. Le témoin [CAMERA] s'allume.
- 2** Faire glisser le sélecteur [TAPE/CARD] sur [CARD].
- 3** Régler l'élément [PICTURE SIZE] du sous-menu [CARD SETUP] sur [1568x1152]. (→ 71)
- 4** Sélectionner la qualité d'image désirée au moyen de l'élément [PICTURE QUALITY] du sous-menu [CARD SETUP] (→ 71).
- 5** Régler l'élément [LOW LIGHT SHOT] du sous-menu [CARD SETUP] sur [AUTO] et quitter le menu.
- 6** Appuyer sur la touche [PHOTO SHOT] sur la séquence que l'on veut enregistrer.

- Les ondes électromagnétiques, l'électricité statique, une anomalie de fonctionnement du caméscope ou de la MultiMediaCard elle-même risquent d'effacer les données qui y sont enregistrées. Pour éviter toute perte de données d'image, il est conseillé de faire une copie de secours sur une cassette (→ 74) ou sur l'ordinateur (→ 84, 93).
- Avant d'appuyer sur la touche [PHOTO SHOT], il est recommandé d'appuyer sur la touche [STILL] ① pour vérifier l'image.



DEUTSCH

Qualität (Auflösung) der Card-Photoshot-Bilder

Beim Einsatz der Card-Photoshot-Funktion haben Sie die Wahl zwischen drei verschiedenen Bildqualitäts-Modi.

- 1 Das Untermenü [CARD SETUP] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS] oder [CAMERA FUNCTIONS] aufrufen. (→ 19)
- 2 Den Regler [PUSH] zur Wahl von [PICTURE QUALITY] drehen und ihn dann drücken, um die gewünschte Bildqualität einzustellen.
- 3 Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.

Anzahl der Bilder die maximal auf der mitgelieferten 8MB-MultiMediaCard aufgezeichnet werden können

Bei Einstellung der Bildgröße auf 1568×1152 Pixel

FINE: ca. 10 Bilder
 NORMAL: ca. 20 Bilder
 ECONOMY: ca. 30 Bilder

Bei Einstellung der Bildgröße auf 640×480 Pixel

FINE: ca. 50 Bilder
 NORMAL: ca. 100 Bilder
 ECONOMY: ca. 200 Bilder

- Beim Aufnehmen in mehr als einem Modus (FINE, NORMAL, ECONOMY) auf der gleichen MultiMediaCard entspricht die Anzahl der maximal aufnehmbaren Bilder nicht den oben aufgeführten Zahlen.
- Um mit möglichst hoher Bildqualität aufzunehmen, [PICTURE QUALITY] im Untermenü [CARD SETUP] auf [FINE] einstellen. Um möglichst viele Bilder auf einer MultiMediaCard aufzunehmen, auf [ECONOMY] einstellen.
- Wenn Sie zum Aufnehmen [ECONOMY] wählen, können je nach Bildinhalt u. U. mosaikartige Bildstörungen auftreten.
- Bei den oben aufgeführten Aufnahmekapazitäten handelt es sich um Näherungswerte. Beim Aufnehmen von Szenen mit feinen Details verringert sich die Zahl der aufnehmbaren Bilder aufgrund des großen Datenvolumens.
- Um eine noch größere Anzahl von Standbildern aufnehmen zu können, empfiehlt sich die Verwendung einer Card mit einer höheren Speicherkapazität.

FRANÇAIS

Qualité des images d'instantané de carte

Il est possible de choisir entre trois modes de qualité d'image pour la fonction instantané de carte.

- 1 Afficher le sous-menu [CARD SETUP] du menu principal [VCR FUNCTIONS] ou du menu principal [CAMERA FUNCTIONS]. (→ 19)
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [PICTURE QUALITY] et appuyer sur la molette [PUSH] pour mettre l'élément au réglage désiré.
- 3 Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.

Nombre maximum d'images enregistrables sur la MultiMediaCard de 8 Mo fournie

Lorsque la taille d'image est 1568×1152 pixels

FINE: Environ 10 images
 NORMAL: Environ 20 images
 ECONOMY: Environ 30 images

Lorsque la taille d'image est 640×480 pixels

FINE: Environ 50 images
 NORMAL: Environ 100 images
 ECONOMY: Environ 200 images

- Lorsqu'on enregistre en plus d'un mode (FINE, NORMAL, ECONOMY) sur la même MultiMediaCard, le nombre enregistrable maximum est différent des nombres indiqués ci-dessus.
- Pour enregistrer des images de haute qualité, mettre l'élément [PICTURE QUALITY] du sous-menu [CARD SETUP] sur [FINE]; pour enregistrer le plus grand nombre d'images possible, le mettre sur [ECONOMY].
- Lorsqu'on sélectionne [ECONOMY] pour l'enregistrement, il est possible que l'image de lecture contienne des parasites en forme de mosaïque, selon le contenu de l'image.
- Les nombres maximum d'images enregistrables sont approximatifs. Lorsqu'on enregistre des images complexes aux détails très fins, le nombre d'images fixes enregistrables sur la MultiMediaCard diminue car ces images possèdent un grand volume de données.
- Pour pouvoir enregistrer un nombre encore plus grand d'images fixes, nous recommandons d'utiliser une carte ayant une plus grande capacité de mémoire.

Hinweise zur Card-Photoshot-Funktion

- Bei Einstellung des Wahlschalters [TAPE/CARD] auf [CARD] ist keine Aufnahme auf Cassette möglich.
- Die Progressive Photoshot-Funktion wird auf [ON] eingestellt. (→ 33)
- Bei Aufnahme im Automatik-Modus wird die Verschlusszeit automatisch auf einen Wert zwischen 1/25 Sek. und 1/500 Sek. eingestellt.
- Falls sich die Farben auf dem Bildschirm ändern oder das Bild flackert, stellen Sie die Verschlusszeit manuell auf 1/25 Sek., 1/50 Sek. oder 1/125 Sek. ein (→ 62).
- Beim Betrachten der Bilder auf einem Fernseh Bildschirm oder dem LCD-Monitor ist die Bildqualität geringfügig beeinträchtigt.
- Die folgenden Funktionen und Operationen stehen nicht zur Verfügung:
 - Digital-Zoom (→ 32)
 - KinofORMAT (→ 36)
 - Breitbild-Format (→ 36)
 - Digital-Effekte (→ 51)
 - Einfügen/Erstellen von Titeln (→ 77, 78) [nur Mega-Pixel-Standbild-Aufnahme]
 - Vollbild-Modus (→ 35)
 - Farbbalken (→ 65)
- Die auf der Card aufgezeichneten Bilder können auf eine Cassette kopiert werden, doch nimmt die Bildqualität der Kopie ab, da die Mega-Pixel-Funktion beim Aufnehmen auf Cassette nicht zur Verfügung steht.

Hinweis zur Aufhellung für Card-Aufnahme (Low Light Shot-Funktion)

- Bei Aufnahmen von schwach beleuchteten Szenen [LOW LIGHT SHOT] auf [AUTO] einstellen. (Bei einer Verschlusszeit von 1/25 Sek. wird die Low Light Shot-Funktion aktiviert, und die Anzeige [CARD] erscheint.
- Im Low Light Shot-Modus ändert sich möglicherweise die Bildhelligkeit.
- Wenn die Verschlusszeit oder die Belichtungsautomatik-Programm-Funktion eingestellt wurde, wird die Low Light Shot-Funktion selbst nach Einstellung von [LOW LIGHT SHOT] auf [AUTO] nicht aktiviert.

Sonstige Hinweise

- Wenn Bilder, die mit Hilfe der Card-Photoshot-Funktion aufgezeichnet wurden, nicht ausgedruckt, sondern auf einem Fernseh Bildschirm oder dem LCD-Monitor betrachtet werden sollen, empfiehlt es sich, in Schritt 3 auf der vorigen Seite (→ 70) die Einstellung [640x480] zu wählen. (In einem solchen Fall wird keine Mega-Pixel-Aufnahme ausgeführt.)
- Es empfiehlt sich, zunächst die Taste [STILL] an der Stelle zu drücken, an der das Standbild aufgenommen werden soll, um den Camerarecorder auf den Standbild-Modus umzuschalten, bevor die Taste [PHOTO SHOT] gedrückt wird.

En ce qui concerne les instantanés de carte

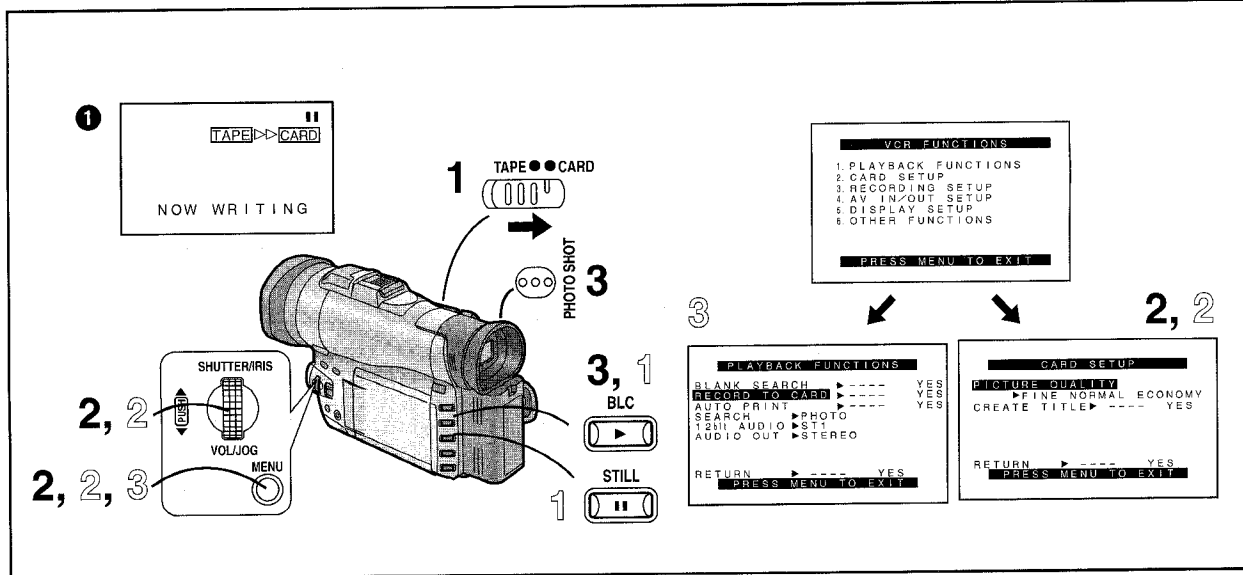
- Il n'est pas possible d'enregistrer sur une cassette lorsque le sélecteur [TAPE/CARD] est sur [CARD].
- La fonction instantané progressif est réglée sur [ON]. (→ 33)
- Lorsqu'on enregistre en mode automatique, la vitesse d'obturation est réglée automatiquement sur une valeur dans la plage de 1/25 à 1/500.
- Si les couleurs de l'écran changent ou que l'écran tremble, régler manuellement la vitesse d'obturation sur 1/25, 1/50 ou 1/125. (→ 62)
- La qualité d'image se détériore légèrement lorsqu'on regarde les images sur un écran de téléviseur ou moniteur LCD.
- Les fonctions ou opérations suivantes ne peuvent plus être utilisées:
 - Zoom numérique (→ 32)
 - Mode cinéma (→ 36)
 - Mode grand écran (→ 36)
 - Fonction effets numériques (→ 51)
 - Création de titre (→ 77, 78) [Mode d'enregistrement d'image fixes méga-pixels seulement]
 - Mode trame (→ 35)
 - Barres couleur (→ 65)
- On peut enregistrer les images de la carte sur une cassette; toutefois, leur qualité se détériore car il n'est pas possible de les enregistrer avec la fonction méga-pixels.

En ce qui concerne la faible luminosité de carte

- Lors de l'enregistrement de scènes sombres, régler [LOW LIGHT SHOT] sur [AUTO]. (Lorsque la vitesse d'obturation est 1/25, le mode faible luminosité est activé et l'indication [CARD] apparaît.)
- Il est possible que la luminosité de l'image change en mode faible luminosité de carte.
- Lorsqu'on règle la vitesse d'obturation ou le programme AE, la fonction faible luminosité de carte ne s'active pas même lorsque [LOW LIGHT SHOT] est réglé sur [AUTO].

Divers

- Pour regarder des images enregistrées avec la fonction instantané de carte sur un écran de téléviseur ou moniteur LCD plutôt que de les imprimer, il est recommandé de sélectionner [640x480] comme réglage à l'étape 3 de la page précédente (→ 70). (Dans ce cas, un enregistrement méga-pixels ne sera pas effectué.)
- Il est recommandé d'appuyer sur la touche [PHOTO SHOT] après avoir tout d'abord appuyé sur la touche [STILL] au point où l'enregistrement doit être effectué pour mettre le caméscope en mode images fixes.



DEUTSCH

Kopieren von Bildern einer Cassette auf eine MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte

- Es wird kein Ton aufgezeichnet.
- Der Verschluss effekt (→ 33) kann nicht benutzt werden.
- Bei diesem Kopiervorgang handelt es sich nicht um eine Mega-Pixel-Aufnahme.

Nach dem Umschalten des Camerarecorders auf den Videorecorder-Modus ... (→ 38)

Manuelles Kopieren von Bildern (Card-Photoshot)

- 1 Den Wahlschalter [TAPE/CARD] auf [CARD] schieben.
- 2 Die gewünschte Bildqualität mit dem Einstellpunkt [PICTURE QUALITY] im Untermenü [CARD SETUP] einstellen. (→ 71)
- 3 Die Bandwiedergabe starten und die Taste [PHOTO SHOT] an der aufzunehmenden Szene drücken.

Während das Bild aufgezeichnet wird, steht es einige Sekunden lang still (ca. 4 Sekunden, wenn [PICTURE QUALITY] auf [NORMAL] eingestellt ist).

- Es empfiehlt sich, zunächst die Taste [■] und dann die Taste [PHOTO SHOT] zu drücken.

Automatisches Kopieren von Bildern mit Photoshot-Index-Signalen

- 1 Den Camerarecorder kurz vor der Stelle, an der die Bildübertragung beginnen soll, auf den Standbild-Wiedergabe-Modus umschalten.
- 2 Die gewünschte Bildqualität mit dem Einstellpunkt [PICTURE QUALITY] im Untermenü [CARD SETUP] einstellen. (→ 71)
- 3 [RECORD TO CARD] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] auf [YES] einstellen. Danach startet der Index-Suchlauf an der aktuellen Bandposition, und alle Bilder, die mit Photoshot-Index-Signalen markiert sind, werden der Reihe nach auf der MultiMediaCard aufgezeichnet.

- Während des Kopiervorgangs erscheint die Anzeige ❶.

Beenden der Bildübertragung

Die Taste [■] drücken.

- Während der Bildübertragung wird die für Aufzeichnung auf der MultiMediaCard verbleibende Anzahl von Bildern angezeigt. Nach Erreichen von „0“ schaltet der Camerarecorder auf den Standbild-Wiedergabe-Modus um.
- Die Bildgröße der auf der Card aufgezeichneten Bilder ist [640×480].
- Breitformat-Bilder können nicht kopiert werden.

FRANÇAIS

Copie des images d'une cassette sur une MultiMediaCard ou Carte mémoire SD

- Le son n'est pas enregistré.
- Il n'est pas possible d'utiliser l'effet d'obturation (→ 33)
- Cette fonction n'est pas un enregistrement Mega-Pixel.

Après avoir mis le caméscope en mode magnéscope... (→ 38)

Copie manuelle des images (instantané de carte)

- 1 Faire glisser le sélecteur [TAPE/CARD] sur [CARD].
- 2 Sélectionner la qualité d'image désirée avec l'élément [PICTURE QUALITY] du sous-menu [CARD SETUP]. (→ 71)
- 3 Enclencher la lecture et appuyer sur la touche [PHOTO SHOT] sur la séquence que l'on veut enregistrer.

L'image reste immobile pendant environ 4 secondes (lorsque l'élément [PICTURE QUALITY] est réglé sur [NORMAL]) pendant que l'image est enregistrée.

- Il est recommandé d'appuyer sur la touche [PHOTO SHOT] après avoir tout d'abord appuyé sur la touche [■].

Copie automatique d'images avec signal d'index d'instantané

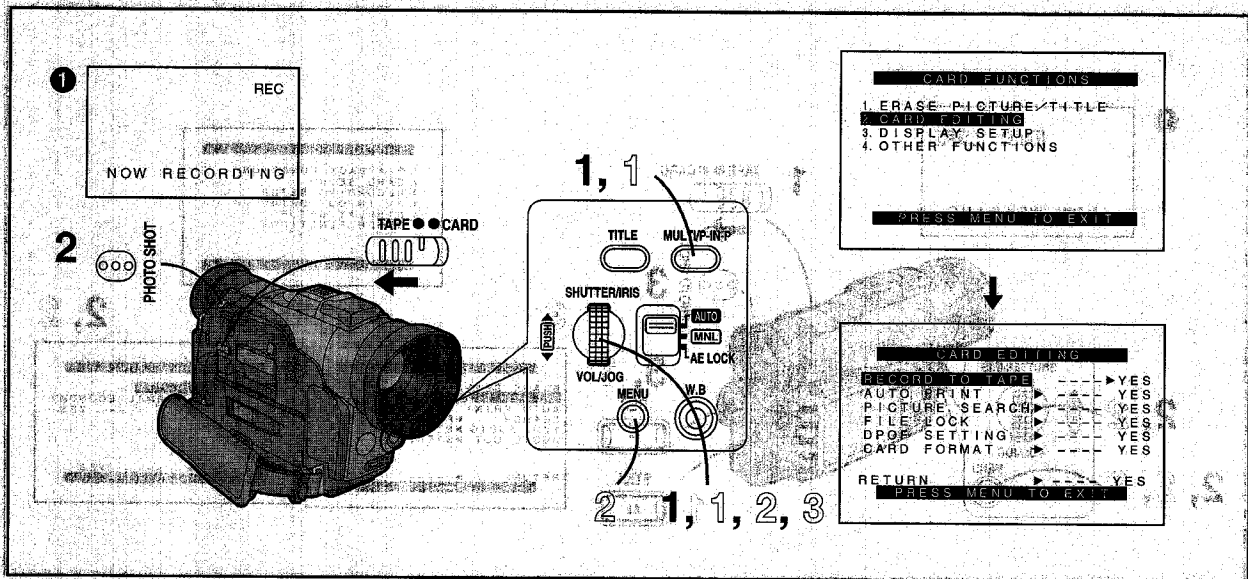
- 1 Régler le caméscope en mode lecture d'images fixes juste avant le point où le transfert d'images doit commencer.
- 2 Sélectionner la qualité d'image désirée avec l'élément [PICTURE QUALITY] du sous-menu [CARD SETUP]. (→ 71)
- 3 Régler l'élément [RECORD TO CARD] du sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] sur [YES]. Une recherche est commencée depuis la position de cassette actuelle et les images avec signal d'index d'instantané sont enregistrées en séquence sur la MultiMediaCard.

- L'indication ❶ apparaît pendant la copie.

Arrêt de la transmission d'images

Appuyer sur la touche [■].

- Le nombre restant d'images qui peut être enregistré sur la MultiMediaCard est affiché pendant la transmission d'images. Lorsque "0" est atteint, la cassette se met en mode lecture d'images fixes.
- La taille des images enregistrées sur la carte est [640×480].
- Il n'est pas possible de copier des images avec signaux de format grand écran.



DEUTSCH

Kopieren von Standbildern von der MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte auf eine Cassette (Bildübertragung)

Nach dem Umschalten des Camerarecorders auf den Card-Wiedergabe-Modus und Schieben des Wahlschalters [TAPE/CARD] auf [TAPE] ... (→ 75)

Kopieren eines einzelnen Bilds

- 1** Das gewünschte Bild wiedergeben. (→ 76)
- 2** Die Taste [PHOTO SHOT] drücken.
Das Kopieren des Bildes auf die Cassette dauert ca. 7 Sekunden.

Kopieren aller Bilder

- 1** Das gewünschte Bild wiedergeben. (→ 76)
Wenn ein anderes Bild als das erste Bild wiedergegeben wird, werden nur die nachfolgenden Bilder kopiert.
- 2** Das Untermenü [CARD EDITING] des Hauptmenüs [CARD FUNCTIONS] aufrufen.
- 3** [RECORD TO TAPE] auf [YES] einstellen.
Das Kopieren der Bilder auf die Cassette dauert ca. 7 Sekunden pro Bild.

- Falls Sie den Kopiervorgang vorzeitig abbrechen möchten, die Taste [] drücken.
- Während des Kopierens erscheint Anzeige 1.
- Beim Kopieren von Bildern einer anderen Größe als [640x480] auf eine Cassette wird die Bildqualität geringfügig beeinträchtigt.
- Die Verwendung der Funktion Leerstellen-Suchlauf (→ 44) empfiehlt sich, um das Ende des aufgezeichneten Teils oder einen unbespielten Abschnitt auf der Cassette zu finden.
- Ein (Photoshot)-Index-Signal wird automatisch für jedes Bild mit aufgezeichnet. Dies ermöglicht die Verwendung der Funktionen Index-Suchlauf und automatisches Drucken. (→ 45, 106)

FRANCAIS

Copie d'images fixes d'une MultiMediaCard ou Carte mémoire SD sur une cassette (Transmission d'image)

Après avoir mis le caméscope en mode lecture de carte et fait glisser le sélecteur [TAPE/CARD] sur [TAPE]... (→ 75)

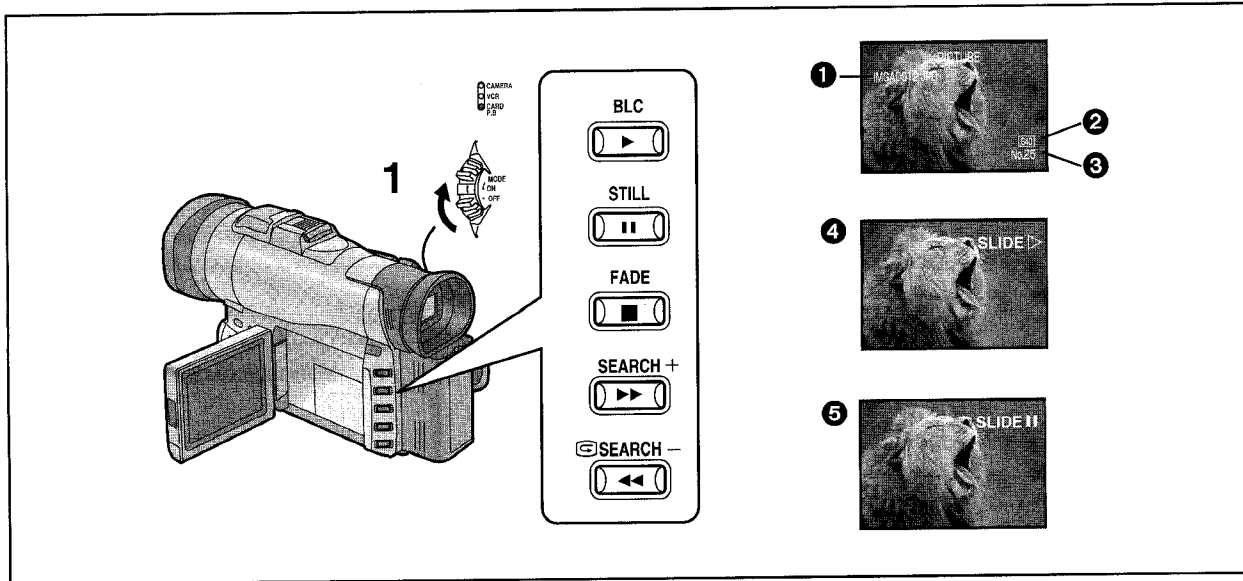
Copie d'une seule image

- 1** Afficher l'image désirée. (→ 76)
- 2** Appuyer sur la touche [PHOTO SHOT].
Il faut environ sept secondes pour copier l'image fixe sur la cassette.

Copie de toutes les images

- 1** Afficher la première image. (→ 76)
Lorsqu'on affiche une image autre que la première image, seules les images subséquentes seront copiées.
- 2** Afficher le sous-menu [CARD EDITING] du menu principal [CARD FUNCTIONS].
- 3** Mettre l'élément [RECORD TO TAPE] sur [YES].
Il faut environ 7 secondes pour copier chacune des images sur la cassette. Pour arrêter la copie à mi-chemin, appuyer sur la touche [].

- L'indication 1 apparaît pendant la copie.
- Lors de la copie d'images ayant une taille autre que [640x480] sur une cassette, leur qualité d'image se détériore quelque peu.
- Utiliser la fonction recherche d'espace vierge (→ 44) pour localiser facilement la fin de la partie enregistrée ou une partie vierge de la cassette.
- Un signal d'index (instantané) est automatiquement enregistré avec une image. Cela rend possible l'utilisation de la fonction de recherche d'index ou la fonction d'impression automatique. (→ 45, 106)



DEUTSCH

Wiedergeben der auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte aufgezeichneten Bilder (Card-Wiedergabe)

Wiedergeben der Bilder

- Den Schalter [OFF/ON/MODE] aus der Position [ON] verschieben, um den Camerarecorder auf den Card-Wiedergabe-Modus zu schalten. Die Lampe [CARD P.B.] leuchtet auf. Das zuletzt auf der MultiMediaCard aufgezeichnete Standbild wird wiedergegeben.

- ① Dateiname ② Bildgröße ③ Bildnummer

Um später aufgezeichnete Bilder wiederzugeben:
Die Taste [SEARCH+] drücken.

Um früher aufgezeichnete Bilder wiederzugeben:
Die Taste [SEARCH-] drücken.

Um alle aufgezeichneten Bilder nacheinander wiederzugeben (Dia-Wiedergabe):

Die Taste [▶] drücken.

Die Anzeige [SLIDE ▷] erscheint. ④

- Alle Bilder werden nacheinander, vom zuerst bis zum zuletzt aufgenommenen Bild, für jeweils ca. 6 Sekunden wiedergegeben. Danach wird die Wiedergabe gestoppt.

Zum Unterbrechen der Dia-Wiedergabe:

Die Taste [■] drücken.

Die Anzeige [SLIDE ■] erscheint. ⑤

- Um die Dia-Wiedergabe fortzusetzen, erneut die Taste [■] oder die Taste [▶] drücken. Die Wiedergabe wird vom nächsten Bild an wieder aufgenommen und stoppt nach Erreichen des letzten aufgezeichneten Bildes.

Zum Stoppen der Dia-Wiedergabe:

Die Taste [■] drücken.

- Um die Dia-Wiedergabe fortzusetzen, die Taste [▶] drücken. Die Wiedergabe wird vom nächsten Bild an wieder aufgenommen und stoppt beim Erreichen des Bildes, bei dem Sie die Wiedergabe vorher gestoppt haben.

- Bilder können mit Titeln versehen und wiedergegeben werden. (→ 77)
- Während der Wiedergabe wird die Bildqualität nicht angezeigt.

FRANÇAIS

Lecture d'images enregistrées sur la MultiMediaCard ou Carte mémoire SD (lecture de carte)

Lecture des images

- Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] de la position [ON] de manière que le caméscope soit en mode lecture de carte.

Le témoin [CARD P.B.] s'allume.

La dernière image fixe enregistrée sur la MultiMediaCard apparaît.

- ① Nom de fichier ② Taille d'image ③ Numéro d'image

Pour effectuer la lecture d'images enregistrées dernièrement:

Appuyer sur la touche [SEARCH+].

Pour effectuer la lecture d'images enregistrées il y a plus longtemps:

Appuyer sur la touche [SEARCH-].

Pour effectuer la lecture de toutes les images enregistrées successivement (lecture diaporama):

Appuyer sur la touche [▶].

L'indication [SLIDE ▷] apparaît. ④

- Toutes les images sont lues pendant environ six secondes chacune, depuis l'image enregistrée en premier jusqu'à celle enregistrée en dernier, puis la lecture s'arrête.

Pour interrompre momentanément la lecture diaporama:

Appuyer sur la touche [■].

L'indication [SLIDE ■] apparaît. ⑤

- Pour reprendre la lecture diaporama, appuyer à nouveau sur la touche [■] ou sur la touche [▶]. La lecture reprend à partir de l'image suivante et s'arrête sur la dernière image enregistrée.

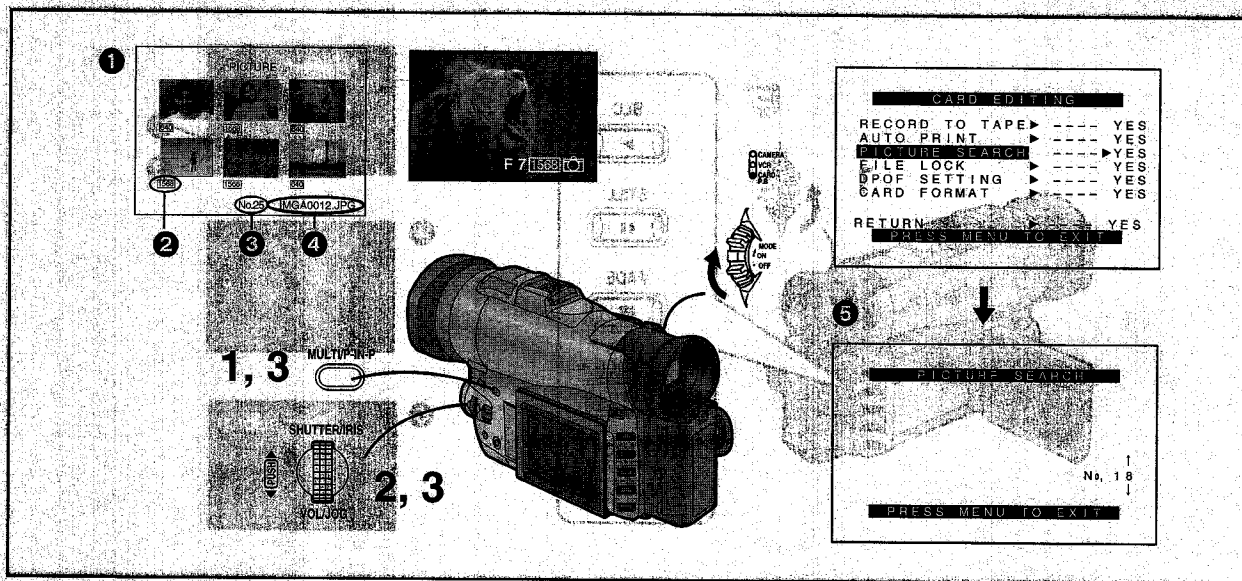
Pour arrêter la lecture diaporama:

Appuyer sur la touche [■].

- Pour reprendre la lecture diaporama, appuyer sur la touche [▶]. La lecture reprend à partir de l'image suivante, et, après que toutes les images enregistrées ont été lues, elle s'arrête sur l'image sur laquelle on avait arrêté la lecture diaporama auparavant.

- Il est possible d'insérer des titres sur des images et d'effectuer la lecture de ces images. (→ 77)

- La qualité d'image n'est pas affichée pendant la lecture.



DEUTSCH

Auswählen und Wiedergeben von gewünschten Bildern

Nach dem Umschalten des Camerarecorders auf den Card-Wiedergabe-Modus... (→ 75)

Benutzen des Multibild-Modus

- 1 Die Taste [MULTI] drücken.**
Die auf der MultiMediaCard aufgezeichneten Standbilder werden im Multibild-Modus wiedergegeben. **1**
 - 2 Den Regler [PUSH] drehen, um das gewünschte Bild zu wählen.**
Das gewählte Bild wird durch einen roten Rahmen markiert.
 - 3 Den Regler [PUSH] oder die Taste [MULTI] drücken.**
Das gewählte Bild wird bildschirmfüllend eingeblendet.
- 2** Bildgröße **3** Dateinummer **4** Dateiname
- Das gewünschte Multibild kann nicht mit der Fernbedienung gewählt werden.
 - Im Multibild-Modus werden 6 Standbilder zusammen auf dem Bildschirm eingeblendet. Falls mehr als 6 Bilder auf der MultiMediaCard aufgezeichnet sind, können Sie durch Drehen des Reglers [PUSH] die nächsten 6 Bilder einblenden. (Anstelle des Reglers [PUSH] können Sie auch die Taste [SEARCH+] oder [SEARCH-] benutzen.)
 - Wenn Sie versuchen, eine MultiMediaCard wiederzugeben, auf der keine Bilder aufgezeichnet sind, wird der Bildschirm weiß, und die Anzeige [NO PICTURE] erscheint.
 - Wenn Sie versuchen, ein Bild wiederzugeben, das in einem anderen Format aufgezeichnet wurde oder dessen Bilddaten defekt sind, erscheinen u. U. die Anzeigen [X] und [CARD ERROR] zur Warnung.
 - Wenn die Standbilder im Multibild-Modus eingeblendet werden, kann die Funktion Dia-Wiedergabe nicht ausgelöst werden.
 - Bei der Wiedergabe von Bildern, die mit einem anderen Gerät aufgezeichnet wurden, weicht die von diesem Camerarecorder angezeigte Bildgröße u. U. von der tatsächlichen Größe der Bilder ab.

Benutzen des Bildsuchlauf-Modus

- Nachdem Sie [PICTURE SEARCH] im Untermenü [CARD EDITING] auf [YES] eingestellt haben, wonach die Bildsuchlauf-Anzeige **5** erscheint, drehen Sie den Regler [PUSH], um die Nummer des gewünschten Bilds zu wählen, und drücken dann den Regler [PUSH].
- Die gleichen Einstellungen können auch im Abkürzungs-Menü vorgenommen werden (→ 129).

FRANÇAIS

Sélection et lecture des images désirées

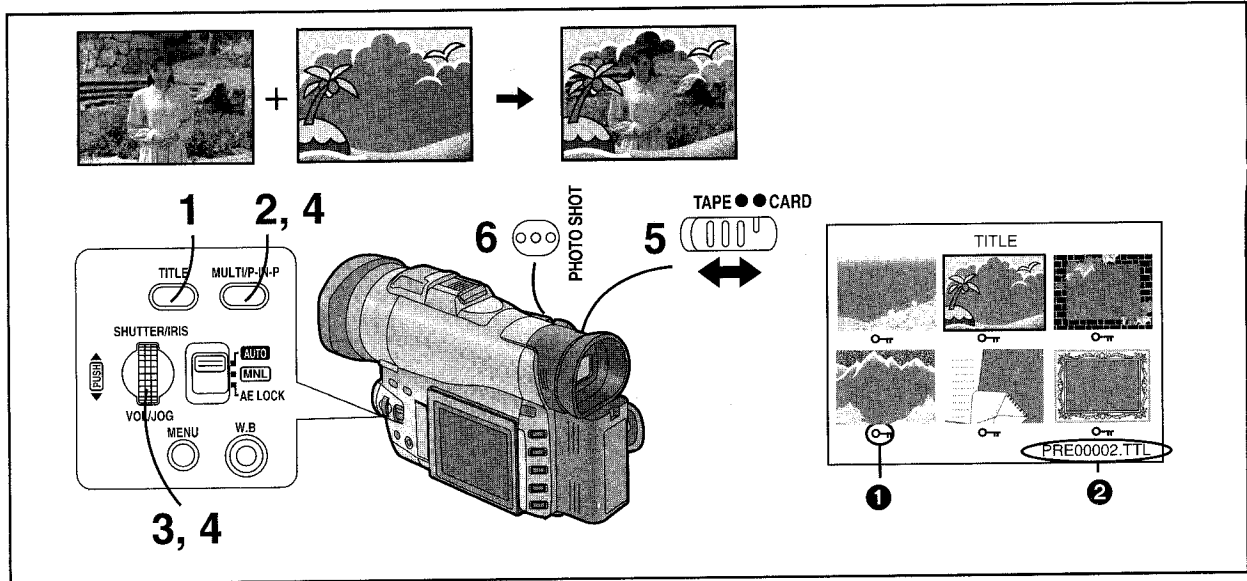
Après avoir mis le caméscope en mode lecture de carte... (→ 75)

Utilisation du mode multi-image

- 1 Appuyer sur la touche [MULTI].**
Les images fixes enregistrées sur la MultiMediaCard sont affichées en mode multi-image. **1**
 - 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner l'image désirée.**
L'image sélectionnée est marquée d'un cadre rouge.
 - 3 Tourner la molette [PUSH] ou appuyer sur la touche [MULTI].**
L'image sélectionnée apparaît.
- 2** Taille d'image **3** Numéro de fichier **4** Nom de fichier
- Il n'est pas possible de sélectionner le multi-image désirée avec la télécommande.
 - En mode multi-image, 6 images fixes sont affichées sur le même écran. Si plus de 6 images fixes sont enregistrées sur la MultiMediaCard, tourner la molette [PUSH] pour afficher les 6 images fixes suivantes. (Au lieu de la molette [PUSH], il est aussi possible d'utiliser la touche [SEARCH+] ou la touche [SEARCH-].)
 - Lorsqu'on effectue la lecture d'une MultiMediaCard vierge (non enregistrée), l'écran devient blanc et l'indication [NO PICTURE] apparaît.
 - Si l'on tente d'effectuer la lecture d'une image fixe enregistrée en un format différent, ou d'une image dont les données d'image sont défectueuses, l'indication [X] et l'indication [CARD ERROR] peuvent apparaître pour vous en avertir.
 - Lorsque les images fixes sont affichées en mode multi-image, il n'est pas possible d'activer la lecture d'apertures.
 - Lors de la lecture d'images enregistrées avec un autre appareil, la taille d'image indiquée par le caméscope peut être différente de celle de ces images.

Utilisation du mode recherche d'image

- Après avoir réglé l'élément [PICTURE SEARCH] du sous-menu [CARD EDITING] sur [YES] pour faire apparaître l'écran de recherche d'image **5**, tourner la molette [PUSH] pour sélectionner le numéro de l'image désirée, puis appuyer sur la molette.
- Il est possible d'effectuer les mêmes réglages en utilisant le menu de raccourci. (→ 129)



DEUTSCH

Einfügen von Titeln

Die mitgelieferte MultiMediaCard enthält verschiedene werkseitig vorbereitete Titel (Vorwahltitel). Sie können gewünschte Titel auswählen und anzeigen lassen. (Eine Anzeige von Titeln ist im Camera-, Videorecorder- und Card-Wiedergabe-Modus möglich.)

- 1 Die Taste [TITLE] drücken.**
Der zuletzt vom Benutzer erstellte Titel (→ 78) wird angezeigt. Wenn kein Benutzeritel erstellt wurde, wird ein Vorwahltitel angezeigt.
- 2 Die Taste [MULTI] drücken.**
Eine Liste aller vorhandenen Titel erscheint.
- 3 Den Regler [PUSH] zur Wahl des gewünschten Titels drehen.**
Der ausgewählte Titel wird mit einer roten Umrandung versehen.
- 4 Den Regler [PUSH] oder die Taste [MULTI] drücken.**
Der ausgewählte Titel erscheint.
- 5 Das Aufnahmeziel mit dem Wahlschalter [TAPE/CARD] wählen.**
Camera-Modus: TAPE oder CARD
Videorecorder-Modus: CARD
Card-Wiedergabe-Modus: TAPE
- 6 Die Taste [PHOTO SHOT] drücken.**
 - Ein Standbild mit eingefügtem Titel wird aufgezeichnet.
 - Um im Camera-Modus eine Aufnahme auf Cassette zu machen, kann die Aufnahme-Start-/Stopp-Taste statt der Taste [PHOTO SHOT] verwendet werden.
 - Es empfiehlt sich, zunächst die Taste [STILL] und dann die Taste [PHOTO SHOT] zu drücken.
 - Beim Drücken der Taste [PHOTO SHOT] wird der Titel sofort gelöscht, doch wird die Aufnahme davon nicht beeinflusst.

- ① Anzeige der Sperre-Einstellung (→ 80) ② Dateiname

Löschen der Titelanzeige

Die Taste [TITLE] drücken.

- Bei Anzeige eines Titels im Videorecorder-Modus ist der Titel nicht in dem vom DV-Anschluss (→ 103) oder der Digital-Standbild-Buchse (→ 108) ausgegebenen Signal enthalten.
- Nach einem Einfügen von Titeln kann der Multibild-Modus nicht benutzt werden.
- Wenn Sie [PICTURE SIZE] auf [1568x1152] eingestellt haben, während der Wahlschalter [TAPE/CARD] auf [CARD] eingestellt ist, können Titel nicht angezeigt werden.
- Wird ein Titel bei Anzeige des Zebromusters eingefügt, so erscheint das Zebromuster u.U. auch im Titel.

FRANÇAIS

Insertion de titres

La MultiMediaCard fournie contient des titres (titres pré-réglés). Il est possible de sélectionner des titres et de les afficher. (Des titres peuvent être affichés en mode caméscope, mode magnétoscope ou mode lecture de carte.)

- 1 Appuyer sur la touche [TITLE].**
Le titre original (→ 78) créé en dernier lieu s'affiche. Si l'on n'a pas créé de titre original, un titre pré-réglé s'affiche.
- 2 Appuyer sur la touche [MULTI].**
Une liste des titres s'affiche.
- 3 Tourner la molette [PUSH] et sélectionner le titre désiré.**
Le titre sélectionné est marqué par un cadre rouge.
- 4 Appuyer sur la molette [PUSH] ou appuyer sur la touche [MULTI].**
Le titre sélectionné apparaît.
- 5 Sélectionner la destination d'enregistrement avec le sélecteur [TAPE/CARD].**
Mode caméscope: TAPE ou CARD
Mode magnétoscope: CARD
Mode lecture de carte: TAPE
- 6 Appuyer sur la touche [PHOTO SHOT].**
 - Une image fixe avec le titre inséré est enregistrée.
 - Lorsqu'on enregistre sur une cassette en mode caméscope, il est possible d'utiliser la touche de départ/arrêt d'enregistrement au lieu de la touche [PHOTO SHOT].
 - Il est recommandé d'appuyer sur la touche [STILL] avant d'appuyer sur la touche [PHOTO SHOT].
 - Lorsqu'on appuie sur la touche [PHOTO SHOT], le titre est effacé pendant cet instant mais cela n'affecte pas l'enregistrement.

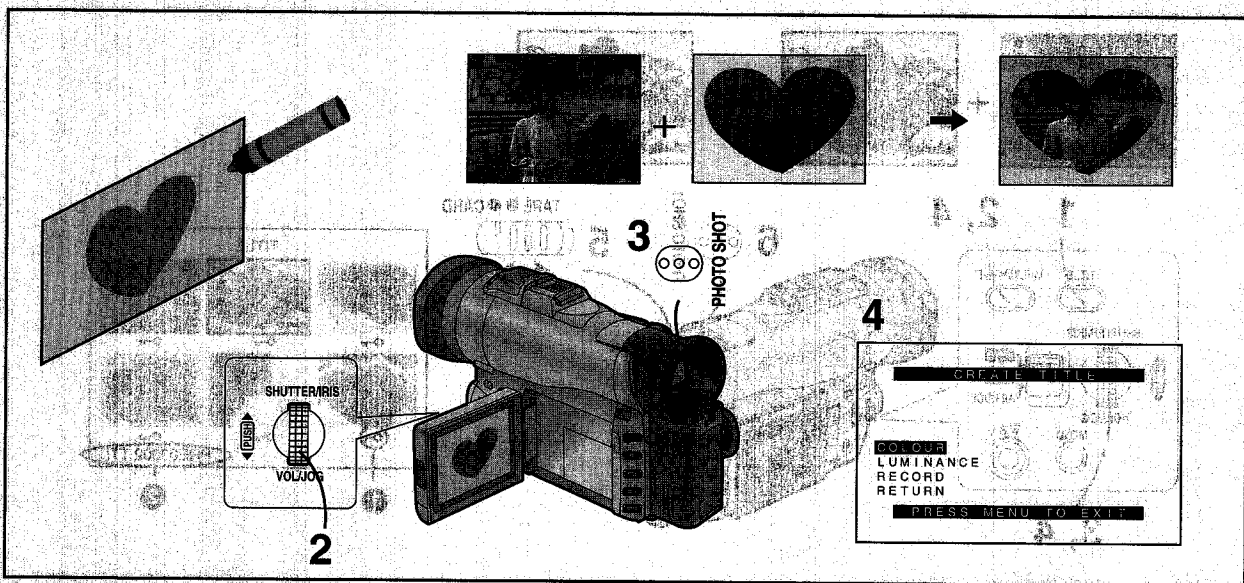
- ① Indication du paramètre de verrouillage (→ 80)

- ② Nom de fichier

Effacement de l'affichage de titre

Appuyer sur la touche [TITLE].

- Lorsqu'un titre est affiché en mode magnétoscope, il n'est pas sorti de la borne DV (→ 103) ou de la borne images fixes numériques (→ 108).
- Il n'est pas possible d'utiliser le mode multi-image une fois que des titres sont insérés.
- Il n'est pas possible d'afficher des titres lorsque [1568x1152] a été sélectionné pour l'élément [PICTURE SIZE] alors que le sélecteur [TAPE/CARD] est sur [CARD].
- Si l'on insère le titre alors que l'image zébrée est réglée, il est possible que l'image zébrée apparaisse aussi dans le titre.



DEUTSCH

Erstellen von Titeln

Titel können erstellt und auf der MultiMediaCard aufgezeichnet werden.

- Die vom Benutzer erstellten Titel werden nach den Vorwahltiteln in die Liste aufgenommen.

1 Camera-Modus: Das Objektiv auf das Bild richten, das als Titel dienen soll.

2 Videorecorder-Modus: Das Bild aufsuchen, das als Titel dienen soll, und den Camerarecorder dann auf den Standbild-Wiedergabe-Modus umschalten.

3 [CREATE TITLE] im Untermenü [CARD SETUP] auf [YES] einstellen.

4 Die Taste [PHOTO SHOT] drücken.
 • Daraufhin erscheint das Titelseinstellungs-Menü.
 • Um erneut eine Photoshot-Aufnahme zu machen, wählen Sie [RETURN].

5 [COLOUR] und [LUMINANCE] wunschgemäß einstellen.
 Den Regler [PUSH] zur Wahl von [COLOUR] und [LUMINANCE] drehen und ihn dann zur Bestätigung der Auswahl drücken.

[COLOUR]: Beim Drehen des Reglers [PUSH] ändern sich die Titelfarben der Reihe nach. Den Regler [PUSH] zur Wahl der gewünschten Farben drücken. (→ 79)

[LUMINANCE]: Beim Drehen des Reglers [PUSH] ändert sich die Akzentuierung des Titels. Den Regler [PUSH] zur Wahl der gewünschten Akzentuierung drücken.

6 Den Titel aufzeichnen.
 Den Regler [PUSH] zur Wahl von [RECORD] drehen und ihn dann zur Bestätigung der Auswahl drücken.

Français

Création de titres

Il est possible de créer des titres et de les enregistrer sur une MultiMediaCard.

- Des titres originaux sont ajoutés après les titres pré-réglés.

1 Mode caméscope: Pointer l'objectif sur l'image qui doit servir de titre.

2 Mode magnétoscope: Rechercher l'image qui doit servir de titre et mettre le caméscope en mode lecture d'images fixes.

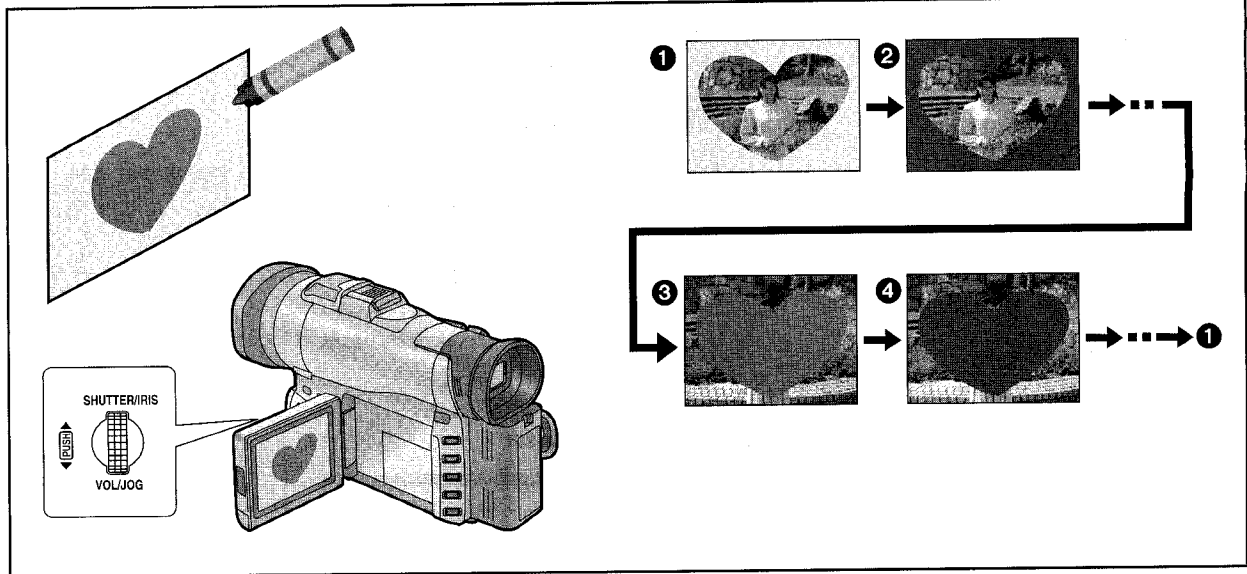
3 Régler l'élément [CREATE TITLE] du sous-menu [CARD SETUP] sur [YES].

4 Appuyer sur la touche [PHOTO SHOT].
 • Le menu pour ajuster le titre apparaît alors.
 • Sélectionner [RETURN] pour effectuer de nouveau un instantané.

5 Régler [COLOUR] et [LUMINANCE].
 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [COLOUR] ou [LUMINANCE], puis appuyer sur la molette [PUSH].
[COLOUR]: Lorsque on tourne la molette [PUSH], les couleurs du titre changent. Appuyer sur la molette [PUSH] pour entrer les couleurs. (→ 79)

[LUMINANCE]: Lorsque on tourne la molette [PUSH], l'accentuation du titre est réglée. Appuyer sur la molette [PUSH] pour entrer le résultat du réglage.

6 Enregistrer le titre.
 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [RECORD], puis appuyer sur la molette.



DEUTSCH

Erstellen von Titeln (Fortsetzung)

Hinweis zur Farbauswahl

Wenn Sie den Regler [PUSH] während des Erstellens eines Titels zur Wahl der Farben drehen, ändern sich die Farben in der unten erläuterten Reihenfolge.

- 1 **Originalfarben (Farben des erfassten Bilds)**
Titel in den Originalfarben, wobei die dunklen Bildstellen (Schwarztöne) fehlen
- 2 **Vorwahlfarben (Schwarz, Blau, Grün, Zyan, Rot, Rosa, Gelb, Weiß)**
Titel in den Vorwahlfarben, wobei die dunklen Bildstellen (Schwarztöne) fehlen
- 3 **Originalfarben (Farben des erfassten Bilds)**
Titel in den Originalfarben, wobei die hellen Bildstellen (Weißtöne) fehlen
- 4 **Vorwahlfarben (Schwarz, Blau, Grün, Zyan, Rot, Rosa, Gelb, Weiß)**
Titel in den Vorwahlfarben, wobei die hellen Bildstellen (Weißtöne) fehlen

Wenn Sie den Regler [PUSH] in der entgegengesetzten Richtung drehen, werden die Farben in der umgekehrten Reihenfolge durchlaufen.

- Wenn Sie [PICTURE SIZE] auf [1568x1152] eingestellt haben, während der Wahlschalter [TAPE/CARD] auf [CARD] eingestellt ist, kann [CREATE TITLE] nicht gewählt werden.
- Die Größe des Titelbilds ist stets [640x480], wobei die Einstellung von [PICTURE SIZE] ignoriert wird.
- Wenn die automatische Scharfeinstellung nicht einwandfrei ausgeführt wird, nehmen Sie die Scharfeinstellung manuell vor (→ 61).
- In kontrastarmen Bildbereichen sowie auf den Rändern zwischen hellen und dunklen Bildstellen lässt sich u.U. keine scharfe Akzentuierung erzielen.
- Wenn ein kleiner Gegenstand als Titel verwendet wird, wird der Titel u.U. nicht scharf abgebildet.
- Wenn Titel vom Benutzer erstellt werden, verringert sich die Anzahl von Bildern, die auf der MultiMediaCard aufgezeichnet werden können.
- Wenn die für die Aufzeichnung auf der MultiMediaCard verbleibende Anzahl von Bildern gering ist, kann u.U. kein Benutzertitel erstellt werden.

FRANÇAIS

Création de titres (suite)

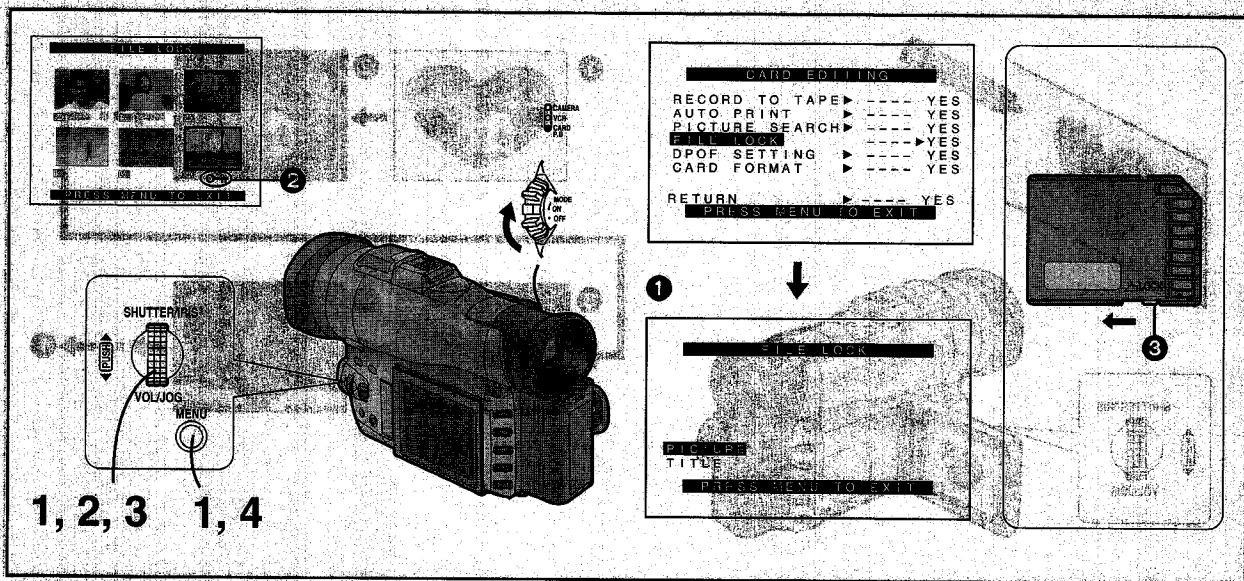
En ce qui concerne la sélection des couleurs

Lorsqu'on tourne la molette [PUSH] pour sélectionner les couleurs pendant qu'un titre est créé, les couleurs changent comme indiqué ci-dessous.

- 1 **Couleurs d'origine (couleurs de l'image capturée)**
Titre en couleurs d'origine avec les sections foncées (parties noirâtres) de l'image capturée manquant
- 2 **Couleurs pré réglées (noir, bleu, vert, cyan, rouge, rose, jaune, blanc)**
Titre en couleurs pré réglées avec les sections foncées (parties noirâtres) de l'image capturée manquant
- 3 **Couleurs d'origine (couleurs de l'image capturée)**
Titre en couleurs d'origine avec les sections claires (parties blanchâtres) de l'image capturée manquant
- 4 **Couleurs pré réglées (noir, bleu, vert, cyan, rouge, rose, jaune, blanc)**
Titre en couleurs pré réglées avec les sections claires (parties blanchâtres) de l'image capturée manquant

On peut inverser la séquence de couleurs en inversant le sens dans lequel on tourne la molette [PUSH].

- Il n'est pas possible de sélectionner l'élément [CREATE TITLE] lorsque [1568x1152] a été sélectionné pour le réglage [PICTURE SIZE] alors que le sélecteur [TAPE/CARD] est sur [CARD].
- La taille de l'image de titre est [640x480] quel que soit le réglage [PICTURE SIZE].
- Si l'on a des difficultés à régler la mise au point, utiliser la fonction de mise au point manuelle. (→ 61)
- Il est possible que l'accentuation ne soit pas nette dans les zones ayant une différence minimale entre le clair et le foncé ou sur les limites entre le clair et le foncé même lorsque l'accentuation est réglée.
- Si l'on utilise un petit objet comme titre, il se peut que le titre n'apparaisse pas clairement.
- Lorsqu'on crée des titres originaux, le nombre d'images qui peut être enregistré sur la MultiMediaCard diminue.
- Lorsque le nombre d'images qui peut être enregistré sur la MultiMediaCard est petit, il est possible qu'un titre original ne puisse pas être créé.



DEUTSCH

Verhindern eines versehentlichen Löschs von Bildern auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte (Sperr-Einstellung)

Wichtige Bilder, die auf einer MultiMediaCard aufgezeichnet sind, können gegen versehentliches Löschen gesperrt werden. (Bitte beachten Sie jedoch, dass gesperrte Bilder beim Formatieren der MultiMediaCard ebenfalls gelöscht werden.)

• Die gleiche Einstellung kann auch im Abkürzungs-Menü vorgenommen werden. (→ 129)

Nach dem Umschalten des Camerarecorders auf den Card-Wiedergabe-Modus... (→ 75)

- 1 [FILE LOCK] im Untermenü [CARD EDITING] auf [YES] einstellen.
Daraufhin erscheint das Menü [FILE LOCK] ①
- 2 Den Regler [PUSH] zur Wahl von [PICTURE] oder [TITLE] drehen und ihn dann zur Bestätigung der Auswahl drücken.
Daraufhin werden die Bilder bzw. Titel im Multi-Bild-Modus angezeigt.
- 3 Den Regler [PUSH] zur Wahl des zu sperrenden Bilds drehen und ihn dann zur Bestätigung der Auswahl drücken.
Die Anzeige [] ② erscheint unterhalb des ausgewählten Bilds.
Um weitere Bilder zu sperren, die obigen Schritte wiederholen.
- 4 Die Taste [MENU] drücken.

• Die an diesem Camerarecorder vorgenommenen Sperr-Einstellungen sind nur für diesen Camerarecorder wirksam.
Hinweis zum Verhindern eines versehentlichen Löschs von Daten auf einer SD-Speicherkarte

Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutzschieber ausgestattet, der ein versehentliches Löschen der aufgezeichneten Daten verhindert. Wenn dieser Schieber in Stellung [LOCK] gebracht wird, ist das Schreiben von Daten gesperrt, die Aufzeichnung wird freigegeben, indem der Schreibschutzschieber wieder in seine Ausgangsstellung gebracht wird.

FRANÇAIS

Pour empêcher l'effacement accidentel des images d'une MultiMediaCard ou d'une carte mémoire SD (paramètre de verrouillage)

Il est possible de «verrouiller» les images d'une MultiMediaCard pour empêcher leur effacement accidentel. (Si l'on procède à un formatage de la carte, ceci efface même les images verrouillées.)

• On peut sélectionner les mêmes options à l'aide du menu raccourcis. (→ 129)

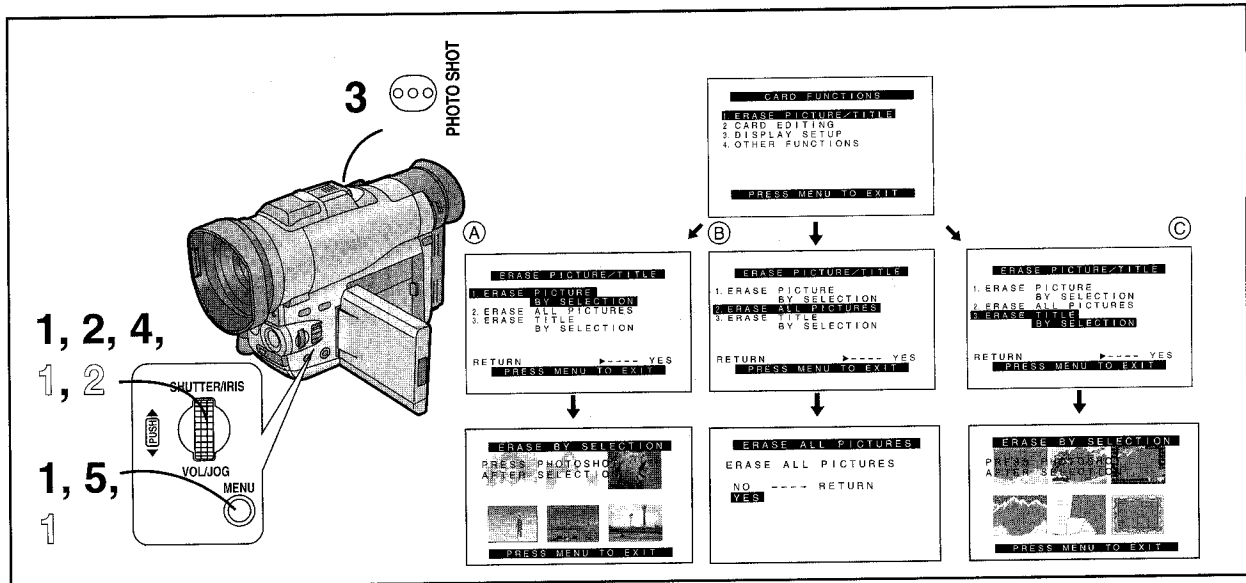
Après avoir mis le caméscope en mode lecture de carte... (→ 75)

- 1 Placer [FILE LOCK] du sous-menu [CARD EDITING] sur [YES].
Le menu [FILE LOCK] ① apparaît.
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [PICTURE] ou [TITLE], puis appuyer sur elle.
Les images ou les titres sont maintenant affichés en mode multi-image.
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner l'image à verrouiller, puis appuyer sur elle.
L'indication [] ② apparaît pour l'image sélectionnée.
- 4 Appuyer sur la touche [MENU].

• Pour verrouiller plusieurs images, répéter ces opérations.
Appuyer de nouveau sur la molette [PUSH] pour déverrouiller.

Protection contre l'effacement accidentel des données d'une carte mémoire SD

On peut également protéger les données d'une carte mémoire SD contre un effacement accidentel à l'aide de son commutateur de protection contre l'écriture. Lorsque le commutateur ③ est sur [LOCK], l'enregistrement est impossible. Lorsqu'il est ramené sur sa position initiale, l'enregistrement est possible.



DEUTSCH

Löschen von Bildern auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte

Die auf der MultiMediaCard aufgezeichneten Bilder können mit dem Camerarecorder gelöscht werden. Achtung! Das Löschen ist endgültig, und die Bilddaten lassen sich nachher nicht mehr wiederherstellen.

- Gesperrte Bilder können nicht gelöscht werden. (→ 80)
- Wenn sich ihr Schreibe- und Schutzschieber in Stellung [LOCK] befindet, können keine Daten von einer SD-Speicherkarte gelöscht werden. (→ 80)
- Die gleiche Einstellung kann auch im Abkürzungs-Menü vorgenommen werden. (→ 129)

Nach dem Umschalten des Camerarecorders auf den Card-Wiedergabe-Modus... (→ 75)

Gezieltes Löschen einzelner Bilder (A)

- 1** [ERASE PICTURE BY SELECTION] im Untermenü [ERASE PICTURE/TITLE] wählen und dann den Regler [PUSH] drücken.
- 2** Den Regler [PUSH] drehen, um das zu löschende Bild zu wählen, und ihn dann drücken.
Das gewählte Bild blinkt.
- 3** Die Taste [PHOTO SHOT] drücken.
Die Bestätigungsmeldung erscheint.
- 4** Den Regler [PUSH] drehen, um [YES] zu wählen, und ihn dann drücken.
Das gewählte Bild auf der MultiMediaCard ist jetzt gelöscht. Wenn Sie [NO] wählen, wird die Bildlösch-Funktion ausgeschaltet.
- 5** Die Taste [MENU] drücken, um das Menü auszublenden.

- Um einen Titel zu löschen, wählen Sie [ERASE TITLE BY SELECTION] in Schritt 1. (C)

Löschen aller Bilder (B)

- 1** [ERASE ALL PICTURES] im Untermenü [ERASE PICTURE/TITLE] wählen und dann den Regler [PUSH] drücken.
Die Bestätigungsmeldung erscheint.
- 2** Den Regler [PUSH] drehen, um [YES] zu wählen, und ihn dann drücken.
Alle Bilder auf der MultiMediaCard sind jetzt gelöscht.

FRANÇAIS

Effacement d'images d'une MultiMediaCard ou d'une carte mémoire SD

Il est possible d'utiliser le caméscope pour effacer les images fixes enregistrées sur la MultiMediaCard. Une fois qu'on les a effacées, il n'est plus possible de récupérer les images.

- Il n'est pas possible d'effacer une image verrouillée. (→ 80)
- Il n'est pas possible d'effacer les données d'une carte mémoire SD lorsque son commutateur de protection contre l'écriture est sur [LOCK]. (→ 80)
- On peut sélectionner les mêmes options à l'aide du menu raccourcis. (→ 129)

Après avoir mis le caméscope en mode lecture de carte... (→ 75)

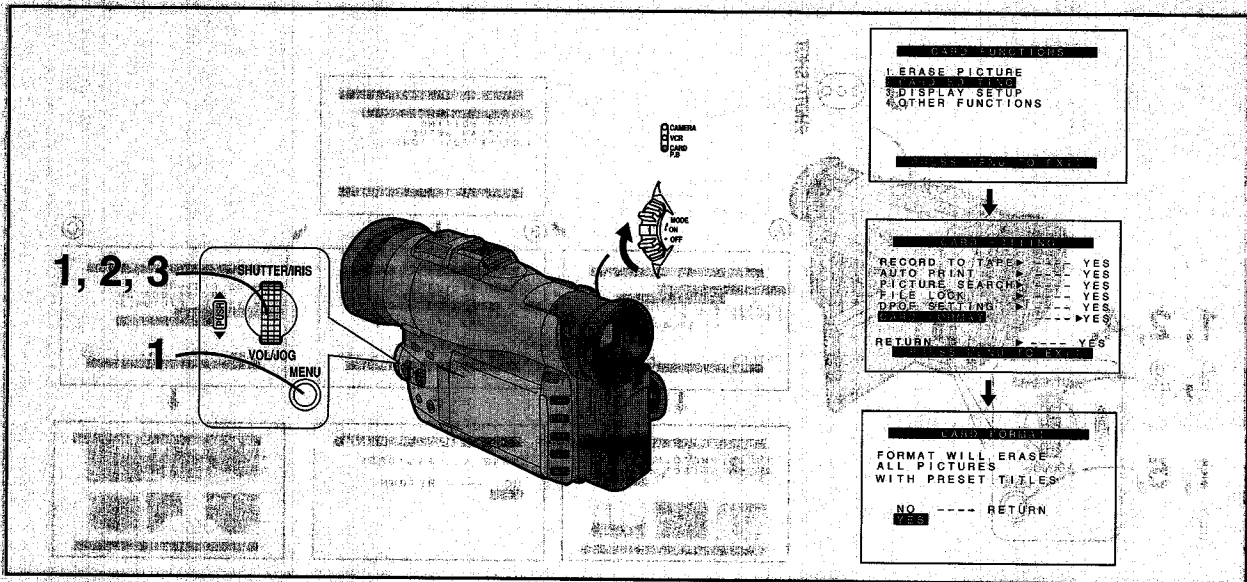
Sélection et effacement des images (A)

- 1** Sélectionner [ERASE PICTURE BY SELECTION] dans le sous-menu [ERASE PICTURE/TITLE], puis appuyer sur la molette [PUSH].
- 2** Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner l'image que l'on veut effacer, puis appuyer sur la molette [PUSH].
L'image sélectionnée est marquée d'un cadre rouge.
- 3** Appuyer sur la touche [PHOTO SHOT].
Le message de confirmation apparaît.
- 4** Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [YES], puis la presser.
L'image sélectionnée est alors effacée de la MultiMediaCard.
Si l'on sélectionne [NO], la sélection d'image est annulée.
- 5** Appuyer sur la touche [MENU] pour quitter le menu.

- Pour effacer un titre, sélectionner [ERASE TITLE BY SELECTION] à l'étape 1. (C)

Effacement de toutes les images (B)

- 1** Sélectionner [ERASE ALL PICTURES] dans le sous-menu [ERASE PICTURE/TITLE], puis appuyer sur la molette [PUSH].
Le message de confirmation apparaît.
- 2** Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [YES], puis la presser.
Toutes les images mémorisées sur la MultiMediaCard sont alors effacées.



DEUTSCH

Eine nicht verwendbare MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte wieder verwendbar machen (Formatieren)

Wenn die MultiMediaCard im Camerarecorder nicht mehr wiedergegeben werden kann, ist es u. U. möglich, sie durch Formatieren wieder verwendbar zu machen. Eine MultiMediaCard, die einwandfrei vom Camerarecorder erkannt wird, braucht nicht formatiert zu werden. Achtung! Durch eine Formatierung werden alle auf der MultiMediaCard aufgezeichneten Daten (einschließlich der Vorwahltitel) unwiderruflich gelöscht.

- Wenn sich Ihr Schreibschutzschieber in Stellung [LOCK] befindet, kann eine SD-Speicherkarte nicht formatiert werden. (→ 80)

Nach dem Umschalten des Camerarecorders auf den Card-Wiedergabe-Modus... (→ 75)

- 1 Das Untermenü [CARD EDITING] des Hauptmenüs [CARD FUNCTIONS] aufrufen.**
- 2 Den Regler [PUSH] drehen, um [CARD FORMAT] zu wählen, und ihn dann drücken.** Die Bestätigungsmittlung erscheint.
- 3 Den Regler [PUSH] drehen, um [YES] zu wählen, und ihn dann drücken.** Das Formatieren beginnt. Wenn das Formatieren beendet ist, wird der Bildschirm weiß.

- Um eine Unterbrechung der Spannungsversorgung während des Formatiervorgangs auszuschließen, empfiehlt es sich, beim Formatieren der MultiMediaCard den Netzadapter als Stromquelle zu verwenden.
- Eine mit diesem Camerarecorder formatierte Card kann u.U. nicht mit einem anderen Gerät verwendet werden. In einem solchen Fall muss die Card erneut mit dem Gerät formatiert werden, in dem sie verwendet werden soll. Achten Sie vorher darauf, Sicherungskopien von allen wichtigen Daten auf der Festplatte des Computers usw. anzulegen.

FRANÇAIS

Pour pouvoir réutiliser une MultiMediaCard ou une carte mémoire SD devenue inutilisable (Formatage)

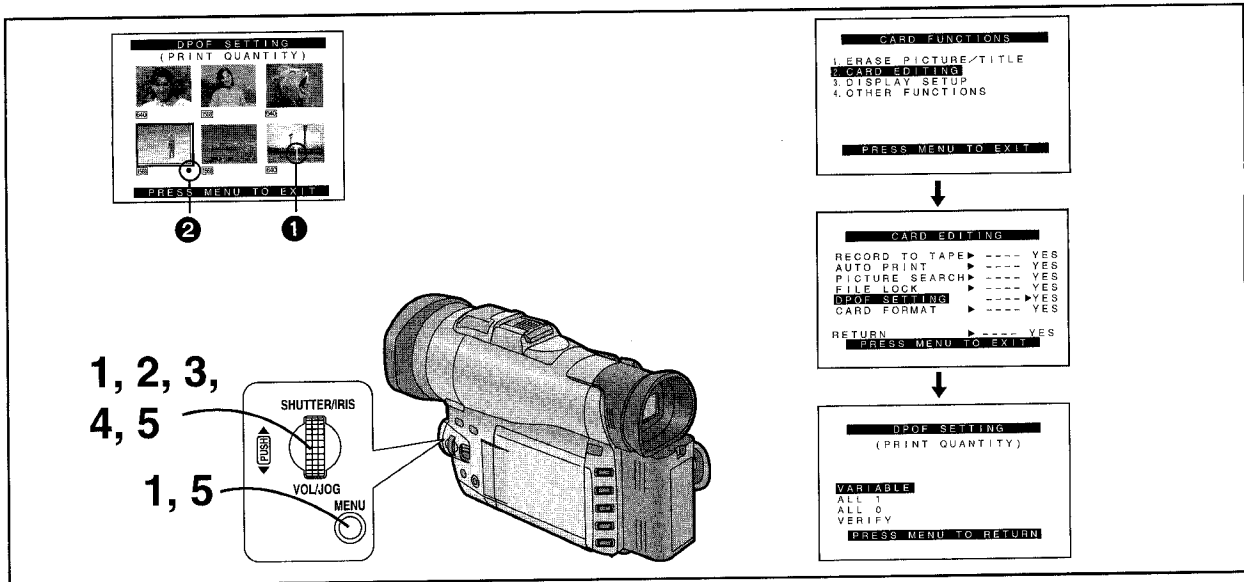
Si la MultiMediaCard ne peut pas ou ne peut plus être lue par le caméscope, on peut la rendre réutilisable en la formatant. Il est inutile de formater des MultiMediaCards qui peuvent être reconnues. Le formatage efface toutes les données (y compris les titres préreglés) enregistrées sur la MultiMediaCard.

- Il n'est pas possible de formater une Carte mémoire SD lorsque son commutateur de protection contre l'écriture est réglé sur [LOCK]. (→ 80)

Après avoir mis le caméscope en mode lecture de carte... (→ 75)

- 1 Afficher le sous-menu [CARD EDITING] du menu principal [CARD FUNCTIONS].**
- 2 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [CARD FORMAT], puis la presser.** Le message de confirmation apparaît.
- 3 Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [YES], puis la presser.** L'image sélectionnée clignote. Lorsque le formatage est terminé, l'écran devient blanc.

- Nous recommandons d'utiliser un adaptateur CA comme source d'alimentation lorsqu'on formate la MultiMediaCard afin d'assurer une alimentation électrique ininterrompue pendant le formatage.
- Il peut être impossible d'utiliser sur un autre appareil une carte qui a été formatée en utilisant ce caméscope. Dans ce cas, formater la carte sur l'appareil où elle sera utilisée. Prendre des mesures pour s'assurer que des images importantes sont sauvegardées sur un ordinateur, etc. avant de procéder au formatage.



DEUTSCH

Schreiben von Druckinformationen auf einer MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte (DPOF-Einstellungen)

Die Informationen über die auszudruckenden Bilder, die Anzahl von Kopien und andere Informationen im Zusammenhang mit dem Drucken (DPOF-Einstellungen) können auf der MultiMediaCard aufgezeichnet werden. Die Abkürzung „DPOF“ vertritt „Digital Print Order Format“ (Digitales Druckreihenfolge-Format). Dieses Format ermöglicht es, den auf der MultiMediaCard aufgezeichneten Bildern Druckinformationen hinzuzufügen, die von jedem mit DPOF kompatiblen System verarbeitet werden können.

- Die gleiche Einstellung kann auch im Abkürzungs-Menü vorgenommen werden. (→ 129)

Nach dem Umschalten des Camerarecorders auf den Card-Wiedergabe-Modus ... (→ 75)

- 1** [DPOF SETTING] im Untermenü [CARD EDITING] auf [YES] einstellen.
- 2** Den Regler [PUSH] zur Wahl von [VARIABLE] drehen und ihn dann zur Bestätigung der Auswahl drücken.
Wählen Sie [ALL 1], um jeweils eine Kopie aller Bilder auszudrucken; soll der Ausdruck aller Bilder gesperrt werden, wählen Sie [ALL 0].
- 3** Den Regler [PUSH] zur Wahl der gewünschten Bilder drehen und ihn dann zur Bestätigung der Auswahl drücken.
Die über die DPOF-Einstellung festgelegte Anzahl von Kopien wird angezeigt. ❶
- 4** Den Regler [PUSH] zur Wahl der gewünschten Anzahl von Kopien jedes Bilds drehen und ihn dann zur Bestätigung der Auswahl drücken.
- 5** Schritt 3 und 4 wiederholen und abschließend die Taste [MENU] drücken, um die Einstellung zu beenden.

Überprüfen der DPOF-Einstellungen

Wählen Sie [VERIFY] in Schritt 2 oben. Alle Bilder, für die ein Ausdruck von mindestens einer Kopie über DPOF eingestellt wurde, werden der Reihe nach angezeigt (Dia-Wiedergabe).

- Der Einstellbereich der Kopienanzahl beträgt 0 bis 99.
- Das Symbol [❶] ❷ erscheint neben Bildern, für die ein Ausdruck von mindestens einer Kopie eingestellt wurde.
- Nehmen Sie die DPOF-Einstellungen mit Ihrem eigenen Camerarecorder beim Gebrauch vor.
- Die Überprüfung der DPOF-Einstellungen kann mehrere Sekunden beanspruchen. Bitte warten Sie, bis die Lampe [ACCESS] erloschen ist.

FRANÇAIS

Ecriture des informations de tirage sur une MultiMediaCard ou une carte mémoire SD (informations DPOF)

Il est possible d'enregistrer sur la MultiMediaCard des informations de tirage telles que les images à tirer, le nombre de tirages (informations DPOF). "DPOF" signifie "Digital Print Order Format" (format de requête de tirage numérique). Cette fonction permet d'ajouter des informations de tirage aux images de la MultiMediaCard de sorte qu'elle puisse être utilisée par tout dispositif prenant en charge le DPOF.

- On peut sélectionner les mêmes options à l'aide du menu de raccourcis. (→ 129)

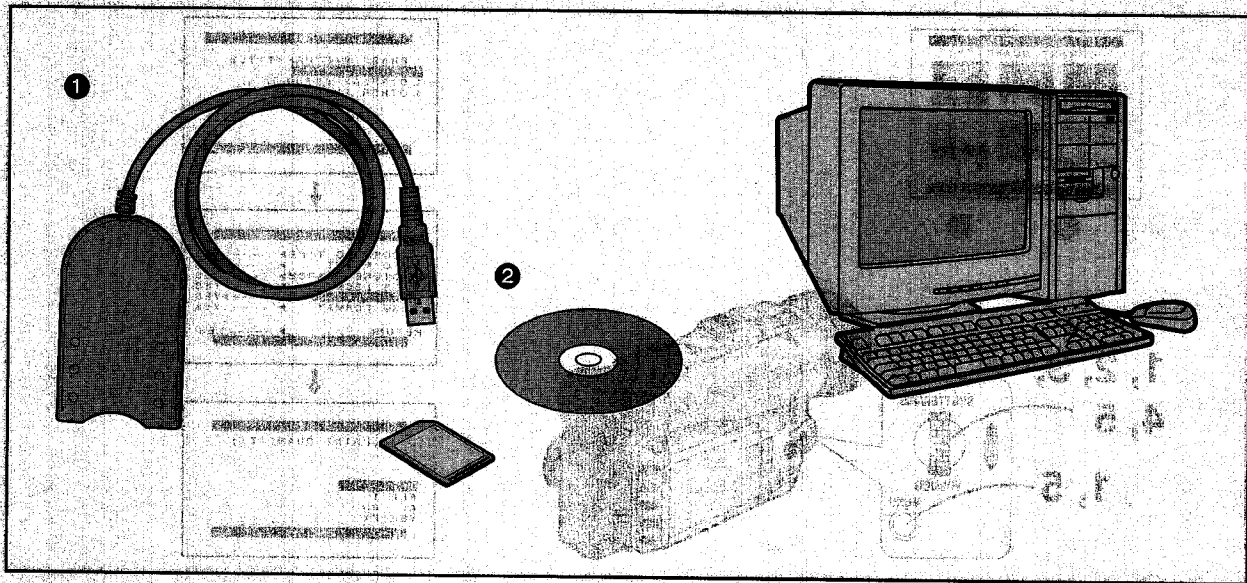
Après avoir placé le caméscope en mode lecture de carte.. (→ 75)

- 1** Placer [DPOF SETTING] du sous-menu [CARD EDITING] sur [YES].
- 2** Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner [VARIABLE], puis appuyer sur elle.
Pour tirer un exemplaire de toutes les images, sélectionner [ALL 1]. Pour empêcher le tirage de toutes les images, sélectionner [ALL 0].
- 3** Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner les images, puis appuyer sur elle.
Le nombre de tirages établis par les informations DPOF est affiché. ❶
- 4** Tourner la molette [PUSH] pour sélectionner le nombre de tirages, puis appuyer sur elle.
- 5** Répéter les opérations 3 et 4. Après avoir fini de spécifier les informations de tirage, appuyer sur la touche [MENU].

Vérification des informations DPOF

Sélectionner [VERIFY] à l'étape 2 ci-dessus. Les images pour lesquelles 1 ou plusieurs tirages ont été spécifiés par DPOF sont lues les unes après les autres (diaporama).

- Il est possible de spécifier un nombre de tirages de 0 à 99.
- La marque [❶] ❷ apparaît pour signaler des images pour lesquelles un ou plusieurs tirages ont été spécifiés.
- Spécifier les informations DPOF avec le caméscope utilisé.
- La vérification des informations DPOF peut demander un certain temps. Attendre que le témoin [ACCESS] s'éteigne.



DEUTSCH

Verwendung des mitgelieferten USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte

Der mitgelieferte USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte ermöglicht es Ihnen, die auf der MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte aufgezeichneten Standbilder bequem in einen Computer zu importieren.

Mitgeliefertes Zubehör

Hardware

1 USB-Reader/Writer für die SD-Speicherkarte

Software

2 CD-ROM

Systemanforderungen

Dieses Programm kann auf einem PC/AT-kompatiblen Personalcomputer mit vorinstalliertem Microsoft Windows® 98 installiert werden, der über einen USB-Port verfügt.

Zusätzliches Laufwerk: CD-ROM-Laufwerk
USB-Port

Vorsichtshinweise

- Der USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte darf keinen Erschütterungen ausgesetzt werden.
- Setzen Sie keine anderen Gegenstände als MultiMediaCards ein, andernfalls können der USB-Reader/Writer für die SD-Speicherkarte und das angeschlossene Gerät beschädigt werden.
- Halten Sie den USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte von Orten fern, an denen hohe Temperaturen herrschen, und setzen Sie ihn keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, den USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte auseinanderzunehmen oder nachzugestalten.
- Der USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte arbeitet u.U. nicht einwandfrei, wenn er gleichzeitig mit anderen USB-Geräten an den Computer angeschlossen ist.
- Bitte beachten Sie, dass bei bestimmten Computern u.U. selbst dann kein einwandfreier Betrieb der Software garantiert ist, wenn diese alle Systemvoraussetzungen erfüllen.

FRANCAIS

Utilisation du lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD fourni

L'utilisation du lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD fourni permet d'importer facilement dans un ordinateur des images fixes enregistrées sur la MultiMediaCard ou Carte mémoire SD.

Accessoires fournis

Matériel

1 Lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD

Logiciel

2 CD-ROM

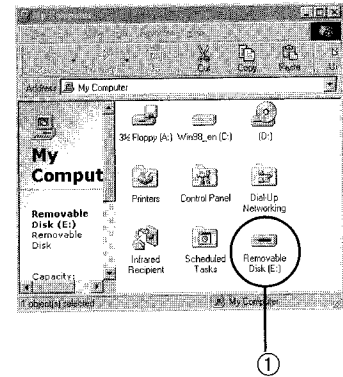
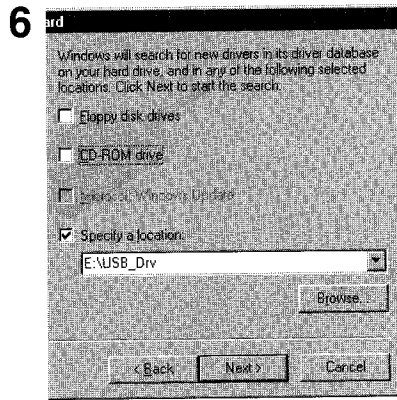
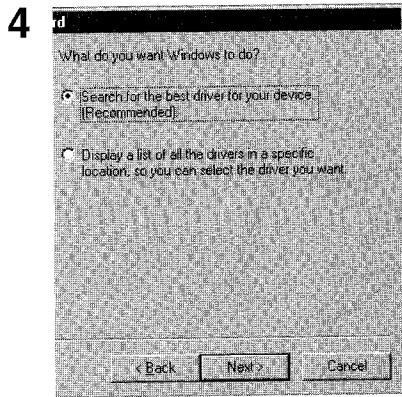
Spécifications requises pour l'ordinateur

Il est possible d'installer ce logiciel sur un ordinateur compatible PC/AT, préinstallé avec Microsoft® Windows® 98 équipé d'un port USB.

Unité de disque: Lecteur de CD-ROM
Port: USB

Attention

- Ne pas faire subir de choc au lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD.
- Ne pas introduire d'objet autre qu'une MultiMediaCard, cela pourrait endommager le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD et l'équipement raccorde.
- Ne pas placer le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD dans un endroit où la température est élevée ni sous les rayons directs du soleil.
- Ne pas tenter de démonter ou de modifier le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD.
- Les opérations peuvent ne pas s'effectuer correctement si l'ordinateur est raccorde en même temps à d'autres appareils USB.
- Les opérations ne sont pas garanties pour tous les ordinateurs ayant l'environnement requis.



DEUTSCH

Benutzen des USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte

- 1 Den Computer einschalten und Windows starten.
- 2 Den Steckverbinder des USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte an den USB-Port des Computers anschließen.

Beim erstmaligen Anschließen des USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte an den Computer erscheint das Fenster [Hardware-Assistent].

- 3 Auf [Weiter] klicken.
- 4 Zur Auswahl des Suchverfahrens [Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen).] wählen und dann auf [Weiter] klicken.
- 5 Die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk einlegen.
Es dauert einige Sekunden, bis der Computer die CD-ROM erkennt.
- 6 Nach dem Erscheinen des Fensters [Hardware-Assistent]:
Zunächst [Geben Sie eine Position an:] und dann [E:\USB_Drv] unter [Durchsuchen...] auswählen und abschließend auf [Weiter] klicken.
Die obige Angabe [E:] gilt, wenn dem CD-ROM-Laufwerk die Laufwerksbezeichnung "E" zugewiesen ist.
- 7 Nachprüfen, dass der korrekte Speicherplatz für den Treiber ausgewählt ist, und dann auf [Weiter] klicken.
- 8 Wenn eine Anzeige darüber informiert, dass der USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte installiert worden ist, auf [Fertig stellen] klicken.
- 9 [Arbeitsplatz] oder [Windows-Explorer] usw. öffnen und nachprüfen, dass das Laufwerk als entfernbare Datenträger ① angezeigt wird.

- Selbst wenn in Schritt 6 [Geben Sie eine Position an:] unter [Durchsuchen] ausgewählt wurde, kann es vorkommen, dass die Erkennung nicht erfolgreich ist. In einem solchen Fall die Auswahl erneut treffen.

FRANÇAIS

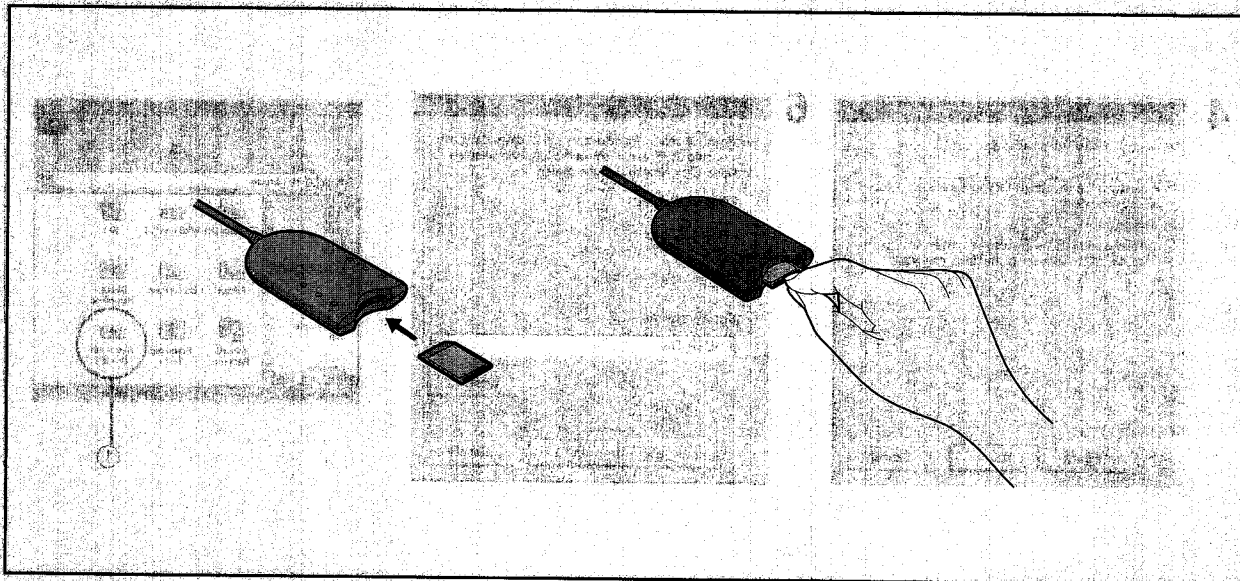
Utilisation du lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD

- 1 Mettre l'ordinateur sous tension et lancer Windows.
- 2 Brancher le connecteur du lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD dans le port USB de l'ordinateur.

La fenêtre [Assistant Ajout de nouveau matériel] apparaît la première fois qu'on raccorde le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD à l'ordinateur.

- 3 Cliquer sur [Suivant].
- 4 Pour sélectionner la méthode de recherche, sélectionner [Rechercher le meilleur pilote pour votre périphérique, (Recommandé).] et cliquer sur [Suivant].
- 5 Introduire le CD-ROM fourni dans le lecteur de CD-ROM.
Il faut plusieurs secondes à l'ordinateur pour reconnaître le CD-ROM.
- 6 Après que la fenêtre [Assistant Ajout de nouveau matériel] apparaît :
Sélectionner [Définir un emplacement:], puis sélectionner [E:\USB_Drv] dans [Parcourir...] et, finalement, cliquer sur [Suivant].
[E:] ci-dessus s'applique lorsque le lecteur de CD-ROM est l'unité de disque E.
- 7 Après avoir vérifié que l'emplacement du pilote est correct, cliquer sur [Suivant].
- 8 Lorsqu'un affichage apparaît pour indiquer que le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD a été installé, cliquer sur [Terminer].
- 9 Ouvrir [Poste de travail] ou [Explorateur Windows], etc. pour contrôler que l'unité de disque est affichée comme unité de disque amovible ①.

- Il est possible que la reconnaissance ne réussisse pas même si l'on a sélectionné [Définir un emplacement:] dans [Parcourir...] à l'opération 6. Si cela se produit, effectuer de nouveau la sélection.



DEUTSCH

Hinweise zum USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte

Einsetzen der MultiMediaCard in den USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte

Halten Sie die MultiMediaCard so, dass ihre Etikettenseite nach oben und die abgeschrittene Ecke nach rechts weist, und setzen Sie sie in den Card-Schlitz ein.

- Während die Lampe [ACCESS] leuchtet, darf die MultiMediaCard nicht entfernt werden.
- Achten Sie stets darauf, die MultiMediaCard bis zum Anschlag in den USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte zu schieben. Wird die MultiMediaCard gewaltsam mit einer falschen Orientierung eingeschoben, kann der USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte und/oder die MultiMediaCard beschädigt werden.

Operationen am Computer

Nach Einsetzen der MultiMediaCard arbeitet der USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte wie ein Diskettenlaufwerk, und Sie können die gleichen Operationen beim Ziehen mit der Maus oder Kopieren ausführen.

- Sind zwei oder mehr USB-Kabel an den Computer oder ein anderer Spezialadapter an den USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte angeschlossen, ist kein einwandfreier Betrieb gewährleistet.
- Achten Sie bei Verwendung eines Notebook-Computers darauf, dessen Netzadapter anzuschließen.

Bilddateien auf der MultiMediaCard

Wenn Sie auf dem Symbol für entfernbare Datenträger doppelklicken, werden die Ordner angezeigt.

Bei diesem Camerarecorder werden Bilddateien im JPEG-Format aufgezeichnet (Beispiel: Imga0001.jpg).

- Wenn Sie Dateinamen ändern, können die entsprechenden Bilder u.U. nicht wiedergegeben werden.
- Bilder, die mit einem Computer bearbeitet oder erstellt wurden, können zwar auf der MultiMediaCard abgespeichert, nicht jedoch mit diesem Camerarecorder wiedergegeben werden.

FRANÇAIS

Sur le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD

Introduction de la MultiMediaCard dans le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD

Tenir la MultiMediaCard avec son étiquette vers le haut et son coin découpé vers la droite et l'introduire dans le logement de carte.

- Ne pas retirer la MultiMediaCard pendant que le témoin [ACCESS] est allumé.
- S'assurer d'introduire à fond la MultiMediaCard dans le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD jusqu'à ce qu'elle s'arrête. Une introduction de force de la MultiMediaCard dans le mauvais sens peut endommager le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD et/ou la MultiMediaCard.

Opérations sur l'ordinateur

Lorsqu'on a introduit la MultiMediaCard, le lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD fonctionne comme une unité de disquette et on peut utiliser les mêmes méthodes déplacer/déposer ou de copier.

- Si l'on a raccordé l'ordinateur par deux câbles USB ou plus ou si on a raccordé un autre adaptateur spécial au lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD, il est possible que les opérations ne s'effectuent pas correctement.
- Si l'on utilise un ordinateur portable, s'assurer de raccorder son adaptateur CA.

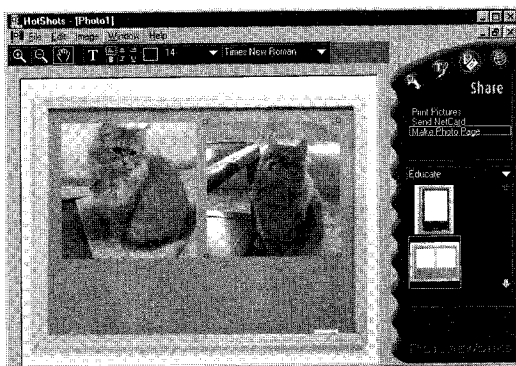
Données d'image sur la MultiMediaCard

Si l'on double clique sur l'icône de disque amovible, les dossiers s'affichent. (Dcim\100cdtp)

Le format des données d'image enregistrées par ce caméscope est JPEG (Exemple : Imga0001.jpg).

- Si l'on change un nom de fichier, il peut être impossible de lire l'image (les images) correspondante(s) sur le caméscope.
- Il est possible de sauvegarder des images que l'on a montées ou composées sur un ordinateur sur une MultiMediaCard ; toutefois, il n'est pas possible de les lire sur le caméscope.

1



2



DEUTSCH

Verarbeiten und Modifizieren von Fotos (HotShots)/Erstellen eigener Mitteilungen (NetCard)

HotShots und NetCard können auf einem PC/AT-kompatiblen Personalcomputer installiert werden, der unter Microsoft® Windows® 95/98 läuft.

HotShots ①

Unter Verwendung des Programms NetCard auf der mitgelieferten CD-ROM können Sie virtuelle Bilder verarbeiten oder modifizieren.

Kompatible Computer:

Personalcomputer mit einer Zentraleinheit vom Typ 80486 oder schneller (Zentraleinheit vom Typ Pentium™ oder schneller wird empfohlen.)

Grafikkarte: High Color oder höher VGA oder höher

Arbeitsspeicherbedarf: 16 MByte RAM oder mehr

Freier Speicherplatz auf Festplatte:

ca. 30 MB für Installation, ca. 50 MB für Ausführung

Laufwerk: CD-ROM-Laufwerk

Sonstige Anforderungen: Maus

NetCard ②

Unter Verwendung von NetCard auf der mitgelieferten CD-ROM können Sie Ansichtskarten mit Mitteilungen (Text, Videoclips oder Sprachmeldungen), die Bildern oder Fotoseiten hinzugefügt werden, über das Internet senden.

Kompatible Computer:

Personalcomputer mit einer Zentraleinheit vom Typ 80486 oder schneller (Zentraleinheit vom Typ Pentium™ oder schneller wird empfohlen.)

Grafikkarte: High Color oder höher VGA oder höher

Arbeitsspeicherbedarf: 8 MByte RAM oder mehr

Freier Speicherplatz auf Festplatte: 4 MB oder mehr

Laufwerk: CD-ROM-Laufwerk

Sonstige Anforderungen:

- Maus
- MPC-Sound-System und Mikrophon (Empfehlung)
- E-Mail-Software mit Unterstützung von Dateizusätzen (Empfehlung)

- Bitte beachten Sie, dass bei bestimmten Computern u.U. selbst dann kein einwandfreier Betrieb der Software garantiert ist, wenn diese alle Systemvoraussetzungen erfüllen.

FRANÇAIS

Traitement et modification de photos (HotShots)/Création de messages originaux (NetCard)

HotShots et NetCard peuvent être installés sur un ordinateur personnel compatible PC/AT pouvant fonctionner sous Microsoft® Windows® 95/98.

HotShots ①

Il est possible de traiter ou de modifier des photos en utilisant le CD-ROM fourni.

Ordinateurs compatibles:

Ordinateur avec un processeur 80486 ou supérieur (processeur Pentium™ ou supérieur recommandé)

Carte graphique:

65536 (16 bits) ou supérieur VGA ou supérieure

Mémoire installée: 16 Mo ou plus

Espace libre sur le disque dur:

30 Mo environ pour l'installation, 50 Mo environ pour l'exécution

Lecteur de disque: Lecteur CD-ROM

Autres: Souris

NetCard ②

Il est possible d'envoyer des cartes postales d'images virtuelles avec des messages (texte, vidéo ou voix) ajoutés aux images ou des pages photos par Internet en utilisant NetCard du CD-ROM fourni.

Ordinateurs compatibles:

Ordinateur avec un processeur 80486 ou supérieur (processeur Pentium™ ou supérieur recommandé)

Carte graphique:

65536 (16 bits) ou supérieur VGA ou supérieure

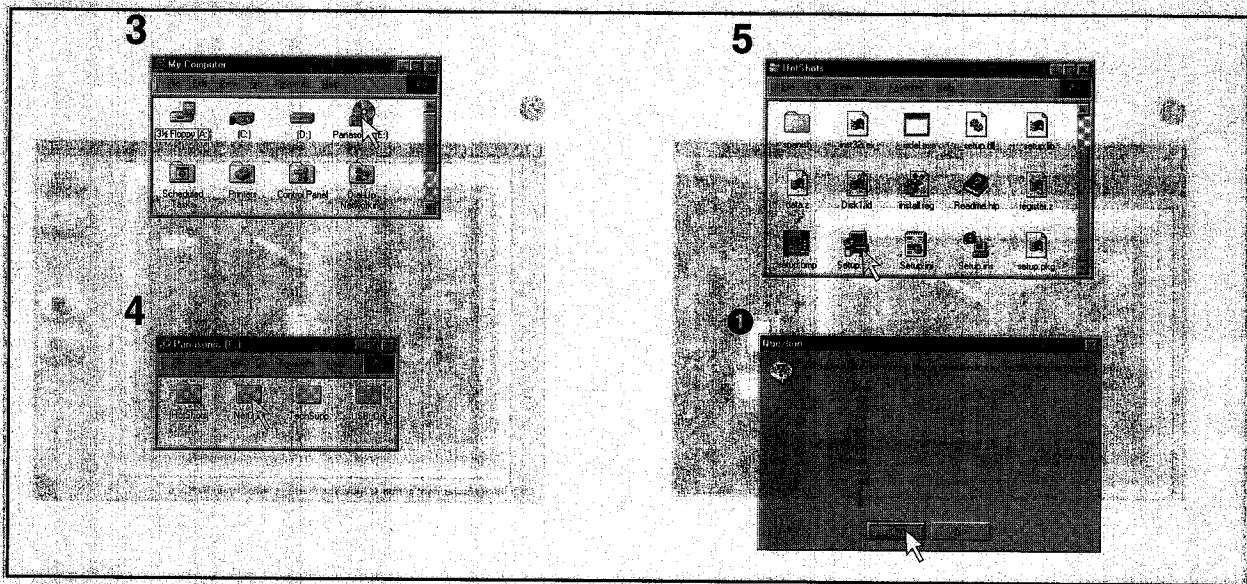
Mémoire installée: 8 Mo ou plus

Espace libre sur le disque dur: 4 Mo ou plus

Lecteur de disque: Lecteur CD-ROM

Autres:

- Souris
- Système de son MPC et micro (recommandés)
- Logiciel de courrier électronique permettant d'envoyer des pièces jointes (recommandé)
- Les opérations ne sont pas garanties pour tous les ordinateurs ayant l'environnement requis.



DEUTSCH

Installieren von HotShots oder NetCard

Informationen über diese Programme sind jeweils der ReadMe-Datei im Lieferumfang von HotShots bzw. NetCard zu entnehmen.

- 1 Die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers einlegen.**
- 2 Auf [Arbeitsplatz] doppelklicken.**
Danach öffnet sich der Ordner [Arbeitsplatz].
- 3 Auf dem Symbol CD-ROM doppelklicken.**
- 4 Auf dem Ordner [HotShots] bzw. [NetCard] doppelklicken.**
Danach öffnet sich der Ordner [HotShots] bzw. [NetCard].
- 5 Auf dem Symbol [Setup] doppelklicken.**
Danach beginnt die Einrichtung (Installation) des jeweiligen Programms.

Die Setup-Anzeige erscheint auf dem Bildschirm. Lesen Sie diese Informationen und folgen Sie dann den Anweisungen, die auf dem Bildschirm erscheinen, um die Installation abzuschließen.

- Während der Installation des Anwendungsprogramms HotShots erscheint die unter 1 gezeigte Anzeige. Wenn Sie [Ja] wählen, wird das in der Meldung gezeigte Dateiformat dem HotShots-Format angepasst. Um das bisherige Dateiformat beizubehalten (dies wird empfohlen), wählen Sie [Nein].
- Die obige Anzeige erscheint bei der Installation von HotShots. Bei der Installation von NetCard erscheint eine geringfügig unterschiedliche Anzeige.

Starten von HotShots oder NetCard

Das Startverfahren richtet sich nach dem jeweils verwendeten Computer. Normalerweise wird das betreffende Programm durch Auswahl von [Programme] → [PictureWorks] → [HotShots 1.5] bzw. [NetCard] im Menü [Start] gestartet.

- Informationen zum Gebrauch von HotShots oder NetCard finden Sie in der betreffenden ReadMe-Datei und der Online-Hilfe.

FRANCAIS

Installation de HotShots ou de NetCard

Voir le fichier "Lisez-moi" fourni avec le logiciel HotShots ou NetCard pour plus d'informations sur ces produits.

- 1 Introduire le CD-ROM fourni dans le lecteur de CD-ROM de l'ordinateur.**
- 2 Double cliquer sur [Post de travail].**
Le fichier [Post de travail] s'ouvre.
- 3 Double cliquer sur l'icône CD-ROM.**
- 4 Double cliquer sur le dossier [HotShots] ou le dossier [NetCard].**
Le dossier [HotShots] ou le dossier [NetCard] s'ouvre.
- 5 Double cliquer sur l'icône [Setup].**
La configuration (installation) commence.

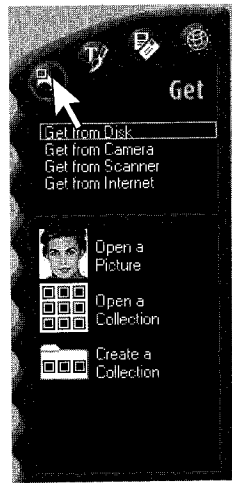
L'écran de configuration apparaît. Lire attentivement les messages de l'écran et effectuer l'installation en suivant les instructions sur l'écran.

- L'écran illustré en 1 apparaît pendant l'installation de l'application HotShots. Si l'on sélectionne [OUI], le format de fichier indiqué dans le message est associé au format HotShots. Sélectionner [NON] pour conserver le format de fichier utilisé jusqu'à présent (recommandé).
- L'illustration ci-dessus apparaît lors de l'installation de l'application HotShots. Elle est légèrement différente de celle de l'installation de NetCard.

Lancement de HotShots ou de NetCard

La méthode de démarrage diffère selon le type d'ordinateur personnel utilisé. Normalement, sélectionner [Programme] à [PictureWorks] à [HotShots 1.5] ou [NetCard] sur le menu [Démarrer].

- Se reporter aux informations "Lisez-moi" et "Aide" pour les remarques sur l'utilisation de HotShots ou NetCard.



DEUTSCH

Verwendung des Anwendungsprogramms HotShots

Die Fernbedienung von HotShots verfügt über 4 Schaltflächen, die zur Wahl verschiedener Operationen des Anwendungsprogramms dienen. Durch Anklicken einer dieser Schaltflächen wird der entsprechende Modus (Bilderfassung [Laden], Bearbeiten [Optimieren], gemeinsames Bild [Freigabe] und Internet [Internet]) ausgewählt.

Einzelheiten zu den verschiedenen Operationen finden Sie in der Online-Hilfe.

■ Bilderfassungs-Modus [Laden]

Die folgenden 4 Erfassungsmethoden stehen zur Verfügung:

- Von Datenträger laden
(Festplatte, CD-ROM, MultiMediaCard, SD-Speicherkarte usw.)
- Von Kamera laden
- Von Scanner laden
- Vom Internet laden

■ Bearbeitungs-Modus [Optimieren]

Die folgenden 5 Optionen stehen zum Bearbeiten und Modifizieren (Korrigieren) von Bildern zur Verfügung.

- QuickFix
Bilder werden automatisch analysiert und korrigiert.
- SmartPix
Der Benutzer wählt das wichtigste Merkmal eines Fotos, und das Foto wird auf der Grundlage dieser Information korrigiert.
- Korrektur durch Beispiel
Die am besten geeignete Korrekturmethode kann anhand von Korrekturbeispielen ausgewählt werden.
- Spezialeffekte
Das Originalbild kann mit verschiedenen Spezialeffekten versehen werden, um mehrere Varianten eines Fotos zu erhalten.
- Hilfsmittel
Diese Option gestattet es Ihnen, Digitalbilder zu bearbeiten, indem Sie alle Arbeitsschritte selbst ausführen.

FRANÇAIS

Utilisation de l'application HotShots

La télécommande HotShots comporte quatre boutons pour sélectionner les opérations de l'application. On peut sélectionner les modes (capture d'image [Obtenir], montage [Améliorer], image partagée [Partager] et Internet [Internet]) en cliquant sur ces boutons.

Se reporter à l'aide pour plus de détails sur le fonctionnement.

■ Mode capture d'image [Obtenir]

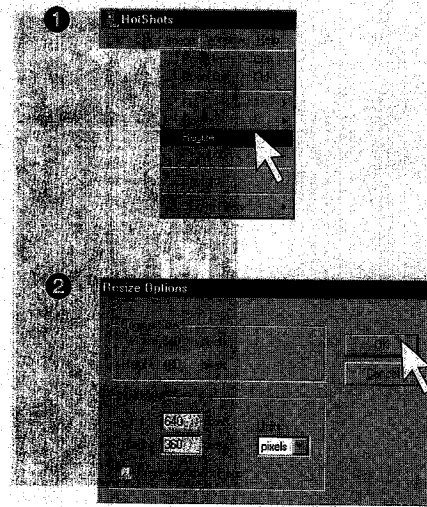
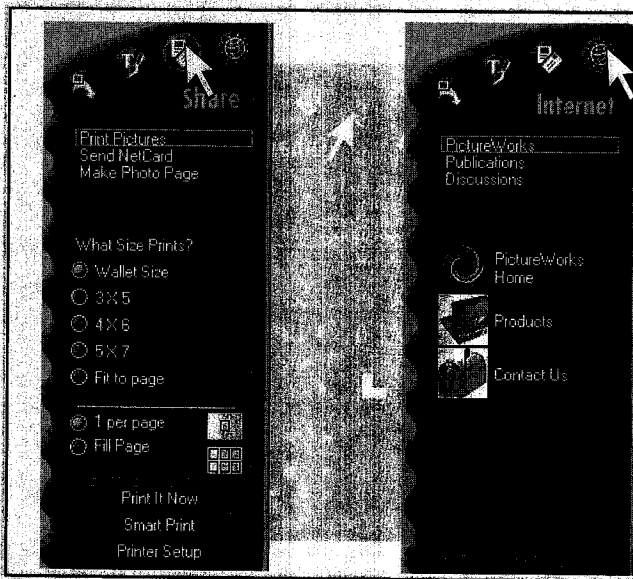
Les quatre méthodes de capture suivantes sont disponibles :

- Sur le disque
(Disque dur, CD-ROM, MultiMediaCard, Carte mémoire SD, etc.)
- Avec un appareil photo
- Avec un scanner
- À partir d'internet

■ Mode montage [Améliorer]

Les 5 options suivantes sont disponibles pour le montage et la modification (retouche) d'images.

- Quick Fix
Les images sont analysées et retouchées automatiquement.
- SmartPix
L'utilisateur sélectionne la caractéristique des images photographiques et les photos sont retouchées sur la base de ces informations.
- Modifier par exemple
On peut sélectionner le meilleur moyen de retouche parmi les exemples de retouche.
- Effets spéciaux
On peut ajouter des effets spéciaux à une image originale pour transformer l'image en photo avec des variations.
- Outils
On peut ajouter des effets spéciaux à une image originale pour transformer l'image en photo avec des variations.



DEUTSCH

■ Gemeinsamer Bild-Modus [Freigabe]

Bei Wahl des gemeinsamen Bild-Modus können die Bilder gemeinsam von mehreren Personen verwendet werden.

● Bilder drucken

Es empfiehlt sich, zunächst [SmartPrint] zu wählen und dann eine Vorschau des besten Fotos zu wählen, bevor [Drucken] gewählt wird.

● NetCard senden

Sie können die von Ihnen erstellten Fotoseiten über das Internet senden.

(Dazu muss das Anwendungsprogramm NetCard installiert sein.)

● Fotoseite erstellen

Ein Hintergrund kann für das Foto ausgewählt werden.

■ Internet-Modus [Internet]

Unter Verwendung eines Internet-Browsers, mit dessen Bedienung Sie vertraut sind, können Sie Verknüpfungen zu verschiedenen Homepages im Zusammenhang mit den Bildern herstellen und Informationen erhalten.

● PictureWorks

● Publikationen

● Diskussionen

■ Wiederherstellen von Bildern im Breitbild-Format auf normale Bilder

Öffnen Sie das Bild, das in das normale Format zurückverwandelt werden soll, und wählen Sie dann [Größe ändern] unter [Bild] ① aus. Daraufhin erscheint das Dialogfeld [Bildgröße ändern] ②. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Seitenverhältnis beibehalten] und stellen Sie [Masseinheit] auf [Pixel] ein. Stellen Sie den Wert von [Höhe] so ein, dass [Höhe] auf 3/4 des ursprünglichen Wertes reduziert wird. Wenn [Höhe] z. B. momentan auf [480] eingestellt ist, geben Sie [360] ein und klicken dann auf [OK].

● Je nach dem verwendeten Drucker können Bilder u.U. nicht in den richtigen Farben ausgedruckt werden.

FRANÇAIS

■ Mode image partagée [Partager]

Lorsqu'on sélectionne le mode image partagée, il est possible de partager des images avec d'autres personnes.

● Imprimer images

Il est recommandé de sélectionner [Smart Print] et de sélectionner le visionnement préalable de la meilleure photo avant de sélectionner [Imprimer maintenant].

● Envoyer NetCard

Il est possible d'envoyer par Internet des pages photos créées. (L'application NetCard doit cependant être installée pour cette option.)

● Créer une page photo

Il est possible de sélectionner l'arrière-plan de la photo.

■ Mode Internet [Internet]

En utilisant le moteur de recherche habituel, il est possible d'établir des liens avec divers sites Internet concernant les images et d'obtenir des informations.

● Picture Works

● Associés

● Publications

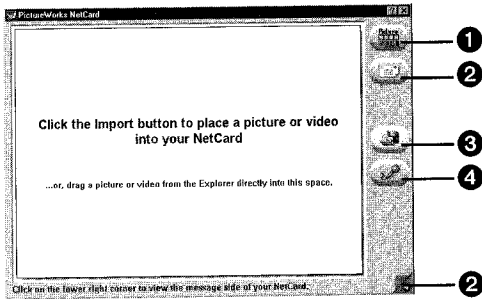
■ Restauration d'images grand écran en images normales

Ouvrir l'image que l'on veut ramener à son format normal et sélectionner [Redimensionner] dans [Image] ①. La boîte de dialogue [Option de redimensionnement] ② s'affiche. Enlever la coche de [Conserver le rapport hauteur/largeur] et régler [Unités] sur [pixels]. Réglez la valeur de [Hauteur] de manière que [Hauteur] soit réduit à 3/4.

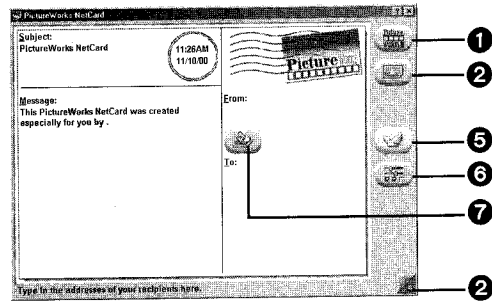
Par exemple, si [Hauteur] est [480], saisir [360] et appuyer sur [OK].

● Selon le type d'imprimante utilisé, il peut être impossible d'imprimer des images avec les couleurs correctes.

1, 2



3, 4, 5



DEUTSCH

Verwendung des Anwendungsprogramms NetCard

Dieser Abschnitt erläutert das Verfahren zum Übermitteln von Bildern als angefügte Dateien, da es je nach dem verwendeten Computer, der Version und dem Übermittlungsdienst vorkommen kann, dass Bilder nicht direkt übermittelt werden können.

1 Auf die Schaltfläche "Import" (3) klicken, um die Fotos oder Laufbilder anzuzeigen.

- Bilder können auch vom Explorer importiert werden.
- Bei der Bilderfassung wird die Größe des Standbilds automatisch der Größe einer NetCard angepasst, doch bleibt die Größe der vom Camerarecorder zugeleiteten Bilder unverändert.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche "Ton einfügen" (4) klicken, können Sie Ton (mit einem externen Gerät aufgenommen und aus den Musikdaten ausgewählt) zu Bildern hinzufügen.

2 Auf die Schaltfläche "Wähler" (2) klicken, um auf die Seite für Eingabe der Adresse umzuschalten.

Danach erscheint die Abbildung eines Adressenformulars auf dem Bildschirm.

3 Absender, Adresse, Mitteilungstext usw. eingeben.

Wenn Sie Benutzer von Microsoft Exchange oder America Online sind, können Sie die Adresse aus dem Adressbuch Ihres E-Mail-Programms auswählen, nachdem Sie auf die Schaltfläche "Adresse" (7) klicken.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche "Voreinstellungen" (6), um die Einstellungen zu überprüfen. (→ 92)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Im NetCard-Postausgangsordner auf Festplatte speichern] unter [Übermittlungsdienst]. Nachdem Sie die gewünschten Optionen angekreuzt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Fenster "Voreinstellungen" zu schließen.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche "Senden" (5), um die NetCard-Bilder als angefügte Datei zu speichern. (→ 92)

6 Verwenden Sie zur Übermittlung Ihr eigenes E-mail-Programm.

- Für Benutzer von Microsoft Exchange oder America Online: Einzelheiten zur direkten Übermittlung von Bildern sind der Online-Hilfe zu entnehmen.

• Das Datum von gespeicherten Dateien ist u.U. nicht korrekt.

1 Schaltfläche für NetCard-Informationen

FRANÇAIS

Utilisation de l'application NetCard

Cette section décrit la méthode à utiliser pour envoyer des images en format de fichier joint car, selon l'ordinateur utilisé et sa version ou le fournisseur d'accès de l'utilisateur, il peut être impossible de transmettre directement des images.

1 Cliquer sur le bouton Import (3) pour afficher les photos ou images animées.

- Il est aussi possible d'introduire les images depuis l'Explorateur.
- Lorsque les images sont capturées, la taille des images fixes est modifiée automatiquement pour s'adapter à NetCard, mais la taille des images transférées du caméscope reste la même.
- Cliquer sur le bouton Insertion de son (4) pour ajouter du son (enregistré avec un appareil externe ou provenant de données musicales sélectionnées) aux images.

2 Cliquer sur le bouton Sélection (2) pour passer à la page d'écriture d'adresse.

L'écran change en une illustration indiquant la page d'écriture d'adresse.

3 Introduire l'expéditeur, l'adresse, le message, etc.

Les utilisateurs de Microsoft Exchange ou America Online peuvent sélectionner l'adresse dans le carnet d'adresses du logiciel de courrier électronique qu'ils utilisent habituellement en cliquant sur le bouton Adresse (7).

4 Appuyer sur le bouton Configuration (6) pour vérifier si les réglages sont corrects. (→ 92)

Cocher alors [Enregistrer sur le disque dans le dossier de la boîte d'envoi NetCard] de [Service de distribution]. Après avoir vérifié les points nécessaires, cliquer sur le bouton [OK] et quitter la configuration.

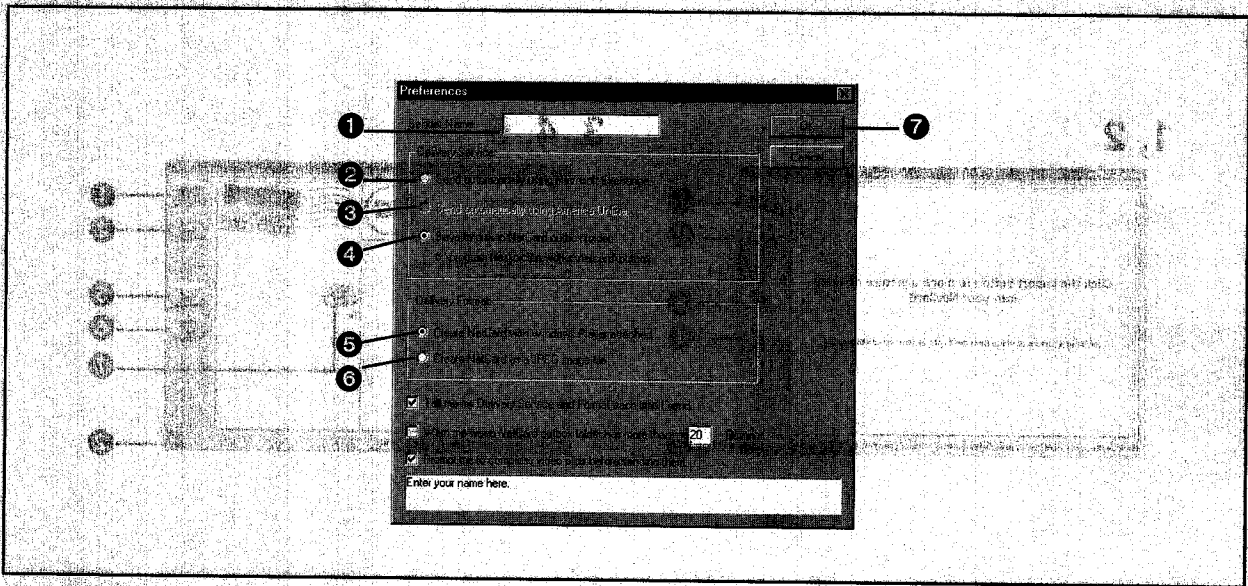
5 Cliquer sur le bouton Envoyer (5) pour sauvegarder les images NetCard comme fichier joint. (→ 92)

6 Les envoyer en utilisant son propre logiciel de courrier électronique.

- Pour les utilisateurs de Microsoft Exchange ou America Online: Se reporter aux informations d'aide pour plus de détails sur l'envoi direct d'images.

• Il est possible que les dates des fichiers sauvegardés ne soient pas exactes.

1 Bouton Informations NetCard



DEUTSCH

■ Hinweise zu den Voreinstellungen [Präferenzen]

Vor Anklicken der Schaltfläche "Senden" sollten Sie auf die Schaltfläche "Voreinstellungen" klicken, um zu überprüfen, dass die Einstellungen korrekt vorgenommen wurden.

- Geben Sie den Sender **1** ein.
- Wählen Sie den Übermittlungsdienst und das Übermittlungsformat in Übereinstimmung mit den Bedingungen auf der Empfängerseite aus.

Übermittlungsdienst

2 **Automatisch über Microsoft Exchange senden**
Wählen Sie diese Option, wenn der Empfänger Microsoft Exchange verwendet.

3 **Automatisch über America Online senden**
Wählen Sie diese Option, wenn der Empfänger America Online verwendet.

4 **Im NetCard-Postausgangsordnen auf Festplatte speichern**
Ungeachtet des vom Empfänger verwendeten E-Mail-Programms werden die Bilder als angefügte Datei im vorgegebenen Dateiverzeichnis (programme\pictureworks\netcard\outbox) gespeichert.

Übermittlungsformat

5 **NetCard mit integrierten Windows-Player erstellen**
Wählen Sie diese Option, wenn der Computer des Empfängers unter Windows läuft.

6 **NetCard als JPEG-Bilddatei erstellen**
Selbst wenn der Computer des Empfängers nicht unter Windows läuft, können die Bilder als JPEG-Dateien betrachtet werden. (Wählen Sie diese Option, wenn ein anderes Betriebssystem als Windows auf dem Computer des Empfängers installiert ist.)

- Nachdem Sie die gewünschten Optionen angekreuzt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK] **7**, um das Fenster "Voreinstellungen" zu schließen.
- Wird **2** oder **3** für den Übermittlungsdienst ausgewählt, kann es je nach Windows-Version und Ausführung des verwendeten Computers vorkommen, dass die Bilder nicht gesendet werden können. Aus diesem Grund empfiehlt sich die Auswahl von Eintrag **4**.

FRANÇAIS

■ En ce qui concerne la configuration [Préférences]

Avant de cliquer sur le bouton Envoyer, appuyer sur le bouton Configuration et vérifier si les réglages sont corrects.

- Introduire l'expéditeur **1**.
- Sélectionner les réglages de service de remise et de format de remise appropriés qui correspondent à l'ordinateur du destinataire.

Service de distribution

2 **Envoyer automatiquement par Microsoft Exchange**
Sélectionner cette option si le destinataire utilise Microsoft Exchange.

3 **Envoyer automatiquement par America Online**
Sélectionner cette option si le destinataire utilise America Online.

4 **Enregistrer sur le disque dur dans le dossier de la boîte d'envoi NetCard**
Les images sont sauvegardées dans le répertoire spécifié (Programme\pictureworks\netcard\outbox) comme fichier joint, quel que soit le logiciel de courrier électronique utilisé par le destinataire.

Format de distribution

5 **Créer NetCard avec le programme de lecture Windows incorporé**

Lorsque l'ordinateur du destinataire fonctionne sous Windows.

6 **Créer NetCard sous la forme d'un fichier d'image JPEG**
Même si l'ordinateur du destinataire ne fonctionne pas sous Windows, il est possible de voir les images comme fichiers JPEG. (Sélectionner cette option pour les utilisateurs d'ordinateurs non Windows.)

- Après avoir vérifié les points nécessaires, cliquer sur le bouton [OK] **7** et quitter la configuration.
- Lorsqu'on sélectionne **2** ou **3** pour les options du service de remise, il est possible que les images ne puissent pas être envoyées, selon la version de Windows ou l'ordinateur utilisé. Pour cette raison, il est recommandé de sélectionner **4**.

DEUTSCH

Verwendung der auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte aufgezeichneten Bilder auf dem Computer

Um die auf einer MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte aufgezeichneten Bilder mit einem Computer zu erfassen, sind die folgenden Sonderzubehör-Artikel erforderlich.

- 1 PC-Karten-Adapter (VW-MAP1E)
- 2 MultiMediaCard-Lesegerät (VW-RWM1E)

Die oben aufgeführten Sonderzubehör-Artikel sind ausschließlich für den Gebrauch mit der MultiMediaCard vorgesehen. Die beiden unten aufgeführten Sonderzubehör-Artikel können sowohl mit einer SD-Speicherkarte als auch mit der MultiMediaCard verwendet werden.

- 3 USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte (BN-SDCAPE/C)
- 4 PC Card-Adapter für die SD-Speicherkarte (BN-SDABPE/C)

Je nach Ausführung des Computers können u.U. nicht alle der obigen Sonderzubehör-Artikel verwendet werden. Nähere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Fachhändler.

- Bitte beachten Sie, dass Bilder, die mit diesem Camerarecorder auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte aufgezeichnet wurden, auch mit diesem Camerarecorder gelöscht werden müssen; sie können nicht mit dem Computer gelöscht werden.
- Sie können Standbilder zum Editieren und Hinzufügen kreativer Effekte in den Computer übertragen. (Nach dem Editieren oder anderweitigen Verändern der Bilddaten ist die Wiedergabe im Camerarecorder nicht mehr möglich.)
- Wenn Sie im Computer Daten auf die MultiMediaCard aufzeichnen, die mit dem Camerarecorder nicht kompatibel sind, können diese vom Camerarecorder nicht erkannt werden.
- Wenn Bilder auf der MultiMediaCard oder einer SD-Speicherkarte nach ihrer Erfassung im Computer bearbeitet worden sind, ist u.U. kein Bildsuchlauf auf der betreffenden MultiMediaCard bzw. SD-Speicherkarte mehr möglich.

FRANÇAIS

Utilisation d'images d'une MultiMediaCard ou d'une carte mémoire SD sur l'ordinateur

Les accessoires en option suivants sont nécessaires pour capturer les images d'une MultiMediaCard ou carte mémoire SD sur un ordinateur.

- 1 Adaptateur PC Card (VW-MAP1E)
- 2 Lecteur MultiMediaCard externe (VW-RWM1E)

Les accessoires ci-dessus sont exclusivement destinés à la MultiMediaCard. Les accessoires suivants peuvent à la fois être utilisés sur la carte mémoire SD et la MultiMediaCard.

- 3 Lecteur/enregistreur USB pour carte mémoire SD (BN-SDCAPE/C)
- 4 Adaptateur PC Card pour carte mémoire SD (BN-SDABPE/C)

Selon le type d'ordinateur, il peut être impossible d'utiliser un ou plusieurs de ces accessoires. Consulter un distributeur pour plus de détails.

- Pour effacer des images enregistrées sur la carte avec le caméscope, procéder depuis le caméscope et non l'ordinateur.
- Il est possible d'importer des images fixes dans l'ordinateur pour effectuer le montage et ajouter des effets créatifs. (Après avoir effectué le montage ou modifié les données des images, il n'est plus possible d'effectuer la lecture sur le caméscope.)
- Si l'on enregistre sur l'ordinateur des données qui sont incompatibles avec le caméscope, elles ne pourront pas être reconnues par le caméscope.
- Si l'on modifie les images de la carte après les avoir transférées sur l'ordinateur, il se peut que l'on ne puisse plus effectuer une recherche d'images sur cette carte.

DEUTSCH

Hinweise zu Anwendungsprogrammen für die SD-Speicherkarte

Mit Hilfe des als Sonderzubehör erhältlichen Software-Pakets „SD ArtStudio“ (VW-SWAITE) lassen sich die Anwendungsmöglichkeiten der SD-Speicherkarte beträchtlich erweitern. (Bei „SD ArtStudio“ handelt es sich um die Handelsbezeichnung des Produkts.)

TitleStudio

Browser

Dieses Programm ermöglicht es, die auf einer SD-Speicherkarte oder dem Festplattenlaufwerk eines Computers aufgezeichneten Bilder in Form einer Liste von Miniaturbildern zu betrachten.

Editor

Dieses Programm ermöglicht es dem Benutzer, mit einem Computer Titel für Bilder zu erstellen, die dann mit einem Camerarecorder oder Digital-Video drucker verwendet werden können.

SD-Jukebox

Musik kann auf einer SD-Speicherkarte aufgezeichnet werden.

• **Derartige Musikdaten können jedoch nicht mit diesem Camerarecorder wiedergegeben werden.**

Systemanforderungen

Computer:	PC/AT-kompatibler Personalcomputer mit vorinstalliertem Betriebssystem
Unterstützte Datenträger:	Microsoft® Windows® 98 oder Microsoft® Windows® 98 Second Edition (empfohlene Zentraleinheit: Pentium II/333 MHz oder schneller)
Unterstützte Datenformate:	SD-Speicherkarten, MultiMediaCard
Bilddateiformate:	JPEG, BMP
Grafikanzeige:	„High Color“ (16 Bit) oder mehr Farben (Empfehlung: True-Color)
Arbeitsspeicher:	Mindestens 64 MB
Freier Speicherplatz auf Festplatte:	Mindestens 20 MB
Zusätzliches Laufwerk:	CD-ROM-Laufwerk
Sonstiges:	Maus

• Bitte beachten Sie, dass bei bestimmten Computern u.U. selbst dann kein einwandfreier Betrieb der Software garantiert ist, wenn diese alle Systemvoraussetzungen erfüllen.

FRANÇAIS

Logiciel d'application pour la carte mémoire SD

SD ArtStudio permet d'utiliser efficacement la carte mémoire SD (VW-SWAITE, en option). ("SD ArtStudio" est le nom du produit.)

TitleStudio

Browser

Permet de visualiser sous la forme d'une planche de miniatures les images enregistrées sur une carte mémoire SD ou sur le disque dur de l'ordinateur.

Editor

Permet de créer, sur l'ordinateur, des titres pouvant être utilisés sur un caméscope ou une imprimante vidéo numérique.

SD-Jukebox

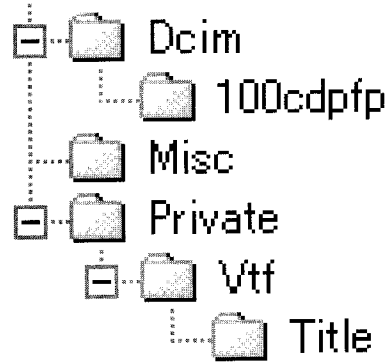
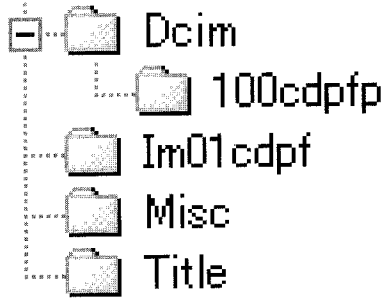
Permet d'enregistrer de la musique sur une carte mémoire SD.

• **Mais il n'est pas possible de lire de la musique en utilisant ce caméscope.**

Configuration système requise

Ordinateur :	Ordinateur compatible PC/AT avec Microsoft® Windows® 98 ou Microsoft® Windows® 98 Seconde édition pré-installé (Unité centrale: Pentium II/333 MHz ou plus recommandée)
Supports pris en charge :	Carte mémoire SD, MultiMediaCard
Format d'image :	JPEG, BMP
Affichage graphique :	65 536 couleurs (16 bits) ou plus de couleurs (couleurs vraies recommandée)
Mémoire installée :	64 Mo ou plus
Espace disponible sur le disque dur :	Au moins 20 Mo
Lecteur de disque :	Lecteur CD-ROM
Autres :	Souris

• **Les opérations ne sont pas garanties pour tous les ordinateurs ayant l'environnement requis.**



DEUTSCH

Hinweise zum Gebrauch der MultiMediaCard und SD-Speicherkarte

MultiMediaCard

Bei der MultiMediaCard handelt es sich um eine kompakte, leichte und entfernbare externe Speicherkarte. Die MultiMediaCard im Lieferumfang dieses Camerarecorders enthält zahlreiche werkseitig vorbereitete Titel (Vorwahltitel), die als Umrandungen, Abbildungen und Hintergrundverzerrungen der aufgenommenen Bilder eingesetzt werden können. Bitte beachten Sie, dass die Vorwahltitel beim Formatieren der MultiMediaCard ebenfalls gelöscht werden.

SD-Speicherkarte

Bei der als Sonderzubehör erhältlichen SD-Speicherkarte, die die gleiche Größe wie die MultiMediaCard besitzt, handelt es sich um eine externe Speicherkarte mit einer noch höheren Speicherkapazität. Sie ist mit einem Schreibschutzschieber ausgestattet, der bei entsprechender Einstellung das Schreiben von Daten und eine Formatierung verhindert.

Hinweis zur Kompatibilität der Card-Bilder

Die mit diesem Camerarecorder auf einer MultiMediaCard oder SD-Speicherkarte aufgezeichneten Bilddateien entsprechen der von JEIDA (Japan Electronic Industry Development Association) aufgestellten DCF-Norm (Design Rules for Camera Files Systems universal standard).

Hinweis zur Ordnerstruktur bei Verwendung der Card in einem Computer

Wenn eine Card, auf der Daten aufgezeichnet sind, in einen Computer eingesetzt wird, werden einige Ordner auf oben gezeigte Weise in der Verzeichnisstruktur angezeigt (jeweils unterhalb einer Grafik der betreffenden Speicherkarte).

- [100cdpfp]: Die Bilddateien (Imga0001.jpg usw.) in diesem Ordner wurden im JPEG-Format aufgezeichnet.
- [Misc]: Dieser Ordner enthält die Dateien der für Bilder eingestellten DPOF-Daten.
- [Title]: Dieser Ordner enthält die Daten der Vorwahltitel (Pre00001.ttl) und Benutzertitel (Usr00001.jpg, Usr00001.ttl usw.).
- [Dcim], [Im01cdpf], [Private], [Vtf] usw. werden lediglich für die Ordnerstruktur benötigt; diese Ordner stehen in keinem Zusammenhang mit Bedienungsvorgängen.
- Im Card-Photoshot-Modus sichert der Camerarecorder automatisch die Dateinummern (Imga0001.jpg usw.) gemeinsam mit den Bildern, wobei jedem Bild eine Dateinummer als Laufnummer zugewiesen wird.

FRANÇAIS

MultiMediaCard et carte mémoire SD

MultiMediaCard

La MultiMediaCard est une carte mémoire externe compacte, légère et amovible. De nombreux titres décoratifs (titres préprogrammés) ont été enregistrés sur la MultiMediaCard fournie. Ces titres seront effacés si l'on formate la carte.

Carte Mémoire SD

De même taille que la MultiMediaCard, la carte mémoire SD (en option) est une carte mémoire externe avec une capacité mémoire encore supérieure. Elle est dotée d'un commutateur de protection contre l'écriture qui permet d'empêcher l'écriture de données et le formatage de la carte.

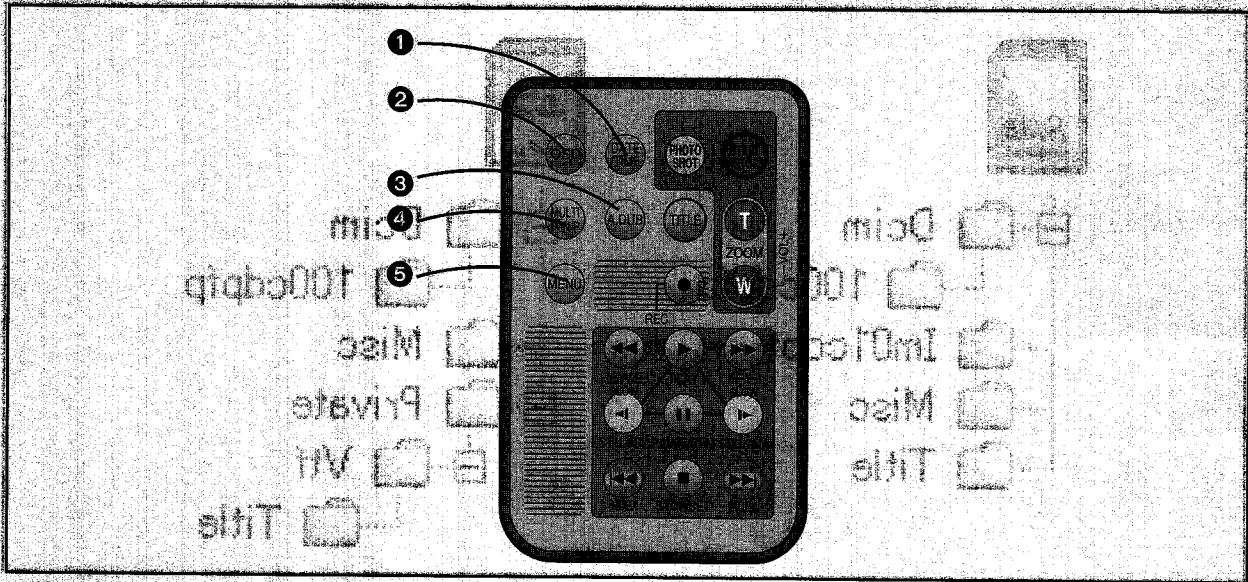
Compatibilité des images sur les cartes

Les fichiers de données d'image enregistrés sur une "MultiMediaCard" ou une "carte mémoire SD" par ce caméscope sont conformes à la norme universelle DCF (Design Rules for Camera Files Systems universal standard) de la JEIDA (Japan Electronic Industry Development Association).

Arborescence des dossiers lorsque la carte est utilisée sur un ordinateur

Lorsque l'on insère une carte contenant des données enregistrées dans un ordinateur, certains fichiers s'affichent comme sur l'illustration ci-dessus. (Les cartes sont indiquées par des pictogrammes.)

- [100cdpfp]: Les images (Imga0001.jpg, etc.) de ce dossier sont enregistrées en format JPEG.
- [Misc]: Ce dossier contient les fichiers des données DPOF spécifiées pour les images.
- [Title]: Ce dossier contient les données des titres préprogrammés (Pre00001.ttl) et des titres originaux (Usr00001.jpg, Usr00001.ttl, etc.).
- [Dcim], [Im01cdpf], [Private], [Vtf], etc., sont nécessaires pour l'arborescence des dossiers : ces dossiers ne concernent pas l'utilisation réelle.
- En mode instantané carte, le caméscope enregistre automatiquement les numéros de fichier (Imga0001.jpg, etc.) avec les images. Un numéro de fichier croissant est enregistré avec chaque image.



DEUTSCH

FRANÇAIS

FRANÇAIS

FRANÇAIS

Fernbedienung

Mit der mitgelieferten Fernbedienung können Sie einen Großteil der wichtigsten Funktionen dieses Camerarecorders aus einiger Entfernung auslösen.

Tasten auf der Fernbedienung

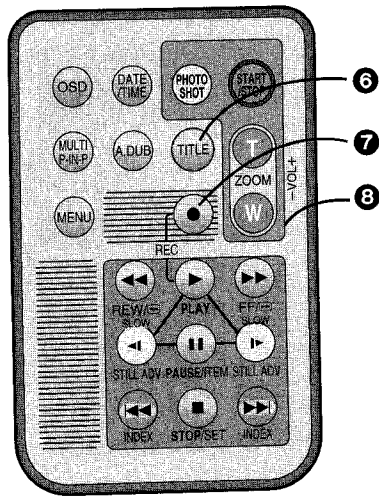
- 1 Datums- und Uhrzeit-Taste [DATE/TIME]**
Zum Ein- und Ausblenden der Datums-/Uhrzeit-Anzeige. (→ 126)
- 2 Anzeigenausgabe-Taste [OSD]**
Zum Einblenden der Funktions- und Betriebsanzeigen auf einem angeschlossenen Fernsehgerät. (→ 42)
- 3 Nachvertonungstaste [A DUB]**
Zum Durchführen von Nachvertonung. (→ 67)
- 4 Multibild-/Bild-in-Bild-Taste [MULTIP-IN-P]**
Zum Durchführen der gleichen Funktionen wie mit den entsprechenden-Tasten am Camerarecorder. (→ 53/54, 56/77)
- 5 Menü-Taste [MENU]**
Beim Drücken der Menü-Taste [MENU] wird das Menü eingeblendet. (→ 19)
In diesem Falle haben die folgenden Tasten geänderte Funktionen:
 - Pausentaste → Einstellpunkt**
Zum Wählen von Einstellpunkten im Menü.
 - Stopp-Taste → Einstellpfeile**
Zum Einstellen des gewünschten Modus für den gewählten Einstellpunkt.

Télécommande

Lorsqu'on utilise la télécommande fournie avec le caméscope, on peut commander à distance la plupart des fonctions principales du caméscope:

Touches de la télécommande

- 1 Touche de date et heure [DATE/TIME]**
Pour faire apparaître ou disparaître l'indication de date/heure. (→ 126)
- 2 Touche de sortie d'indications [OSD]**
Pour faire apparaître les indications de fonctions et de fonctionnement sur un téléviseur raccordé. (→ 42)
- 3 Touche de repiquage sonore [A DUB]**
Pour réaliser un repiquage sonore. (→ 67)
- 4 Touche de multi-images/image dans l'image [MULTIP-IN-P]**
Pour utiliser les mêmes fonctions qu'avec la touche correspondante du caméscope. (→ 53, 54, 56, 77)
- 5 Touche de menu [MENU]**
Le menu apparaît lorsqu'on appuie sur la touche [MENU] (→ 19)
Dans ce cas, les fonctions des touches suivantes sont changées:
 - Touche de pause → touche d'élément**
Pour sélectionner les éléments sur le menu.
 - Touche d'arrêt → touche de réglage**
Pour régler le mode de l'élément sélectionné.

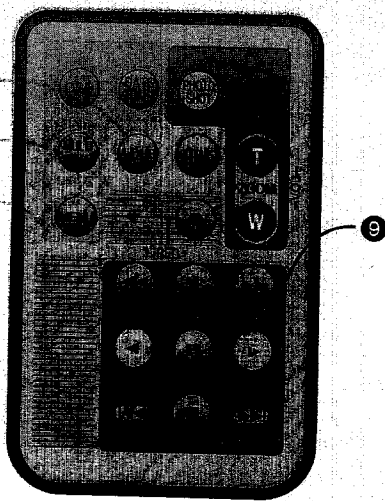


DEUTSCH

- 6 Titeltaste [TITLE]**
Zum Einfügen von Titeln in Bilder und Löschen von Titeln aus Bildern. (→ 77)
- 7 Aufnahmetaste [REC]**
Um Digitalsignale zu überspielen, die dem Camerarecorder über den DV-Anschluss, die S-Video-Eingangsbuchse/Ausgangsbuchse oder die Audio-Video-Eingangsbuchse/Ausgangsbuchse zugeleitet wurden, drücken Sie die beiden Tasten [REC] und [PLAY] gleichzeitig. (→ 102, 103)
- 8 Tasten für Aufnahme und Zoom/Lautstärke**
- Standbild-Aufnahmetaste [PHOTO SHOT]**
Zum Aufnehmen von Standbildern. (→ 33, 70)
- Aufnahme-Start-/Stopp-Taste [START/STOP]**
Zum Starten und Stoppen der Aufnahme. (→ 28)
- Zoom-/Lautstärkeregler-Tasten [ZOOM/VOL]**
Zum Heran- und Zurückzoomen. (→ 31, 32)
Zum Regeln der Lautstärke des Wiedergabetons. (→ 38)

FRANÇAIS

- 6 Touche de titre [TITLE]**
Pour insérer un titre sur une image ou supprimer un titre d'une image. (→ 77)
- 7 Touche d'enregistrement [REC]**
Pour repiquer des signaux numériques entrés dans le caméscope via la borne d'entrée/sortie DV, S-Vidéo et la prise d'entrée/sortie AV, appuyer en même temps sur la touche [REC] et la touche [PLAY]. (→ 102, 103)
- 8 Commandes pour l'enregistrement et zoom/volume sonore**
- Touche instantané [PHOTO SHOT]**
Pour enregistrer des images fixes. (→ 33, 70)
- Touche de marche/arrêt d'enregistrement [START/STOP]**
Pour enclencher et interrompre l'enregistrement. (→ 28)
- Touches de zoom/volume sonore [ZOOM/VOL]**
Pour rapprocher et éloigner au zoom. (→ 31, 32)
Pour régler le volume du son à la lecture. (→ 38)



DEUTSCH

9 Tasten für Wiedergabe

Rückspul-/Rückwärts-Bildsuchlauf-Taste [◀◀]

Zum Starten des Bildsuchlaufs rückwärts. (→ 39)

Zum Rückspulen des Bands. (→ 38)

Zum Auslösen der Kamera-Suchlauf-Funktion. (→ 43)

Zum Auslösen der Aufnahmeprüfungs-Funktion. (→ 29)

Vorspül-/Vorwärts-Bildsuchlauf-Taste [▶▶]

Zum Starten des Bildsuchlaufs vorwärts. (→ 39)

Zum Vorspulen des Bands.

Zum Auslösen der Kamera-Suchlauf-Funktion. (→ 43)

Wiedergabe-Taste [▶]

Zum Starten der Wiedergabe. (→ 38)

Zum Starten der Dia-Wiedergabe. (→ 75)

Zeitlupen-/Einzelbild-Taste [◀, ▶]

Zum Auslösen der Zeitlupen-Wiedergabe. (→ 40)

Zur Wiedergabe Standbild um Standbild. (→ 41)

(◀: In Rückwärtsrichtung; ▶: In Vorwärtsrichtung)

Index-Suchlauf-Taste [◀◀ ▶▶]

Zum schnellen Auffinden des Anfangs aufgezeichneter

Szenen, die mit Index-Signal markiert sind. (→ 46, 47)

(◀◀: In Rückwärtsrichtung; ▶▶: In Vorwärtsrichtung)

Stopp-Taste [■]

Zum Stoppen des Bandlaufs. (→ 38)

Zum Stoppen der Dia-Wiedergabe. (→ 75)

Pausentaste [||]

Zum Anhalten der Wiedergabe und Umschalten auf

Standbild-Wiedergabe. (→ 38)

Zum Anhalten der Dia-Wiedergabe. (→ 75)

FRANÇAIS

9 Commandes pour la lecture

Touche de rebobinage/repérage arrière [◀◀]

Pour enclencher la lecture repérage arrière. (→ 39)

Pour rebobiner la bande. (→ 38)

Pour activer la fonction recherche caméscope. (→ 43)

Pour activer la fonction vérification d'enregistrement.

(→ 29)

Touche d'avance rapide/repérage avant [▶▶]

Pour enclencher la lecture repérage avant. (→ 39)

Pour faire avancer rapidement la bande. (→ 39)

Pour activer la fonction recherche caméscope. (→ 43)

Touche de lecture [▶]

Pour enclencher la lecture. (→ 38)

Pour enclencher la lecture diaporama. (→ 75)

Touche de lecture au ralenti/trame par trame [◀, ▶]

Pour effectuer la lecture au ralenti. (→ 40)

Pour effectuer la lecture trame par trame. (→ 41)

(◀: vers l'arrière, ▶: vers l'avant)

Touche de recherche d'index [◀◀ ▶▶]

Pour rechercher des séquences enregistrées et marquées

d'un signal d'index. (→ 46, 47)

(◀◀: vers l'arrière, ▶▶: vers l'avant)

Touche d'arrêt [■]

Pour arrêter la bande. (→ 38)

Pour arrêter la lecture diaporama. (→ 75)

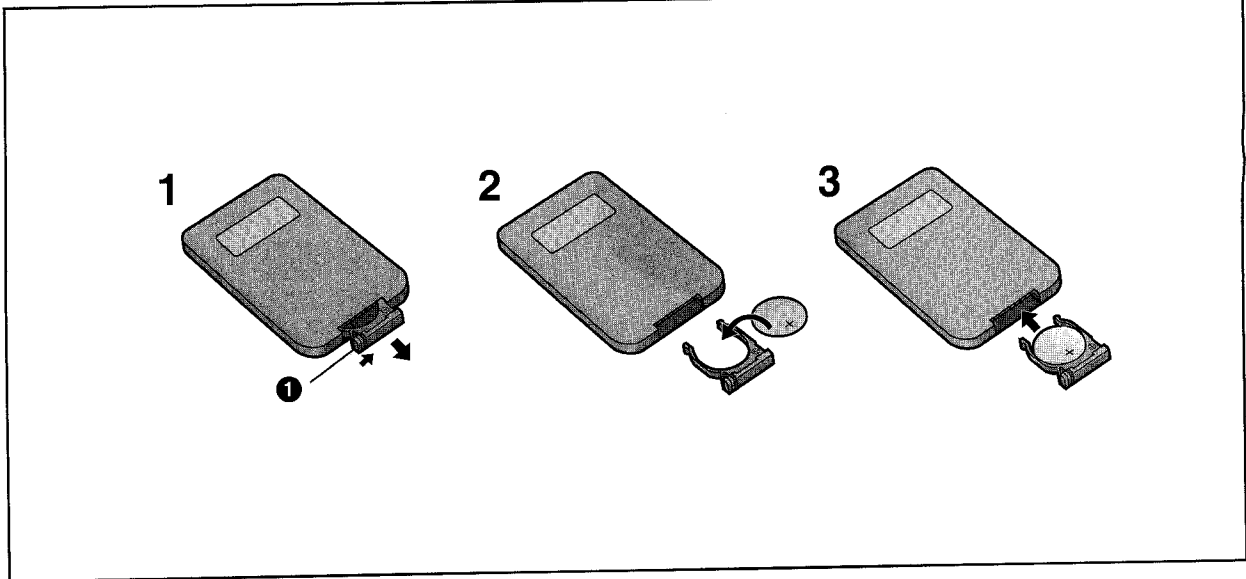
Touche de pause [||]

Pour interrompre momentanément la lecture.

L'image de lecture s'immobilise. (→ 38)

Pour interrompre momentanément la lecture diaporama.

(→ 75)



DEUTSCH

■ Einsetzen der Knopfzelle

Vor dem Benutzen der Fernbedienung die mitgelieferte Knopfzelle einsetzen.

- 1** Den Stopper **1** gedrückt halten und gleichzeitig die Knopfzellen-Halterung herausziehen.
- 2** Die Knopfzelle mit der eingepprägten (+)-Marke nach oben gerichtet einsetzen.
- 3** Die Knopfzellen-Halterung wieder in die Fernbedienung einsetzen.

- Wenn die Knopfzelle erschöpft ist, durch eine neue vom Typ CR2025 ersetzen.
(Die Lebensdauer der Knopfzelle beträgt ca. 1 Jahr. Dies hängt jedoch von der Häufigkeit des Einsatzes ab.)
- Beim Einsetzen der Knopfzelle auf richtige Polarität achten.

VORSICHT

Bei einer falsch eingesetzten Batterie besteht Explosionsgefahr. Nur mit einer vom Hersteller empfohlenen Batterie vom gleichen Typ ersetzen. Verbrauchte Batterien beim Fachhändler oder einer Sammelstelle für Sonderstoffe abliefern.

WARNUNG

Bei unsachgemäßer Handhabung der Knopfzelle besteht Brand-, Explosions- und Verbrennungsgefahr! Die Knopfzelle auf keinen Fall aufladen, zerlegen, auf eine Temperatur von mehr als 100 °C erhitzen oder in ein Feuer werfen. Die Knopfzelle stets aus der Reichweite von Kindern halten. Die Knopfzelle darf auf keinen Fall in den Mund genommen werden; falls sie versehentlich verschluckt wurde, unverzüglich ärztliche Behandlung aufsuchen.

FRANÇAIS

■ Insertion de la pile-bouton

Insérer la pile-bouton fournie avant d'utiliser la télécommande.

- 1** Extraire le support de pile-bouton tout en appuyant sur la butée **1**.
- 2** Insérer la pile-bouton en orientant la marque (+) gravée vers le haut.
- 3** Insérer le support de pile-bouton dans la télécommande.

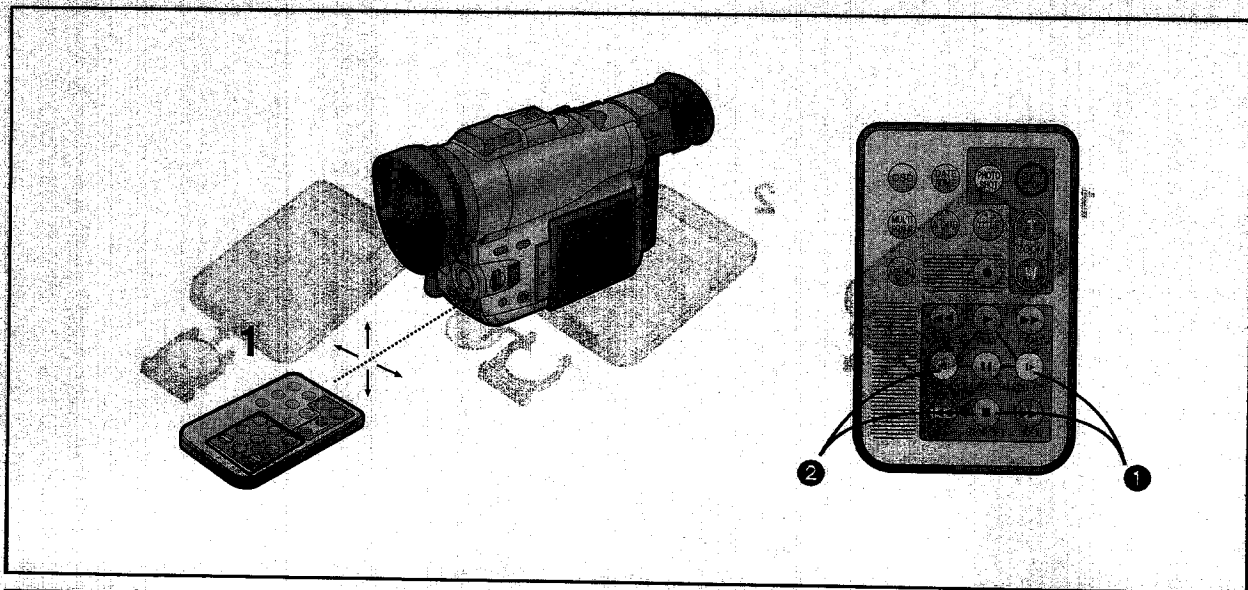
- Lorsque la pile-bouton est épuisée, la remplacer par une pile CR2025 neuve.
(La durée de vie de la pile-bouton est d'environ un an. Toutefois, cette durée dépend de la fréquence d'utilisation.)
- Veiller à insérer la pile-bouton en orientant correctement ses polarités.

PRECAUTION

Le fait de remplacer incorrectement la pile peut présenter des risques d'explosion. Remplacer la pile uniquement par une pile identique ou de type équivalent recommandée par le fabricant. Se débarrasser des piles usagées conformément aux instructions du fabricant.

AVERTISSEMENT

Risque d'incendie, d'explosion et de brûlures. Ne pas recharger, démonter, chauffer à plus de 100° C ni incinérer. Garder la pile-bouton hors d'atteinte des enfants. Ne jamais mettre une pile-bouton à la bouche. En cas d'ingestion, appeler un médecin.



DEUTSCH

■ Benutzen der Fernbedienung

1 Die Fernbedienung auf den Fernbedienungs-Sensor am Camerarecorder richten und die entsprechende Taste drücken

Entfernung zum Camerarecorder: Weniger als 5 Meter.
Winkel: Ca. 15° aufwärts, abwärts, links und rechts von der Mittelachse

- Der vorstehend beschriebene Bedienungsbereich gilt für die Benutzung im Hause.
Bei der Benutzung im Freien oder unter starker Beleuchtung ist u. U. korrektes Funktionieren auch in diesem Bereich nicht gewährleistet.
- Innerhalb eines Abstandes von 1 Meter kann die Fernbedienung auch von der Seite des Camerarecorders (Seite der Taste [MENU]) benutzt werden.

Wählen des Fernbedienungs-Modus

Bei gleichzeitiger Benutzung von zwei Camerarecordern können Sie unterschiedliche Fernbedienungs-Modi wählen, damit Sie beide Camerarecorder individuell fernbedienen können.

- Wenn an der Fernbedienung und am Camerarecorder nicht der gleiche Fernbedienungs-Modus gewählt ist, erscheint die Anzeige [REMOTE].

Am Camerarecorder vorzunehmende Einstellung:
[REMOTE] im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] auf den gewünschten Fernbedienungs-Modus einstellen.

An der Fernbedienung vorzunehmende Einstellung:

[VCR1]: Die Tasten [▶] und [■] gleichzeitig drücken: ①

[VCR2]: Die Tasten [◀] und [■] gleichzeitig drücken: ②

- Beim Auswechseln der Batterien in der Fernbedienung wird diese automatisch auf den Modus [VCR1] umgeschaltet.

FRANÇAIS

■ Utilisation de la télécommande

1 Pointer la télécommande vers le capteur de télécommande du caméscope et appuyer sur la touche adéquate.

Distance au caméscope: moins de 5 mètres.
Angle: Environ 15° vers le haut, le bas, à gauche et à droite par rapport à l'axe central.

- La plage d'utilisation décrite ci-dessus est applicable pour l'utilisation de la télécommande en intérieur. Si l'on utilise la télécommande en plein air ou sous un éclairage intense, elle risque de ne pas fonctionner correctement, même dans la limite de la plage indiquée ci-dessus.
- A une distance maximale d'environ un mètre, il est aussi possible d'utiliser la télécommande sur le côté (du côté de la touche [MENU]).

Sélection du mode de télécommande

Si l'on utilise simultanément deux télécommandes, on pourra utiliser séparément les deux télécommandes en sélectionnant des modes de télécommande différents.

- Si le mode de télécommande réglé sur le caméscope et celui réglé sur sa télécommande ne correspondent pas, l'indication [REMOTE] apparaît.

Réglage à effectuer sur le caméscope:

Régler l'élément [REMOTE] du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sur le mode de télécommande désiré.

Réglage à effectuer sur la télécommande:

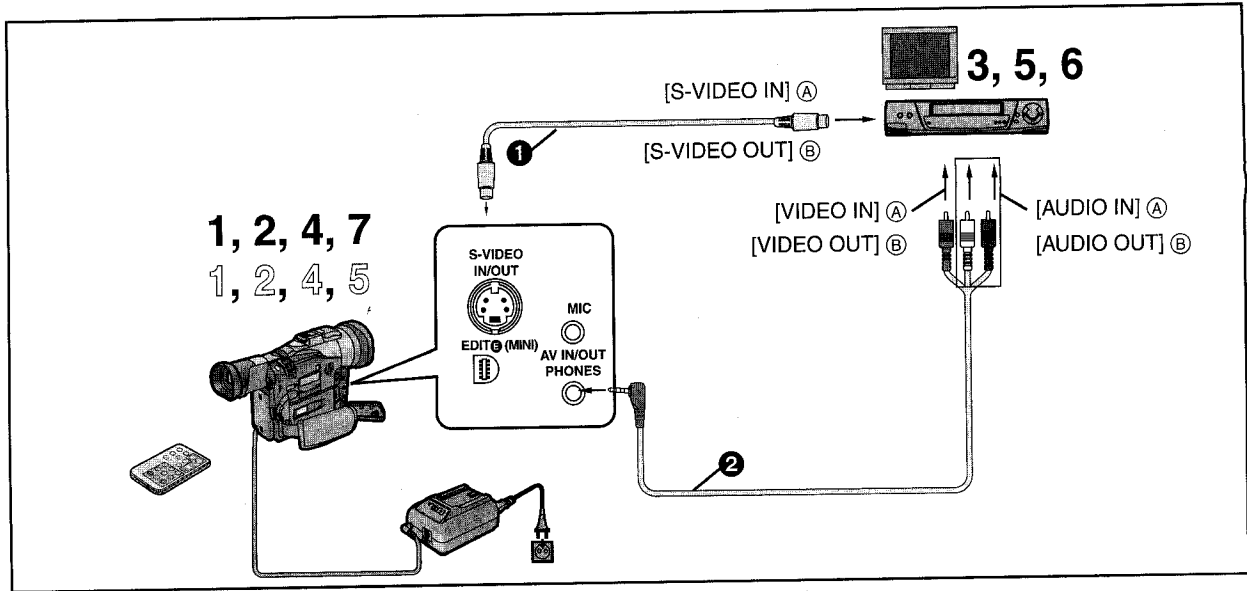
[VCR1]: Appuyer sur les touches [▶] et [■]

simultanément. ①

[VCR2]: Appuyer sur les touches [◀] et [■]

simultanément. ②

- Lorsqu'on remplace les piles de la télécommande, le mode [VCR1] est automatiquement rétabli.



DEUTSCH

Kopieren auf eine S-VHS- oder VHS-Cassette (Kopieren)

Sie können die mit diesem Camerarecorder aufgezeichneten Szenen auf eine S-VHS- oder VHS-Cassette in einem Heim-Videorecorder überspielen.

Führen Sie die folgenden Bedienungsschritte aus, nachdem Sie den Camerarecorder auf oben gezeigte Weise an die S-Video-, Video- und Audio-Eingangsbuchsen (A) des Videorecorders angeschlossen haben.

- Vor dem Kopieren unbedingt die Taste [OSD] auf der Fernbedienung (→ 96) drücken, damit keine Anzeigen mehr sichtbar sind. Andernfalls werden die eingeblendete Bandzählwerk-Anzeige und andere Funktionsanzeigen ebenfalls kopiert.

Camerarecorder:

- 1 Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.
- 2 Die bespielte Cassette einsetzen.

Videorecorder:

- 3 Eine unbespielte Cassette mit intakter Löschschutzlasche einsetzen.
Da am Videorecorder gewisse Einstellungen (AV-Eingang, Bandgeschwindigkeit usw.) nötig sind, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung des Videorecorders.

Camerarecorder:

- 4 Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken, um die Wiedergabe zu starten.

Videorecorder:

- 5 Die Aufnahme starten.
- 6 Die Pausen- oder Stopp-Taste drücken, um die Aufnahme zu stoppen.

Camerarecorder:

- 7 Die Stopp-Taste [■] drücken, um die Wiedergabe zu stoppen.

- ① S-Video-Kabel
- ② AV-Kabel

FRANÇAIS

Copie sur une cassette S-VHS (ou VHS) (Repiquage)

Il est possible de copier les images et les sons enregistrés avec ce caméscope sur une cassette S-VHS ou VHS d'un magnétoscope domestique.

Avant d'effectuer les opérations suivantes, raccorder le caméscope aux prises d'entrée S-Vidéo, Vidéo et Audio (A) du magnétoscope comme sur la figure ci-dessus.

- Avant d'entreprendre la copie, veiller à appuyer sur la touche [OSD] de la télécommande (→ 96) de manière qu'aucune indication n'apparaisse. Sinon, les indications de compteur de bande et les indications de fonctions affichées seront aussi copiées.

Caméscope:

- 1 Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnétoscope.
- 2 Insérer la cassette enregistrée.

Magnétoscope:

- 3 Insérer une cassette vierge dont la languette de protection contre l'effacement est intacte.
Certains réglages (entrée extérieure, vitesse de la bande, etc.) devant être effectués sur le magnétoscope, veuillez consulter le mode d'emploi de votre magnétoscope.

Caméscope:

- 4 Appuyer sur la touche de lecture [▶] pour enclencher la lecture.

Magnétoscope:

- 5 Enclencher l'enregistrement.
- 6 Appuyer sur la touche de pause ou d'arrêt pour arrêter l'enregistrement.

Caméscope:

- 7 Appuyer sur la touche d'arrêt [■] pour arrêter la lecture.

- ① Câble S-Vidéo
- ② Câble audio/vidéo

Überspielen von einem externen Gerät auf den Camerarecorder

Der Inhalt einer S-VHS- oder VHS-Cassette kann von einem externen Gerät auf DV-Cassetten kopiert (überspielt) werden, und Sie können Fernsehprogramme mit dem Camerarecorder aufnehmen.

Führen Sie die folgenden Bedienungsschritte aus, nachdem Sie den Camerarecorder wie in der Abbildung auf der vorigen Seite (→ 101) gezeigt an die S-Video-, Video- und Audio-Ausgangsbuchsen (B) des externen Gerätes angeschlossen haben.

- Für dieses Bedienungsverfahren wird die Fernbedienung benötigt.
- [AV JACK] im Untermenü [AV IN/OUT SETUP] auf [IN/OUT] einstellen. (Bei Einstellung auf [OUT/PHONES] ist keine Aufnahme möglich.)

Camerarecorder:

- 1 Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.

- 2 Eine unbespielte Cassette einsetzen.

Externes Gerät:

- 3 Die bespielte Cassette einsetzen und die Wiedergabe starten.

Camerarecorder:

- 4 Die Taste [REC] gedrückt halten und gleichzeitig die Taste [PLAY] (beide auf der Fernbedienung) drücken.
- 5 Die Pausen- [II] oder Stopp-Taste [III] drücken, um die Aufnahme zu stoppen.

Externes Gerät:

- 6 Die Stopp-Taste drücken, um die Wiedergabe zu stoppen.

- Wenn Videosignale entweder der Audio-Video-Eingangsbuchse/Ausgangsbuchse oder S-Video-Eingangsbuchse/Ausgangsbuchse zugeleitet werden, können keine Videosignale von der jeweils anderen Buchse ausgegeben werden.
- Wenn sowohl ein S-Video-Kabel als auch ein AV-Kabel angeschlossen sind, besitzt der S-Video-Kabelanschluss Vorrang.
- Bilder, die mit Hilfe der Copy Guard-Funktion geschützt sind, können nicht einwandfrei kopiert werden.
- Je nach Art des aufgenommenen Eingangssignals kann es vorkommen, dass das Wiedergabebild Mosaikrauschen enthält.

■ Hinweise zur Aufzeichnung auf eine Card

Bei Einstellung des Wahlschalters [TAPE/CARD] auf [CARD] können Card-Photoshot-Funktionen an extern zugeleiteten Signalen durchgeführt werden (jedoch keine Aufnahme).

- Die Bildgröße ist fest auf [640x480] eingestellt.
- Am oberen, unteren, linken und rechten Rand des Bilds erscheinen U- und schwarze Balken.
- Nach Drücken der Taste [PHOTO SHOT] kann es so aussehen, als ob das Bild kurzzeitig zurückgeschaltet wird, doch wird die Aufzeichnung davon nicht beeinflusst.

■ Hinweise zur Analog-Digital-Umwandlung

Wenn der Camerarecorder über seine DV-Buchse an ein anderes digitales Videogerät angeschlossen ist, können Bilder, die von einem externen Gerät im Analogformat zugeleitet wurden, im Digitalformat über den DV-Anschluss an das betreffende digitale Videogerät ausgegeben werden.

- Um die DV-Ausgabe der von einem externen Gerät zugeleiteten analogen Videosignale einzuleiten, stellen Sie [DV OUT] im Untermenü [AV IN/OUT SETUP] auf [ON] ein. (Normalerweise bleibt [DV OUT] auf [OFF] eingestellt. Bei Einstellung auf [ON] kann die Bildqualität beeinträchtigt werden.)

Enregistrement du contenu d'une source externe

Il est possible de copier le contenu d'une cassette S-VHS (ou VHS) sur une cassette DV et d'enregistrer une émission de télévision.

Avant d'effectuer les opérations suivantes, raccorder le caméscope aux prises de sortie S-Vidéo, Vidéo et Audio (B) de la source externe comme sur la figure de la page précédente (→ 101).

- La télécommande est nécessaire.
- Placer [AV JACK] du sous-menu [AV IN/OUT SETUP] sur [IN/OUT]. (Si l'on sélectionne l'option [OUT/PHONES], l'enregistrement n'est pas possible.)

Caméscope:

- 1 Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnéscope.
- 2 Insérer une cassette vierge.

Source externe :

- 3 Insérer une cassette enregistrée et commencer la lecture.

Caméscope:

- 4 Tout en maintenant la touche [REC] enfoncée, appuyer sur la touche [PLAY] (toutes deux sur la télécommande).
- 5 Appuyer sur la touche de pause [II] ou d'arrêt [III] pour arrêter l'enregistrement.

Source externe :

- 6 Appuyer sur la touche d'arrêt pour arrêter la lecture.

- Si des signaux vidéo sont fournis à la prise d'entrée/sortie Audio/Vidéo ou à la prise d'entrée/sortie S-Vidéo, la sortie des signaux vidéo par l'autre prise n'est pas possible.
- Si le câble S-Vidéo et le câble AV ont tous deux été raccordés, le câble S-Vidéo a priorité.
- Les images protégées par Copy Guard ne seront pas correctement enregistrées.
- Selon les signaux d'entrée enregistrés, il se peut que l'image lue contienne des motifs de bruit en mosaïque.

■ En ce qui concerne l'enregistrement sur une carte

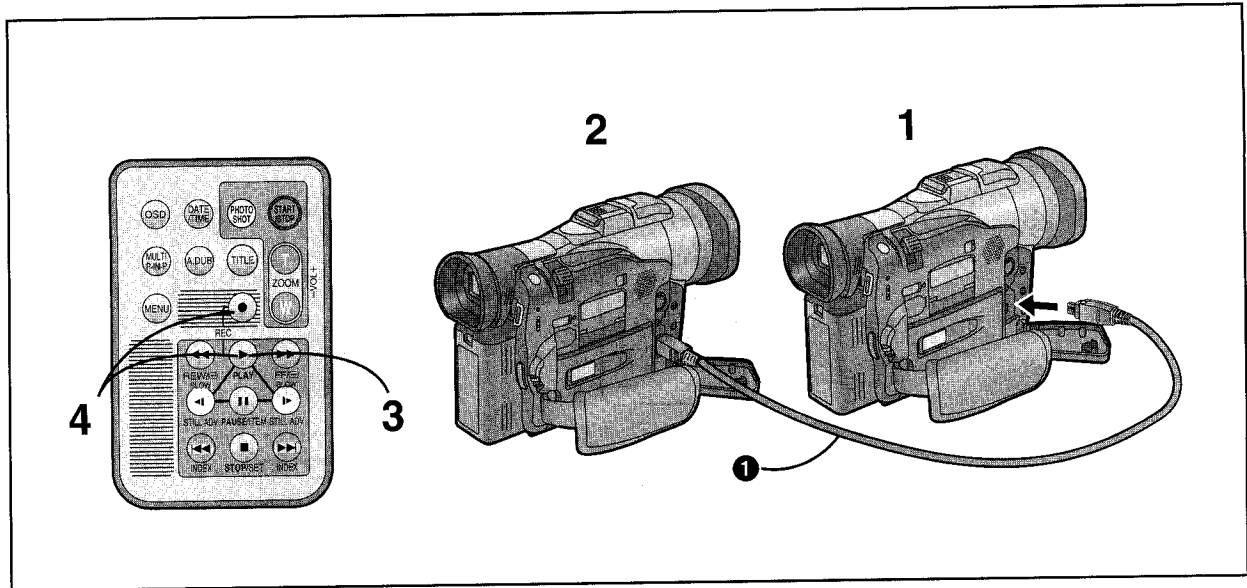
Lorsqu'on met le sélecteur [TAPE/CARD] sur le réglage [CARD], il est possible d'effectuer des opérations d'instantané de carte pour des signaux entrés de l'extérieur (mais non un enregistrement).

- La taille d'image est fixée à [640x480].
- Il est possible que des rayures noires apparaissent sur les bords en haut, en bas, à gauche et à droite de l'image.
- Lorsqu'on appuie sur la touche [PHOTO SHOT], il peut sembler que l'image est retournée pendant un instant mais cela n'affecte pas l'enregistrement.

■ Conversion analogique-numérique

Si le caméscope est raccordé à un autre appareil vidéo numérique par sa borne DV, les images de format analogique reçues d'une source externe peuvent être renvoyées vers cet appareil vidéo numérique par la borne DV.

- Pour exécuter la sortie DV des signaux vidéo analogiques fournis par une source externe, placer [DV OUT] du sous-menu [AV IN/OUT SETUP] sur [ON]. (Placer normalement [DV OUT] sur [OFF]. Si l'on sélectionne l'option [ON], ceci peut affecter la qualité d'image.)



DEUTSCH

Einsatz zusammen mit digitalen Videogeräten (Kopieren)

Wenn Sie diesen Camerarecorder über das DV-Kabel VW-CD1E (Sonderzubehör) **1** mit einem anderen digitalen Videogerät (beispielsweise einem anderen Camerarecorder vom gleichen Typ) verbinden, der mit einer DV-Eingangs-/Ausgangsbuchse (i.LINK) ausgestattet ist, können Sie hochqualitatives Überspielen von Bild und Ton durchführen.

- 1** [Wiedergabegerät]
Die bespielte Cassette einsetzen und den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umschalten.
- 2** [Aufnahmegerät]
Die Cassette einsetzen, auf die kopiert werden soll, und den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umschalten.
- 3** [Wiedergabegerät]
Die Wiedergabetaste [▶] drücken, um die Wiedergabe zu starten.
- 4** [Aufnahmegerät]
Die Taste [REC] gedrückt halten und gleichzeitig die Taste [PLAY] (beide auf der Fernbedienung) drücken.
Die Aufnahme beginnt.

Beenden des Kopiervorgangs

Die Pausentaste [⏸] oder die Stopp-Taste [■] drücken, um die Aufnahme zu stoppen.

- Das Kopieren erfolgt automatisch im gleichen Tonaufnahme-Modus, wie für die Aufnahme auf der Cassette im Wiedergabegerät verwendet wurde, unabhängig von der am Aufnahmegerät für [AUDIO REC] im Untermenü [RECORDING SETUP] im Hauptmenü [CAMERA FUNCTIONS] gewählten Einstellung.
- Der untere Abschnitt des Monitorbilds des Aufnahmegerätes (das im LCD-Monitor, Sucher oder auf dem Fernseh Bildschirm erscheinende Bild) ist u.U. verzerrt, oder das Bild rollt nach oben oder unten. Dabei handelt es sich jedoch nicht um eine Funktionsstörung, und das aufgenommene Bild wird nicht beeinträchtigt.
- Wenn das DV-Kabel nicht angeschlossen ist, wird ein schwarzes Bild aufgezeichnet.
- Selbst bei Verwendung der Titelfunktion wird das vom DV-Anschluss ausgegebene Signal nicht mit dem betreffenden Effekt versehen.
- In Bilder, die über den DV-Anschluss zugeleitet werden, können keine Titel eingefügt und auf Cassette aufgezeichnet werden.
- Selbst bei Verwendung eines digitalen Videogerätes, das über einen DV-Anschluss (z.B. i.LINK) verfügt, ist u.U. kein digitales Überspielen möglich.

FRANÇAIS

Utilisation avec des appareils vidéo numérique (Repiquage)

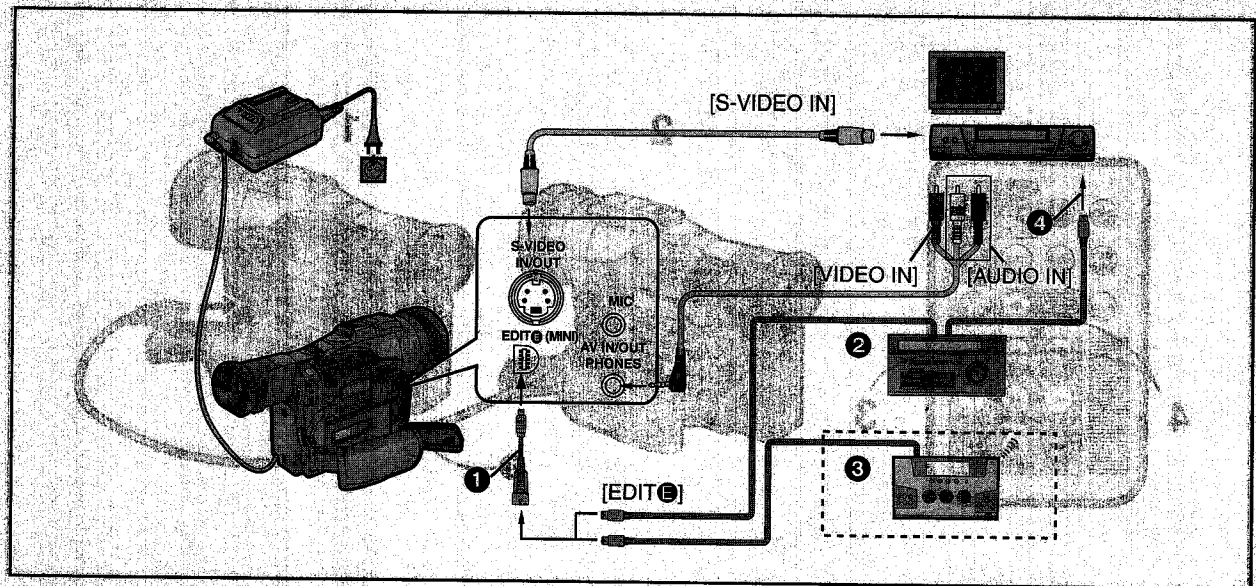
Si l'on raccorde ce caméscope à un autre appareil vidéo numérique (par exemple, un autre caméscope du même type) équipé d'une borne d'entrée/sortie numérique DV (i.LINK) à l'aide du câble numérique DV VW-CD1E (en option) **1**, il est possible de repiquer des images et des sons de haute qualité en format numérique.

- 1** [Appareil de lecture]
Insérer la cassette enregistrée et régler le caméscope en mode magnéscope.
- 2** [Appareil d'enregistrement]
Insérer la cassette sur laquelle on veut effectuer le repiquage et régler le caméscope en mode magnéscope.
- 3** [Appareil de lecture]
Appuyer sur la touche de lecture [▶] pour enclencher la lecture.
- 4** [Appareil d'enregistrement]
Tout en maintenant la touche [REC] enfoncée, appuyer sur la touche [PLAY] (toutes deux sur la télécommande).
L'enregistrement commence.

Arrêt du repiquage

Appuyer sur la touche de pause [⏸] ou sur la touche d'arrêt [■] pour arrêter l'enregistrement.

- Le repiquage est effectué automatiquement dans le même mode d'enregistrement audio que celui de la cassette de l'appareil de lecture, et ce quel que soit le réglage de l'élément [AUDIO REC] du sous-menu [RECORDING SETUP] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS] sur l'appareil d'enregistrement.
- La partie inférieure de l'image du moniteur de l'appareil d'enregistrement (l'image affichée sur le moniteur LCD, le viseur ou le téléviseur) peut être déformée, ou bien l'image peut défiler vers le haut ou le bas. Il ne s'agit toutefois pas d'une anomalie et cela n'affecte pas l'image enregistrée.
- Si le câble numérique DV n'est pas raccordé, une image noire est enregistrée.
- Même lorsque l'insertion de titre de lecture est utilisée, la sortie de cet effet par la borne DV n'est pas possible.
- Il n'est pas possible d'insérer un titre sur une image reçue par la borne DV et enregistrée sur la cassette.
- Il se peut qu'une copie numérique ne soit pas possible même si un appareil avec borne DV (comme i.LINK) est utilisé.



DEUTSCH

Kopieren mit Hilfe einer Schnittsteuereinheit

Wenn Sie den Camerarecorder an eine Schnittsteuereinheit anschließen, die mit 5-poliger Edit-Buchse ausgestattet ist, können Sie die Wiedergabe-Funktionen dieses Camerarecorders von der Schnittsteuereinheit aus steuern.

- Zum Anschließen des Camerarecorders an eine Schnittsteuereinheit (VW-EC500E oder VW-EC1E) ist der als mitgelieferten Edit-Buchsen-Umwandlungsadapter (VW-CE1E) erforderlich.

Beim Anschließen der Schnittsteuereinheit VW-EC500E (2) (Sonderzubehör)

- Ein Videorecorder mit 5-poliger Edit-Buchse ist notwendig.
- Wenn Sie die Schnittsteuereinheit VW-EC500E an den Camerarecorder anschließen, muß an der VW-EC500E eine Justierung durchgeführt werden. Nähere Einzelheiten zur Justierung und die sonstige Bedienung der Schnittsteuereinheit können Sie Ihrer Bedienungsanleitung entnehmen.

Beim Anschließen der Schnittsteuereinheit VW-EC1E (3) (Sonderzubehör)

- Wenn Sie die Schnittsteuereinheit VW-EC1E an den Camerarecorder anschließen, muß die VW-EC1E nicht an die Edit-Buchse des Videorecorders angeschlossen werden da die Steuerung des Videorecorders über Infrarot-Fernsteuerung von der VW-EC1E aus erfolgt. Daher kann auch ein Videorecorder zum Editieren verwendet werden, der nicht mit einer Edit-Buchse ausgestattet ist.
- Nähere Einzelheiten zur Bedienung der Schnittsteuereinheit können Sie Ihrer Bedienungsanleitung entnehmen.

Beim Editieren mit Timecode
[C.DISPLAY] im Untermenü [DISPLAY SETUP] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS] auf [TIMECODE] einstellen, damit der Timecode eingeblendet wird.

- Wenn der Timecode angezeigt ist, wird das Timecode-Signal von der Edit-Buchse ausgegeben.
- Wenn das Bandzählwerk angezeigt ist, wird das gewöhnliche Echtzeit-Bandzählwerk-Signal ausgegeben.

4 An die Edit-Buchse

...

FRANCAIS

Copie à l'aide d'une table de montage

Si l'on raccorde le caméscope à une table de montage équipée d'une prise de montage à cinq broches, les fonctions de lecture de ce caméscope pourront être commandées à partir de la table de montage.

- L'adaptateur pour prise montage (1) (VW-CE1E - fourni) est nécessaire pour raccorder le caméscope à une table de montage (VW-EC500E ou VW-EC1E).

Raccordement de la table de montage VW-EC500E (2) (en option)

- Il faut utiliser un caméscope équipé d'une prise de montage à cinq broches.
- Lorsqu'on raccorde la VW-EC500E au caméscope, il faut régler la VW-EC500E. Pour plus de détails concernant l'utilisation de la table de montage, se reporter à son mode d'emploi.

Raccordement de la table de montage VW-EC1E (3) (en option)

- Lorsqu'on utilise la table de montage VW-EC1E, il n'est pas nécessaire de la raccorder à la prise de montage du magnétoscope, car le fonctionnement du magnétoscope est commandé par télécommande. Par conséquent, il est aussi possible d'effectuer le montage sur des magnétoscopes non équipés d'une prise de montage.
- Pour plus de détails concernant la table de montage, se reporter à son mode d'emploi.

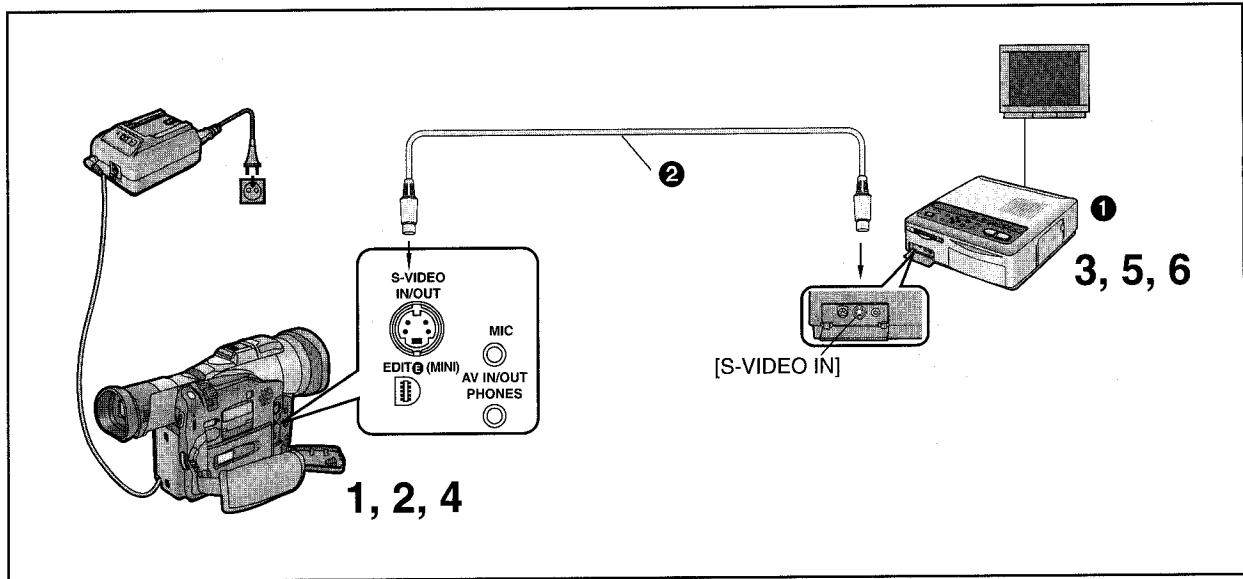
Montage avec code temporel

Régler l'élément [C.DISPLAY] du sous-menu [DISPLAY SETUP] du menu principal [VCR FUNCTIONS] sur [TIMECODE] pour faire apparaître le code temporel.

- Lorsque le code temporel apparaît, le signal de code temporel est émis par la prise de montage.
- Lorsque l'indication du compteur apparaît, le signal de compteur de bande linéaire est émis.

4 Vers la prise de montage

...



DEUTSCH

Benutzen des Camerarecorders mit einem Video-Drucker

Wenn Sie den Camerarecorder an einen Video-Drucker **1** anschließen, können Sie von den aufgezeichneten Szenen Standbilder ausdrucken.

Nach dem Anschließen aller Geräte auf oben gezeigte Weise die nötigen Bedienungen durchführen.

Camerarecorder:

- 1** Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.
- 2** Eine aufgezeichnete Cassette einsetzen.

Video-Drucker:

- 3** Den Video-Drucker einschalten.

Camerarecorder:

- 4** Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken.

Video-Drucker:

- 5** Das Bild in den Druckerspeicher eingeben.
- 6** Den Druckvorgang starten.

- Nähere Einzelheiten zur Bedienung des Video-Druckers können Sie seiner Bedienungsanleitung entnehmen.
- Für Bilder, die auf anderen Videogeräten aufgezeichnet wurden und auf diesem Camerarecorder wiedergegeben werden, oder umgekehrt, kann die Kompatibilität nicht garantiert werden.

- 2** S-Video-Kabel

FRANÇAIS

Utilisation du caméscope avec une imprimante vidéo

Si l'on raccorde le magnétoscope à une imprimante vidéo **1**, il est possible d'imprimer des images fixes tirées de séquences enregistrées avec le caméscope.

Après avoir effectué tous les raccordements décrits ci-dessus, effectuer les opérations nécessaires.

Caméscope:

- 1** Faire glisser l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnétoscope.
- 2** Insérer une cassette enregistrée.

Imprimante vidéo:

- 3** Mettre l'imprimante vidéo en circuit.

Caméscope:

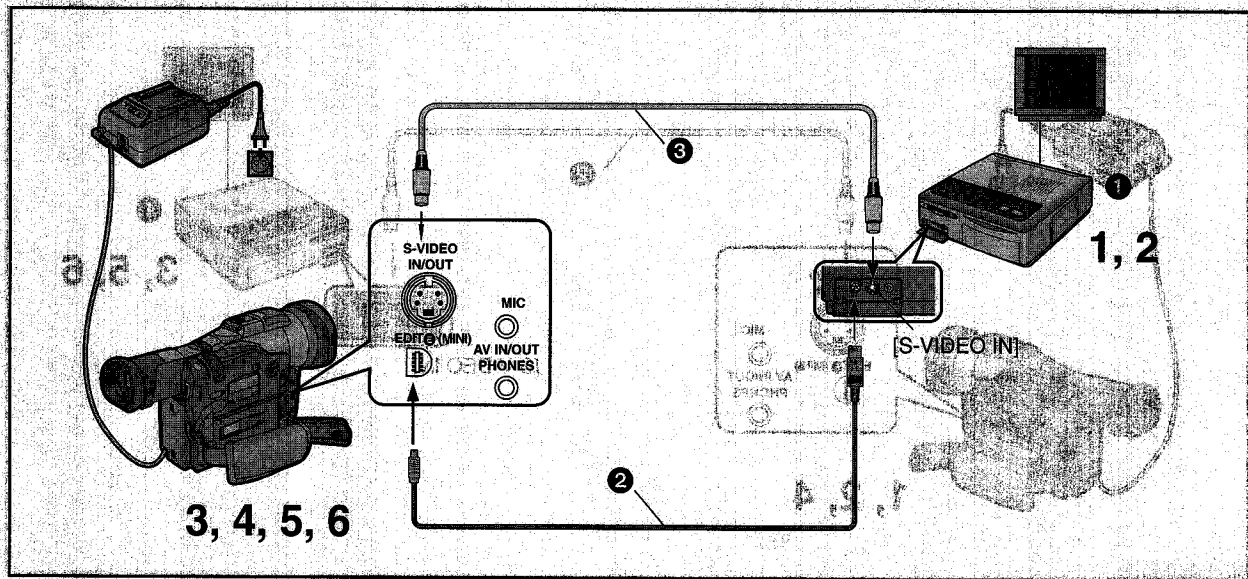
- 4** Appuyer sur la touche de lecture [▶].

Imprimante vidéo:

- 5** Mémoriser l'image.
- 6** Enclencher l'impression.

- Pour plus de détails concernant l'utilisation de l'imprimante vidéo, se reporter à son mode d'emploi.
- La compatibilité ne peut pas être garantie pour les images enregistrées sur d'autres appareils vidéo et lus sur ce caméscope, ou vice versa.

- 2** Câble S-Vidéo



DEUTSCH

Benutzen der automatischen Druckfunktion (Autoprint)

Wenn Sie den Camerarecorder an einen Video-Drucker **1** anschließen, der mit einer spooligen Edit-Buchse ausgestattet ist, können Sie mit der Auto-Print-Funktion alle in der Standbild-Aufnahmefunktion (Photoshot) aufgezeichneten Standbilder automatisch drucken.

Nach dem Anschließen aller Geräte auf oben gezeigte Weise die nötigen Bedienungen durchführen.

Video-Drucker:

- 1** Den Video-Drucker einschalten.
- 2** Am Video-Drucker die nötigen Einstellungen gemäß dem eingegebenen Signal vornehmen.

Camerarecorder:

- 3** Den Schalter [OFF/ON/MODE] aus der Position [ON] verschieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder- oder Card-Wiedergabe-Modus zu schalten.
- 4** Das erste Standbild suchen, ab welchem Sie mit der Autoprint-Funktion drucken möchten. Wenn Sie alle auf der Cassette aufgezeichneten Standbilder drucken möchten, zuerst das Band zum Anfang zurückspulen.
- 5** Die Taste [MENU] drücken.
- 6** [AUTO PRINT] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] oder [CARD EDITING] auf [YES] einstellen.

Das automatische Drucken beginnt.

• Wenn Sie das automatische Drucken vorzeitig beenden möchten, drücken Sie die Stopp-Taste [■] am Camerarecorder.

- 2** Edit-Kabel VW-K8E (Sonderzubehör)
- 3** S-Video-Kabel

FRANÇAIS

Utilisation de la fonction impression automatique (Autoprint)

Si l'on raccorde le caméscope à une imprimante vidéo **1** équipée d'une prise de montage à cinq broches, il est possible d'utiliser la fonction impression automatique pour imprimer automatiquement toutes les images fixes enregistrées avec la fonction instantané.

Après avoir effectué tous les raccordements décrits ci-dessus, effectuer les opérations nécessaires.

Imprimante vidéo:

- 1** Mettre l'imprimante vidéo en circuit.
- 2** Effectuer les réglages nécessaires sur l'imprimante vidéo en fonction du signal d'entrée.

Caméscope:

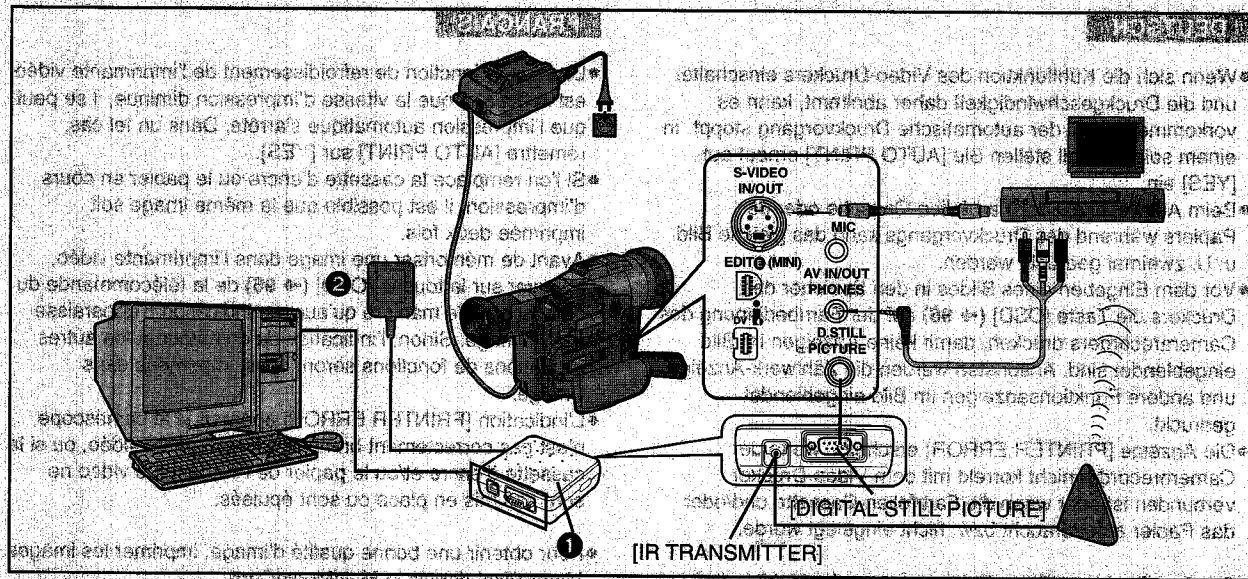
- 3** Déplacer le commutateur [OFF/ON/MODE] depuis la position [ON] pour mettre le caméscope en mode magnéscope ou en mode lecture de carte.
- 4** Rechercher la première image fixe à partir de laquelle on veut enclencher l'impression avec la fonction impression automatique. Si l'on veut imprimer toutes les images fixes enregistrées sur la cassette, rebobiner la bande jusqu'au début.
- 5** Appuyer sur la touche [MENU].
- 6** Placer [AUTO PRINT] du sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] ou [CARD EDITING] sur [YES]. L'impression automatique s'enclenche.

• Si l'on veut arrêter l'impression automatique en cours, appuyer sur la touche d'arrêt [■] du caméscope.

- 2** Câble de montage VW-K8E (en option)
- 3** Câble S-Vidéo

- Wenn sich die Kühlfunktion des Video-Druckers einschaltet und die Druckgeschwindigkeit daher abnimmt, kann es vorkommen, dass der automatische Druckvorgang stoppt. In einem solchen Fall stellen Sie [AUTO PRINT] erneut auf [YES] ein.
- Beim Auswechseln der Farbfolien-Cassette oder des Papiers während des Druckvorgangs kann das gleiche Bild u. U. zweimal gedruckt werden.
- Vor dem Eingeben eines Bildes in den Speicher des Druckers die Taste [OSD] (→ 96) auf der Fernbedienung des Camerarecorders drücken, damit keine Anzeigen im Bild eingeblendet sind. Ansonsten werden die Zählwerk-Anzeige und andere Funktionsanzeigen im Bild eingeblendet gedruckt.
- Die Anzeige [PRINTER ERROR] erscheint, wenn der Camerarecorder nicht korrekt mit dem Video-Drucker verbunden ist oder wenn die Farbfolien-Cassette und/oder das Papier aufgebraucht bzw. nicht eingelegt wurde.
- Drucken Sie Mega-Pixel-Bilder stets von der MultiMediaCard aus, um zu gewährleisten, dass ihre hohe Bildqualität erhalten bleibt.
- Zum Ausdrucken von anderen als Mega-Pixel-Bildern empfiehlt es sich, die Progressive Photoshot-Funktion zur Aufnahme zu benutzen und den Anschluss an den Video-Drucker über ein S-Video-Kabel herzustellen.
- Bestimmte Drucker sind u.U. nicht zum Ausdrucken der mit diesem Camerarecorder aufgezeichneten Mega-Pixel-Bilder in der Lage. Der Panasonic-Video drucker (NV-MPD7E) ist als Sonderzubehör lieferbar.
- Da im Dauer-Photoshot-Modus keine Index-Signale mit den Standbildern aufgezeichnet werden, ist automatisches Drucken dieser Bild nicht möglich.
- Wenn mehrere Standbilder nacheinander im Photoshot-Modus aufgenommen werden, können einige Bilder beim Drucken u. U. übersprungen werden.
- In den folgenden Fällen können bei der Benutzung der automatischen Druckfunktion u. U. einige Bilder ausgelassen werden.
 - Wenn Sie Standbilder drucken, die auf einem Camerarecorder einer anderen Marke im Photoshot-Modus aufgezeichnet worden sind.
 - Wenn Sie zwischen dem Aufzeichnen von zwei Standbildern im Photoshot-Modus den Camerarecorder mehrmals (dreimal oder mehr) ein- und wieder ausschalten.
 - Wenn Sie ein Standbild im Photoshot-Modus auf einer Bandstelle aufzeichnen, an welcher vorher bereits ein Photoshot-Standbild aufgezeichnet wurde.
 - Wenn Sie zwischen dem Aufnehmen von zwei Standbildern im Photoshot-Modus eine andere Aufnahmegeschwindigkeit (SP/LP) wählen.
 - Beim ersten zu druckenden Photoshot-Standbild.
- Ein Bild nahe am Bandanfang wird u. U. nicht gedruckt.
- Bilder, die mit einem Videodrucker (NV-MPD1E, NV-MPD5E, NV-MPD7E) bearbeitet bzw. erstellt wurden, können zwar auf einer Card aufgezeichnet werden, danach aber nicht mehr mit diesem Camerarecorder wiedergegeben werden.
- Bestimmte Drucker sind u.U. nicht in der Lage, Bilder auszudrucken, die im Breitbildformat auf die Cassette aufgenommen wurden. Weitere Informationen hierzu sind der Bedienungsanleitung des Druckers zu entnehmen.

- Lorsque la fonction de refroidissement de l'imprimante vidéo est activée et que la vitesse d'impression diminue, il se peut que l'impression automatique s'arrête. Dans un tel cas, remettre [AUTO PRINT] sur [YES].
- Si l'on remplace la cassette d'encre ou le papier en cours d'impression, il est possible que la même image soit imprimée deux fois.
- Avant de mémoriser une image dans l'imprimante vidéo, appuyer sur la touche [OSD] (→ 96) de la télécommande du caméscope de manière qu'aucune indication n'apparaisse dans l'image. Sinon, l'indication du compteur et les autres indications de fonctions seront aussi imprimées dans l'image.
- L'indication [PRINTER ERROR] apparaît si le caméscope n'est pas correctement branché à l'imprimante vidéo, ou si la cassette d'encre et/ou le papier de l'imprimante vidéo ne sont pas mis en place ou sont épuisés.
- Pour obtenir une bonne qualité d'image, imprimer les images Mega-Pixel depuis la MultiMediaCard.
- Pour imprimer des images autres que Mega-Pixel, il est recommandé d'utiliser la fonction progressive pour l'enregistrement et de raccorder un câble S-Vidéo à une imprimante vidéo.
- Il est possible que certaines imprimantes ne puissent pas imprimer les images méga-pixels enregistrées au moyen de ce caméscope. L'imprimante vidéo (NV-MPD7E) est disponible.
- Comme les signaux d'index ne sont pas enregistrés avec les images fixes enregistrées en mode instantané continu, il n'est pas possible d'effectuer l'impression automatique de ces images.
- Si des images fixes sont enregistrées successivement en mode instantané, il est possible que des images soient sautées pendant l'impression.
- Dans les cas suivants, il est possible de sauter certaines images lorsqu'on imprime à l'aide de la fonction impression automatique.
 - Lorsqu'on imprime des images fixes enregistrées en mode instantané sur un caméscope d'une autre marque.
 - Lorsqu'on met le caméscope en et hors circuit plusieurs fois (trois fois ou plus) dans l'intervalle séparant les enregistrements de deux images fixes en mode instantané.
 - Lorsqu'on enregistre une image fixe en mode instantané sur la même partie d'une cassette sur laquelle une image fixe d'instantané a été enregistrée auparavant.
 - Lorsqu'on a sélectionné une vitesse d'enregistrement différente (SP/LP) dans l'intervalle séparant les enregistrements de deux images fixes en mode instantané.
 - A la première image d'instantané à imprimer.
- Il est possible qu'une image enregistrée à proximité immédiate du début de la bande ne soit pas imprimée.
- Les images que l'on a éditées ou composées sur une imprimante vidéo (NV-MPD1E, NV-MPD5E, NV-MPD7E) peuvent être enregistrées sur la carte ; toutefois, elles ne peuvent plus être lues sur ce caméscope.
- Avec certaines imprimantes, il peut être impossible d'imprimer des images qui ont été enregistrées sur la cassette en mode grand écran. Se reporter au mode d'emploi de l'imprimante pour plus d'informations.



DEUTSCH

Benutzen des Camerarecorders mit einem Computer

Der PC-Anschlusssatz VW-DTA9E (Sonderzubehör) oder VW-DTA10E (Sonderzubehör) ermöglicht es, den Camerarecorder an einen Computer anzuschließen und Standbilder auf diesen zu übertragen.

Die Illustrationen oben zeigen die Anschlußverbindungen beim Einsatz des Personalcomputer-Anschlusssatzes VW-DTA10E. Beim Einsatz des Modells VW-DTA9E sind die Anschlußverbindungen gemäß seiner Bedienungsanleitung vorzunehmen.

Computer-Systemanforderungen (VW-DTA10E)

DV STUDIO2 kann auf einem Personalcomputer vom Typ PC/AT installiert werden, der unter Microsoft® Windows® 95/98 läuft.

Kompatible Computer:

Personalcomputer mit 80486DX4 oder besserem Prozessor (Pentium™ oder besser empfohlen)

Grafikkarte:

„True Color“ (ca. 16,7 Millionen Farben) empfohlen Betrieb mit 256 Farben ebenfalls möglich

Eingebauter Speicher:

16 MByte RAM oder mehr (32 MByte oder mehr empfohlen)

Freier Speicherplatz auf Festplatte: Mindestens 16 MByte

Lautwerk: CD-ROM-Lautwerk

Schnittstellen: RS-232C (D-sub 9-polig) oder USB

Weitere Anforderung: Maus

Zum Anschließen des Camerarecorders an den Computer ist die im Personalcomputer-Anschlusssatz enthaltene Schnittstellenbox ① zu verwenden.

- Für den Einsatz des Computerprogrammes DV STUDIO2 über die USB-Verbindung ist ein Computer erforderlich, auf dem Windows® 98 vorinstalliert wurde.
- Mega-Pixel-Bilder können nicht erfasst werden. Die Bildgröße ist fest auf [640x480] eingestellt.
- Bilder, die Sie später von der Cassette in den Computer übertragen möchten, sollten im SP-Modus aufgenommen werden.
- Der Timecode muß vom Bandanfang an ununterbrochen sein.
- Wenn Bilder, die im Breitbild-Format aufgenommen wurden, in den Computer importiert werden, erscheinen die importierten Bilder in vertikaler Richtung ausgedehnt. (→ 90)
- Für nähere Einzelheiten über die Betriebsumgebung, die Anschlußverbindungen und die Bedienung ist die Bedienungsanleitung des Personalcomputer-Anschlusssatzes durchzulesen.

② Netzadapter

FRANCAIS

Utilisation du caméscope avec un ordinateur

Le kit de raccordement d'ordinateur personnel VW-DTA9E (en option) ou VW-DTA10E (en option) permet de raccorder le caméscope à un ordinateur et de lui transmettre des images vidéo fixes.

L'illustration ci-dessus représente les raccordements lorsque le modèle VW-DTA10E est utilisé. Pour le modèle VW-DTA9E, se reporter à son mode d'emploi.

Spécifications requises pour l'ordinateur (VW-DTA10E)

Il est possible d'installer le DV STUDIO2 dans un ordinateur personnel PC/AT compatible pouvant fonctionner sous Microsoft® Windows® 95/98.

Machines compatibles: Ordinateur personnel avec unité centrale de 80486DX4 ou plus (Pentium™ ou plus recommandé)

Carte graphique:

La carte graphique True Color (environ 16 700 000 couleurs) est recommandée (utilisable même avec 256 couleurs).

Mémoire installée:

16 Mo ou plus (32 Mo ou plus recommandé)

Espace libre sur le disque dur: Au moins 16 Mo

Unité de disque: Lecteur de CD-ROM

Ports: RS-232C (D-sub 9 broches) ou USB

Autre composant nécessaire: Souris

Pour raccorder le caméscope à l'ordinateur utiliser le boîtier d'interface ① contenu dans le kit de raccordement d'ordinateur personnel.

- Pour utiliser le logiciel DV STUDIO2 via USB, il faut utiliser un ordinateur dans lequel Windows® 98 a été pré-installé.
- Les images Mega-Pixel ne peuvent pas être capturées. La taille d'image est fixée à [640x480].
- Les images que l'on veut importer de la cassette dans les applications de l'ordinateur doivent être enregistrées en mode SP.
- Lors de l'enregistrement, veiller à ce que le code temporel ne soit pas interrompu depuis le début de la bande.
- Lorsqu'on importe des images enregistrées en mode grand écran dans un ordinateur, elles apparaîtront étirées verticalement. (→ 90)
- Pour plus de détails concernant le contexte d'exploitation, les raccordements et les opérations, se reporter au mode d'emploi du kit de raccordement d'ordinateur personnel.

② Adaptateur CA

Vorsichtshinweise für den Betrieb

■ Nach dem Gebrauch

- 1 Die Cassette herausnehmen. (→ 15)
- 2 Den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [OFF] stellen.
- 3 Den Akku abnehmen und den Sucher in den Camerarecorder zurückschieben. (→ 12)
- 4 Nach dem Gebrauch immer den mitgelieferten Objektivdeckel auf das Objektiv aufsetzen, um die Objektivlinse zu schützen.

Beim Einsatz im Regen und Schnee oder am Strand darauf achten, daß nie Wasser in den Camerarecorder eindringt.

- Das Eindringen von Wasser könnte den Camerarecorder und die Cassette ernsthaft beschädigen. (Solche Schäden sind u. U. nicht reparierbar.)
- Falls Meerwasser versehentlich auf den Camerarecorder gespritzt ist, ein weiches Tuch mit Leitungswasser befeuchten, gut auswringen und damit das Camerarecorder-Gehäuse sorgfältig abwischen. Anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nachreiben.

Den Camerarecorder von magnetisierten Geräten (Fernsehgeräte, Videospiele usw.) fernhalten.

- Wenn Sie den Camerarecorder auf oder sehr nahe bei einem Fernsehgerät benutzen, können Bild und Ton durch elektromagnetische Strahlung gestört werden.
- Durch Lautsprecher und Elektromotoren erzeugte starke Magnetfelder können die Aufzeichnungen auf dem Band negativ beeinträchtigen und das Bild stören.
- Elektromagnetische Ausstrahlung von Mikroprozessoren können den Camerarecorder negativ beeinflussen und Bild- und Tonstörungen verursachen.
- Wenn der Camerarecorder durch magnetisierte Geräte negativ beeinflusst wird und nicht korrekt funktioniert, den Camerarecorder ausschalten, den Akku abnehmen oder den Netzadapter vom Camerarecorder trennen. Anschließend den Akku wieder anbringen bzw. den Netzadapter anschließen und den Camerarecorder wieder einschalten.

Den Camerarecorder nicht nahe einer Radio-Sendestation oder einer Hochspannungsleitung benutzen.

- Beim Aufnehmen nahe einer Radio-Sendestation oder einer Hochspannungsleitung können Störungen im aufgezeichneten Bild und Ton auftreten.

Den Camerarecorder nicht für den Überwachungseinsatz oder anderen industriellen Einsatz verwenden.

- Wenn der Camerarecorder sehr lange im Einsatz bleibt, kann die Temperatur in seinem Innern stark ansteigen und Betriebsstörungen verursachen.
- Dieser Camerarecorder ist nicht für den industriellen Einsatz bestimmt.

Beim Einsatz am Strand oder an ähnlichen Orten darauf achten, daß nicht Sand oder feiner Staub in den Camerarecorder eindringt.

- Sand und Staub können den Camerarecorder und die Cassette ernsthaft beschädigen. (Dieser Punkt ist auch beim Einsetzen und Herausnehmen der Cassette zu beachten.)

Précautions d'utilisation

■ Après l'utilisation

- 1 Retirer la cassette. (→ 15)
- 2 Mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [OFF].
- 3 Retirer la batterie et rétracter le viseur. (→ 12)
- 4 Après l'utilisation, fixer le capuchon d'objectif fourni à l'objectif pour le protéger.

Veiller à ce que de l'eau ne pénètre pas dans le caméscope lorsqu'on l'utilise sous la pluie, la neige ou à la plage.

- Le caméscope et la cassette risquent d'être irréparablement endommagés.
- Si le caméscope a été accidentellement éclaboussé par de l'eau de mer, humecter un chiffon doux d'eau du robinet, bien l'essorer et essuyer le corps du caméscope avec ce chiffon. Ensuite, essuyer soigneusement le caméscope avec un chiffon doux et sec.

Ne pas placer le caméscope à proximité d'équipements magnétisés (téléviseurs, jeux vidéo, etc.)

- Si l'on utilise le caméscope sur ou à proximité d'un téléviseur, il est possible que les radiations électromagnétiques déforment l'image et le son.
- Les champs magnétiques puissants produits par les enceintes et les gros moteurs risquent d'endommager les enregistrements sur bande et de déformer l'image.
- Les radiations électromagnétiques émises par les microprocesseurs risquent de perturber le caméscope et de causer des déformations de l'image et du son.
- Si le fonctionnement du caméscope est perturbé par des appareils magnétiques, mettre le caméscope hors circuit, enlever la batterie ou débrancher l'adaptateur CA, puis remettre la batterie en place ou rebrancher l'adaptateur CA. Remettre ensuite le caméscope en circuit.

Ne pas utiliser le caméscope à proximité d'un émetteur de radio ou d'une ligne à haute tension.

- Si l'on enregistre à proximité d'un émetteur radio ou d'une ligne à haute tension, l'image et le son enregistrés pourront être perturbés.

Ne pas utiliser le caméscope pour la surveillance ou pour d'autres applications industrielles.

- Si l'on fait fonctionner le caméscope pendant une longue durée, sa température interne risque de s'élever excessivement et de causer des anomalies.
- Ce caméscope n'est pas destiné à un usage industriel.

Veiller à ce que du sable ou des petites particules ne pénètrent pas dans le caméscope lorsqu'on l'utilise à la plage ou en plein air.

- Le sable et la poussière risquent d'endommager le caméscope et la cassette. (Faire particulièrement attention en insérant et en retirant la cassette.)

Insektenspray und andere flüchtige Chemikalien vom Camerarecorder fernhalten.

- Solche Mittel könnten das Gehäuse verformen und Abblättern der Oberflächenbeschichtung verursachen.
- Den Camerarecorder nicht lange Zeit in direktem Kontakt mit Gegenständen aus Gummi oder Kunststoff lassen.

Für die Reinigung nicht Benzin oder Verdüner verwenden.

- Benzin oder Verdüner können das Gehäuse verformen oder Abblättern der Oberflächenbeschichtung verursachen.
- Vor dem Reinigen den Akku abnehmen oder das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.
- Den Camerarecorder mit einem weichen, trockenen Tuch abwischen. Hartnäckige Flecken mit einem leicht mit mildem Reinigungsmittel und Wasser angefeuchteten Tuch behandeln und sofort mit einem trockenen Tuch nachwischen.
- Um eine Abnutzung der Oberflächenbeschichtung des Camerarecorders zu verhindern empfiehlt es sich, ihn für die Aufbewahrung und den Transport immer in eine gut gepolsterte Tasche einzusetzen.

Nach beendetem Einsatz immer die Cassette herausnehmen und den Akku entfernen oder das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

- Wenn Sie die Cassette im Camerarecorder lassen, kann sich die Bandwicklung lockern und das Band dadurch beschädigt werden.
- Wenn der Akku sehr lange am Camerarecorder angebracht bleibt, könnte er sich übermäßig entladen, so daß ein erneuter Einsatz selbst nach Aufladen unmöglich würde.

Hinweise zum Netzadapter

- Wenn der Akku angebracht oder während des Aufladens entfernt wird, zeigt die Lampe [CHARGE] u. U. eine falsche Anzeige an, oder sie erlischt vorübergehend, da der Ladezustand gemessen wird; dies ist jedoch normal und kein Anzeichen einer Funktionsstörung.
- Wenn der Akku erneut angebracht wird, während die Lampe [QUICK] leuchtet und die Lampe [100%] blinkt, beginnt die Lampe [QUICK] erneut zu blinken, und es kann sein, dass mehrere Sekunden verstreichen, bevor die Lampe von Blinken auf Leuchten wechselt; dies ist jedoch normal und kein Anzeichen einer Funktionsstörung.
- Wenn der Akku warm ist, dauert der Ladevorgang länger als gewöhnlich.
- Wenn der Netzadapter in der Nähe eines Radios benutzt wird, kann der Radioempfang gestört sein. Den Netzadapter mindestens 1 Meter vom Radio entfernt benutzen.
- Beim Einsatz des Netzadapters kann ein surrendes Geräusch hörbar sein. Dies ist jedoch normal.
- Nach Gebrauch das Netzkabel von der Steckdose trennen. (Wenn es nicht abgezogen wird, ist minimaler Stromverbrauch vorhanden.)
- Die Anschlußkontakte des Netzadapters und des Akkus immer sauber halten.

Ne pas vaporiser d'insecticides ou d'agents volatils sur le caméscope.

- De tels agents risquent de déformer le corps du caméscope et d'écailler sa surface.
- Ne pas laisser le caméscope directement en contact avec des produits en caoutchouc ou en plastique pendant une longue durée.

Ne pas utiliser de benzine ou de diluant pour le nettoyage.

- Ces produits risquent de déformer le corps du caméscope et d'écailler sa surface.
- Avant de nettoyer le caméscope, retirez la batterie ou débranchez le câble d'alimentation secteur de la prise secteur.
- Essuyer le caméscope avec un chiffon doux et sec. Pour éliminer les taches persistantes, essuyer avec un chiffon humecté d'un détergent doux dilué à l'eau, puis avec un chiffon sec.
- Si l'on range ou transporte le caméscope, le placer dans un sac ou un étui rembourré pour éviter que le revêtement du corps du caméscope ne soit abîmé.

Après l'utilisation, toujours retirer la cassette et enlever la batterie, ou débrancher le câble d'alimentation secteur de la prise secteur.

- Si on laisse la cassette dans le caméscope, la bande risque de se détendre et de s'abîmer.
- Si on laisse la cassette fixée au caméscope pendant une longue durée, le niveau de tension risque de baisser excessivement, et il sera alors impossible de réutiliser la batterie, même après l'avoir chargée.

Remarques concernant l'adaptateur CA

- Lorsqu'on met en place ou retire la batterie pendant la charge, les témoins [CHARGE] peuvent temporairement ne pas indiquer l'affichage correct ou s'éteindre pendant un moment parce que la charge est mesurée; ceci est normal et n'indique pas une anomalie.
- Lorsqu'on remet en place la batterie pendant que le témoin [QUICK] est allumé et que le témoin [100%] clignote, le témoin [QUICK] recommence à clignoter; un certain temps peut s'écouler avant que le témoin s'arrête de clignoter et s'allume; ceci est normal et n'indique pas une anomalie.
- Lorsque la batterie est chaude, il faut plus de temps pour la charger.
- Lorsqu'on utilise l'adaptateur CA à proximité d'un poste de radio, il est possible que la réception radio soit déformée. Placer l'adaptateur CA à plus d'un mètre de la radio.
- Lorsqu'on utilise l'adaptateur CA, il est possible qu'il émette un ronflement. Ceci est toutefois normal.
- Après l'utilisation, veiller à débrancher le câble d'alimentation secteur de la prise secteur. (Si on le laisse branché, l'appareil continuera à consommer une petite quantité de courant.)
- Veiller à ce que les bornes de l'adaptateur CA et la batterie soient toujours bien propres.

■ Kondenswasserbildung

Feststellen, ob sich im Innern Kondenswasser gebildet hat, und Abhilfe gegen Kondenswasser

Wenn nach Einschalten des Camerarecorders die Kondenswasseranzeige blinkt, hat sich in seinem Innern Kondensation gebildet. In diesem Falle schaltet sich der Camerarecorder nach ungefähr 1 Minute automatisch aus. Auf folgende Weise Abhilfe schaffen:

- 1 Die Cassette herausnehmen.**
Keine anderen Funktionen können ausgelöst werden. Je nachdem, wieviel Kondenswasser sich gebildet hat, kann die Cassette u. U. nicht herausgenommen werden. In diesem Falle ca. 2–3 Stunden warten, bevor Sie die Cassette herausnehmen.
- 2 Das Cassettenfach geöffnet lassen und ca. 2–3 Stunden warten.**
Die nötige Wartezeit hängt davon ab, wieviel Kondenswasser sich gebildet hat, sowie auch von der Umgebungstemperatur.
- 3 Nach ca. 2–3 Stunden den Camerarecorder einschalten und prüfen, ob die Kondenswasseranzeige nicht mehr sichtbar ist.**
Auch wenn die Kondenswasseranzeige nicht mehr sichtbar ist, empfiehlt es sich, zur Sicherheit eine weitere Stunde zu warten.

Auf Kondenswasser achten, auch wenn die Kondenswasseranzeige nicht erscheint.

- Da sich Kondenswasser allmählich bildet, kann es von der Kondenswasserbildung 10–15 Minuten dauern, bevor die Kondenswasseranzeige erscheint.
- An einem extrem kalten Ort könnte das Kondenswasser gefrieren. In einem solchen Fall dauert es zusätzliche 2–3 Stunden, da das Eis zuerst schmelzen muß, bevor sich das Kondenswasser auflösen kann.

Abhilfe für eine angelaufene Objektivlinse

Den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [OFF] stellen und den Camerarecorder ca. 1 Stunde lang in diesem Zustand lassen. Sobald die Temperatur der Objektivlinse auf die Umgebungstemperatur angestiegen ist, wird auch die Linse wieder klar.

■ Condensation

Pénétration de la condensation dans le caméscope et remède

Si l'indication de condensation clignote après qu'on ait mis le caméscope en circuit, cela signifie que de la condensation s'est formée à l'intérieur du caméscope. Dans ce cas, le caméscope est mis automatiquement hors circuit environ une minute plus tard.

Y remédier de la manière suivante:

- 1 Enlever la cassette.**
Toutes les autres fonctions sont inutilisables. Selon la quantité de condensation, il peut être impossible d'enlever la cassette. Dans ce cas, attendre deux à trois heures avant d'enlever la cassette.
- 2 Laisser le compartiment de cassette ouvert et attendre deux à trois heures.**
La durée nécessaire dépend de la quantité de condensation et de la température ambiante.
- 3 Deux à trois heures plus tard, mettre le caméscope en circuit et vérifier si l'indication de condensation n'est plus affichée.**
Même si l'indication de condensation n'est plus affichée, attendre encore une heure par mesure de précaution supplémentaire avant de recommencer à utiliser le caméscope.

Faire attention à la condensation avant même que l'indication de condensation n'apparaisse.

- La condensation se formant progressivement, il est possible que l'indication de condensation n'apparaisse pas pendant les dix à quinze minutes suivant le début de la formation de condensation.
- Dans un endroit très froid, la condensation risque de geler. Dans ce cas, il faudra encore deux à trois heures de plus pour que le gel fonde puis se dissoude.

Remède à la formation de buée sur l'objectif

Mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [OFF] et laisser le caméscope dans cet état pendant une heure environ. L'objectif s'éclaircira automatiquement une fois que sa température sera identique à la température environnante.

■ Verschmutzte Köpfe und Abhilfe

Wenn die Köpfe (welche mit dem Band in Berührung kommen) verschmutzt sind, treten bei der Wiedergabe mosaikartige Bildstörungen auf, oder der Bildschirm wird ganzflächig schwarz. Wenn die Köpfe sehr stark verschmutzt sind, verschlechtert sich die Aufnahmeleistung noch weiter und im Extremfall ist kein Aufnehmen mehr möglich.

Ursache von verschmutzten Köpfen

- Stark staubhaltige Luft
- Hohe Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit
- Beschädigtes Band
- Extrem lange Verwendung

Einsatz der Kopfreinigungs-Cassette im Mini-DV-Format

- 1 Die Reinigungscassette auf gleiche Weise in den Camerarecorder einsetzen, wie eine gewöhnliche Videocassette.
- 2 Die Wiedergabe-Taste [▶] drücken und nach ca. 20 Sekunden die Stopp-Taste [■] drücken. (Das Band nicht zurückspulen.)
- 3 Die Reinigungscassette herausnehmen. Eine Videocassette einsetzen, eine Aufnahme machen und diese anschließend wiedergeben und das Bild prüfen.
- 4 Falls das Bild immer noch nicht sauber ist, die obigen Schritte 1 - 3 wiederholen. (Die Reinigungscassette jedoch nicht öfter als dreimal nacheinander benutzen.)

Hinweise:

- Das Band in der Reinigungscassette nicht nach jedem Einsatz zurückspulen. Erst zurückspulen, wenn das Bandende erreicht ist, und es dann erneut auf gleiche Weise verwenden.
- Wenn die Videoköpfe sehr bald nach der Reinigung wieder verschmutzt werden, könnte die Ursache in einem beschädigten Band liegen. In diesem Fall die betreffende Cassette nicht mehr verwenden.
- Zu häufiges Reinigen mit der Reinigungscassette vermeiden. (Zu häufiges Reinigen kann u. U. übermäßige Abnutzung der Videoköpfe verursachen, und dabei ist das Wiedergabebild auch nach erfolgter Reinigung nicht sauber.)
- Falls sich die Verschmutzung der Videoköpfe durch den Einsatz der Reinigungscassette nicht beheben läßt, muß der Camerarecorder in einer Service-Werkstatt gereinigt werden. Wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Fachhändler.
- Diese Videokopf-Reinigungscassette im Mini DV-Format ist von Service-Centern erhältlich.
- Kopfreinigung aufgrund von Verschmutzung der Köpfe ist keine Funktionsstörung des Gerätes und ist daher nicht von der Garantie gedeckt.

Periodische Inspektion

Um optimale Bildqualität zu gewährleisten, empfehlen wir das Auswechseln von abgenutzten Teilen wie den Köpfen nach ca. 1000 Betriebsstunden. (Dies ist jedoch stark von den Einsatzbedingungen wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Staub abhängig.)

■ Remède à l'encrassement des têtes vidéo

Lorsque les têtes vidéo (qui sont au contact de la bande) sont encrassées, l'image de lecture contient des motifs en mosaïque ou l'écran tout entier devient noir. Si elles sont excessivement encrassées, l'enregistrement devient très mauvais ou même tout à fait irréalisable.

Causes de l'encrassement des têtes vidéo

- Air très poussiéreux
- Environnement très chaud et très humide
- Bande endommagée
- Utilisation très longue

Utilisation de la cassette de nettoyage de têtes de format mini-DV

- 1 Introduire la cassette de nettoyage dans le caméscope de la même manière qu'une cassette vidéo.
- 2 Appuyer sur la touche de lecture [▶] puis appuyer sur la touche d'arrêt [■] environ vingt secondes plus tard. (Ne pas rébobiner la bande.)
- 3 Retirer la cassette de nettoyage. Insérer une cassette vidéo, effectuer l'enregistrement puis en effectuer la lecture pour vérifier les images.
- 4 Si les images ne sont pas claires, répéter les étapes 1 à 3 décrites ci-dessus. (Ne pas utiliser la cassette de nettoyage plus de trois fois de suite.)

Remarques

- Ne pas rébobiner la cassette de nettoyage après chaque utilisation. La rébobiner seulement après que la bande soit arrivée en fin de course, puis l'utiliser à nouveau de la même manière depuis le début.
- Si les têtes vidéo s'encrassent à nouveau peu après qu'on les ait nettoyées, il est possible que la bande soit endommagée. Dans ce cas, arrêter d'utiliser cette cassette immédiatement.
- Veiller à ne pas nettoyer trop souvent les têtes vidéo. (Sinon, les têtes vidéo risqueraient de s'user excessivement, et les images ne seront pas vues clairement même après le nettoyage.)
- Si les têtes vidéo sont toujours encrassées après qu'on ait utilisé la cassette de nettoyage, il faut alors confier le nettoyage ou les réparations du caméscope à un centre de service. S'adresser à son concessionnaire.
- Cette cassette de nettoyage est disponible dans les centres de service.
- Le nettoyage des têtes vidéo encrassées n'est pas considéré comme une anomalie du produit et n'est pas couvert par la garantie.

Inspection périodique

Pour garantir une qualité d'image optimale, nous recommandons de remplacer les pièces usées telles que les têtes vidéo toutes les mille heures d'utilisation environ. (Toutefois, ceci dépend considérablement des conditions d'utilisation telles que la température, l'humidité et la poussière.)

■ Optimale Benutzung des Akkus

Besondere Eigenschaften des Akkus

Bei diesem Akku handelt es sich um eine aufladbare Lithium-Ionen-Batterie. Sein Stromerzeugungsprinzip beruht auf einer chemischen Reaktion in seinem Innern. Diese Reaktion wird von der Umgebungstemperatur und der Luftfeuchtigkeit beeinflusst, und bei hoher oder tiefer Temperatur verkürzt sich die Betriebsdauer des Akkus. Beim Einsatz in extrem kalter Umgebung kann daher der Akku u. U. nur eine Betriebsdauer von ca. 5 Minuten liefern. Wenn sich der Akku übermäßig erhitzt, wird er durch eine Schutzfunktion vorübergehend außer Betrieb gesetzt.

Nach beendetem Gebrauch immer den Akku abnehmen.

Nach dem Gebrauch unbedingt den Akku abnehmen. (Wenn er am Camerarecorder bleibt, wird auch bei ausgeschaltetem Camerarecorder ein wenig Strom von ihm entnommen.) Wenn der Akku extrem lange Zeit am Camerarecorder bleibt, könnte er sich übermäßig entladen, so daß ein erneuter Einsatz selbst nach dem Aufladen unmöglich würde.

Entsorgung eines nicht mehr leistungsfähigen Akkus

- Die Lebensdauer des Akkus ist beschränkt.
- Den Akku nicht in ein Feuer werfen, denn er könnte explodieren.

Die Anschlußkontakte des Akkus sauber halten.

Darauf achten, daß die Anschlußkontakte nicht durch Staub, Schmutz oder andere Substanzen verstopft werden. Wenn der Akku aus Versehen fallen gelassen wird, überprüfen, daß der Akku selbst und die Kontakte nicht verformt sind.

Das Anbringen eines verformten Akkus am Camerarecorder oder das Aufschieben auf den Netzadapter könnte den Camerarecorder oder den Netzadapter beschädigen.

■ Wiedergabe-Wiederholung

Wenn Sie die Wiedergabe-Taste [▶] länger als 5 Sekunden gedrückt halten, schaltet der Camerarecorder auf Wiedergabe-Wiederholung um, und die Anzeige [R ▷] erscheint. (Zum Ausschalten des Modus Wiedergabe-Wiederholung den Schalter [OFF/ON/MODE] auf [OFF] stellen.)

■ Hören des Wiedergabetons über einen Kopfhörer

Um den Wiedergabeton mit einem Kopfhörer abzuhören, stellen Sie [AV JACK] im Untermenü [AV IN/OUT SETUP] auf [OUT/PHONES] ein und schließen den Kopfhörer an die Buchse [PHONES] am Camerarecorder an. Danach wird kein Ton (einschließlich von Pieptönen und Verschluss-Klickgeräuschen) mehr über den eingebauten Lautsprecher des Camerarecorders abgegeben.

- Bei Einstellung von [AV JACK] auf [IN/OUT] wird der Ton des rechten Kanals nicht gehört. Bei Verwendung eines Kopfhörers muss daher die Einstellung [OUT/PHONES] gewählt werden.
- Um den Ton bei Anschluss über das S-Videokabel über Kopfhörer abzuhören, zunächst das Kabel abtrennen, [AV JACK] im Untermenü [AV IN/OUT SETUP] auf [OUT/PHONES] einstellen und dann den Kopfhörer anschließen. (Anderenfalls tritt Rauschen im Wiedergabeton auf.)

Mikrofonbuchse

Um Nachvertonung über ein externes Mikrofon oder eine Stereoanlage durchzuführen, dieses an die Buchse [MIC] anschließen. Dadurch wird das eingebaute Mikrofon automatisch ausgeschaltet.

■ Bon usage de la batterie

Caractéristiques particulières de la batterie

Cette batterie est une batterie aux ions-lithium rechargeable. Sa capacité de production d'énergie est basée sur une réaction chimique interne. Cette réaction est facilement influencée par la température et l'humidité ambiantes, et la durée de fonctionnement utile de la batterie diminue lorsque la température est excessivement haute ou basse. Si on l'utilise par temps très froid, la batterie pourra assurer seulement cinq minutes de fonctionnement. Si la batterie s'échauffe excessivement, une fonction de protection s'enclenche pour empêcher l'utilisation de la batterie pendant un certain temps.

Toujours retirer la batterie après l'utilisation.

Veiller à retirer la batterie du caméscope. (Si on la laisse fixée au caméscope, une petite quantité de courant sera consommée même si l'on met le caméscope hors circuit.) Si on laisse la batterie fixée au caméscope pendant une très longue durée, elle risquera de se décharger excessivement et de ne plus pouvoir être réutilisée, même après avoir été chargée.

Élimination d'une batterie inutilisable

- La durée de vie de la batterie est limitée.
- Ne pas jeter la batterie au feu car elle risquerait d'exploser.

Veiller à la propreté des bornes de la batterie.

Veiller à ce que les bornes ne soient pas obstruées par de la poussière ou d'autres substances. Si la batterie tombe, s'assurer que la batterie elle-même et les bornes ne soient pas déformées. Si l'on fixe une batterie déformée au caméscope ou à l'adaptateur CA, on risquera d'endommager le caméscope ou l'adaptateur CA.

■ Lecture répétée

Si l'on maintient la touche de lecture [▶] enfoncée pendant plus de cinq secondes, le caméscope passe au mode lecture répétée et l'indication [R ▷] apparaît. (Pour annuler le mode lecture répétée, mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [OFF].)

■ Écoute des sons de lecture au casque d'écoute

Si l'on désire utiliser un casque pour écouter le son à la lecture, placer [AV JACK] du sous-menu [AV IN/OUT SETUP] sur [OUT/PHONES] et raccorder le casque à la prise [PHONES] du caméscope. Aucun son (bips et son du déclic de l'obturateur compris) n'est alors produit par le haut-parleur du caméscope.

- Si l'on place [AV JACK] sur [IN/OUT], seul le son du canal droit n'est plus entendu. Pour utiliser le casque, sélectionner l'option [OUT/PHONES].
- Si l'on veut utiliser un casque pour écouter le son de lecture lors d'une entrée par le câble S-Vidéo, débrancher le câble, régler [AV JACK] du sous-menu [AV IN/OUT SETUP] sur [OUT/PHONES], puis raccorder le casque. (Sinon il est possible que du bruit soit entendu dans le son de lecture.)

Prise de micro

Si l'on veut réaliser un repiquage sonore via un micro extérieur ou un équipement audio, le raccorder à la prise [MIC]. Dans ce cas, le micro incorporé du caméscope est mis hors circuit.

■ Vorsichtshinweise für die Aufbewahrung

Vor dem Aufbewahren des Camerarecorders die Cassette herausnehmen und den Akku entfernen

Alle Geräte an einem trockenen Ort aufbewahren, wo die Temperatur relativ konstant bleibt. (Der empfohlene Temperaturbereich ist 15°C–25°C und der Luftfeuchtigkeitsbereich (rel.) ist 40%–60%.)

Camerarecorder

- In ein weiches Tuch einhüllen, damit kein Staub eindringen kann.
- Den Camerarecorder nicht an Orten mit hoher Temperatur aufbewahren.

AKKU

- Extrem niedrige oder hohe Temperatur verkürzt die Betriebsdauer des Akkus.
- Beim Aufbewahren an Orten mit ohligem Rauch und viel Staub können die Anschlusskontakte rosten, und dies kann Betriebsstörungen verursachen.
- **Darauf achten, daß keine Metallgegenstände (wie Haarschmuck, Haarnadeln und Schlüssel) die Anschlusskontakte berühren. Durch Kurzschluß könnte starke Hitzeentwicklung entstehen und beim Berühren zu Brandwunden führen.**
- Den Akku in entladener Zustand aufbewahren. Bei extrem langem Aufbewahren des Akkus empfehlen wir den Akku mindestens einmal pro Jahr aufzuladen und die Ladekapazität vollständig aufzubrauchen, bevor Sie ihn in entladener Zustand erneut aufbewahren.

Cassette

- Vor dem Aufbewahren das Band immer vollständig zurückspulen. Wenn das Band teilweise vorgespult länger als 6 Monate aufbewahrt wird, können sich (je nach Aufbewahrungsbedingungen) die Bandwicklungen lockern. Daher unbedingt vollständig zurückspulen.
- Die Cassette zum Aufbewahren immer in ihre Box einsetzen. Staub, direkte Sonnenbestrahlung (ultraviolette Strahlen) und hohe Luftfeuchtigkeit können das Band beschädigen. Staub kann harte Mineralpartikel enthalten, und staubhaltige Cassetten können die Köpfe und andere Präzisionsteile im Camerarecorder beschädigen. Machen Sie es sich zur Regel, die Cassette immer in ihre Box einzusetzen.
- Einmal pro Halbjahr das Band vollständig vor- und anschließend wieder zurückspulen. Wenn es länger als ein Jahr ohne Vor- und Zurückspulen aufbewahrt wird, kann es sich durch Ausdehnen und Zusammenziehen aufgrund von Änderungen in der Temperatur und Luftfeuchtigkeit verformen. Zudem könnte es zu Zusammenkleben der Bandwicklungen kommen.
- Die Cassette nicht nahe bei stark magnetisierten Gegenständen oder Geräten aufbewahren.
- Die Bandoberfläche ist mit mikroskopischen Magnetpartikeln beschichtet, in welchen die Signale aufgezeichnet werden. Die magnetische Kraft von Gegenständen wie magnetische Halsketten oder Spielzeug kann weit stärker sein, als man sich vorstellt, und dies kann zum Löschen des aufgezeichneten Inhalts und Bild- und Tonstörungen führen.

MultimediaCard/SD-Speicherkarte

- Während Daten von einer Card gelesen werden, darf diese nicht entfernt, Erschütterungen bzw. starken Stößen ausgesetzt oder die Stromversorgung ausgeschaltet werden.
- Cards nicht an Orten zurücklassen, die hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, oder an denen elektromagnetische Wellen und statische Elektrizität erzeugt werden können.
- Die Card weder verbiegen noch fallen lassen, da sie und die darauf aufgezeichneten Daten dadurch beschädigt werden können.

Nach dem Gebrauch die Card stets aus dem Camerarecorder entfernen.

- Nach dem Gebrauch sowie für Aufbewahrung und zum Mitbringen eine Card stets wieder in ihrem Behälter unterbringen.
- Die Anschlusskontakte an der Hinterkante der Card nicht mit den Fingern berühren und Schmutz, Staub und Wasser von den Kontakten fernhalten.

■ Précautions pour le rangement

Avant de ranger le caméscope, retirer la cassette et enlever la batterie

Ranger tous les appareils dans un endroit sec à température relativement constante. (La température recommandée est de 15°C à 25°C et l'humidité relative recommandée est de 40% à 60%.)

Caméscope

- L'envelopper dans un chiffon doux pour empêcher la poussière d'entrer.
- Ne jamais laisser le caméscope dans des endroits à température élevée.

Batterie

- Des températures excessivement basses ou hautes diminuent la durée de vie de la batterie.
- Eviter de la ranger dans un endroit contenant des fumées huileuses ou de la poussière, car les bords pourraient rouiller et causer des anomalies de fonctionnement.
- **Ne pas mettre les bornes de la batterie en contact avec des objets métalliques (colliers ou épingles à cheveux par exemple). Un court-circuit risquerait de produire de la chaleur et de causer des brûlures corporelles graves!**
- Veiller à ce que la batterie soit complètement déchargée avant de la ranger. Si l'on range la batterie pendant une longue période, il est conseillé de la charger une fois par an et d'en utiliser complètement la charge avant de la ranger à nouveau à l'état déchargé.

Cassette

- Rebobiner la bande jusqu'au début avant de la ranger. Si on laisse la cassette rangée pendant plus de six mois avec sa bande enroulée à mi-course, la bande risquera de se détendre (selon les conditions de rangement). Veiller à la rebobiner jusqu'au début.
- Mettre la cassette dans son boîtier avant de la ranger. La poussière, les rayons (ultraviolets) directs du soleil et l'humidité risquent d'endommager la bande. La poussière contient des particules minérales dures qui peuvent endommager les têtes vidéo et les autres pièces du caméscope. Prendre l'habitude de toujours ranger la cassette dans son boîtier.
- Bobiner complètement la bande vers l'avant puis la rebobiner une fois tous les six mois. Si on laisse la cassette pendant plus d'une année sans la bobiner/rebobiner, la cassette risquera de se déformer et la bande de se dilater ou de rétrécir sous l'effet des changements de température et d'humidité. La bande pourrait aussi présenter des adhérences.
- Ne pas placer la cassette à proximité d'appareils ou d'objets fortement magnétiques.
- La surface de la bande est recouverte de particules magnétiques microscopiques, permettant d'enregistrer des signaux. Des objets tels que des colliers ou des jouets possèdent un champ magnétique plus puissant que ce que l'on pense habituellement, qui peut effacer le contenu des enregistrements et causer des parasites dans l'image et le son.

MultimediaCard/Carte mémoire SD

- Pendant la lecture de la carte, ne pas la retirer, ne pas couper l'alimentation et ne pas la soumettre à des vibrations ou des chocs.
- Ne pas laisser la carte dans un endroit exposé à de fortes températures, aux rayons directs du soleil, à des ondes électromagnétiques ou à de l'électricité statique.
- Ne pas plier la carte et ne pas la faire tomber car ceci pourrait l'endommager ainsi que son contenu.

Après l'utilisation, retirer la carte du caméscope.

- Remettre la carte dans l'étui pour carte fourni après l'avoir utilisée ou pour la ranger ou la transporter.
- Ne pas toucher le connecteur sur le bord arrière de la carte avec les doigts et veiller à ce que de la saleté, de la poussière ou de l'eau ne pénètre pas à l'intérieur.

■ LCD-Monitor/Sucher/Sonnenblende

LCD-Monitor

- An Orten mit starken Temperaturwechseln kann Kondenswasser auf dem LCD-Monitor-Bildschirm auftreten. Wischen Sie ihn mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Wenn der Camerarecorder beim Einschalten extrem kalt ist, kann das Bild auf dem LCD-Monitor etwas dunkler sein, als normalerweise. Beim Anstieg der Temperatur erreicht jedoch auch der LCD-Monitor wieder seine normale Helligkeit.

Der LCD-Monitor mit insgesamt ca. 200.000 Pixeln wird nach extrem hohen Qualitätskriterien gefertigt. Das Ergebnis sind 99,99% aktive Pixel, und nur 0,01% der Pixel bleiben inaktiv oder dauernd beleuchtet. Dies ist jedoch keine Funktionsstörung und hat keinen Einfluß auf das aufgezeichnete Bild.

Sucher

- Den Sucher oder das Objektiv nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt lassen, denn dies könnte Teile im Innern ernsthaft beschädigen.
- Beim Einsatz eines Akkus von großer Kapazität (CGP-D320; Sonderzubehör) am Camerarecorder ist das Betrachten des Sucherbildes von hinten u. U. erschwert. In diesem Fall den Sucher bis zu einem Winkel nach oben schwenken, der ein unbehindertes Betrachten ermöglicht.

Der LCD-Sucher mit insgesamt ca. 180.000 Pixeln wird nach extrem hohen Qualitätskriterien gefertigt. Das Ergebnis sind 99,99% aktive Pixel, und nur 0,01% der Pixel bleiben inaktiv oder dauernd beleuchtet. Dies ist jedoch keine Funktionsstörung und hat keinen Einfluß auf das aufgezeichnete Bild.

Sonnenblende

- Zum Gebrauch des Filtersatzes (VW-LF43WE; Sonderzubehör) befestigen Sie diesen an der Innenseite der Sonnenblende, ohne diese abzuschrauben.
- Wenn Sie die Tele-Vorsatzlinse (VW-LT4314ME; Sonderzubehör) oder die Weitwinkel-Vorsatzlinse (VW-LW4307ME; Sonderzubehör) aufsetzen möchten, müssen Sie die Sonnenblende zunächst abschrauben, indem Sie sie entgegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Beim Aufnehmen mit aufgesetztem Filter oder Vorsatzlinse können in den Ecken und am Bildrand Abschattungen entstehen (Vignettiereffekt), wenn Sie durch Drücken des Zoomhebels [W/T] gegen [W] auf Weitwinkel-Einstellung zoomen. Nähere Einzelheiten dazu können Sie der Bedienungsanleitung des verwendeten Zubehörs entnehmen.

■ Hinweise zum Blitzgerät

Bei Verwendung des Blitzgeräts lässt sich das Auftreten des "Rotaugen-Effekts" in Ihren Aufnahmen reduzieren, indem Sie [RED EYE REDUCTION] im Untermenü [OTHER FUNCTIONS] auf [ON] einstellen.

- Nach Einstellung von [RED EYE REDUCTION] auf [ON] erscheint die Anzeige [☉].
- Während das Blitzgerät aufgeladen wird, blinkt die Anzeige [⚡]. Sobald diese Anzeige von Blinken auf stetiges Leuchten wechselt, ist das Blitzgerät wieder blitzbereit.
- Bei schwachem Umgebungslicht beträgt die Reichweite des Blitzgeräts ca. 1-4 Meter. Bei Aufnahmen unter Verwendung des Blitzgeräts in einer größeren Entfernung als 4 Meter werden die Bilder u.U. dunkel.
- Wenn die Blende des Camerarecorders verstellt wird, während der Schalter [OFF/ON/AUTO] des Blitzgerätes auf [AUTO] eingestellt ist, kann es vorkommen, dass die Anzeige [⚡] verschwindet und das Blitzgerät nicht zündet.
- Bei Gebrauch des Blitzgerätes können Verschlusszeit und Blende nicht verändert werden.
- Bei Verwendung des Blitzgeräts im Freien, im Gegenlicht oder in einer sehr hellen Umgebung erscheinen u.U. weiß Flecken (Farbflecken) in den Bildern.
- Bei Gegenlicht-Aufnahmen entweder die Blende manuell einstellen oder die Funktion für Gegenlicht-Kompensation verwenden.

■ Moniteur LCD/Viseur/Pare-soleil d'objectif

Moniteur LCD

- Dans des endroits soumis à de grandes variations de température, il est possible que de la condensation se forme sur le moniteur LCD. L'essuyer avec un chiffon doux et sec.
- Si le caméscope est très froid lorsqu'on le met en circuit, le moniteur LCD apparaît d'abord un peu plus foncé que d'habitude. Toutefois, au fur et à mesure que la température interne s'élève, le moniteur LCD retrouve sa luminosité normale.

Une technologie de très haute précision a été utilisée pour fabriquer l'écran du moniteur LCD qui comporte environ 200.000 pixels au total. Le résultat est que 99,99% des pixels sont efficaces, et seulement 0,01% des pixels sont inactifs ou continuellement allumés. Toutefois, ceci n'est pas une anomalie et n'affecte pas l'image enregistrée.

Viseur

- Ne pas laisser le viseur ou l'objectif dirigé vers le soleil. Ceci risquerait d'endommager gravement les pièces internes.
- Si l'on fixe une pile de grande capacité (CGP-D320 en option) au caméscope, il peut être inconfortable de visionner l'image dans le viseur depuis l'arrière. Dans ce cas, tourner le viseur vers le haut d'un angle permettant de visionner de façon satisfaisante.

Une technologie de très haute précision a été utilisée pour fabriquer l'écran du viseur qui comporte environ 180.000 pixels au total. Le résultat est que 99,99% des pixels sont efficaces, et seulement 0,01% des pixels sont inactifs ou continuellement allumés. Toutefois, ceci n'est pas une anomalie et n'affecte pas l'image enregistrée.

Pare-soleil d'objectif

- Lorsqu'on veut fixer le kit de filtre (VW-LF43WE, en option), le fixer sur l'intérieur du pare-soleil d'objectif sans retirer le pare-soleil d'objectif.
- Lorsqu'on veut fixer l'objectif de conversion en mode téléphoto (VW-LT4314ME, en option), le conversion en mode grand angle (VW-LW4307ME, en option), s'assurer de retirer tout d'abord le pare-soleil d'objectif en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Pendant l'enregistrement avec un filtre ou un convertisseur fixé, il est possible que les quatre coins de l'image deviennent sombres (effet de vignette) lorsqu'on déplace le levier de zoom [W/T] vers [W]. Pour plus de détails, lire aussi le mode d'emploi de l'accessoire utilisé.

■ Flash automatique

Lorsqu'un flash automatique est utilisé, on peut placer [RED EYE REDUCTION] du sous-menu [OTHER FUNCTIONS] sur [ON] pour atténuer le phénomène des "yeux rouges" sur les photos.

- Lorsque [RED EYE REDUCTION] est sur [ON], l'indication [☉] s'affiche.
- L'indication [⚡] clignote pendant la charge du flash automatique. Lorsqu'elle est continuellement affichée, il est possible d'utiliser le flash.
- La portée admissible du flash automatique est d'environ 1 à 4 mètres dans un endroit sombre. Les images peuvent apparaître sombres lorsqu'on les enregistre en utilisant le flash automatique à une distance de plus de 4 mètres.
- Lorsque l'interrupteur d'alimentation du flash automatique est sur Auto et l'iris du caméscope est réglé, il se peut que l'indication [⚡] disparaisse et que le flash automatique ne se déclenche pas.
- La vitesse d'obturation et la valeur d'iris sont fixées lorsque le flash automatique est utilisé.
- L'utilisation du flash automatique à l'extérieur, en situations de contre-jour ou de forte luminosité peut provoquer des taches blanches (taches de couleur) sur les images.
- En situations de contre-jour, régler manuellement le diaphragme ou utiliser la fonction de compensation de contre-jour.

Glossar

Digital-Video-System

Beim Digital-Video-System werden Bild und Ton in Digitalsignale umgesetzt und anschließend auf das Band aufgezeichnet. Dieses rein digitale Aufzeichnungsverfahren ermöglicht die Aufnahme und Wiedergabe mit einem absoluten Minimum an Qualitätsverlust.

Zusätzlich werden verschiedene Daten wie Timecode, Datum und Uhrzeit automatisch als digitale Signale mit aufgezeichnet.

Qualitätsmerkmale

- Überlegene Bildauflösung
- Hervorragender Signal/Strahlstand
- Stabiles Bild
- Minimierter Qualitätsverlust beim Kopieren
- Minimierter Farbversatz
- Digitaler PCM-Ton
- Kein Bildqualitätsverlust im LP-Modus
- 6,35 mm Bandbreite
- Kompakte Cassette und lange Aufnahmedauer
- Minimierter Qualitätsverlust beim Editieren
- Timecode-gesteuertes Editieren

Kompatibilität mit S-VHS- oder VHS-Cassetten

Da diese Camerarecorder ein rein digitales Verfahren für die Aufzeichnung von Bild und Ton verwendet, besteht keine Kompatibilität mit dem konventionellen S-VHS- oder VHS-System, welche analoge Aufzeichnungsverfahren verwenden. Zudem besteht ein sehr großer Unterschied in der Größe und Form der Cassetten.

Kompatibilität mit Ausgangssignalen

Da die durch die Video- und Audio-Ausgangsbuchsen ausgegebenen Bild- und Tonsignale analog sind — also gleich wie die Signale in den konventionellen Videosystemen — können Sie den Camerarecorder für die Wiedergabe direkt an ein Fernsehgerät oder auch an einen S-VHS- oder VHS-Videorecorder anschließen.

PCM-Digital-Ton

Für die Aufzeichnung des Tons bietet dieser Camerarecorder die Wahl zwischen zwei PCM-Tonaufzeichnungs-Modi:

- 16 Bit, 48 kHz, 2 Kanäle
 - 12 Bit, 32 kHz, 4 Kanäle
- Der Modus „16 Bit, 48 kHz, 2 Kanäle“ bietet eine überlegene Stereo-Tonqualität. Der Modus „12 Bit, 32 kHz, 4 Kanäle“ bietet die Möglichkeit, den Originalton in Stereo auf 2 Kanäle und Nachvertonung in Stereo auf zwei weiteren Kanälen aufzuzeichnen.

Zusatzcode

Das digitale Aufzeichnungsverfahren ermöglicht auch das Aufzeichnen von Zusatzcode, der verschiedene Daten enthält.

Dieser Camerarecorder zeichnet die folgenden Daten im Zusatzcode mit auf:

- Timecode
- Aufnahme-Datum und -Uhrzeit
- Indesignale für schnelles Auffinden von Standbildern, die im Photoshot-Modus aufgezeichnet wurden.
- Indesignale für schnelles Auffinden des Anfangs von Szenen, die mit Indesignal markiert sind.

Glossaire

Système vidéo numérique

Dans le système vidéo numérique, l'image et le son sont convertis en signaux numériques et enregistrés sur la bande. Cet enregistrement entièrement numérique permet d'enregistrer et de lire l'image et le son avec une perte de qualité minimale.

En outre, les données telles que le code temporel, la date et l'heure sont aussi automatiquement enregistrées sous forme de signaux numériques.

Caractéristiques

- Très bonne résolution des images
- Excellent rapport signal/bruit
- Images stables
- Perte de qualité minimale lors du repiquage
- Distorsion minimale des couleurs
- Son numérique PCM
- Aucune détérioration de l'image en mode LP
- Bande de 6,35 mm de large
- Cassette compacte à longue durée d'enregistrement
- Perte de qualité minimale lors du montage
- Montage à code temporel

Compatibilité avec les cassettes S-VHS ou VHS

Ce caméscope utilisant une méthode numérique d'enregistrement de l'image et du son, il n'est pas compatible avec les appareils vidéo S-VHS ou VHS traditionnels utilisant des méthodes d'enregistrement analogiques. En outre, la taille et la forme de la cassette sont complètement différentes.

Compatibilité avec les signaux de sortie

Les signaux vidéo et audio émis par les prises de sortie audio et vidéo étant analogiques — comme ceux des systèmes vidéo traditionnels —, il est possible de raccorder ce caméscope à un magnétoscope S-VHS ou VHS ou à un téléviseur pour la lecture.

Son numérique PCM

Pour enregistrer le son, ce caméscope offre le choix entre deux modes d'enregistrement audio PCM différents:

- 16 bits, 48 kHz, 2 canaux
 - 12 bits, 32 kHz, 4 canaux
- Le mode „16 bits, 48 kHz, 2 canaux“ offre une très bonne qualité de son d'enregistrement. Le mode „12 bits, 32 kHz, 4 canaux“ permet d'enregistrer le son original sur deux canaux et le son repiqué sur deux canaux séparés, en stéréo.

Sous-code

Le système d'enregistrement numérique offre aussi la possibilité d'enregistrer un sous-code contenant diverses données.

Les données suivantes sont enregistrées comme sous-code sur ce caméscope:

- Code temporel
- Date et heure de l'enregistrement
- Signaux d'index pour repérer les images fixes enregistrées en mode instantané
- Signaux d'index pour repérer le début des séquences marquées d'un signal d'index

■ Scharfeinstellung

Wenn Sie einen Gegenstand unter der Lupe betrachten und diese dem Gegenstand nähern oder davon entfernen, erreichen Sie einen Punkt, wo der Gegenstand deutlich sichtbar wird. Das Einstellen des Objektivs, um den Bildgegenstand am klarsten und schärfsten sichtbar zu machen, wird als Scharfeinstellung bezeichnet.

Menschenauge

Auch das Menschenauge hat eine Linse, und wenn wir Gegenstände in unterschiedlicher Entfernung betrachten, verändert sich die Form der Linse automatisch und sofort, damit wir diese Gegenstände immer scharf und deutlich sehen.

Camerarecorder

Der Bildgegenstand wird durch die Objektivlinse auf den Bildwandler im Innern des Camerarecorders gespiegelt und durch diesen für die Aufzeichnung auf Magnetband in ein elektrisches Signal (Video-Signal) umgewandelt. Die Scharfeinstellung erfolgt entweder automatisch oder manuell, indem die Fokussierlinse hinter dem Objektiv verschoben wird.

Automatische Scharfeinstellung (Auto-Focus)

Das Auto-Focus-System in diesem Camerarecorder bewegt die Fokussierlinse vorwärts oder rückwärts bis das Bild scharf eingestellt ist.

Das Auto-Focus-System hat die folgenden Eigenschaften:

- Es stellt so scharf ein, daß die vertikalen Konturen des Bildgegenstandes optimal klar und sauber sind.
- Es stellt einen Bildgegenstand mit starkem Kontrast scharf ein.
- Es stellt den Bildgegenstand in der Bildmitte scharf ein. Anders als das Menschenauge ist das Scharfeinstellungs-System des Camerarecorders jedoch nicht in der Lage, die Scharfeinstellung ohne jegliche Verzögerung von einem entfernten auf einen nahen Bildgegenstand und umgekehrt zu ändern.

Objektiv

Aufgrund der besonderen Bauweise des Objektivs treten beim Auf- und Abschnen des ausgeschalteten Camerarecorders Klickgeräusche auf. Dies ist keine Funktionsstörung des Objektivs. Beim eingeschalteten Camerarecorder treten diese Geräusche nicht auf.

■ Mise au point

Lorsqu'on regarde un objet avec une loupe et qu'on la rapproche ou qu'on l'éloigne de l'oeil, on atteindra un point auquel l'objet est nettement visible. On dit que le sujet est mis au point lorsqu'il peut être vu avec la clarté et la netteté optimales.

L'oeil humain

L'oeil humain possède aussi des lentilles, et lorsqu'on regarde des objets placés à différentes distances, la forme de ces lentilles change automatiquement, de manière que les objets soient toujours nettement visibles.

Caméscope

L'image du sujet entre dans le caméscope par l'objectif et est converti en signal électrique (signal vidéo) pour l'enregistrement sur bande magnétique. La mise au point est réglée soit manuellement soit automatiquement par le déplacement d'une lentille de mise au point.

Mise au point automatique

Le système de mise au point automatique déplace la lentille de mise au point interne vers l'avant ou vers l'arrière et règle la mise au point de manière que le sujet soit nettement visible. Le réglage automatique de la mise au point possède les caractéristiques suivantes:

- Il effectue le réglage jusqu'à ce que les contours verticaux du sujet soient aussi clairs et nets que possible.
- Il règle la mise au point sur les sujets possédant un fort contraste.
- Il règle la mise au point sur le sujet placé au centre du moniteur LCD ou du viseur.

A la différence de l'oeil humain, l'objectif du caméscope ne peut pas changer la mise au point d'un objet proche à un objet éloigné, et vice versa, sans un certain retard.

Unité d'objectif

La construction de l'objectif utilisé dans ce caméscope produit un cliquetis si le caméscope est secoué de bas en haut alors qu'il est hors circuit. Ceci n'est pas un mauvais fonctionnement de l'unité d'objectif. Le bruit ne se produit pas lorsque le caméscope est mis en circuit.

Für die folgenden Bildgegenstände und Aufnahmesituationen kann das Auto-Focus-System nicht präzise Scharfeinstellung liefern. In diesen Fällen sollte die Scharfeinstellung daher manuell vorgenommen werden. (→ 61)

- 1 **Bildgegenstände, die zum Teil nahe beim Camerarecorder und zum Teil weit davon entfernt sind**
Da die automatische Scharfeinstellung auf den zentralen Bildausschnitt vorgenommen wird, ist es oft unmöglich, sowohl auf den nahen Teil des Bildgegenstandes als auch auf den entfernten Teil scharf einzustellen. Wenn Sie zum Beispiel eine Person vor einem entfernten Berg aufnehmen möchten, kann nicht gleichzeitig auf beide scharf eingestellt werden.
- 2 **Bildgegenstände hinter verschmutzten oder nassen Fenstern**
Da die automatische Scharfeinstellung auf das verschmutzte Glas vorgenommen wird, bleibt der Bildgegenstand hinter dem Glas unscharf. Beim Aufnehmen eines Bildgegenstandes auf der anderen Straßenseite wird die Scharfeinstellung in Unwiederholbarkeit auf dazwischen vorbeifahrende Autos vorgenommen.
- 3 **Bildgegenstände in dunkler Umgebung**
Da die durch das Objektiv empfangene Lichtinformation sehr gering ist, kann der Camerarecorder nicht präzise scharf einstellen.
- 4 **Bildgegenstände, die von glänzenden Oberflächen oder viel Lichtreflexion umgeben sind**
Da der Camerarecorder bevorzugt auf Gegenstände mit glänzenden Oberflächen oder viel Lichtreflexion scharf einstellt, ist der Bildgegenstand in U nicht scharf. Beim Aufnehmen von Strandszenen, Abendszenen, Feuerwerk und Situationen unter besonderen Beleuchtungstypen bleibt der Bildgegenstand in U unscharf.
- 5 **Bildgegenstände mit schneller Bewegung**
Da die interne Fokussierlinse mechanisch bewegt wird, kann sie den sich schnell bewegendem Objekten nicht ohne Verzögerung folgen. Bei Motiven, wie Kindern, die hin und her laufen, werden diese vorübergehend unscharf.
- 6 **Bildgegenstände mit schwachem Kontrast**
Da der Camerarecorder auf die vertikalen Bildkonturen scharf einstellt, kann es bei Motiven mit wenig Kontrast, wie etwa bei einer weißen Mauer, zur Unschärfe kommen.

Le système de mise au point automatique ne peut pas réaliser un réglage précis pour les sujets et les situations d'enregistrement suivants.

Dans ces cas, utiliser le mode de mise au point manuelle. (→ 61)

- 1 **Enregistrement de sujets dont une partie est rapprochée et l'autre éloignée du caméscope**
Comme la mise au point s'effectue sur la partie centrale de l'image, il est souvent impossible d'obtenir une bonne mise au point à la fois sur les parties distantes et les parties proches du sujet. Si l'on veut enregistrer une personne placée devant une montagne, il n'est pas possible d'obtenir une mise au point satisfaisante sur les deux plans à la fois.
- 2 **Enregistrement de sujets placés derrière des vitres couvertes de poussière ou de boue**
Comme la mise au point est réglée sur la vitre sale, le sujet placé derrière la vitre sera flou. Si l'on enregistre un sujet placé de l'autre côté d'une rue dans laquelle des voitures circulent, il est possible que la mise au point se règle sur les voitures.
- 3 **Enregistrement de sujets dans un environnement sombre**
Comme la quantité de lumière entrant par l'objectif est considérablement réduite, le caméscope ne peut pas effectuer une mise au point précise.
- 4 **Enregistrement de sujets entourés d'objets aux surfaces brillantes ou très réfléchissantes**
Comme le caméscope règle la mise au point sur les objets aux surfaces brillantes ou très réfléchissantes, il est possible que le sujet soit flou. Par conséquent, lorsqu'on enregistre à proximité d'un lac ou de la mer, des séquences de soirée, des feux d'artifice ou sous certains types d'éclairage, il est possible que le sujet soit flou.
- 5 **Enregistrement de sujets se déplaçant rapidement**
Comme la lentille de mise au point interne se déplace mécaniquement, elle ne peut pas suivre les mouvements de sujets se déplaçant rapidement sans un certain retard. Par conséquent, les sujets tels que des enfants courant en tous sens pourront être momentanément flous.
- 6 **Sujets aux contrastes faibles**
Comme le caméscope règle la mise au point sur la base des contours verticaux de l'image, les sujets faiblement contrastés tels que des murs blancs pourront être flous.

■ Weißabgleich

Während mit dem Camerarecorder wohl überwiegend im Freien unter Sonnenlicht aufgenommen wird, findet man immer wieder interessante Motive, die durch die verschiedensten Arten von Kunstlicht beleuchtet sind, sowohl drinnen wie draußen. Jede dieser Lichtquelle färbt jedoch den Bildgegenstand unterschiedlich ein.

Menschenauge

Unsere Augen und unser Gehirn können sich ohne jegliche Schwierigkeiten auf verschiedenste Arten von Beleuchtung einstellen, und wir sehen daher die Farbe eines Gegenstandes sogar unter verschiedensten Lichtquellen immer gleich.

Camerarecorder

Camerarecorder hingegen besitzen diese hervorragende Anpassungsfähigkeit nicht. Würde daher ein Bildgegenstand ohne Farbkompensierung aufgenommen, würde die Beleuchtung seine Farbe beeinflussen, und die Bilder hätten einen Rot- oder Blaustich. Um dies zu verhindern und immer natürliche Farben zu gewährleisten, muß am Camerarecorder eine als „Weißabgleich“ bezeichnete Einstellung—entweder automatisch oder manuell—durchgeführt werden.

Weißabgleich

Der Camerarecorder stellt die Farbe der Beleuchtung fest und kompensiert diese so, daß Weiß rein weiß bleibt. Weiß ist die Grundfarbe des Farbspektrums, und wenn daher Weiß korrekt wiedergegeben wird, sind auch alle anderen Farben korrekt und natürlich.

Automatischer Weißabgleich

In diesem Camerarecorder sind die optimalen Weißabgleich-Einstellungen für einige allgemein übliche Beleuchtungssituationen gespeichert. Er stellt die Farbe des durch das Objektiv und durch das Weißabgleichsensor-Fenster (→ 8) einfallenden Lichtes fest und wählt die entsprechende Farbeinstellung aus den gespeicherten Einstellungen aus. Diese Funktion wird als „automatischer Weißabgleich“ bezeichnet.

Da jedoch nur die optimalen Einstellungen für eine beschränkte Anzahl an Lichtquellen gespeichert sind, funktioniert der automatische Weißabgleich nicht mit ausreichender Präzision unter anderen Bedingungen.

Der Bereich an Beleuchtungstypen, unter denen die automatische Weißabgleich-Funktion präzise Resultate liefern kann, ist auf Seite (→ 120) gezeigt. Beim Aufnehmen unter Beleuchtungstypen außerhalb dieses Bereichs funktioniert der automatische Weißabgleich nicht präzise, und die Bilder können einen Rot- oder Blaustich haben. Das gleiche gilt auch beim Aufnehmen einer Szene unter mehr als einem Beleuchtungstyp, selbst wenn diese Beleuchtungstypen innerhalb dieses Bereichs liegen.

■ Réglage de la balance des blancs

Bien que la plupart des enregistrements au caméscope soient effectués sous la lumière solaire, ils peuvent aussi être effectués sous éclairage artificiel, en plein air ou en intérieur. Toutefois, chacune des différentes sources d'éclairage donne au sujet des couleurs bien particulières.

L'œil humain

L'œil humain s'adapte facilement à divers types d'éclairage et peut reconnaître qu'un objet a une seule et même couleur, même sous différents éclairages.

Caméscope

A la différence de l'œil humain, le caméscope n'a pas la capacité de s'adapter aux changements d'éclairage, et ceux-ci influencent l'enregistrement des couleurs. Par conséquent, selon la source d'éclairage, l'image enregistrée aura une teinte bleutée ou rougeâtre. Pour minimiser l'influence de l'éclairage sur les couleurs du sujet, il faut effectuer un réglage appelé réglage de la balance des blancs.

Réglage de la balance des blancs

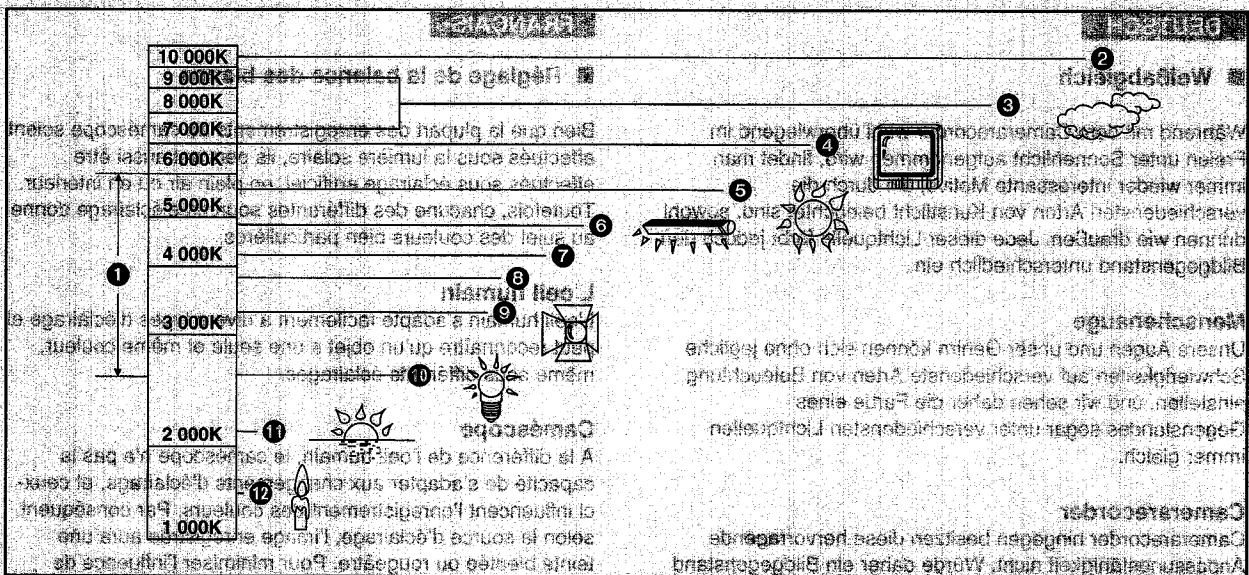
Le réglage de la balance des blancs détermine la couleur de la lumière et règle les couleurs de manière que le blanc reste purement blanc. Comme le blanc est la couleur de base du spectre des couleurs tout entier, si le blanc est reproduit correctement, les autres couleurs seront aussi reproduites correctement et naturellement.

Réglage automatique de la balance des blancs

Ce caméscope mémorise les réglages optimaux des quelques sources lumineuses habituelles. Le caméscope évalue la situation d'enregistrement en déterminant la teinte de la lumière reçue par l'objectif et par le capteur de la balance des blancs (→ 8), et il sélectionne le réglage pour la teinte la plus similaire. Cette fonction est appelée réglage automatique de la balance des blancs.

Toutefois, comme le nombre de réglages de la balance des blancs correspondant aux plusieurs sources d'éclairage mémorisées est limité, la balance des blancs ne sera pas réglée correctement pour d'autres conditions d'éclairage.

Pour la gamme des différents types d'éclairage dans laquelle la fonction de réglage automatique de la balance des blancs permet d'obtenir un réglage précis, se reporter au tableau (→ 120). Pour enregistrer dans des conditions d'éclairage différentes de celles de cette gamme, la fonction de réglage automatique de la balance des blancs ne fonctionne pas correctement, et l'image enregistrée a une teinte bleuâtre ou rougeâtre. Toutefois, ceci sera aussi le cas si le sujet est éclairé par plusieurs sources d'éclairage, même si ces sources d'éclairage sont comprises dans cette gamme.



DEUTSCH

■ Farbtemperatur

Jede Lichtquelle hat ihre eigene Farbtemperatur, und diese wird in Kelvin (K) gemessen. Je höher der Kelvinwert ist, desto bläulicher ist das Licht, und je niedriger er ist, desto rötlicher ist das Licht. Der Kelvinwert steht in direkter Beziehung zur Farbe des Lichtes, jedoch nicht direkt zu seiner Helligkeit.

Der Bereich ① in obiger Übersicht zeigt die Lichtquellen, unter denen die automatische Weißabgleich-Funktion präzise funktioniert und Bilder mit natürlichen Farben gewährleisten kann. Für Lichtquellen außerhalb dieses Bereichs sollte der Weißabgleich manuell vorgenommen werden (→ 59). Zudem ist eventuell für verstärkte Beleuchtung zu sorgen.

- ① Regelbereich der Weißabgleich-Automatik
- ② Blauer Himmel
- ③ Stark bewölkter Himmel (Regen)
- ④ Fernseh Bildschirm
- ⑤ Sonnenlicht
- ⑥ Leuchtstofflampe, weißgefärbt
- ⑦ 2 Stunden nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
- ⑧ 1 Stunde nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
- ⑨ Halogenlampe
- ⑩ Glühlampe, weißgefärbt
- ⑪ Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang
- ⑫ Kerzenlicht

FRANCAIS

■ Température de couleur

Chaque source lumineuse possède une température de couleur particulière, et cette valeur est mesurée en Kelvin (K). Plus la valeur en Kelvin est élevée, plus la couleur de la lumière se rapproche du bleu; plus la valeur est basse, plus la couleur de la lumière se rapproche du rouge. La valeur en Kelvin varie selon la teinte de la lumière, et non directement selon sa luminosité.

La plage ① indiquée dans l'illustration ci-dessus indique les sources lumineuses pour lesquelles ce caméscope peut effectuer un réglage précis de la balance des blancs, et donc produire des couleurs naturelles dans les images enregistrées, lorsqu'on utilise le mode entièrement automatique. Pour les sources lumineuses non comprises dans cette plage, régler manuellement la balance des blancs (→ 59).

En outre, un éclairage supplémentaire pourra être nécessaire.

- ① Plage de contrôle de la balance des blancs automatique de ce caméscope
- ② Ciel dégagé
- ③ Ciel couvert (pluie)
- ④ Ecran de téléviseur
- ⑤ Lumière solaire
- ⑥ Lampe fluorescente blanche
- ⑦ Deux heures après le lever du soleil ou avant le coucher du soleil
- ⑧ Une heure après le lever du soleil ou avant le coucher du soleil
- ⑨ Lampe halogène
- ⑩ Lampe à incandescence
- ⑪ Lever ou coucher du soleil
- ⑫ Lumière d'une bougie

■ Timecode

Beim Timecode handelt es sich um Daten, welche die Zeit in Stunden, Minuten, Sekunden und Vollbildern (25 Vollbilder pro Sekunde) angeben und automatisch mit aufgezeichnet werden. Dadurch besitzt jedes Vollbild auf dem Band seine eigene Adresse (Nummer), und dies ermöglicht extrem präzises Editieren.

- Der Timecode wird automatisch bei jeder Aufnahme als Teil des Zusatzcodes mit aufgezeichnet.
- Beim Einsetzen einer neuen (noch nie bespielten) Cassette beginnt der Timecode automatisch von Null. Beim Einsetzen einer bereits teilweise bespielten Cassette läuft der Timecode ab dem bei der letzten Aufnahme erreichten Stand weiter. (Obwohl in diesem Fall u. U. die Timecode-Anzeige [0h00m00s00f] erscheinen kann, wird der Timecode beim Aufnahmestart korrekt vom zuletzt aufgezeichneten Timecodewert an aufgenommen.)
- Der Timecodewert kann nicht auf Null zurückgestellt werden.
- In den Sonderwiedergabe-Funktionen (also mit Ausnahme normaler Wiedergabe) wird der Timecode u. U. nicht angezeigt, oder er ist nicht korrekt.
- Hohe Editierpräzision ist nur dann gewährleistet, wenn der Timecode vom Bandanfang an kontinuierlich aufgezeichnet wird. Um sicherzustellen, daß der Timecode ohne Unterbrechung aufgezeichnet wird, empfehlen wir die Benutzung der Funktionen Kamera-Suchlauf (→ 43) oder Leerstellen-Suchlauf (→ 44) vor dem erneuten Aufnahmebeginn.

■ Speicherstopp-Funktion

Die Speicherstopp-Funktion ist besonders praktisch für folgende Einsatzmöglichkeiten.

Zurück- oder Vorspulen des Bandes zu einer gewünschten Stelle

- 1** [C.DISPLAY] im Untermenü [DISPLAY SETUP] auf [MEMORY] einstellen.
- 2** Das Bandzählwerk an der Bandstelle, ab welcher Sie später wiedergeben möchten, auf Null zurückstellen. (→ 21, 24)
- 3** Die Wiedergabe oder Aufnahme starten.
- 4** Nach beendeter Wiedergabe oder Aufnahme: Den Schalter [OFF/ON/MODE] von der Position [ON] schieben, um den Camerarecorder auf den Videorecorder-Modus umzuschalten.
- 5** Das Band zurückspulen.
Das Band stoppt automatisch ungefähr an der Stelle, an der das Bandzählwerk auf Null zurückgestellt wurde.

Automatisches Stoppen des Editiervorgangs bei der Nachvertonung

- 1** [C.DISPLAY] im Untermenü [DISPLAY SETUP] auf [MEMORY] einstellen.
- 2** Das Bandzählwerk an der Bandstelle, an welcher die Nachvertonung enden soll, auf Null zurückstellen.
- 3** An der Bandstelle, an welcher die Nachvertonung beginnen soll, auf Standbild-Wiedergabe umschalten.
- 4** Die Nachvertonung starten. (→ 67)
Die Nachvertonung stoppt automatisch ungefähr an der Stelle, an der das Bandzählwerk auf Null zurückgestellt wurde.

■ Code temporel

Les signaux de code temporel sont les données qui indiquent le temps en heures, minutes, secondes et trames (25 trames/s). En intégrant ces données à l'enregistrement, on donnera une adresse individuelle à chacune des images de la bande.

- Le code temporel est automatiquement enregistré comme partie du code auxiliaire à chaque enregistrement que l'on effectue.
- Lorsqu'on insère une cassette neuve (vierge), le code temporel s'enclenche automatiquement à partir de zéro. Si l'on insère une cassette enregistrée, le code temporel se poursuit à partir du point où la dernière séquence précédemment enregistrée s'est terminée. (Dans ce cas, il est possible que l'indication zéro [0h00m00s00f] apparaisse après qu'on ait inséré la cassette, mais lorsque l'enregistrement commence, le code temporel enregistre à partir de la valeur précédente.)
- Il n'est pas possible de remettre le code temporel à zéro.
- Dans les modes de lecture autres que le mode lecture normale, il est possible que le code temporel n'apparaisse pas (ou qu'il soit incorrect).
- Sauf si le code temporel est enregistré de manière continue depuis le début de la bande, il peut être impossible d'effectuer un montage précis. Pour garantir que le code temporel soit enregistré sans interruption, il est conseillé d'utiliser la fonction recherche caméscope (→ 43) ou la fonction recherche d'espace vierge (→ 44) avant d'enclencher l'enregistrement d'une nouvelle séquence.

■ Fonction arrêt mémoire

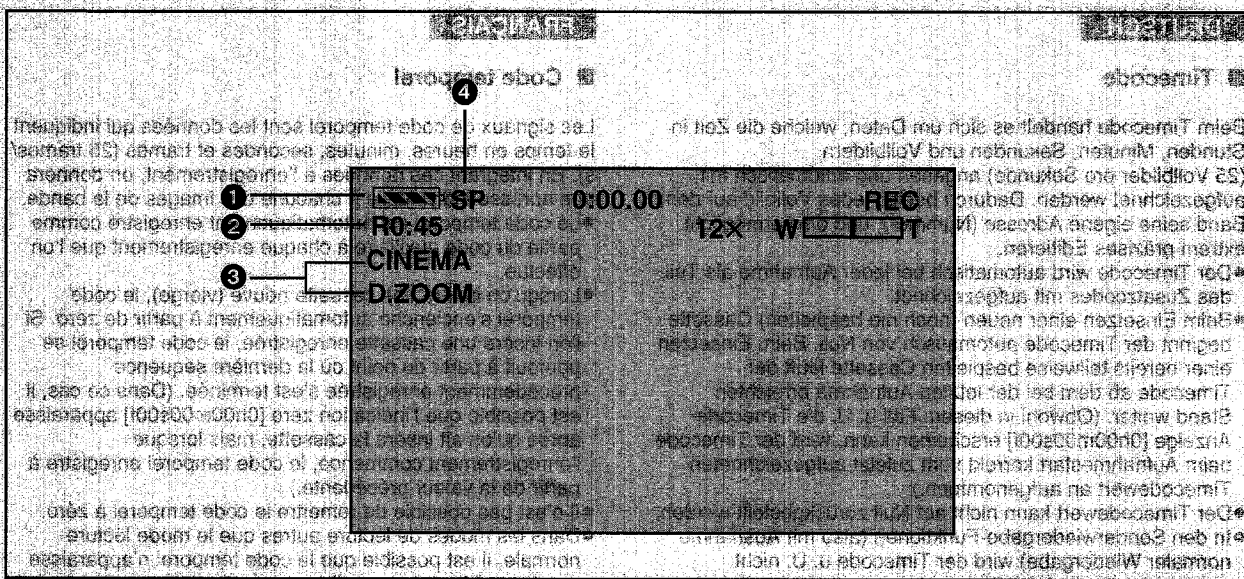
La fonction arrêt mémoire est commode pour les opérations suivantes.

Rebobinage ou avance rapide de la bande jusqu'à la position désirée

- 1** Régler l'élément [C.DISPLAY] du sous-menu [DISPLAY SETUP] sur [MEMORY].
- 2** Remettre le compteur de bande à zéro à la position de la bande à partir de laquelle on désire effectuer la lecture ultérieurement. (→ 21, 24)
- 3** Enclencher la lecture ou l'enregistrement.
- 4** Après la lecture ou à la fin de l'enregistrement: Tourner l'interrupteur [OFF/ON/MODE] à partir de la position [ON] pour faire passer le caméscope en mode magnéscope.
- 5** Rebobiner la bande.
La bande s'arrête approximativement à la position à laquelle on a remis le compteur à zéro.

Arrêt automatique du montage pour le repiquage sonore

- 1** Régler l'élément [C.DISPLAY] du sous-menu [DISPLAY SETUP] sur [MEMORY].
- 2** Remettre le compteur de bande à zéro à la position de la bande à laquelle on veut que le montage s'arrête.
- 3** Effectuer la lecture d'une image fixe au point de la bande auquel on veut que le repiquage sonore commence.
- 4** Enclencher le repiquage sonore. (→ 67)
Le repiquage sonore s'arrête automatiquement vers la position à laquelle on a remis le compteur à zéro.



DEUTSCH

Anzeigen

1 Akkuspannung

Beim Abnehmen der Akkuspannung ändert sich die Anzeige wie folgt:



Wenn der Akku vollständig entladen ist, blinkt die Anzeige .

(Beim Einsatz des Netzadapters erscheint u. U. die Anzeige , dies ist jedoch in diesem Falle ohne Bedeutung.)

2 Bandrestzeit

Die Bandrestzeit wird in Minuten angezeigt. (Wenn sie unter 9 Minuten absinkt, beginnt die Anzeige zu blinken.)

- Wenn eine Aufnahme weniger als 15 Sekunden dauert, kann die Bandrestzeit nicht korrekt angezeigt werden.
- Die angezeigte Bandrestzeit kann u. U. etwas kürzer sein, als die effektiv auf dem Band verbleibende Zeit.

3 Kinoformat-Aufnahmemodus [CINEMA] (→ 36)

Beim Aufnehmen im Kinoformat erscheint diese Anzeige.

Breitbildformat-Aufnahmemodus [16:9] (→ 36)

Beim Aufnehmen im Breitbildformat erscheint diese Anzeige.

Digital-Zoom [D.ZOOM] (→ 32)

Wenn die Digital-Zoom-Funktion eingeschaltet wird, erscheint diese Anzeige.

Digital-Effekte (→ 51)

Wenn ein Digital-Effekt eingeschaltet wird, erscheint die entsprechende Anzeige.

4 Aufnahmegeschwindigkeits-Modus (→ 16)

Der gewählte Aufnahmegeschwindigkeits-Modus wird angezeigt.

SP: Standard-Modus

LP: Long-Play-Modus

FRANÇAIS

Indications

1 Energie restant dans la batterie

Au fur et à mesure que l'énergie restant dans la batterie diminue, l'indication change de la manière suivante:



Lorsque la batterie est complètement déchargée, l'indication (clignote).

(Lorsqu'on utilise l'adaptateur CA, il est possible que l'indication s'allume, toutefois, ceci peut être ignoré dans ce cas.)

2 Temps restant sur la bande

Le temps restant sur la bande apparaît en minutes. (Lorsque ce temps devient inférieur à trois minutes, l'indication se met à clignoter.)

- Si un enregistrement dure moins de quinze secondes, le temps restant sur la bande ne pourra pas apparaître correctement.
- Il est possible que le temps restant sur la bande indique soit plus court que le temps restant sur la bande réel.

3 Mode cinéma [CINEMA] (→ 36)

Lorsqu'on enregistre en mode cinéma, cette indication apparaît.

Mode grand écran [16:9] (→ 36)

Lorsqu'on enregistre en mode grand écran, cette indication apparaît.

Zoom numérique [D.ZOOM] (→ 32)

Lorsque la fonction de zoom numérique est activée, cette indication apparaît.

Effets numériques (→ 51)

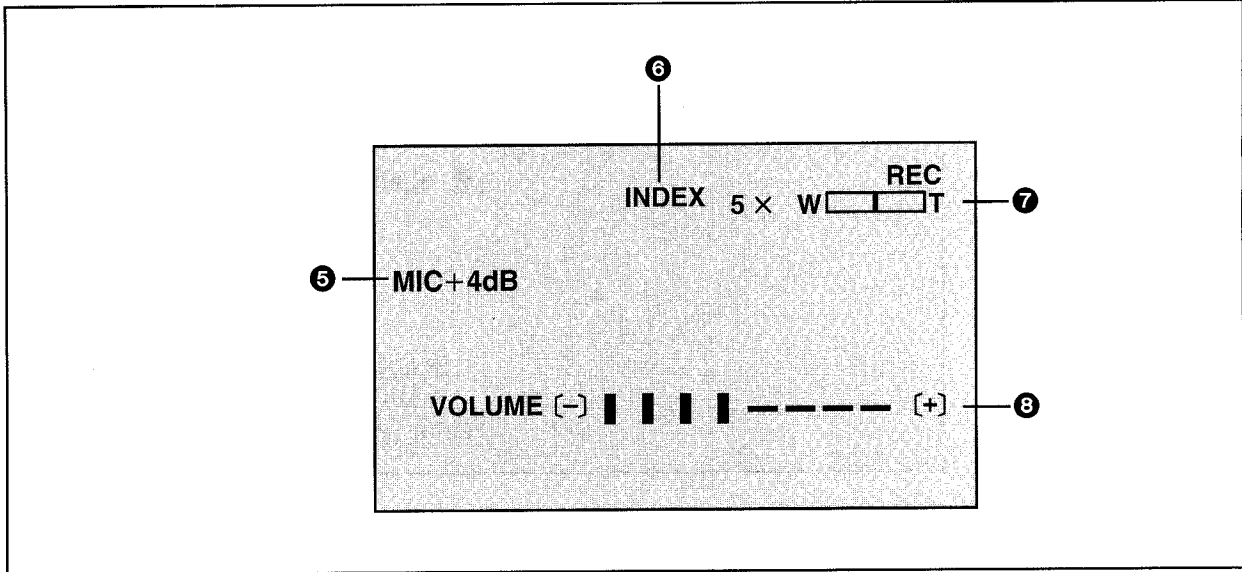
Lorsqu'un effet numérique est activé, l'indication correspondante apparaît.

4 Mode de vitesse d'enregistrement (→ 16)

Le mode de vitesse d'enregistrement sélectionné apparaît.

SP: Mode standard

LP: Mode longue durée

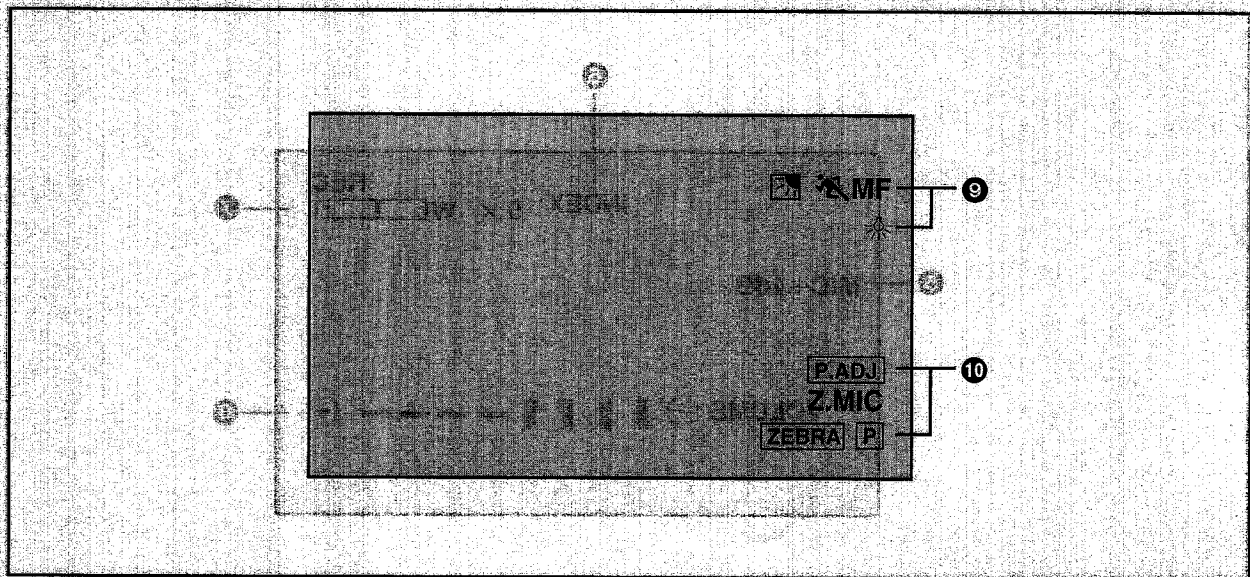


DEUTSCH

- 5 Mikrofon-Empfindlichkeitspegel/Audiopegel (→ 66, 68)**
Hier wird der für den Mikrofon-Empfindlichkeitspegel oder den Audiopegel eingestellte Wert angezeigt.
- 6 Index (→ 45)**
INDEX: Diese Anzeige blinkt für einige Sekunden, während ein Index-Signal aufgezeichnet wird.
Suchlauf-Nummer (→ 47)
S 1: Die angezeigte Zahl zeigt an, die wievielte Szene von der gegenwärtigen Szene aus abgespielt werden soll.
- 7 Zoom-Vergrößerung (→ 31, 32)**
Wenn der Zoomhebel [W/T] nach oben oder unten gedrückt wird, erscheinen die Zoom-Vergrößerungsgrad-Anzeige und die Zoom-Skala.
Aufnahme-Modus (→ 28, 49, 58, 59, 61, 62, 63, 64)
AUTO: Wenn der Modus-Wahlschalter auf [AUTO] eingestellt wird, erscheint diese Anzeige.
MNL: Wenn der Modus-Wahlschalter auf [MNL] eingestellt wird, erscheint diese Anzeige.
AELOCK: Wenn der Modus-Wahlschalter auf [AE LOCK] eingestellt wird, erscheint diese Anzeige.
Optischer Bildstabilisator (→ 37)
📷: Wenn der optische Bildstabilisator eingeschaltet wird, erscheint diese Anzeige.
Nachvertonungs-Eingang (→ 67)
MIC/AV IN: Die Anzeige des jeweils zur Nachvertonung gewählten Eingangs erscheint.
Tonaufnahme-Modus (→ 67)
12 bit/16 bit: Die Anzeige des für die Aufnahme gewählten Tonaufnahme-Modus erscheint während der Wiedergabe.
Automatisches Drucken (→ 106)
AUTOPRINT: Wenn die automatische Druckfunktion benutzt wird, erscheint diese Anzeige.
- 8 Lautstärke (→ 38)**
Diese Anzeige zur Einstellung der Lautstärke des über den eingebauten Lautsprecher und die Buchse [PHONES] abgegebenen Tons verwenden.

FRANÇAIS

- 5 Niveau de sensibilité du microphone/Niveau sonore (→ 66, 68)**
Cette indication affiche le niveau réglé du microphone ou du niveau sonore.
- 6 Index (→ 45)**
INDEX: L'indication [INDEX] clignote pendant quelques secondes pendant qu'un signal d'index est enregistré.
Numéro de recherche (→ 47)
S 1: Le nombre indique le numéro de la séquence précédant la séquence actuelle qui doit être lue.
- 7 Agrandissement au zoom (→ 31, 32)**
Lorsqu'on pousse le levier de zoom [W/T] vers le haut ou vers le bas, l'indication d'agrandissement au zoom et la jauge de zoom apparaissent.
Mode d'enregistrement (→ 28, 49, 58, 59, 61, 62, 63, 64)
AUTO: Cette indication apparaît lorsque l'interrupteur de sélection de mode est mis sur [AUTO].
MNL: Cette indication apparaît lorsque l'interrupteur de sélection de mode est mis sur [MNL].
AELOCK: Cette indication apparaît lorsque l'interrupteur de sélection de mode est mis sur [AE LOCK].
Stabilisateur d'image optique (→ 37)
📷: Lorsque la fonction stabilisateur d'image optique est activée, cette indication apparaît.
Indication de l'entrée de repiquage sonore (→ 67)
MIC/AV IN: Indique le mode d'entrée de repiquage sonore.
Mode d'enregistrement audio (→ 67)
12 bit/16 bit: L'indication du mode d'enregistrement audio qui avait été sélectionnée pour l'enregistrement apparaît pendant la lecture.
- Impression automatique (→ 106)**
AUTOPRINT: Cette indication apparaît lorsque la fonction impression automatique est utilisée.
- 8 Volume sonore (→ 38)**
Utiliser cette indication pour régler le volume du son de lecture de l'enceinte intégrée ou du casque.



DEUTSCH

FRANÇAIS

FRANÇAIS

FRANÇAIS

9 Manuelle SchärfEinstellung (→ 61)
 Wenn Sie den manuellen SchärfEinstellungs-Modus wählen, erscheint die Anzeige [MF].

Belichtungsautomatik-Programm-Modus (→ 49)
 Die Belichtungsautomatik-Programmfunktion bietet folgende Einstellungen mit den entsprechenden Anzeigen:
 Aufnahme-Modus Sport
 Aufnahme-Modus Porträt
 Aufnahme-Modus Schwachlicht
 Aufnahme-Modus Spotlight
 Aufnahme-Modus Strand & Schnee

Gegenlicht-Kompensationsmodus [] (→ 29)
 Diese Anzeige erscheint bei aktivierter Funktion für Gegenlicht-Kompensation.

Aufhellung für Card-Aufnahme [CARD] (→ 70)
 Bei aktivierter Low Light Shot-Funktion erscheint diese Anzeige.

Weißabgleich-Modus (→ 58)
 Der Weißabgleich-Modus bietet die folgenden möglichen Einstellungen mit den entsprechenden Anzeigen:
 * Innenaufnahme-Modus (unter Glühlampen-Beleuchtung)
 * Außenaufnahme-Modus
 Zuletzt manuell vorgenommene Weißabgleich-Einstellung

Wenn der Camerarecorder im Automatik-Modus ist, erscheint keine der obigen 3 Anzeigen.

10 BildEinstellung [P.ADJ.] (→ 65)
 Bei aktivierter BildEinstellungs-Funktion erscheint diese Anzeige.

Zoom-Mikrofon [Z.MIC] (→ 31)
 Diese Anzeige erscheint, wenn die Zoom-Mikrofon-Funktion eingeschaltet ist.

Zebra-Muster [ZEBRA] (→ 65)
 Bei aktivierter Zebra-Muster-Funktion erscheint diese Anzeige.

Windgeräuschfilter [WIND CUT]
 Wenn Sie [WIND CUT] im Untermenü [RECORDING SETUP] des Hauptmenüs [CAMERA FUNCTIONS] auf [ON] einstellen, erscheint die Anzeige [WIND CUT].

Progressive Photoshot-Modus (→ 33)
 [P] Wenn der Progressive-Modus eingeschaltet wird, erscheint diese Anzeige.

9 Mise au point manuelle (→ 61)
 Lorsque sélectionné le mode mise au point manuelle, l'indication [MF] apparaît.

Mode programme AE (→ 49)
 La fonction de programme AE offre les réglages suivants:
 * Mode sport
 * Mode portrait
 * Mode faible luminosité
 * Mode projecteur
 * Mode surf & neige

Mode contre-jour [] (→ 29)
 Cette indication s'affiche lorsque la fonction de contre-jour est active.

Faible luminosité de carte [CARD] (→ 70)
 Cette indication apparaît lorsque la fonction faible luminosité de carte est activée.

Mode balance des blancs (→ 58)
 Le mode balance des blancs offre les réglages suivants:
 * Mode intérieur (enregistrement sous lampe incandescente)
 * Mode plein air
 * Réglage de balance des blancs réglé en dernier

Lorsque le caméscope est en mode automatique, aucune des 3 indications ci-dessus n'apparaît.

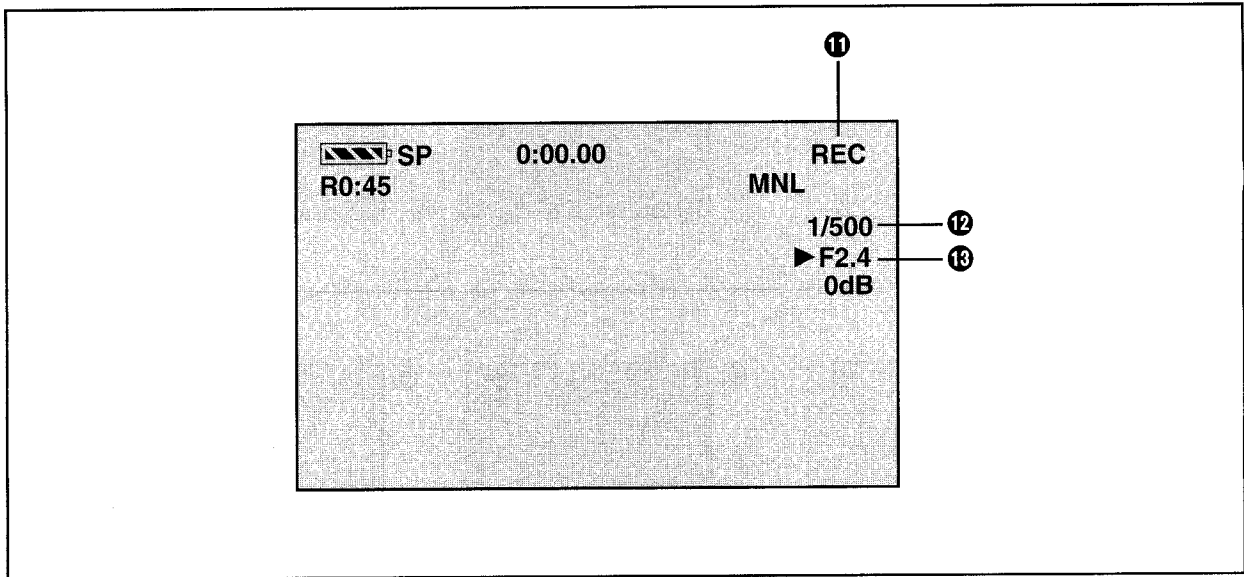
10 Réglage d'image [P.ADJ.] (→ 65)
 Cette indication apparaît lorsque la fonction réglage d'image est activée.

Microphone zoom [Z.MIC] (→ 31)
 Cette indication est affichée lorsque la fonction microphone zoom est activée.

Image zébrée [ZEBRA] (→ 65)
 Cette indication apparaît lorsque la fonction image zébrée est activée.

Réducteur de souffle [WIND CUT]
 Si l'élément [WIND CUT] du sous-menu [RECORDING SETUP] du menu principal [CAMERA FUNCTIONS] est réglé sur [ON], l'indication [WIND CUT] est affichée.

Mode instantané progressif (→ 33)
 [P] Cette indication apparaît lorsque le mode progressif est activé.



DEUTSCH

11 Bandlauf-Anzeigen

- REC: Aufnahme (→ 28)
 PAUSE: Aufnahmepause (→ 28)
 ▷: Wiedergabe (→ 38)/
 Kamera-Suchlauf vorwärts (→ 43)
 ◁: Kamerasuchlauf rückwärts (→ 43)
 ■■: Standbild-Wiedergabe (→ 41)
 ▷▷: Vorspulen/
 Bildsuchlauf vorwärts (Cue) (→ 39)
 ◁◁: Rückspulen/
 Bildsuchlauf rückwärts (→ 38, 39)
 |▷/◁|: Zeitlupen-Wiedergabe vorwärts/
 Zeitlupen-Wiedergabe rückwärts (→ 40)
 ■■▷/◁■■: Einzelbild-Wiedergabe vorwärts/
 Einzelbild-Wiedergabe rückwärts (→ 41)
 ▷▷/◁◁: Index-Suchlauf vorwärts/
 Index-Suchlauf rückwärts (→ 46, 47)
 CHK: Aufnahmeprüfung (→ 29)
 A.DUB ▷: Nachvertonung (→ 67)
 A.DUB ■■: Nachvertonungspause (→ 67)
 PHOTO: Standbild-Aufnahme im Photoshot-Modus (→ 33)
 BLANK: Leerstellen-Suchlauf (→ 44)
 R ▷: Wiedergabe-Wiederholung (→ 113)
 2×▷▷: Bildsuchlauf mit variabler Geschwindigkeit (→ 39)
 SLIDE ▷: Dia-Wiedergabe (→ 75)
 SLIDE ■■: Dia-Wiedergabepause (→ 75)

• Wenn Sie mit nach vorne gerichtetem LCD-Monitor aufnehmen und das Bild darauf im Spiegelbild-Modus eingeblendet ist, erscheint keine der oben gezeigten Bandlauf-Anzeigen. Nur die Anzeigen für Akkuspannung, für Aufnahme [●], für Aufnahmepause [●■■] und für die Card-Photoshot-Funktion [☐] erscheinen. Falls die Anzeige [■] erscheint, den LCD-Monitor so drehen, dass er nach hinten gerichtet ist und dann die eingeblendeten Warnhinweise beachten.

12 Verschlusszeit

Diese Anzeige erscheint, wenn Sie die Verschlusszeit manuell einstellen. (→ 62)

13 Blendenwert

Diese Anzeige erscheint, wenn Sie die Blende manuell einstellen. (→ 63)

FRANÇAIS

11 Indications du défilement de la bande

- REC: Enregistrement (→ 28)
 PAUSE: Pause d'enregistrement (→ 28)
 ▷: Lecture (→ 38)/
 recherche caméscope vers l'avant (→ 43)
 ◁: Recherche caméscope vers l'arrière (→ 43)
 ■■: Lecture d'image fixe (→ 41)
 ▷▷: Avance rapide/lecture repérage avant (→ 39)
 ◁◁: Rebobinage/lecture repérage arrière
 (→ 38, 39)
 |▷/◁|: Lecture au ralenti vers l'avant/
 lecture au ralenti vers l'arrière (→ 40)
 ■■▷/◁■■: Lecture trame par trame vers l'avant/
 lecture trame par trame vers l'arrière (→ 41)
 ▷▷/◁◁: Recherche d'index vers l'avant/
 recherche d'index vers l'arrière (→ 46, 47)
 CHK: Vérification d'enregistrement (→ 29)
 A.DUB ▷: Repiquage sonore (→ 67)
 A.DUB ■■: Pause de repiquage sonore (→ 67)
 PHOTO: Enregistrement en mode instantané (→ 33)
 BLANK: Recherche d'espace vierge (→ 44)
 R ▷: Lecture répétée (→ 113)
 2×▷▷: Recherche à vitesse variable (→ 39)
 SLIDE ▷: Lecture diaporama (→ 75)
 SLIDE ■■: Pause de lecture diaporama (→ 75)

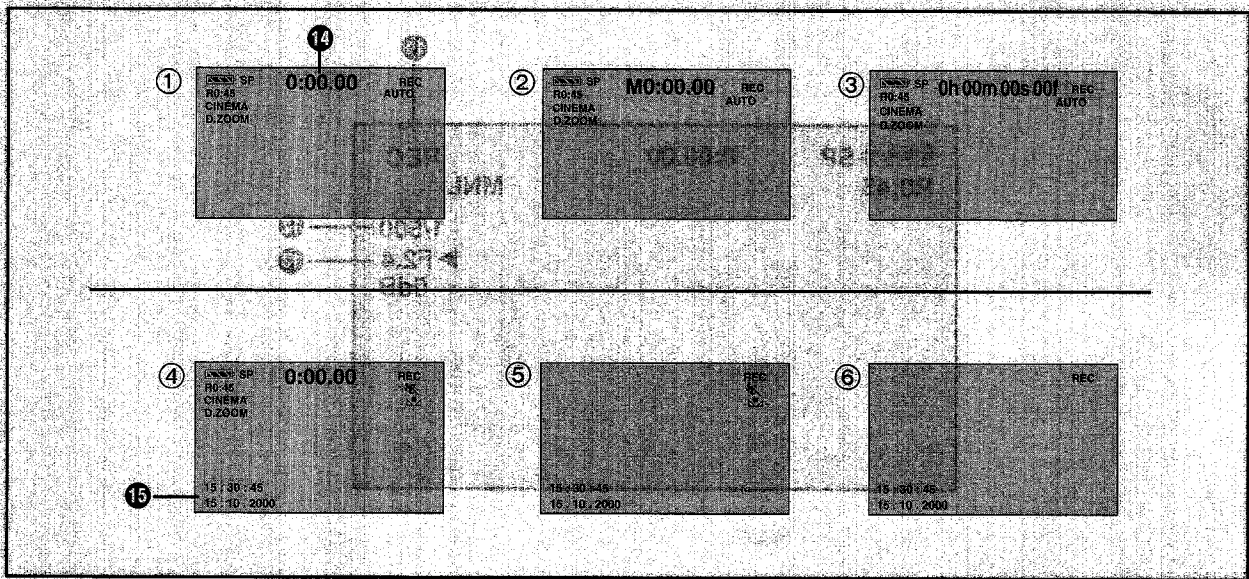
• Lorsqu'on enregistre en orientant le moniteur LCD vers l'avant en utilisant le mode miroir, aucune des indications de défilement de bande représentées ci-avant n'apparaît. Seulement l'indication d'énergie restant dans la batterie, l'indication d'enregistrement [●], l'indication de pause d'enregistrement [●■■] et l'indication d'instantané de carte [☐] apparaissent. Si l'indication [■] apparaît, tourner le moniteur LCD de manière qu'il soit orienté vers l'arrière, puis vérifier les messages d'avertissement affichés.

12 Vitesse d'obturation

Lorsqu'on règle manuellement la vitesse d'obturation, cette indication apparaît. (→ 62)

13 Valeur de diaphragme

Lorsqu'on règle manuellement le diaphragme, cette indication apparaît. (→ 63)



DEUTSCH

14 Bandzählwerk, Timecode: Die Bandzählwerk-, die Speicherstopp-, Funktions- oder die Timecode-Anzeige wird angezeigt.

Umschalten des Bandzählwerk-Anzeigemodus
Durch Ändern der Einstellung für [C.DISPLAY] im Untermenü [DISPLAY SETUP] können Sie den Bandzählwerk-Anzeigemodus in der Reihenfolge der oben gezeigten Abbildungen ①-③ umschalten.

- ① **COUNTER:** Bandzählwerk-Anzeige
- ② **MEMORY:** Bandzählwerk-Anzeige mit Speicherstopp-Funktionsanzeige
- ③ **TIMECODE:** Timecode-Anzeige

15 Datum und Uhrzeit: Die Zeit wird im 24-Stunden-System angezeigt.

Einblenden der Datum-/Uhrzeit-Anzeige
Dieser Camerarecorder zeichnet das Aufnahmedatum und die Uhrzeit automatisch als Teil des Zusatzcodes auf (→ 116), d. h. nicht direkt im Bild.

Zum Einblenden der Datum-/Uhrzeit-Anzeige [DATE/TIME] im Untermenü [DISPLAY SETUP] auf die gewünschte Einstellung bringen.

Es ist auch möglich, die Datum-/Uhrzeit-Anzeige einzublenden und zu wechseln, indem die Taste [DATE/TIME] auf der Fernbedienung wiederholt gedrückt wird. (→ 96)

Umschalten des Anzeigemodus
Durch Ändern der Einstellung für [DISPLAY] im Untermenü [DISPLAY SETUP] können Sie den Bandzählwerk-Anzeigemodus in der Reihenfolge der oben gezeigten Abbildungen ④-⑥ umschalten.

- ④ **ALL:** Alle Anzeigen erscheinen (Grundeinstellung)
- ⑤ **PARTIAL:** Nur wenige Anzeigen erscheinen
- ⑥ **OFF:** Nur die unerlässlichen Anzeigen, z.B. Betriebsmodus-Anzeigen und Warn-/Alarmanzeigen, erscheinen

FRANÇAIS

14 Compteur de bande, code temporel: Le compteur de bande, la fonction arrêt mémoire ou l'indication de code temporel apparaissent.

Changement du mode d'affichage du compteur
Le mode d'affichage compteur peut être changé dans l'ordre indiqué sur les illustrations ci-dessus ① à ③ en changeant le réglage de l'élément [C.DISPLAY] du sous-menu [DISPLAY SETUP].

- ① **COUNTER:** Indication du compteur de bande
- ② **MEMORY:** Indication du compteur de bande avec indication d'arrêt mémoire activée
- ③ **TIMECODE:** Indication du code temporel

15 Date et heure
L'heure est indiquée en système 24 heures.

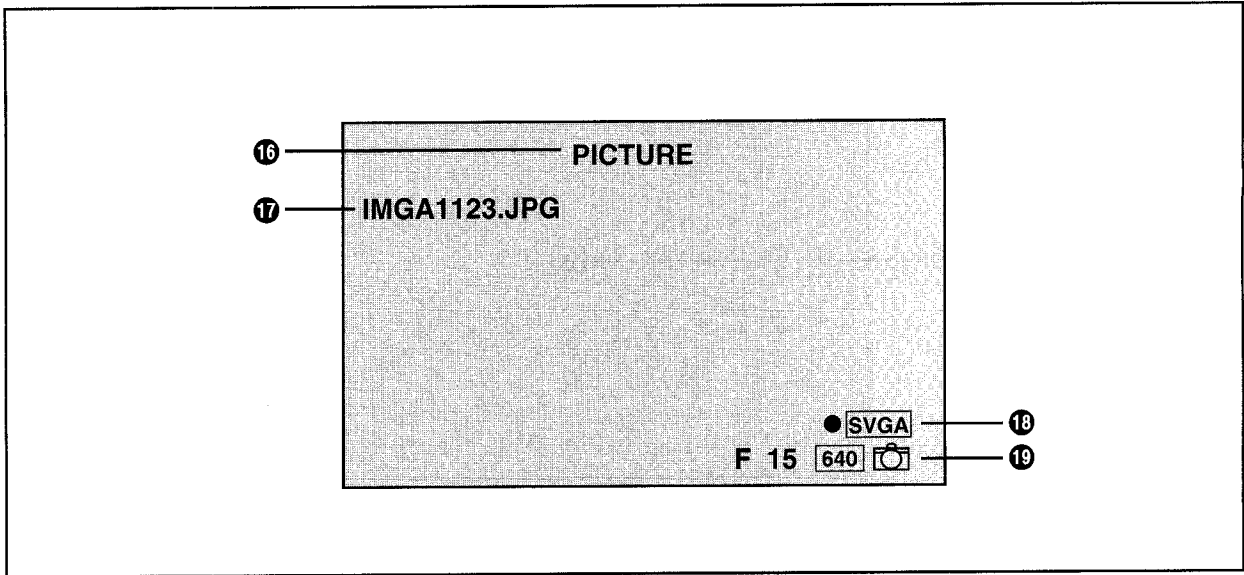
Affichage de l'indication de date/heure
Ce caméscope enregistre automatiquement la date et l'heure, non pas directement dans l'image, mais comme partie du sous-code (→ 116).

Pour faire apparaître l'indication Date/Heure, mettre l'élément [DATE/TIME] du sous-menu [DISPLAY SETUP] sur le réglage désiré.

Il est aussi possible de faire apparaître l'indication de date et de la changer en exerçant des pressions successives sur la touche [DATE/TIME] de la télécommande. (→ 96)

Changement du mode d'affichage
Le mode d'affichage compteur peut être changé dans l'ordre indiqué sur les illustrations ci-dessus ④ à ⑥ en changeant le réglage de l'élément [DISPLAY] du sous-menu [DISPLAY SETUP].

- ④ **ALL:** Toutes les indications apparaissent (réglage initial)
- ⑤ **PARTIAL:** Seules quelques indications apparaissent
- ⑥ **OFF:** Les indications minimales requises, telles que les indications de mode d'opération et les indications d'avertissement/alarme, apparaissent



DEUTSCH

16 Dateityp (→ 75, 77)

Hier wird der Typ der Wiedergabedatei auf der Card wie folgt angezeigt.

PICTURE: Bild
TITLE: Titelbild

17 Dateiname (→ 75)

Hier wird der Name der momentan wiedergegebenen Datei angezeigt.

18 Card-Bildanzeigen 1 (→ 70, 75, 83)

- : Vorgenommene DPOF-Einstellungen (für 1 oder mehrere Bilder)
- 0: Anzahl der mit DPOF eingestellten Bilder
- [1568]: Mit diesem Camerarecorder aufgezeichnetes Mega-Pixel-Bild
- [640]: Mit diesem Camerarecorder aufgezeichnetes Bild der Größe [640×480]

Bilder, die nicht mit diesem Camerarecorder aufgenommen wurden, besitzen je nach Anzahl ihrer horizontalen Pixel eine der folgenden Bildgrößen.

Anzahl der horizontalen Pixel

- [640]: 640 bis 800 Pixel (Eine Größe von weniger als 640 Pixel wird nicht angezeigt.)
- [SVGA]: 800 bis 1024 Pixel
- [XGA]: 1024 bis 1280 Pixel
- [SXGA]: 1280 bis 1600 Pixel
- [UXGA]: Mehr als 1600 Pixel

19 Card-Bildanzeigen 2 (→ 70, 75, 80)

N (F, E): Für die Card-Photoshot-Bilder gewählte Bildqualität (während Card-Photoshot-Aufnahme)

[F] = Fine, [N] = Normal, [E] = Economy

[R] (Rot): Während Card-Photoshot-Aufnahme
ACCESS: Während des Ablesens der MultiMediaCard (Wiedergabe, Formatieren oder Benutzen der Multibild-Funktion)

[C] (Zyan): Keine MultiMediaCard eingesetzt
[C] (Zyan): Bereit für Card-Photoshot-Aufnahme.

No. 00: Bildnummer
00: Verbleibende Zahl der Card-Photoshot-Bilder
[1568]: Bildgröße 1568×1152 (Mega-Pixel)
[640]: Bildgröße 640×480
●-π: Sperre-Einstellung

FRANÇAIS

16 Indication du type de fichier (→ 75, 77)

Le type de fichier de lecture sur la carte est indiqué ici.

PICTURE: Image
TITLE: Image de titre

17 Indication du nom de fichier (→ 75)

Le nom du fichier lu est affiché.

18 Indications d'image de carte 1 (→ 70, 75, 83)

- : Des informations DPOF ont été spécifiées. (pour 1 ou plusieurs images)
- 0: Nombre d'images pour lesquelles des informations DPOF ont été spécifiées
- [1568]: Image Mega-Pixel enregistrée à l'aide de ce caméscope
- [640]: Image de taille [640×480] enregistrée à l'aide de ce caméscope

Les images qui n'ont pas été enregistrées avec ce caméscope ont l'une des tailles suivantes selon le nombre de pixels horizontaux :

Nombre de pixels horizontaux

- [640]: De 640 à 800 pixels (La taille n'est pas affichée au-dessous de 640 pixels.)
- [SVGA]: De 800 à 1024 pixels
- [XGA]: De 1024 à 1280 pixels
- [SXGA]: De 1280 à 1600 pixels
- [UXGA]: Plus de 1600 pixels

19 Indications d'image de carte 2 (→ 70, 75, 80)

N (F, E): Qualité d'image sélectionnée pour les images d'instantané de carte (avec l'instantané de carte)

[F] signifie Fin, [N] Normal, et [E] Economy.

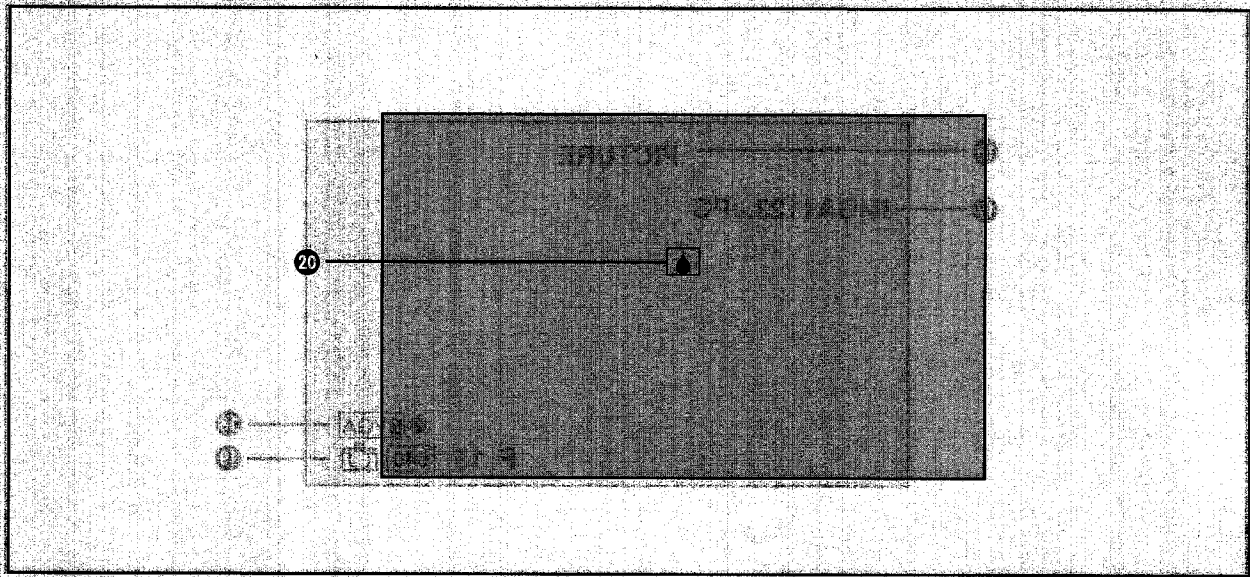
[R] (Rouge): Pendant l'enregistrement d'instantané de carte

ACCESS: Pendant la lecture de la MultiMediaCard (lecture, formatage, ou pendant que la fonction multi-image est utilisée)

[C] (Cyan): Aucune MultiMediaCard insérée
[C] (Cyan): Prêt pour l'enregistrement d'instantané de carte

No. 00: Numéro d'image
00: Nombre restant d'images d'instantané de carte

[1568]: Taille d'image 1568×1152 (Mega-Pixel)
[640]: Taille d'image 640×480
●-π: Verrouillage



DEUTSCH

FRANÇAIS

FRANÇAIS

FRANÇAIS

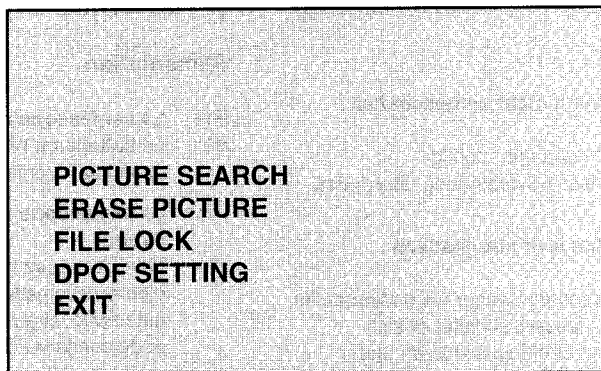
20 Warnung/Alarm
 Wenn eine der folgenden Anzeigen leuchtet oder blinkt, sollte der Zustand des Camerarecorders geprüft werden.

- Im Camerarecorder hat sich Kondenswasser gebildet. (→ 111)
- Der Löschschieber der eingesetzten Cassette ist geöffnet (auf [SAVE] eingestellt). Es wurde versucht, auf einer unbespielten Bandabschnitt eine Nachvertonung zu machen. Es ist keine Cassette eingesetzt. (→ 15)
- Der Akku ist entladen. Den Akku aufladen. (→ 12)
- Die eingebaute Batterie ist entladen. (→ 26)
- Die Videoköpfe sind verschmutzt. (→ 112)
- Während der Aufnahme. Das Band hat sein Ende erreicht.
- Falscher Fernbedingungs-Modus ist gewählt. (→ 100)
- PRINTER ERROR**
 Der Videodrucker ist nicht richtig angeschlossen oder eine Fehlerfunktion im Drucker ist aufgetreten.
- UNPLAYABLE TAPE (OTHER FORMAT)**
 Es wurde versucht, einen Bandabschnitt wiederzugeben, der in einem anderen Format aufgenommen wurde.
- UNABLE TO A. DUB (LP RECORDED)**
 Eine Nachvertonung ist nicht möglich, weil die Originalaufnahme im LP-Modus gemacht wurde.
- INCOMPATIBLE TAPE**
 Die Cassette ist nicht kompatibel.
- CARD FULL**
 Auf der MultiMediaCard ist nicht genug Speicherplatz vorhanden.
- NO CARD**
 Es ist keine MultiMediaCard eingesetzt.
- NO PICTURE**
 Auf der MultiMediaCard sind keine Bilder aufgezeichnet.
- CARD ERROR**
 Die MultiMediaCard ist nicht mit dem Camerarecorder kompatibel. (→ 76)
- COPY INHIBITED**
 Der Datenträger ist mit einer Kopiersperre versehen, so dass eine einwandfreie Aufzeichnung von Bildern nicht möglich ist.
- CHANGE TO 640x480**
 Titel können nicht angezeigt werden. Um Titel anzuzeigen, muss die Einstellung auf [640x480] geändert werden. (→ 77)

20 Avertissement/alarme
 Lorsque l'une des indications suivantes s'allume ou clignote, vérifier l'état du caméscope.

- De la condensation s'est formée. (→ 111)
- La glissière de protection contre l'effacement de la cassette insérée est ouverte (mise sur [SAVE]). Le repiquage audio a été tenté sur une partie non enregistrée (vierge) de la bande. La cassette n'a pas été mise en place. (→ 15)
- La batterie est déchargée. La charger. (→ 12)
- La batterie incorporée est déchargée. (→ 26)
- Les têtes vidéo sont encrassées. (→ 112)
- Pendant l'enregistrement, la bande est arrivée en fin de course.
- Un mode de télécommande inadéquat a été sélectionné. (→ 100)
- PRINTER ERROR**
 L'imprimante vidéo n'est pas correctement raccordée, ou il y a une anomalie de l'imprimante vidéo.
- UNPLAYABLE TAPE (OTHER FORMAT)**
 La lecture a été tentée sur une partie de la bande enregistrée dans un autre format.
- UNABLE TO A. DUB (LP RECORDED)**
 Le repiquage audio ne peut pas être effectué car l'enregistrement original a été fait en mode LP.
- INCOMPATIBLE TAPE**
 La cassette est incompatible.
- CARD FULL**
 Il ne reste plus assez de mémoire dans la MultiMediaCard.
- NO CARD**
 Aucune MultiMediaCard n'est insérée.
- NO PICTURE**
 Aucune image n'est enregistrée sur la MultiMediaCard.
- CARD ERROR**
 La MultiMediaCard n'est pas compatible avec le caméscope. (→ 76)
- COPY INHIBITED**
 Le support est protégé, ce qui rend impossible un enregistrement correct des images.
- CHANGE TO 640x480**
 Il n'est pas possible d'afficher des titres. Passer au mode [640x480] pour afficher des titres. (→ 77)

21



DEUTSCH

21 Abkürzungs-Menüs

Die Abkürzungs-Menüs ermöglichen ein rasches Aufrufen bestimmter Card-Wiedergabe-Modusmenüs. Drücken Sie den Regler [PUSH], um die Liste der Abkürzungs-Menüs aufzurufen, und drehen Sie den Regler [PUSH] zur Wahl des gewünschten Menüs.

PICTURE SEARCH:

Das Menü [PICTURE SEARCH] zum Suchen von Bildern nach ihren Nummern erscheint (→ 76).

ERASE PICTURE:

Das Menü [ERASE PICTURE] zum Löschen des momentan angezeigten Bilds erscheint (→ 81). Verwenden Sie dieses Menü erst, nachdem das zu löschende Bild erschienen ist.

FILE LOCK:

Das Menü [FILE LOCK] zum Verhindern eines versehentlichen Löschens des momentan angezeigten Bilds (Sperr-Einstellung) erscheint (→ 80). Verwenden Sie dieses Menü erst, nachdem das zu schützende Bild erschienen ist.

DPOF SETTING:

Das Menü [DPOF SETTING] zur Vornehmen der DPOF-Einstellungen für das momentan angezeigte Bild erscheint. (→ 83) Verwenden Sie dieses Menü erst, nachdem das Bild erschienen ist, für das DPOF-Einstellungen vorgenommen werden sollen.

EXIT: Zum Ausblenden des Abkürzungs-Menüs.

FRANÇAIS

21 Menu de raccourcis

Le menu de raccourcis permet d'accéder rapidement à certains menus du mode lecture de carte. Appuyer sur la molette [PUSH] pour afficher le menu de raccourcis, puis tourner la molette [PUSH] pour sélectionner le menu désiré.

PICTURE SEARCH:

Fait apparaître le menu [PICTURE SEARCH] pour permettre de rechercher des images parmi les numéros. (→ 76)

ERASE PICTURE:

Fait apparaître le menu [ERASE PICTURE] pour permettre d'effacer l'image affichée. (→ 81)
Utiliser ce menu lorsque l'image à effacer est affichée.

FILE LOCK:

Fait apparaître le menu [FILE LOCK] pour permettre de protéger l'image affichée contre un effacement accidentel (verrouillage). (→ 80) Utiliser ce menu lorsque l'image à verrouiller est affichée.

DPOF SETTING:

Fait apparaître le menu [DPOF SETTING] pour permettre de spécifier des informations DPOF pour l'image affichée. (→ 83) Utiliser ce menu lorsque l'image pour laquelle on désire spécifier les informations DPOF est affichée.

EXIT: Permet de quitter le menu de raccourcis.

Vor Inanspruchnahme des Kundendienstes (Probleme und Abhilfe)

Stromversorgung

- P1: Der Camerarecorder kann nicht eingeschaltet werden.**
- A1: Ist der Akku oder der Netzadapter richtig angeschlossen? Die Anschlußverbindung überprüfen. (→ 11, 12)
- P2: Der Camerarecorder hat sich automatisch ausgeschaltet.**
- A2: Wenn Sie den Camerarecorder länger als 6 Minuten im Aufnahme-pause-Modus lassen, schaltet er sich automatisch aus, um das Band zu schützen und Akkustrom zu sparen. (→ 28)
- P3: Der Camerarecorder schaltet sich sofort wieder aus.**
- A3-1: Ist der Akku entladen? Wenn die Akkuspannungs-Anzeige blinkt, oder die Anzeige [] erscheint, ist der Akku entladen. Den Akku aufladen oder einen anderen vollständig aufgeladenen Akku anbringen. (→ 12, 122)
- A3-2: Hat sich im Innern des Camerarecorders Kondenswasser gebildet? Wird er von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann sich Kondenswasser bilden. In diesem Fall schaltet er sich automatisch aus und, mit Ausnahme von Herausnehmen der Cassette, lassen sich am Camerarecorder keine Funktionen auslösen. Warten, bis die Kondenswasseranzeige verschwindet. (→ 111)
- P4: Der Camerarecorder ist eingeschaltet, aber er funktioniert überhaupt nicht.**
- A4-1: Die Taste [RESET] am Camerarecorder mit einem spitzen Gegenstand drücken. Wenn sich die Störung dadurch nicht beseitigen läßt, die Stromversorgung ca. 1 Minute lang abtrennen und dann wieder anschließen. (Wenn der obige Vorgang durchgeführt wird, während die Lampe [ACCESS] des Cardschlitzes leuchtet, können die Daten auf der Card beschädigt werden.)
- A4-2: Wird der Inhalt der DPOF-Einstellungen momentan überprüft? Diese Prüfung kann einige Zeit beanspruchen. Warten, bis die Lampe [ACCESS] erlischt.

Akku

- P1: Der Akku entlädt sich schnell.**
- A1-1: Ist der Akku vollständig aufgeladen? Den Akku mit dem Netzadapter aufladen. (→ 12)
- A1-2: Benutzen Sie den Akku an einem sehr kalten Ort? Die Leistung des Akkus hängt stark von der Umgebungstemperatur ab. In kalter Umgebung sinkt die Betriebsdauer beträchtlich. (→ 114)
- A1-3: Hat der Akku das Ende seiner Lebenszeit erreicht? Die Lebenszeit des Akkus ist beschränkt, sie hängt jedoch stark davon ab, wie der Akku benutzt und aufgeladen wird. Wenn seine mögliche Betriebszeit sogar nach korrektem Aufladen für den normalen Einsatz zu kurz ist, so hat er das Ende seiner Lebenszeit erreicht.
- P2: Der Akku kann nicht aufgeladen werden.**
- A2: Wenn das Gleichstrom-Eingangskabel an den Netzadapter angeschlossen ist, kann nicht aufgeladen werden. Das Gleichstrom-Eingangskabel vom Netzadapter trennen.

Avant de faire appel à un technicien (Problèmes & Solutions)

Alimentation

- P1: Le caméscope ne se met pas en circuit.**
- S1: La batterie ou l'adaptateur CA sont-ils correctement branchés? Vérifier le branchement. (→ 11, 12)
- P2: Le caméscope s'est mis automatiquement hors circuit.**
- S2: Si vous laissez le caméscope en mode pause d'enregistrement pendant plus de six minutes, il se met automatiquement hors circuit afin de protéger la bande et de conserver l'énergie de la batterie. (→ 28)
- P3: Le caméscope se met rapidement hors circuit.**
- S3-1: La batterie est-elle déchargée? Si l'indication d'énergie restant dans la batterie clignote ou si l'indication [] apparaît, alors la batterie est déchargée. Charger la batterie ou fixer une batterie complètement chargée. (→ 12, 122)
- S3-2: De la condensation s'est-elle formée? Si le caméscope est transporté d'un endroit froid à un endroit chaud, il peut y avoir formation de condensation dans le caméscope. Dans ce cas, le caméscope se met automatiquement hors circuit et aucune opération n'est plus possible à l'exception du retrait de la cassette. Attendez que l'indication de condensation ait disparu. (→ 111)
- P4: Le caméscope est en circuit mais aucune fonction n'est utilisable.**
- S4-1: Appuyer sur le bouton [RESET] du caméscope avec un objet pointu. Si cela ne résout pas le problème, débrancher tout d'abord l'alimentation, attendre environ une minute, puis rebrancher l'alimentation pour remettre le caméscope en circuit. (Si l'on effectue l'opération ci-dessus lorsque le témoin [ACCESS] du logement de carte est allumé, les données de la carte peuvent être endommagées.)
- S4-2: Le contrôle du contenu des informations DPOF est-il en cours? Ce contrôle des informations peut prendre un certain temps. Attendez que le témoin [ACCESS] s'éteigne.

Batterie

- P1: La batterie se décharge rapidement.**
- S1-1: La batterie est-elle complètement chargée? La charger à l'aide de l'adaptateur CA. (→ 12)
- S1-2: La batterie est-elle utilisée dans un endroit à température très basse? La température ambiante a une influence considérable sur le fonctionnement de la batterie. Sa durée de fonctionnement diminue dans un endroit froid. (→ 114)
- S1-3: La durée de vie de la batterie est-elle terminée? La durée de vie de la batterie est limitée. Elle dépend de la manière dont on utilise la batterie, mais si la durée de fonctionnement est trop courte pour assurer une utilisation normale même après qu'on ait chargé la batterie, cela signifie que la durée de vie de la batterie est terminée.
- P2: Impossible de charger la batterie.**
- S2: Si le câble d'entrée CC est raccordé à l'adaptateur CA, il n'est pas possible d'effectuer la charge. Débrancher le câble d'entrée CC.

Normales Aufnehmen

- P1: Die Aufnahme kann nicht gestartet werden, obwohl der Camerarecorder mit Strom versorgt wird und die Cassette richtig eingesetzt ist.**
- A1-1: Ist der Löschschieber der Cassette geöffnet? Falls er geöffnet ist (auf [SAVE] gestellt), kann nicht aufgenommen werden. (→ 15)
- A1-2: Hat das Band sein Ende erreicht? Eine neue Cassette einsetzen. (→ 15)
- A1-3: Ist der Camerarecorder eingeschaltet? (→ 28)
- A1-4: Leuchtet die Lampe [CAMERA]? Wenn die Lampe [CAMERA] nicht leuchtet, können die Aufnahmefunktionen nicht aktiviert werden. (→ 28)
- A1-5: Ist die Kondenswasseranzeige [] sichtbar? Wenn sich Kondenswasser gebildet hat, können, mit Ausnahme von Herausnehmen der Cassette, am Camerarecorder keine Funktionen ausgelöst werden. Warten, bis die Kondenswasseranzeige verschwindet. (→ 111)

Anderes Aufnehmen

- P1: Das Bild auf dem LCD-Monitor/im Sucher steht für einige Sekunden still.**
- A1: Haben Sie die Taste [PHOTO SHOT] gedrückt? Durch Drücken der Taste [PHOTO SHOT] wird für ca. 7 Sekunden ein Standbild aufgezeichnet. Danach schaltet der Camerarecorder wieder auf Aufnahmepause um. (→ 33)
- P2: Die automatische Scharfeinstellung funktioniert nicht.**
- A2-1: Ist die manuelle Scharfeinstellungs-Funktion gewählt? Wenn Sie die automatische Scharfeinstellungs-Funktion wählen, stellt der Camerarecorder automatisch scharf ein. (→ 61)
- A2-2: Ist der Bildgegenstand oder die Aufnahmesituation für automatische Scharfeinstellung geeignet? Für gewisse Motive und Aufnahmesituation ist der Auto Focus-Modus nicht zweckmäßig (→ 118). In diesen Fällen sollte mit der manuellen Scharfeinstellungs-Funktion scharf eingestellt werden. (→ 61)

Editieren

- P1: Nachvertonung kann nicht durchgeführt werden.**
- A1-1: Ist der Löschschieber der Cassette geöffnet? Wenn er auf [SAVE] gestellt ist, ist das Editieren nicht möglich. (→ 15)
- A1-2: Versuchen Sie, auf Bandabschnitte, die im LP-Modus aufgezeichnet wurden, Nachvertonung durchzuführen? Da die im LP-Modus aufgezeichneten Spuren schmaler sind als die Köpfe, ist eine Nachvertonung nicht möglich. (→ 16)

Anzeigen

- P1: Der angezeigte Timecode ist nicht korrekt.**
- A1: Bei der Zeitlupen-Wiedergabe rückwärts ist das Zählwerk der Timecode-Anzeige nicht stabil. Dies ist jedoch keine Funktionsstörung.
- P2: Die Bandrestzeit-Anzeige verschwindet.**
- A2: Wenn Sie ein Standbild im Photoshot-Modus aufzeichnen, kann die Bandrestzeit-Anzeige u. U. vorübergehend verschwinden. Wenn Sie jedoch erneut im normalen Aufnahmemodus aufzeichnen, erscheint sie erneut.
- P3: Die Bandrestzeit-Anzeige entspricht nicht der effektiv auf dem Band verbleibenden Zeit.**
- A3-1: Wenn Sie wiederholt Szenen von weniger als 15 Sekunden aufzeichnen, wird die Bandrestzeit nicht korrekt angezeigt.
- A3-2: Die angezeigte Bandrestzeit kann u. U. 2–3 Minuten kürzer sein, als die effektiv auf dem Band verbleibende Zeit.

Enregistrement normal

- P1: L'enregistrement ne peut pas être enclenché même si le caméscope est alimenté et la cassette correctement insérée.**
- S1-1: La glissière de protection contre l'effacement de la cassette est-elle ouverte? Si elle est ouverte (mise sur [SAVE]), il n'est pas possible d'enregistrer. (→ 15)
- S1-2: La bande est-elle arrivée en fin de course? Insérez une nouvelle cassette. (→ 15)
- S1-3: Le caméscope est-il en circuit? (→ 28)
- S1-4: Le témoin [CAMERA] est-il allumé? Lorsque le témoin [CAMERA] n'est pas allumé, aucune fonction d'enregistrement n'est disponible. (→ 28)
- S1-5: L'indication de condensation [] apparaît-elle? Lorsque de la condensation s'est formée, aucune opération n'est plus possible à l'exception du retrait de la cassette. Attendez que l'indication de condensation ait disparu. (→ 111)

Autre enregistrement

- P1: L'image du moniteur LCD/viseur s'immobilise soudain pendant quelques secondes.**
- S1: Avez-vous appuyé sur la touche [PHOTO SHOT]? Si vous appuyez sur la touche [PHOTO SHOT], une image fixe est enregistrée pendant environ sept secondes. Après environ sept secondes, le caméscope repasse au mode pause d'enregistrement. (→ 33)
- P2: La fonction mise au point automatique ne fonctionne pas.**
- S2-1: Le mode mise au point manuelle est-il sélectionné? Lorsque vous sélectionnez le mode mise au point automatique, la mise au point est réglée automatiquement. (→ 61)
- S2-2: Le sujet ou la situation d'enregistrement convient-il au mode mise au point automatique? La fonction mise au point automatique ne fonctionne pas correctement pour certains types de sujets et de situations d'enregistrement (→ 118). Dans ce cas, régler la mise au point en utilisant le mode mise au point manuelle. (→ 61)

Montage

- P1: Impossible d'effectuer le repiquage sonore.**
- S1-1: La glissière de protection contre l'effacement de la cassette est-elle ouverte? Si elle est ouverte (mise sur [SAVE]), il n'est pas possible d'effectuer le montage. (→ 15)
- S1-2: Essayez-vous de monter des parties de la bande enregistrées en mode LP? Les plages enregistrées en mode LP étant plus étroites que les têtes, il n'est pas possible d'effectuer le repiquage sonore. (→ 16)

Indications

- P1: Le code temporel est incorrect.**
- S1: En mode lecture au ralenti vers l'arrière, il est possible que le compteur de l'indication du code temporel ne soit pas régulier; ceci n'est pas une anomalie.
- P2: L'indication du temps restant sur la bande disparaît.**
- S2: Si l'on enregistre une image fixe en mode instantané, il est possible que l'indication du temps restant sur la bande disparaisse momentanément. Toutefois, si vous faites passer le caméscope au mode enregistrement normal, elle réapparaît.
- P3: L'indication du temps restant sur la bande ne correspond pas au temps restant sur la bande réel.**
- S3-1: Si des séquences de moins de quinze secondes ont été enregistrées successivement, le temps restant sur la bande n'est pas indiqué correctement.
- S3-2: Il est possible que l'indication du temps restant sur la bande indique une durée inférieure de deux à trois minutes au temps restant sur la bande réel.

Wiedergabe (Bild)

P1: Beim Drücken der Wiedergabe-Taste [▶] wird kein Bild wiedergegeben.

A1: Leuchtet die Lampe [VCR]? Wenn die Lampe [VCR] nicht leuchtet, kann keine Wiedergabe-Funktion ausgelöst werden. (→ 38)

P2: Mosaikartige Muster erscheinen im Bild während Bildsüchlauf vorwärts und rückwärts oder Zeitlupen-Wiedergabe.

A2: Dabei handelt es sich um eine für das Digital-Video-System typische Erscheinung. Dies ist keine Funktionsstörung.

P3: Der Camerarecorder ist korrekt an ein Fernsehgerät angeschlossen, aber es erscheint kein Wiedergabebild.

A3: Haben Sie am Fernsehgerät „Video-Eingang“ gewählt? Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes durch und wählen Sie das Programm, das den für die Anschlussverbindung benutzten Eingangsbuchsen entspricht.

P4: Das Wiedergabebild ist nicht klar und sauber.

A4: Sind die Videoköpfe des Camerarecorders verschmutzt? Wenn die Köpfe verschmutzt sind, kann das Bild nicht sauber wiedergegeben werden.

Wiedergabe (Ton)

P1: Über den eingebauten Lautsprecher des Camerarecorders und die Buchse [PHONES] wird kein Ton abgegeben.

A1: Ist die Lautstärke zu niedrig eingestellt? Während der Wiedergabe den Regler [PUSH] so lange gedrückt halten, bis die Anzeige [VOLUME] erscheint. Anschließend den Regler [PUSH] drehen, um die Lautstärke zu regeln. (→ 38)

P2: Verschiedene Tonspuren werden gemischt wiedergegeben.

A2: [12bit AUDIO] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS] ist auf [MIX] eingestellt. Dabei werden der Originalton und der mit der Nachvertonung hinzugefügte Ton zusammen wiedergegeben. Es ist auch möglich, beide Tonspuren getrennt wiederzugeben. (→ 68)

P3: Der Ton der Originalaufnahme wurde durch die Nachvertonung gelöscht.

A3: Wenn Sie auf einer Aufzeichnung, die im Modus [16bit] (→ 67) gemacht wurde, eine Nachvertonung durchführen, wird der Originalton gelöscht. Wenn Sie den Originalton beibehalten möchten, muß für die Originalaufnahme unbedingt der Modus [12bit] gewählt werden.

P4: Es wird kein Ton wiedergegeben.

A4-1: Ist [12bit AUDIO] im Untermenü [PLAYBACK FUNCTIONS] des Hauptmenüs [VCR FUNCTIONS] auf [ST2] eingestellt, obwohl auf der wiedergegebenen Cassette keine Nachvertonung durchgeführt wurde? Wenn Sie eine Cassette wiedergeben, auf der keine Nachvertonung durchgeführt wurde, muß [12bit AUDIO] auf [ST1] eingestellt sein. (→ 68)

A4-2: Ist die Funktion Bildsüchlauf mit variabler Geschwindigkeit eingeschaltet? Die Wiedergabetaste [▶] drücken, um die Funktion auszuschalten. (→ 39)

Lecture (image)

P1: Aucune image de lecture n'est reproduite lorsque vous appuyez sur la touche de lecture [▶].

S1-1: Le témoin [VCR] est-il allumé? Lorsque le témoin [VCR] n'est pas allumé, aucune fonction de lecture n'est utilisable. (→ 38)

P2: Des motifs en mosaïque apparaissent dans l'image pendant la lecture repérage avant, repérage arrière ou la lecture au ralenti.

S2: Ce phénomène est particulier au système vidéo numérique. Ce n'est pas une anomalie.

P3: Le caméscope est correctement raccordé à un téléviseur, mais aucune image de lecture n'est reproduite.

S3: Avez-vous sélectionné "Entrée vidéo" sur le téléviseur? Lisez attentivement le mode d'emploi du téléviseur et sélectionnez le canal qui correspond aux prises d'entrée utilisées pour le raccordement.

P4: L'image de lecture n'est pas reproduite nettement.

S4-1: Les têtes vidéo du caméscope sont-elles encrassées? Si les têtes vidéo sont encrassées, l'image ne peut pas être reproduite nettement.

Lecture (son)

P1: Aucun son n'est émis par l'enceinte intégrée du caméscope ou par le casque.

S1: Le volume est-il réglé trop bas? Pendant la lecture, maintenir la molette [PUSH] enfoncée jusqu'à ce que l'indication [VOLUME] apparaisse. Ensuite, tourner la molette [PUSH] pour régler le volume. (→ 38)

P2: Différents sons sont émis simultanément.

S2: L'élément [12bit AUDIO] du sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] du menu principal [VCR FUNCTIONS] est réglé sur [MIX]. Par conséquent, le son original et le son repiqué lors du repiquage sonore sont reproduits simultanément. Il est aussi possible de les reproduire séparément. (→ 68)

P3: Le son original a été effacé lors du repiquage sonore.

S3: Si l'on effectue le repiquage sonore sur un enregistrement réalisé en mode [16bit] (→ 67), le son original est effacé. Si l'on veut conserver le son original, veiller à sélectionner le mode [12bit] pour l'enregistrement original.

P4: Aucun son de lecture n'est reproduit.

S4-1: L'élément [12bit AUDIO] du sous-menu [PLAYBACK FUNCTIONS] du menu principal [VCR FUNCTIONS] a-t-il été mis sur [ST2] bien qu'aucun repiquage sonore n'ait été effectué sur la cassette dont on effectue la lecture? Lorsqu'on effectue la lecture d'une cassette sur laquelle aucun repiquage sonore n'a été effectué, l'élément [12bit AUDIO] doit être mis sur [ST1]. (→ 68)

S4-2: La fonction de recherche à vitesse variable est-elle activée? Appuyer sur la touche de lecture [▶] pour annuler la fonction de recherche à vitesse variable. (→ 39)

MultiMediaCard/SD-Speicherkarte

- P1: Die aufgenommenen Bilder sind nicht sauber.**
 A1: War [PICTURE QUALITY] im Untermenü [CARD SETUP] auf [ECONOMY] eingestellt?
 Falls dieser Einstellpunkt bei der Aufnahme auf [ECONOMY] eingestellt war, können Bilder mit feinen Details mosaikartige Muster enthalten. [PICTURE QUALITY] auf [NORMAL] oder [FINE] einstellen. (→ 71)
- P2: Die Bildqualität hat sich verschlechtert, nachdem Mega-Pixel-Bilder mit dem Computer erfasst worden sind.**
 A2: Wurde der DV-Anschluss (i.LINK) oder die Digital-Standbild-Buchse zur Bilderfassung verwendet? Um Mega-Pixel-Bilder zu erfassen, am Computer Bilddateien mit dem mitgelieferten USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte usw. auf einer Card aufzeichnen (→ 84, 93).
- P3: Das wiedergegebene Card-Photoshot-Bild sieht nicht normal aus.**
 A3: Die Bilddaten können u. U. defekt sein. Um den Verlust von Bilddaten zu vermeiden empfiehlt es sich, immer eine Sicherungskopie auf einer Cassette oder auf dem Computer (→ 74, 84, 93) anzulegen.
- P4: Die Anzeige [x] erscheint während der Wiedergabe.**
 A4: Das Bild wurde in einem anderen Format aufgezeichnet, oder die Daten sind defekt. (→ 76)
- P5: Selbst nach der Formatierung kann eine Card nicht verwendet werden.**
 A5: Der Camerarecorder oder die Card ist u.U. beschädigt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Diverses

- P1: Die Cassette kann nicht herausgenommen werden.**
 A1-1: Wird der Camerarecorder mit Strom versorgt? Ist der Netzadapter korrekt angeschlossen bzw. der Akku richtig angebracht? Zum Herausnehmen des Akkus muß der Camerarecorder mit Strom versorgt werden, der Schalter [OFF/ON/MODE] muß jedoch nicht auf [ON] gestellt werden.
 A1-2: Der am Camerarecorder angebrachte Akku ist u. U. entladen. Durch einen vollständig aufgeladenen Akku ersetzen.
- P2: Mit Ausnahme von Herausnehmen der Cassette kann keine Funktion ausgelöst werden.**
 A2: Ist die Kondenswasseranzeige [] sichtbar? Wenn sich im Innern des Camerarecorders Kondenswasser gebildet hat, schaltet er automatisch ab, und, mit Ausnahme von Herausnehmen der Cassette, ist jeglicher Betrieb vorübergehend gesperrt. Warten, bis die Kondenswasseranzeige verschwindet. (→ 111)
- P3: Die Fernbedienung funktioniert nicht.**
 A3-1: Ist die Knopfzelle in der Fernbedienung erschöpft? Wenn die Fernbedienung auch ganz nahe beim Fernbedienungs-Sensor am Camerarecorder nicht funktioniert, ist die Knopfzelle erschöpft. Durch eine neue Knopfzelle ersetzen. (→ 99)
 A3-2: Ist der richtige Fernbedienungs-Modus gewählt? Wenn die Einstellung für [REMOTE] im Menü und der an der Fernbedienung gewählte Modus nicht übereinstimmen, kann der Camerarecorder nicht fernbedient werden, und die Anzeige [REMOTE] erscheint. (→ 100)

MultiMediaCard/Carte mémoire SD

- P1: Les images enregistrées ne sont pas belles.**
 S1: L'élément [PICTURE QUALITY] du sous-menu [CARD SETUP] est-il mis sur [ECONOMY]?
 S'il est mis sur [ECONOMY], les images très finement détaillées pourront contenir des motifs en mosaïque. Mettez l'élément [PICTURE QUALITY] sur [NORMAL] ou [FINE]. (→ 71)
- P2: La qualité d'image est détériorée après qu'on a capturé des images méga-pixels dans l'ordinateur.**
 S2: La borne DV (i.LINK) ou la borne d'images fixes numériques est-elle utilisée pour capturer les images? Pour capturer des images méga-pixels, enregistrer les fichiers sur une carte dans l'ordinateur personnel au moyen du Lecteur/enregistreur USB pour Carte mémoire SD (fourni), etc. (→ 84, 93)
- P3: L'image d'instantané de carte lue semble anormale.**
 S3: Les données d'image sont peut-être endommagées. Pour éviter toute perte de données d'image, il est conseillé de faire une copie de secours sur une cassette ou sur l'ordinateur (→ 74, 84, 93).
- P4: L'indication [x] apparaît pendant la lecture.**
 S4: L'image a été enregistrée dans un format différent, ou ses données sont endommagées. (→ 76)
- P5: Il est impossible d'utiliser la carte, même après formatage.**
 S5: Le caméscope ou la carte peut être endommagé. Confier les réparations au revendeur.

Divers

- P1: Il est impossible de retirer la cassette.**
 S1-1: Le caméscope est-il allumé? L'adaptateur CA est-il correctement raccordé ou la batterie est-elle correctement fixée? Pour retirer la cassette, le caméscope doit être allumé; toutefois, il n'est pas nécessaire de mettre l'interrupteur [OFF/ON/MODE] sur [ON].
 S1-2: Il est possible que la batterie fixée soit déchargée. La remplacer par une batterie chargée.
- P2: Aucune opération n'est possible à l'exception du retrait de la cassette.**
 S2: L'indication de condensation [] apparaît-elle? Si de la condensation s'est formée dans le caméscope, il se met automatiquement hors circuit et aucune opération n'est plus possible à l'exception du retrait de la cassette. Attendez que l'indication de condensation ait disparu. (→ 111)
- P3: La télécommande ne fonctionne pas.**
 S3-1: La pile-bouton de la télécommande est-elle épuisée? Si la télécommande ne fonctionne pas lorsqu'on l'utilise à proximité du capteur de télécommande du caméscope, cela signifie que la pile-bouton est épuisée. La remplacer. (→ 99)
 S3-2: Le mode de télécommande adéquat a-t-il été sélectionné? Si le réglage du caméscope pour l'élément [REMOTE] du menu ne correspond pas au mode sélectionné sur la télécommande, il ne sera pas possible de faire fonctionner le caméscope avec la télécommande et l'indication [REMOTE] apparaîtra. (→ 100)

1 VW-AD9E	2 CGP-D210 (1400 mAh)	3 CGP-D220 (1600 mAh)	4 CGP-D320 (2800 mAh)	5 CGP-D815 (5300 mAh)	6 VW-KA7E	7 VW-K10E	8 VW-LW4307ME
9 VW-LT4314ME	10 VW-LF43WE	11 VW-VMS1E	12 VW-VMS2E	13 VW-FLH9E	14 VW-HSK11E	15 VZ-GT55E	16 VZ-CFR1E
17 VW-EC500E	18 VW-EC1E	19 VW-DTA9E	20 VW-DTA10E	21 VW-K8E	22 VW-CD1E	23 VW-RWM1E	24 VW-MAPE
25 VW-MAF1E	26 SN-SDAPE/C	27 BK-SDAPE/C	28 VW-SWA1E	29 VW-MMC8E	30 VW-MMC16E	31 VW-MMC8E-K	32 VW-MMC16E-K
						33 RP-SD016E-A	34 RP-SD032E-A
						35 RP-SD064E-A	

DEUTSCH

Sonderzubehör

- 1 Netzadapter
- 2-5 Akku (Lithium)
- 6 Auto-Adapterkabel
- 7 5poliges Synchro-Überspielkabel
- 8 Weitwinkel-Vorsatzlinse
- 9 Tele-Vorsatzlinse
- 10 Filtersatz
- 11 Stereo-Zoom-Mikrofon
- 12 Stereo-Mikrofon
- 13 Blitzgerät
- 14 Schuhadapter
- 15 Stativ
- 16 Stativ mit Fernbedienung
- 17-18 Schnittsteuergert
- 19-20 Computer Anschluß-Kit
- 21 Edit-Kabel
- 22 DV-Kabel
- 23 MultiMediaCard-Lesegerät
- 24 PC-Karten-Adapter
- 25 Disketten-Adapter
- 26 PC-Card-Adapter für die SD-Speicherkarte
- 27 USB Reader/Writer für die SD-Speicherkarte
- 28 Anwendungsprogramme für die SD-Speicherkarte
- 29-32 MultiMediaCard
- 33-35 SD-Speicherkarte

• Nicht jedes Sonderzubehör ist in allen Ländern erhältlich.

FRANCAIS

Accessoires en option

- 1 Adaptateur CA
- 2-5 Bloc-batterie (lithium)
- 6 Adaptateur sur allume-cigare
- 7 Câble de synchro-montage à 5 broches
- 8 Conversion en mode grand angle
- 9 Objectif de conversion en mode téléphoto
- 10 Jeu de filtres
- 11 Microphone zoom stéréo
- 12 Microphone stéréo
- 13 Flash automatique
- 14 Adaptateur de griffe pour accessoires
- 15 Trépied
- 16 Trépied à télécommande
- 17-18 Table de montage
- 19-20 Kit de raccordement à un ordinateur personnel
- 21 Câble de montage
- 22 Câble DV
- 23 Lecteur MultiMediaCard externe
- 24 Adaptateur PC Card
- 25 Adaptateur de disquette
- 26 Adaptateur PC-Card pour carte mémoire SD
- 27 Lecteur/enregistreur USB pour carte mémoire SD
- 28 Logiciel d'application pour carte mémoire SD
- 29-32 MultiMediaCard
- 33-35 Carte mémoire SD

• Certains accessoires ne sont pas disponibles dans tous les pays.

Technische Daten

Digital-Camerarecorder Informationen für Ihre Sicherheit

Stromversorgung:	Gleichstrom 7,9 V/7,2 V
Leistungsaufnahme:	Aufnahmebetrieb 5,6 W (Einsatz des Suchers) 6,3 W (Einsatz des LCD-Monitors)
Video-Aufnahmesystem:	Mini DV (Digital-Video für den Konsumer-Gebrauch, SD-Format)
Band:	6,35mm Digital-Video-Band
Aufnahme-/Wiedergabe- Zeit:	SP: 80 Min. LP: 120 Min. (mit Cassette DVM80)
Video	
Aufnahmeformat:	Digitale Komponenten-Aufzeichnung
Fernsehsystem:	CCIR; 625 Zeilen, 50 Halbbilder, PAL-Farbsignal
Audio	
Aufnahmeformat:	Digital PCM Stereo 16 Bit (48 kHz/2 Kanäle) 12 Bit (32 kHz/4 Kanäle)
Bildwandler-System:	1/4-Zoll 3 CCD-Bildwandler (Effektive Pixel: 360K × 3, insgesamt: 570K × 3)
Objektiv:	F1,6, Brennweite; 3,55–42,6 mm, Vollbereich-Auto-Focus, Automatische Blendeneinstellung, Makro
Durchmesser des Filtergewindes:	43 mm
Zoom:	Motor-Zoom-Objektiv 12:1
Monitor:	2,5-Zoll LCD
Sucher:	Elektronischer Farbsucher
Mikrofon:	Stereo
Lautsprecher:	1 runder Lautsprecher Ø 20 mm
Standardbeleuchtung:	1.400 lx
Mindestbeleuchtung:	8 lx (Schwachlicht-Modus)
Video-Ausgangspegel:	1,0 Vss, 75 Ohm
S-Video- Ausgangspegel:	Y-Ausgang: 1,0 Vss, 75 Ohm C-Ausgang: 0,3 Vss, 75 Ohm
Audio-Ausgangspegel:	316 mV, 600 Ohm
Video-Eingangspegel:	1,0 Vss, 75 Ohm
S-Video-Eingangspegel:	Y-Eingang: 1,0 Vss, 75 Ohm C-Eingang: 0,3 Vss, 75 Ohm
Audio-Eingangspegel (Line):	316 mV, 10 kOhm oder höher
Mikrofoneingang:	Mikrofonempfindlichkeit – 50 dB (0 dB = 1 V/PA, 1 kHz) (Mini-Stereobuchse)
Digitalstandbild:	Digitalstandbild-Ausgang, Steuersignal-Eingang/Ausgang (Übertragungsrate: max. 115 kBit/s)
Digital-Schnittstelle:	DV-Eingangs-/Ausgangsbuchse (i.LINK, 4polig)
Abmessungen:	ca. 75 (B) × 113 (H) × 192 (T) mm
Gewicht:	ca. 700 g (ohne Akku, und DV Cassette) ca. 840 g (mit VSB0419 und DVM60)
Betriebstemperatur:	0 °C–40 °C
Luftfeuchtigkeit (rel.):	10 %–80 %
Card-Speicherfunktionen	
Aufnahmemedium:	MultiMediaCard, SD-Speicherkarte
Bilddaten- Komprimierung:	JPEG

Netzadapter

Informationen für Ihre Sicherheit

Stromversorgung:	Wechselstrom 100–240 V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	35 W
Gleichstrom- Ausgang:	Gleichstrom 7,9 V, 9 W (Camerarecorder-Betrieb) 8,4 V, 2,4 A (Aufladen des Akkus)
Abmessungen:	76 (B) × 52 (H) × 101 (T) mm
Gewicht:	ca. 230 g

Bei Gewicht und Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.
Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

Spécifications

Caméscope numérique Informations pour votre sécurité

Alimentation: 7,97,2 V CC
 Consommation: 6,5,6 W (en utilisant le viseur)
 6,3 W (en utilisant le moniteur LCD)

Format d'enregistrements: Mini DV (format vidéo numérique SD)
Bande utilisée: Bande vidéo numérique de 6,35 mm
Durée d'enregistrement/lecture: SP: 80 mn, LP: 120 mn (avec cassette DVM80)

Vidéo
Système d'enregistrement: Composant numérique
Système de télévision: CCIR; système PAL couleur
 625 lignes, 50 trames

Audio
Système d'enregistrement: Stéréo numérique PCM
 16 bits (48 KHz/2 can.)
 12 bits (32 KHz/4 can.)

Capteur d'image: Capteur d'image 3 CCD de 1/4 pouce
 (Pixels effectifs: 360 K X3, Total: 570 K X3)

Objectif: Diaphragme automatique, F1,6
 Distance focale; 3,55-42,6 mm, macro
 (gamme AF Intégrale)

Diamètre de filtre: 43 mm

Zoom: Zoom assisté 12:1

Moniteur: LCD de 2,5 pouces

Viseur: Viseur électronique en couleurs

Micro: Stéréo

Haut-parleur: Un haut-parleur rond de 20 mm de diamètre

Norme d'éclairage: 1.400 lux

Eclairage minimum requis: 8 lux (Mode faible luminosité)

Niveau de sortie vidéo: 1,0 Vc-c, 75 ohms

Niveau de sortie S-Vidéo: Sortie Y: 1,0 Vc-c, 75 ohms
 Sortie C: 0,3 Vc-c, 75 ohms

Niveau de sortie audio: 316 mV, 600 ohms

Niveau d'entrée vidéo: 1,0 Vc-c, 75 ohms

Niveau d'entrée S-Vidéo: Entrée Y: 1,0 Vc-c, 75 ohms
 Entrée C: 0,3 Vc-c, 75 ohms

Niveau d'entrée audio

(Ligne): 316 mV, 10 kohms ou plus

Entrée microphone: Sensibilité microphone - 50 dBV
 (0 dB = 1 V/Pa, 1 kHz) (Mini fiche stéréo)

Image fixe numérique: Sortie d'image fixe numérique, entrée/sortie de signal de commande
 (taux de transfert: 115 kbps max.)

Interface numérique: Bornes d'entrée/sortie numérique DV (i.LINK, 4 broches)

Dimensions: Environ 75 (L) X 113 (H) X 192 (P) mm

Poids: Environ 700 g (sans batterie ni cassette DV)
 Environ 840 g (avec VSB0419 et DVM60)

Température: 0°C-40°C

Humidité: 10%-80%

Fonctions de mémoire

Support d'enregistrement: MultiMediaCard, Carte mémoire SD

Compression des données d'image: JPEG

Adaptateur CA Informations pour votre sécurité

Alimentation: 100-240 V CA, 50/60 Hz
 Consommation: 35 W
 Sortie CC: 7,9 V CC 9 W (alimentation du caméscope)
 8,4 V CC 2,4 A (charge de la batterie)

Dimensions: 76 (L) X 52 (H) X 101 (P) mm

Poids: Environ 290 g

Le poids et les dimensions sont approximatifs.

Cette fiche technique peut être modifiée sans avis préalable.

Von dem Installieren der Software unbedingt durchlesen.

Diese Software-Lizenzvereinbarung ist für den USB Reader Writer für die SD-Speicherkarte vorgesehen. Für die Programme HotShots und NetCard gilt jeweils die separate Software-Lizenzvereinbarung, die im Setup-Fenster erscheint.

Software-Lizenzvereinbarung

Teile der Software auf dieser CD-ROM sind Copyright © 2000 Phoenix Technologies Ltd. und deren Lieferanten. Alle Rechte vorbehalten.

DURCH EINLEGEN DIESER CD-ROM IN DAS CD-ROM-LAUFWERK IHRES COMPUTERS ERKLÄREN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS MIT ALLEN BESTIMMUNGEN DIESER SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG (IM WEITEREN ALS „VEREINBARUNG“ BEZEICHNET). DIE LIZENZ ZUM GEBRAUCH DER IM RAHMEN DIESER VEREINBARUNG WIRD IHNEN NUR UNTER DER VORAUSSETZUNG ERTEILT, DASS SIE SICH MIT DEN BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG EINVERSTANDEN ERKLÄREN. IM FALLE, DASS SIE SICH NICHT MIT DEN BESTIMMUNGEN DIESER VEREINBARUNG EINVERSTANDEN ERKLÄREN, SIND SIE VERPFLICHTET, DIE CD-ROM UNVERZÜGLICH AN MATSUSHITA ELECTRIC INDUSTRIAL CO., LTD. (IM WEITEREN ALS „MATSUSHITA“ BEZEICHNET) BZW. DEREN VERTRIEB ODER DEM FACHHÄNDLER, VON DEM DIESES PRODUKT ERWORBEN WURDE, ZURÜCKZUGEBEN.

- 1) Hiermit wird Ihnen das Recht zum Gebrauch der Software erteilt, einschließlich von allen auf der CD-ROM aufgezeichneten oder beschriebenen Informationen, Handbüchern und sonstigen dem Lizenznehmer übergebenen Datenträgern (unter dem Sammelbegriff „Software“ zusammengefasst), doch werden Ihnen keinerlei Rechte an Copyrights oder sonstigem intellektuellen Eigentum übertragen.
- 2) Diese Software darf weder gratis noch gegen Entgelt an Dritte übergeben werden.
- 3) Sie dürfen ausschließlich für Sicherungszwecke eine einzige Kopie der Software erstellen.
- 4) Diese Software darf ausschließlich auf einem einzigen Computer verwendet werden.
- 5) Ein Reverse Engineering, Dekompilieren, Disassemblieren, Modifizieren sowie das Erstellen von modifizierten Versionen der Software sind verboten. Matsushita und deren Vertriebsorganisationen und Lieferanten übernehmen keinerlei Haftung für Defekte der Software oder Schäden seitens des Benutzers, die auf ein Reverse Engineering, Dekompilieren, Disassemblieren, Modifizieren oder das Erstellen von modifizierten Versionen der Software zurückzuführen sind.
- 6) Diese Software wird so geliefert, wie sie ist, ohne jegliche ausdrückliche oder implizite Gewähr, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Garantien der Nichtverletzung von Rechten Dritter, der Gangbarkeit und/oder Eignung zu einem bestimmten Zweck. Außerdem übernimmt Matsushita keinerlei Haftung dafür, dass der Betrieb der Software ohne Unterbrechung und Fehler erfolgt. Matsushita und deren Vertriebsorganisationen und Lieferanten übernehmen keinerlei Haftung für Schäden, die dem Benutzer durch den Gebrauch der Software oder im Zusammenhang mit der Software erwachsen.
- 7) Sie verpflichten sich, die Software in jedweder Form weder zu exportieren noch erneut in ein anderes Land auszuführen, ohne die ggf. im Land, in dem der Lizenznehmer seinen Wohnsitz hat, gesetzlich vorgeschriebenen Exportgenehmigungen einzuholen.

Veillez lire le texte suivant avant d'installer le logiciel

Ce contrat de licence logiciel s'applique au lecteur enregistreur USB pour Carte mémoire SD, Pour HotShots et NetCard, se reporter au contrat de licence logiciel qui apparaît sur l'écran d'installation.

Contrat de licence logiciel

Software-Lizenzvereinbarung

Des parties du logiciel sur ce CD-ROM sont protégées par un Copyright © 2000 de Phoenix Technologies Ltd et de ses fournisseurs. Tous droits réservés.

EN INTRODUISANT CE CD-ROM DANS VOTRE LECTEUR DE CD-ROM, VOUS RECONNAISSEZ ETRE D'ACCORD A ACCEPTER PAR TOUS LES TERMES DE CE CONTRAT DE LICENCE LOGICIEL ("CONTRAT"). UNE LICENCE D'UTILISATION DU LOGICIEL COUVERT PAR CE CONTRAT NE VOUS EST CONCEDEE QU'A CONDITION QUE VOUS ACCÉPTIEZ LES TERMES DE CE CONTRAT. SI VOUS ÊTES EN DESACCORD AVEC LES TERMES DE CE CONTRAT, RETOURNEZ LE CD-ROM A MATSUSHITA ELECTRIC INDUSTRIAL CO., LTD ("MATSUSHITA") OU SES DISTRIBUTEURS.

1) Ce contrat vous concède le droit d'utiliser le logiciel, y compris les informations enregistrées ou décrites sur le CD-ROM, les manuels d'instructions et tout autre support qui vous est fourni (appelés collectivement "logiciel"). Toutefois, aucun droit d'auteur ou autres droits de propriété intellectuelle ne vous sont transférés.

2) Que ce logiciel soit payé ou non, vous n'êtes pas autorisé à le transférer à un tiers.

3) Vous n'êtes autorisé à faire une copie du logiciel qu'à des fins de sauvegarde.

4) Vous n'êtes autorisé à utiliser ce logiciel que sur un ordinateur et non pas sur plus d'un ordinateur.

5) L'ingénierie à rebours, la décompilation, le désassemblage, la modification ou la création de versions modifiées du logiciel est interdite. Matsushita, ses distributeurs ou fournisseurs ne seront pas tenus responsables de dommages provoqués par une ingénierie à rebours, décompilation, désassemblage, modification ou création de versions modifiées du logiciel.

6) Ce logiciel est fourni EN L'ÉTAT, sans garantie de quelque sorte que ce soit, expresse ou implicite, y compris, mais non limitée à, des garanties de non contrefaçon, marchandisage et/ou adaptabilité à un but particulier. En outre, Matsushita ne garantit pas que le fonctionnement du logiciel sera ininterrompu ni exempt d'erreur. Matsushita, ses distributeurs ou fournisseurs ne seront tenus responsables d'aucun dommage subi par vous découlant de ou en liaison avec votre utilisation du logiciel.

7) Vous convenez de n'exporter ou réexporter vers aucun pays le logiciel, sous quelque forme que ce soit, sans les licences d'exportation appropriées en vertu des réglementations du pays où vous résidez, si nécessaire.

8) Les logiciels et données sont fournis en l'état, sans aucune garantie, expresse ou implicite, y compris, mais non limitée à, des garanties de non contrefaçon, marchandisage et/ou adaptabilité à un but particulier. En outre, Phoenix Technologies Ltd ne garantit pas que le fonctionnement du logiciel sera ininterrompu ni exempt d'erreur. Phoenix Technologies Ltd, ses distributeurs ou fournisseurs ne seront tenus responsables d'aucun dommage subi par vous découlant de ou en liaison avec votre utilisation du logiciel.

D

VQT8936
F0900Ka0(2500 A)

C



Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
Central P.O. Box 288, Osaka 530-91, Japan

057